

HAUSHALTSSATZUNG

und

HAUSHALTSPLAN MIT ANLAGEN

für das Haushaltsjahr 2015

Stadt Ochtrup  
Kreis Steinfurt



# Inhaltsverzeichnis

# Seite

Statistische Angaben	3
Haushaltssatzung	7
Produktplan	11
Vorbericht	15
Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk	37
Haushaltsvermerke	39
Gesamtergebnisplan (mit Untersachkonten)	43
Gesamtfinanzplan (mit Untersachkonten)	75
Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf Produktebene	107
Stellenplan	347
Bilanz 2013	355
Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	359
Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen	363
Übersicht über voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	367
Übersicht zur Entwicklung der Ausgleichsrücklage und Allgemeinen Rücklage	371
GuV und Bilanz 2013 der Stadtwerke	375



## STATISTISCHE ANGABEN

<b>1. <u>Flächengröße des Stadtgebietes am 01. Januar 2015</u></b>	<b>10.554,00 ha</b>
davon entfallen auf	
a) Stadtteil Ochtrup	8.106,85 ha
b) Stadtteil Langenhorst	419,60 ha
c) Stadtteil Welbergen	2.027,55 ha
<b>2. <u>Einwohner der Stadt Ochtrup</u></b>	
nach der Volkszählung am 12.09.1950	14.485
nach der Volkszählung am 27.05.1970	15.978
nach der Volkszählung am 25.05.1987	16.873
nach der Fortschreibung am 31.12.1990	17.460
nach der Fortschreibung am 31.12.1991	17.746
nach der Fortschreibung am 31.12.1992	17.864
nach der Fortschreibung am 31.12.1993	17.953
nach der Fortschreibung am 31.12.1994	18.058
nach der Fortschreibung am 31.12.1995	18.176
nach der Fortschreibung am 31.12.1996	18.357
nach der Fortschreibung am 31.12.1997	18.523
nach der Fortschreibung am 31.12.1998	18.671
nach der Fortschreibung am 31.12.1999	18.827
nach der Fortschreibung am 31.12.2000	18.879
nach der Fortschreibung am 31.12.2001	18.977
nach der Fortschreibung am 31.12.2002	19.169
nach der Fortschreibung am 31.12.2003	19.305
nach der Fortschreibung am 31.12.2004	19.370
nach der Fortschreibung am 31.12.2005	19.380
nach der Fortschreibung am 31.12.2006	19.389
nach der Fortschreibung am 31.12.2007	19.414
nach der Fortschreibung am 31.12.2008	19.396
nach der Fortschreibung am 31.12.2009	19.437
nach der Fortschreibung am 31.12.2010	19.430
nach der Fortschreibung am 31.12.2011	19.443
nach der Fortschreibung am 31.12.2012	19.077
nach der Fortschreibung am 31.12.2013	19.065

### 3. Zahl der am 01. Januar 2015 bei der Stadt Ochtrup Beschäftigten

a) Beamte	
- Vollzeit	9
- Teilzeit	0
b) Inspektorenanwärter	0
c) Tariflich Beschäftigte	
- Vollbeschäftigte	83
- Teilzeitbeschäftigte	100
- Auszubildende	<u>4</u>
	196
	===

### 4. Altersstruktur der Beschäftigten der Stadt Ochtrup

(Stand zum 01.01.2015 ohne Auszubildende/Anwärter)

<u>Alter</u>	<u>Beamte</u>	<u>Tariflich Beschäftigte</u>
bis 25 Jahre	-	10
26 - 35 Jahre	-	17
36 - 45 Jahre	1	32
46 - 55 Jahre	7	75
56 - 65 Jahre	1	40
über 65 Jahre	-	9
insgesamt	9	183
=====		

## 5. Anzahl der Schüler an den Ochtruper Schulen

(Stichtag: 15.10.2014)

<u>Grundschulen</u>		853 Schüler
a) Lambertischule	361 Schüler	
b) Marienschule	286 Schüler	
c) von-Galen-Schule	206 Schüler	
 <u>Schulzentrum</u>		 2.003 Schüler
a) Hauptschule	380 Schüler	
b) Realschule	868 Schüler	
c) Gymnasium	755 Schüler	
 <u>Förderschule</u>		 45 Schüler
Pestalozzischule	45 Schüler	
		-----
		2.901 Schüler
		=====

## 6. Straßen- und Wegenetz

In der Stadt Ochtrup beträgt die Gesamtlänge des Straßennetzes: 508,390 km

hiervon sind:

Wohnsammelstraßen	97,960 km
Kreisstraßen	11,943 km
Wirtschaftswege	337,385 km
Landesstraßen – L 510, L 573 und L 582 -	35,385 km
Bundesstraßen – B 54 und B 70	15,431 km
Bundesautobahn – A 31	10,286 km



# HAUSHALTSSATZUNG DER STADT OCHTRUP FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2015

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878), hat der Rat der Stadt Ochtrup mit Beschluss vom **26. Februar 2015** folgende Haushaltsatzung erlassen:

## § 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Ochtrup voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	33.201.570 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	34.621.765 €

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	29.982.950 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	31.287.050 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	3.985.640 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	4.059.330 €

festgesetzt.



## § 2

**Kredite** für Investitionen werden nicht veranschlagt.

## § 3

Der **Gesamtbetrag** der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 1.020.000 € festgesetzt.

## § 4

Die **Verringerung der allgemeinen Rücklage / der Ausgleichsrücklage** zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf 1.420.195 € festgesetzt.

## § 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 8.000.000 € festgesetzt.

## § 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** betragen für das Haushaltsjahr 2015:

- |  |          |
|--|----------|
| <b>1. Grundsteuer</b>  |          |
| 1.1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe<br>(Grundsteuer A) auf | 208 v.H. |
| 1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                                 | 412 v.H. |
| <b>2. Gewerbesteuer</b> auf  | 410 v.H. |

Die Darstellung der Hebesätze hat lediglich deklaratorische Wirkung. Der Rat der Stadt Ochtrup hat am 01.03.2012 die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Ochtrup (Hebesatzsatzung) erlassen.



# Produktplan

## Produktplan Stadt Ochtrup

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt
01	Innere Verwaltung	01	Politische Gremien und Verwaltung	01	Politische Gremien
				02	Verwaltungsführung
		02	Beschäftigtenvertretung, Gleichstellung von Frau und Mann	01	Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Frau und Mann
		03	Personalmanagement	01	Personalsteuerung und -entwicklung, Personalbetreuung
		04	Zentrale Dienste	01	Zentrale Dienstleistungen
		05	Baubetriebshof	01	Baubetriebshof
		06	Finanzmanagement	01	Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung
		07	Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement	01	Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement
02	Sicherheit u. Ordnung	01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten	01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten
				02	Melde- und Einwohnerangelegenheiten
				03	Personenstandswesen
				04	Statistik und Wahlen
				05	Gefahrenabwehr u. -vorbeugung
				06	Rettungsdienst
03	Schulträgeraufgaben	01	Grundschulen	01	Grundschulen
				02	Hauptschule
				03	Realschule
				04	Gymnasium
				05	Förderschule
				06	Sonstige schulische Aufgaben
04	Kultur und Wissenschaft	01	Kulturelle Angebote und Einrichtungen	01	Kulturförderung und -veranstaltungen
				02	Volkshochschule und Musikschule
				03	Heimat- und sonstige Kulturpflege

## Produktplan Stadt Ochtrup

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt
05	Soziale Leistungen	01	Soziale Leistungen	01	Soziale Leistungen
				02	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	01	Tageseinrichtungen für Kinder	01	Tageseinrichtungen für Kinder
				02	Einrichtungen der Jugendarbeit
08	Sportförderung	01	Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder	01	Förderung und Bereitstellung von Sportstätten
				02	Förderung und Bereitstellung von Bäder
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
10	Bauen und Wohnen	01	Bauen und Wohnen	01	Bauen und Wohnen
11	Ver- und Entsorgung	01	Abfallwirtschaft	01	Abfallbeseitigung
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	01	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	01	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege	01	Öffentliches Grün, Forst- und Landwirtschaft	01	Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft
				02	Friedhof- und Bestattungswesen
14	Umweltschutz	01	Umweltschutz	01	Umweltschutz
15	Wirtschaft und Tourismus	01	Wirtschaftsförderung	01	Wirtschaftsförderung
				02	Märkte und Kirmes
				03	Stadtmarketing und Tourismus
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	01	Allgemeine Finanzwirtschaft	01	Allgemeine Finanzwirtschaft



# **Vorbericht**

**zum Haushalt der Stadt Ochtrup**

**für das Haushaltsjahr 2015**



## I. Allgemeines

Nach § 7 GemHVO NRW soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben. Darüber hinaus sind die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Weiterhin sind auch die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung zu erläutern.

In welcher Form dies zu geschehen hat, wird nicht vorgeschrieben. Der Vorbericht sollte jedoch einen Überblick über die Inhalte des Haushaltsplanes geben und dabei von der Möglichkeit der tabellarischen und grafischen Darstellung Gebrauch machen.

Mit dem Haushalt 2015 ist der 7. Haushalt der Stadt Ochtrup auf der Grundlage des NKF aufgestellt worden, so dass auch ein aussagekräftiger Vergleich mit den Daten der Vorjahre möglich ist.

**Die jeweiligen Produkte sind mit teilweise umfassenden Erläuterungen versehen. Diese Erläuterungen sind ausdrücklich Bestandteil des Vorberichts und dienen der besseren Lesbarkeit des Haushaltsplanes, da unmittelbar zum Produkt die Erträge und Aufwendungen und Einzahlungen und Auszahlungen erläutert werden.**

## II. Haushaltssatzung 2015

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2015 wurde vom Bürgermeister in der Sitzung des Rates am 11. Dezember 2014 eingebracht. Die Haushaltssatzung einschließlich aller Anlagen wurde in der Sitzung des Rates am 26. Februar 2015 beschlossen.

Die Haushaltssatzung enthält folgende Festsetzungen:

### a) Ergebnisplan

Der Gesamtbetrag der Erträge umfasst	33.201.570 €
Der Gesamtbetrag der Aufwendungen umfasst	34.621.765 €
Der Ergebnisplan weist damit ein Defizit aus in Höhe von	1.420.195 €

## b) Finanzplan

Der Gesamtbetrag	
der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit umfasst	29.982.950 €
der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit umfasst	31.287.050 €

der Einzahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit umfasst	3.985.640 €
der Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit (einschließlich Tilgung) umfasst	4.059.330 €

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

c) Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von veranschlagt.	1.020.000 €
--	-------------

d) Verringerung der allgemeinen Rücklage/Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes	1.420.195 €
--	-------------

e) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur Aufrechterhaltung der Liquidität der Stadtkasse umfasst den Betrag von	8.000.000 €
--	-------------

f) Die Steuerhebesätze für die Realsteuern betragen

Grundsteuer A	208 v. H.
Grundsteuer B	412 v. H.
Gewerbsteuer nach Ertrag	410 v. H.

### III. Haushaltsplan 2015

#### 1. Ergebnisplan

##### 1.1. Gesamtüberblick

Die Erträge und Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Ertrags- und Aufwandsarten	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in €					
Steuern und ähnliche Abgaben	20.615.320	22.433.900	21.651.700	22.380.060	23.127.500	24.110.190
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.115.520	4.058.580	5.424.650	5.191.290	5.187.790	5.235.290
Öffentliche-rechtliche Leistungsentgelte	2.368.607	2.245.920	2.371.070	2.304.630	2.304.630	2.304.630
Privatrechtliche Leistungsentgelte	528.381	506.050	528.400	528.400	528.400	528.400
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.250.794	1.401.500	1.789.100	1.457.000	1.467.000	1.457.000
Sonstige ordentliche Erträge	1.543.491	1.068.400	1.151.450	1.046.450	1.046.450	1.046.450
Finanzerträge	574.044	279.200	285.200	285.200	285.200	285.200
<b>Summe Erträge</b>	<b>31.996.157</b>	<b>31.993.550</b>	<b>33.201.570</b>	<b>33.193.030</b>	<b>33.946.970</b>	<b>34.967.160</b>
Personalaufwendungen	6.337.302	6.609.000	6.902.350	6.769.170	6.839.720	6.905.000
Versorgungsaufwendungen	388.022	425.000	450.000	454.500	459.000	463.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.316.726	6.164.400	6.259.150	5.637.500	5.583.750	5.580.800
Bilanzielle Abschreibungen	3.608.942	3.415.890	3.528.930	3.528.930	3.528.930	3.528.930
Transferaufwendungen	15.553.209	15.860.350	15.763.885	16.022.385	16.073.585	16.097.585
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.804.011	1.426.400	1.474.950	1.452.350	1.467.350	1.462.150
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	247.216	259.500	242.500	234.000	232.500	216.500
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>34.255.428</b>	<b>34.160.540</b>	<b>34.621.765</b>	<b>34.098.835</b>	<b>34.184.835</b>	<b>34.254.565</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-2.259.271</b>	<b>-2.166.990</b>	<b>-1.420.195</b>	<b>-905.805</b>	<b>-237.865</b>	<b>712.595</b>

Im Vergleich zum Vorjahr verbessert sich das ordentliche Ergebnis (ohne das Finanzergebnis) von - 2.186.690 € um 723.795 € auf - 1.462.895 €. Für die Folgejahre werden ebenfalls Verbesserungen erwartet. Die aufgrund der geringeren Finanzkraft erhöhten Schlüsselzuweisungen, die Abrechnung der Einheitslasten und der Mehrbelastung Jugendamt für das Jahr 2013 und die gestiegenen Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer (einschl. Anteil „Übergangsmilliarde“) kompensieren die geringere Steuererwartung und die Erhöhung der allgemeinen Kreisumlage.

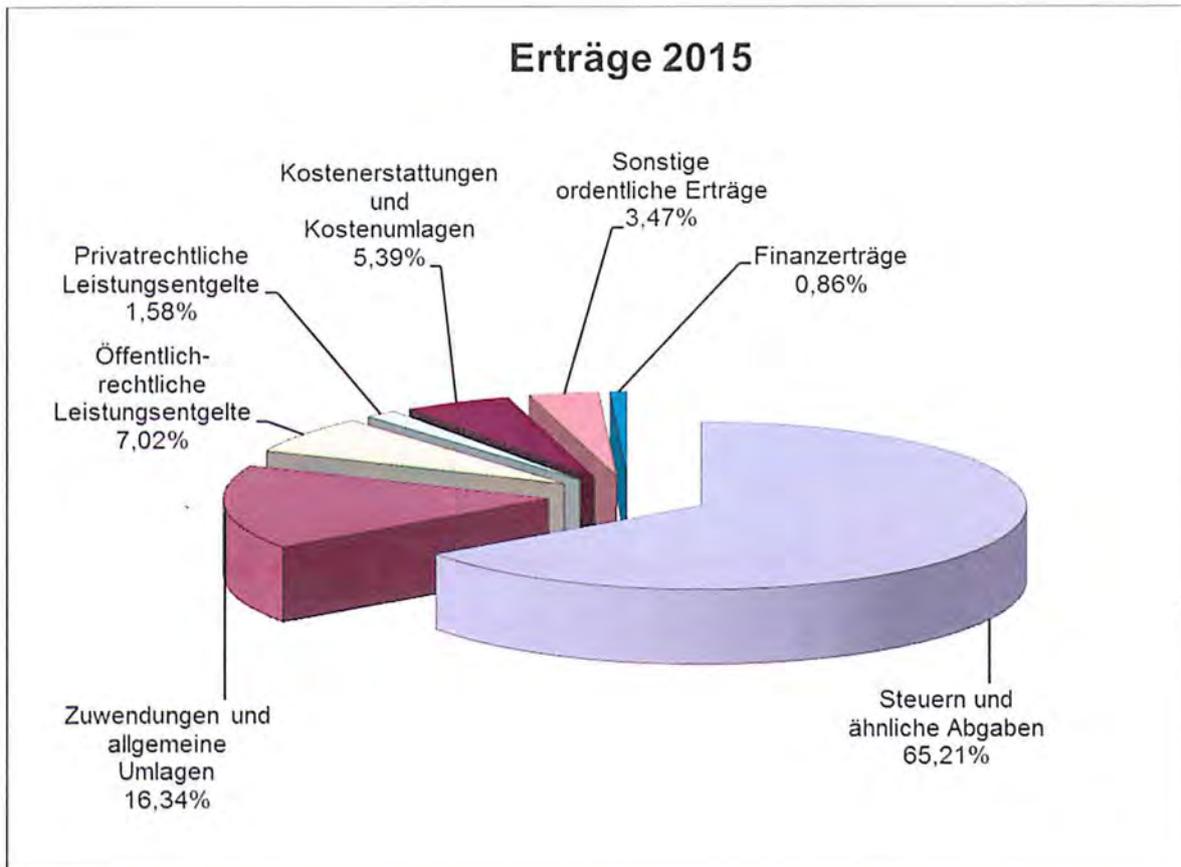
Im Vergleich zum Vorjahr werden 94.750 € oder rd. 1,5 % mehr **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** erwartet.

Ursache hierfür sind im Wesentlichen Sondermaßnahmen (z.B. Heizungsanlage Lambertischule u.a.) und erhöhte Aufwendungen im baulichen Unterhalt der Gebäude für Obdachlose und für Asylbewerber.

Darüber hinaus wird auf die Ausführungen zu den Erläuterungen zum Produkt 12.01.01 wegen der Unterhaltung der Wirtschaftswege verwiesen. Für das Jahr 2015 wird vorgeschlagen, keine Wege neu auszubauen, sondern ein intensives Oberflächenprogramm durchzuführen. Einschließlich der „üblichen“ Mittel der Vorjahre aus dem allgemeinen Ansatz stünden dann insgesamt rd. 148.000 € hierfür zur Verfügung.

Diese 3 Maßnahmen führen dazu, dass im Vergleich zu den Ansätzen des Vorjahres rd. 173.700 € mehr zur Verfügung gestellt werden. Insgesamt steigen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen jedoch um 94.750 €.

Die einzelnen Ertragsarten sind in der nachstehenden Grafik im Überblick dargestellt.



Die einzelnen Aufwandsarten sind in der nachstehenden Grafik im Überblick dargestellt.



## 1.2. Erträge

### Steuern und steuerähnliche Abgaben, Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Steuerart	Haushaltsjahr								
	2007 €	2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €
Grundsteuer A	143.870,-	148.886,-	147.827,-	150.875,-	152.576,-	167.500,-	164.545,-	167.000,-	170.000,-
Grundsteuer B	2.164.230,-	2.187.879,-	2.215.389,-	2.250.536,-	2.294.071,-	2.605.643,-	2.667.335,-	2.704.000,-	2.750.000,-
Anteil an der Umsatzsteuer	681.068,-	703.772,-	696.237,-	708.237,-	738.766,-	756.164,-	760.047,-	790.000,-	910.000,-
Anteil Umsatzsteuer an der sog. "Übergangsmilliarde"	0,-	0,-	0,-	0,-	0,-	0,-	0,-	0,-	96.300,-
Gewerbsteuer nach Ertrag	8.183.588,-	9.750.315,-	6.055.188,-	6.331.064,-	9.366.375,-	13.450.246,-	10.333.945,-	11.700.000,-	10.450.000,-
Anteil an der Einkommensteuer	4.992.892,-	5.307.018,-	5.234.018,-	4.945.817,-	5.285.648,-	5.713.265,-	5.903.417,-	6.275.000,-	6.460.000,-
Vergnügungssteuer	54.622,-	55.975,-	50.624,-	91.108,-	98.172,-	63.080,-	61.431,-	61.000,-	61.000,-
Hundsteuer	81.393,-	80.785,-	80.013,-	79.324,-	76.892,-	75.032,-	84.456,-	84.000,-	84.000,-
Einnahmen (brutto)	16.301.663,-	18.234.630,-	14.479.296,-	14.556.962,-	18.012.499,-	22.830.931,-	19.975.176,-	21.781.000,-	20.981.300,-
abzgl. Gewerbesteuerumlage	1.655.637,-	1.766.681,-	1.037.217,-	1.107.608,-	1.499.709,-	1.965.209,-	2.054.137,-	1.969.000,-	1.759.000,-
Einnahmen (netto)	14.646.026,-	16.467.949,-	13.442.079,-	13.449.354,-	16.512.790,-	20.865.722,-	17.921.039,-	19.812.000,-	19.222.300,-
Veränderungen in % gegenüber Vorjahr	11,79%	12,44%	-18,37%	0,05%	22,78%	26,36%	-14,11%	10,55%	-2,98%
Index (Basis 2007)	100	112,4	91,8	91,8	112,7	142,5	122,4	135,3	131,2

### 1.2.1 Realsteuern

Die Aufkommen aus der Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) in Höhe von 170.000 € (+ 3.000 € oder rd. 1,8 %) und der Grundsteuer B (für unbebaute und bebaute Grundstücke) in Höhe von 2.750.000 € (+ 46.000 € oder rd. 1,7 %) wurden mit den Hebesätzen von 208 v.H. bei der Grundsteuer A und 412 v.H. bei der Grundsteuer B auf der Basis der Summe der vom Finanzamt erteilten Grundsteuerermessbescheide ermittelt.

Die Veranschlagung der Gewerbesteuer erfolgt mit dem Hebesatz von 410 % auf der Grundlage der vom Finanzamt erteilten Vorauszahlungsbescheide für die Gewerbesteuer. Des Weiteren wird angenommen, dass Erträge aus Gewerbesteuernachzahlungen aus Vorjahren eingehen werden. Die Ansatzbildung ist, wie die Entwicklung gerade in 2014 deutlich macht, sehr schwierig. Darüber hinaus gibt es aktuell Anzeichen, dass eine erneute Krise bevorstehen könnte. Die Problematik des Jahres 2014 für Ochtrup hat zum überwiegenden Teil andere Gründe, aber auch hier mehren sich Anzeichen, die nicht zu ignorieren sind.

Daher wird der Haushaltsansatz 2015 für die Gewerbesteuer mit 10.450.000 € eingeplant und stellt im Vergleich zu 2014 eine Reduzierung von 1.250.000 € oder rd. 10,7 % dar.

### 1.2.2 Vergnügungssteuer

Das Aufkommen der Vergnügungssteuer ergibt sich durch die Aufstellung von Geldspiel- und Unterhaltungsgeräten und wird unverändert mit 61.000 € veranschlagt.

### 1.2.3 Hundesteuer

Das Aufkommen der Hundesteuer ergibt sich aus der Anzahl der angemeldeten Hunde. Das Steueraufkommen wird mit 84.000 € unverändert zum Vorjahr veranschlagt.

### 1.2.4 Anteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gehört zu den wichtigsten Einnahmequellen der Städte und Gemeinden. Die Kommunen erhalten 15 % des Landesanteils an der Lohn- und Einkommensteuer sowie 12 % an dem Aufkommen der Zinsabschlagssteuer.

Die Aufteilung dieses Steueraufkommens erfolgt jeweils entsprechend der für drei Jahre festgesetzten Schlüsselzahl, die aufgrund des örtlichen Steueraufkommens vom Land ermittelt wird.

Für die nächste Periode von 2015 bis 2017 liegen aktuell Verordnungsentwürfe vor. Diesen sind auch die gemeindeschaffen „neuen“ Schlüsselzahlen beigefügt.

Danach verändert sich die Schlüsselzahl für die Berechnung des Anteils an der Einkommensteuer von 0,0008786 auf 0,0008789; eine Verbesserung um 0,03 %. Diese Veränderung wirkt sich, auch wegen der Rundung der Ansätze, nicht auf die Ansatzermittlung aus.

Auf der Grundlage der vorliegenden Steuerschätzungen werden 6.460.000 € (+ 185.000 € oder rd. 3 %) Anteil an der Einkommensteuer veranschlagt.

### 1.2.5 Anteil an der Umsatzsteuer

Für den Wegfall der Gewerbesteuer erhalten die Kommunen seit dem Haushaltsjahr 1998 einen Anteil an der Umsatzsteuer.

Die Schlüsselzahl verändert sich von 0,000804456 auf 0,000804206; eine Verschlechterung um 0,03 %. Diese Veränderung wirkt sich, auch wegen der Rundung der Ansätze, nicht auf die Ansatzermittlung aus.

Analog der Berechnung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer wird ein Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 910.000 € (+ 120.000 € oder rd. 15 %) gebildet.

### 1.2.6 Gemeindeanteil Umsatzsteuer an der sog. „Übergangsmilliarde“

Die Gemeinden werden mit einem Anteil von 50 % an der sog. „Übergangsmilliarde“ beteiligt. Berechnungsgrundlage ist der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer 2015 mit 23,96 % von 500 Mio. €, somit für NRW 119,800 Mio. €.

Danach erhält die Stadt Ochtrup aufgrund der Schlüsselzahl für 2015 96.300 € und für 2016 99.500 €, für 2017 102.600 € und für 2018 307.800 €, da für das Jahr 2018 eine deutliche Erhöhung der „Übergangsmilliarde auf 3 Mrd. €“ vorgesehen ist.

Der Mehrertrag für das Jahr 2015 beträgt 96.300 €.

### **1.2.7 Schlüsselzuweisungen des Landes**

Zum Ausgleich regionaler Unterschiede bei der Finanzkraft erhalten die Städte und Gemeinden im Rahmen eines Finanzausgleichs auf Landesebene sogenannte Schlüsselzuweisungen zur Deckung der laufenden Aufwendungen.

Die Berechnung der Schlüsselzuweisungen erfolgt durch Gegenüberstellung des Finanzbedarfs und der Steuerkraft der Kommune. Zur Wahrung der gemeindlichen Hebesatzautonomie im Bereich der Grundsteuern und der Gewerbesteuer werden bei der Berechnung des Finanzausgleichs fiktive Hebesätze (um die Steuerkraft der Kommunen an Hand eines einheitlichen Hebesatzes gerecht vergleichen zu können) zugrunde gelegt. Für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2015 werden für die Ermittlung der Steuerkraft Einnahmen der Referenzperiode 01.07.2013 bis 30.06.2014 zugrunde gelegt. Die Veranschlagung der Schlüsselzuweisungen basiert auf dem vom Landtag NRW beschlossenen Gemeindefinanzierungsgesetz und der damit verbundenen 2. Modellrechnung.

Für den Haushalt 2015 der Stadt Ochtrup sieht es danach so aus, dass die Schlüsselzuweisungen 2.109.599 € (+ 495.500 € oder rd. 30 %) betragen.

### **1.2.8 Leistungen nach dem Familienlastenausgleich**

Die steuerliche Freistellung des Existenzminimums, die Neuregelung des Familienlastenausgleichs im Jahre 1996 und die Kindergeldsonderzahlung 2009 ziehen unmittelbare Steuermindereinnahmen auch bei den gemeindlichen Anteilen an der Lohn- und Einkommensteuer nach sich. Zur Kompensation dieser Steuermindereinnahmen überlässt der Bund den Ländern jeweils 5,5 Punkte an der Umsatzsteuer. Das Land leitet diesen Ausgleich anteilig an die Kommunen weiter. Die Bemessung erfolgt entsprechend der Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und die Leistungen werden mit 670.400 € (+ 17.500 € oder rd. 2,7 %) veranschlagt.

### **1.2.9 Pauschale Leistungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz**

Das Land NRW gewährt den Gemeinden im Haushaltsjahr 2015 für die Erfüllung der Aufgabe „Aufnahme und Unterbringung“ des vom § 2 FlüAG erfassten Personenkreis eine pauschale Landeszuweisung von 183,046 Mio. €.

Am 17.12.2014 hat das Landesparlament beschlossen, auf Grund der Auswirkungen des Bundesverfassungsgerichtsurteils vom 18.07.2012 bezüglich der Erhöhung der Grundleistungen den Kommunen eine pauschale Sonderzahlung von 32,03 Mio. € für das Haushaltsjahr zur Verfügung zu stellen.

Hinzu kommen sog. Entlastungsmittel Bund, die aufgrund einer Verständigung zwischen Bund und Ländern über ein Gesamtkonzept zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern zur Verfügung gestellt werden. Insgesamt erhält NRW hieraus 108 Mio. € und das Land stellt den Gemeinden nach Verabschiedung des Haushaltsgesetzes 2015 am 18.12.2014 zunächst im Jahr 2015 (direkt) Mittel in Höhe von 54 Mio. (50 %) zur Verfügung.

Insgesamt werden den Gemeinden von Bund und Land 269,076 Mio. € zur Verfügung gestellt und die Stadt Ochtrup erhält hiervon insgesamt 348.817 €.

Der Ansatz Pauschale Landeszuwendung nach dem FlüAG wurde von 100.000 € auf 278.800 € angehoben.

Zusätzlich wird ein Ansatz für die Entlastungsmittel Bund in Höhe von 70.000 € gebildet.

### **1.2.10 Einheitslastenabrechnungsgesetz**

Der Verfassungsgerichtshof für das Land NRW hat in 2012 einen Teil des Einheitslastenabrechnungsgesetzes für verfassungswidrig erklärt und den Gesetzgeber aufgefordert, eine Änderung des entsprechenden Teiles des Gesetzes zu erarbeiten.

Nunmehr liegt die Abrechnung 2013 vor. Das Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK) weist allerdings darauf hin, dass die relevante 2. Durchführungsverordnung zum Finanzausgleichsgesetz bisher nicht vorliegt, die sich aus der Modellrechnung ergebenden Beträge sind als vorläufig zu betrachten.

Es ist beabsichtigt, die Festsetzung der endgültigen Abrechnungsbeträge, entsprechend dem Vorgehen in 2014, zum zweiten Auszahlungstermin des GFG 2015 vorzunehmen.

Nach der vorliegenden Modellrechnung beträgt der Abrechnungsbetrag für Ochtrup 307.061,23 €.

### **1.2.11 Belastungsausgleich kommunale Aufwendungen für die schulische Inklusion**

Bereits im April 2014 hat der Städte- und Gemeindebund NRW über den Abschluss einer Vereinbarung zwischen Landesregierung, Koalitionsfraktionen im Landtag und den kommunalen Spitzenverbänden zur Finanzierung der kommunalen Folgekosten der Umsetzung der schulischen Inklusion informiert. Die notwendigen Gesetzesänderungen sollten kurzfristig erfolgen.

Am 03.07.2014 hat der Landtag nun das diesem Zweck dienende Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion beschlossen.

Nach der gemeindeschaffen Abrechnung erhält die Stadt Ochtrup für 2015 als Belastungsausgleich 44.162,32 €.

### **1.2.12 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

#### **Abfallbeseitigung**

Die Gebühren für den Restmüllabfall konnten um rd. 11 % gesenkt und die Gebühren für den Bioabfall auf Vorjahresniveau kalkuliert werden. Nicht zuletzt die veränderte Deponegebühr des Kreises Steinfurt und eine Entnahme aus dem Sonderposten „Gebührenaussgleich Abfallbeseitigung“ zeichnen hierfür verantwortlich.

**Straßenreinigung**

Die Gebühr für die Reinigung außerhalb der Innenstadt und die Gebühr für die Reinigung im Bereich der Innenstadt sind unverändert.

**Abwasserbeseitigung**

Die Abwasserbeseitigung wurde zum 1.1.2007 den Stadtwerken übertragen, so dass insofern auf die Erläuterungen des Wirtschaftsplanes der Abwassersparte verwiesen wird. Vorgesehen ist eine Senkung der Abwasserbeseitigungsgebühr Schmutzwasser und eine Senkung der Abwasserbeseitigungsgebühr Regenwasser (Versiegelungsgebühr) für das Jahr 2015. Die vorgesehenen Veränderungen sind in den Haushalt 2015 eingearbeitet.

Die Gebühren Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Abwasserbeseitigung hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 11.12.2014 beschlossen.

**1.2.13 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind u.a. Erträge aus der Vermietung/Verpachtung der städtischen unbebauten Grundstücke, Wohngrundstücke (Erbpacht) und Mietwohngrundstücke, Elternbeiträge (Schule von 8 bis 1, offene Ganztagschule, Dreizehn plus, Frühbetreuung), Einnahmen aus Konzert- und Theaterveranstaltungen und der Vergütung DSD (einschließlich Papiererlöse).

Die Privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen mit 22.350 € rd. 4,4 % über dem Vorjahresniveau.

Der Kreistag hat am 03.11.2014 eine Änderung der Elternbeitragsatzung für den KiTa-Bereich zum 01.08.2015 beschlossen.

Der Rat hat am 26.02.2015 die entsprechende Ortssatzung angepasst:

- Die untere Einkommensgrenze wurde von 18.000 € auf 24.000 € angehoben, d.h. mehr Eltern mit geringem Einkommen (oder 4 Kindern) kommen in die Beitragsfreiheit.
- Zur teilweisen Kompensation der Beitragsausfälle wurde die Einkommensgrenze in allen anderen Stufen um 1.000 € gesenkt (z.B. von 37.000 € auf 36.000 €), eine neue Höchstbeitragsstufe mit > 96.000 € eingeführt (bisher Höchstbeitrag bei > 85.000 €) und die Elternbeiträge über alle Stufen hinweg um 1,5 % angehoben und dann auf volle € aufgerundet.

**1.3 Aufwendungen****1.3.1 Personalaufwendungen**

Die Personalaufwendungen sind den Produkten zugeordnet, in denen sie entstehen. Zur besseren Orientierung sind die Personalaufwendungen in einer Übersicht dargestellt.

Produkt	Bezeichnung	Dienstaufwendungen		Beiträge Versorgungskassen		Beiträge Sozialversicherung	Beihilfen	Summe
		Beamte	Beschäftigte	Pensionäre	Beschäftigte			
01.01.02	Verwaltungsführung	157.050					5.000	162.050
01.02.01	Gleichstellung	24.000					100	24.100
01.03.01	Personalmanagement (Pensionäre)			360.000			90.000	450.000
01.03.01	Personalmanagement (Azubis, Aushilfen)		52.800		3.300	10.450		66.550
01.04.01	Zentrale Dienstleistungen	99.600	462.000		35.050	93.550	1.000	691.200
01.05.01	Baubetriebshof		894.400		70.300	178.600	100	1.143.400
01.06.01	Finanzmanagement u. Geschäftsbuchführung		429.750		33.650	84.400	100	547.900
01.08.01	Gebäudemanagement		94.400		7.400	18.350	100	120.250
02.01.01	Allg. Sicherheit und Ordnung	20.650	227.000		17.450	44.750	100	309.950
02.03.01	Personenstandsangelegenh.		51.150		4.050	10.100	100	65.400
02.06.01	Rettungsdienst		646.200		44.600	125.700	100	816.600
03.01.01	Grundschulen		154.000		11.950	31.400	100	197.450
03.02.01	Hauptschule		68.150		5.300	13.700	100	87.250
03.03.01	Realschule		112.200		8.750	23.050	100	144.100
03.04.01	Gymnasium		127.300		9.250	26.400	100	163.050
03.05.01	Förderschule		50.250		3.950	10.100	100	64.400
03.06.01	Sonstige schulische Aufgaben	136.400	101.650		6.000	22.950	1.400	268.400
03.06.01	Betreuungskräfte		382.350		28.650	82.050		493.050
04.01.03	Heimat- und Kulturpflege		27.100		2.100	5.400	100	34.700
05.01.01	Soziale Leistungen	45.300	355.200		28.000	70.500	500	499.500
05.01.02	Einrichtungen Asyl u.a.		3.150			900		4.050
08.01.02	Förderung/Bereitstellung Bäder		170.900		12.600	31.200	100	214.800
10.01.01	Bauen und Wohnen	51.500	329.950		26.000	63.350	500	471.300
14.01.01	Umweltschutz		34.800		2.700	6.800	100	44.400
15.01.01	Wirtschaftsförderung		53.750		4.250	10.400	100	68.500
Summen	Veranschlagung 2015	534.500	4.828.450	360.000	365.300	964.100	100.000	7.152.350

Bei den Personalkosten für 2015 wurde berücksichtigt:

- Im Beamtenbereich wurde die Verfassungswidrigkeit der eingeschränkten Besoldungserhöhung der Jahre 2013/2014 festgestellt. Die entsprechende nachträglich beschlossene Erhöhung wird für 2015 berücksichtigt.
- Tarifierhöhung bei den Tariflich Beschäftigten um insgesamt 2,4 % ab März 2015. Leistungsentgelt unverändert mit 2 %.
- Anhebung der Beiträge der Zusatzversorgungskasse wegen der Erhöhung des Sanierungsgeldes von 3 % auf 3,25 %. Bei unveränderter Umlage von 4,5 % wird der Beitragssatz für 2015 mit 7,75 % kalkuliert.
- Änderung des Pflegeversicherungsbeitrages um 0,3 %-Punkte auf 2,35 %. Der AG-Anteil beträgt 1,175 %, somit 0,15 %-Punkte Erhöhung. Die Diskussion um den Rentenbeitrag bleibt spannend und es wird davon ausgegangen, dass durch Rentengarantie und Rentenpakt der Beitragssatz nicht verändert wird.
- Die Grundlage der Planwerte 2015 ist eine Personalkostenhochrechnung aller aktuellen Personalfälle. Neben Dienstaltersteigerungen, Steigerung der Erfahrungsstufen, Arbeitszeitreduzierungen oder auch voraussichtliche Beschäftigungsende hängt die tatsächliche Entwicklung von Faktoren ab, die nur teilweise beeinflussbar sind, so dass Abweichungen von Plandaten zwangsläufig entstehen.

Für den Stellenplan 2015 sind im Wesentlichen folgende Maßnahmen vorgesehen:

- 1 **Ausbildungsstelle** Verwaltungsfachangestellte/r ab August 2015
- Wg. der Übernahme **höherwertiger Tätigkeiten** bzw. aufgrund von Stellenneubewertungen wurden Stellen mit geringerer Eingruppierung höher ausgewiesen.
- Bereits in 2012 wurde eine Stelle für sämtliche Verwaltungsaufgaben, kaufmännischen und buchhalterischen Angelegenheiten des **Baubetriebshofes** im Baubetriebshof eingerichtet. Da der bisherige Stelleninhaber zur weiteren schulischen Ausbildung und Aufnahme eines Studiums in 2014 gekündigt hat, wurde durch interne Umsetzungen die Stelle kurzfristig wiederbesetzt. Aktuell werden die Aufgaben durch einen Beamten, der zunächst bis Mitte 2015 zum BBH abgeordnet ist, übernommen. Es ist vorgesehen, nach der Abordnung die Stelle dauerhaft zuzuweisen.
- Im Bereich des Asylrechts (Leistungsgewährung und Betreuung der Asylbewerber) sind die Fallzahlen in 2014 bereits kräftig angestiegen. Mit dem vorhandenen Personal ist diese Aufgabe nicht mehr zu bewältigen, zumal für die nächsten Jahre nicht mit einer Beruhigung gerechnet werden kann. Daher wird ab 2015 im Stellenplan für diesen Bereich eine zusätzliche Stelle ausgewiesen. Die jährlichen Kosten betragen etwa 45.000 €.

Effektiv werden im Stellenplan 2015 6,59 Stellen mehr ausgewiesen. 3 Stellen wurden in der Rettungswache Ochtrup geschaffen und 2,25 Stellen im Bereich der Betreuung OGS. Im Vorjahr wurde bereits über die Ausbildung im Bereich IT berichtet und im Haushalt 2015 wird eine Stelle hierfür vorgesehen, die zunächst, bis zum erfolgreichen Abschluss der Prüfung, unbesetzt bleibt. Die restlichen Stellenanteile von 0,34 Stellen ergeben sich aus Veränderungen in der Arbeitszeit in mehreren Fällen.

Die Personalkosten (einschließlich Versorgungsaufwendungen) steigen im Vergleich zum Vorjahr auf 7.152.350 € um 318.350 € oder rd. 4,7 %. Die Tarif- und Besoldungserhöhungen betragen rd. 160.000 € und die Neubesetzung der Rettungswache rd. 132.000 €. Die Erhöhung der Versorgungskassenumlage und die Erhöhung der Beihilfe der Pensionäre beträgt rd. 25.000 €.

Da die Angelegenheit „Ansprüche Rettungsdienst - Überstundenausgleich“ noch nicht abgeschlossen ist, werden analog zu 2014 pauschal 200.000 € veranschlagt.

### 1.3.2 Kreisumlage

Einen nicht unerheblichen Beitrag zur Finanzierung des Kreishaushaltes leisten die Gemeinden über die allgemeine Kreisumlage. Basis für die Berechnung des Betrages bilden sogenannte Umlagegrundlagen (Steueraufkommen und Schlüsselzuweisungen) der jeweiligen Kommune. Dieser Betrag ist mit dem festgesetzten Hebesatz der allgemeinen Kreisumlage zu multiplizieren.

Trotz der Proteste der Bürgermeister/innen im Kreis Steinfurt im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligung der kreisangehörigen Kommunen ging der Landrat des Kreises Steinfurt mit der Einbringung des Kreishaushalts am 03.11.2014 von erhöhten Hebesätzen aus.

Der Kreistag hat dann am 15.12.2014 mit der Verabschiedung des Kreishaushalts den Hebesatz nicht auf 34 v.H., sondern auf 33,35 v.H. festgesetzt.

Aufgrund der gestiegenen Umlagegrundlagen (GFG) und unter Berücksichtigung der Erhöhung des Hebesatz gegenüber dem Vorjahr um 0,45 %-Punkte (rd. 1,4 %) beträgt die Kreisumlage der Stadt Ochtrup 7.242.100 € (+ 288.100 € oder rd. 4,1 %).

Von den Städten und Gemeinden, die kein eigenes Jugendamt unterhalten, wird ein Zuschlag zur Kreisumlage (Mehrbelastung) für die laufenden Aufwendungen erhoben.

Nach den dargestellten Eckdaten erhöht sich der Zuschussbedarf im Bereich des Jugendamtes für das Jahr 2015 um 2,33 Mio. € auf 53,31 Mio. €. Nach der Berechnung auf Basis der aktuellen Umlagegrundlagen ergibt das einen Hebesatz von 21,06 %. Im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung um 2,24 %-Punkte bzw. rd. 12 %.

Auf der Grundlage der Umlagegrundlagen nach der 2. Modellrechnung GFG bedeutet die Festsetzung eine Jugendamtsumlage von rd. 4,57 Mio. € (+ rd. 590.000 € oder rd. 14,9 %). Allerdings steht noch die Abrechnung für das Jahr 2013 aus. Nachdem bereits zahlungswirksam die Dezemberrate 2013 in Höhe von 364.561,25 € gestundet wurde, liegt nun die Abrechnung vor. Danach beträgt die Erstattung für die Stadt Ochtrup insgesamt 603.958,04 €. Dieser Betrag reduziert die Jugendamtsumlage für 2015 auf 3.969.300 €. Die über den bereits gestundeten Betrag hinausgehende Erstattung von 239.396,79 € wird im Januar 2015 finanzwirksam erstattet.

### **1.3.3 Gewerbesteuerumlage und Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit**

Von der Summe des Gewerbesteuer-Istaufkommens, geteilt durch den jeweiligen Hebesatz, ist im Haushaltsjahr 2015 eine Umlage von 35 % an das Land abzuführen. Unter Berücksichtigung des veranschlagten Gewerbesteueraufkommens von 10.450.000 € ergibt sich ein Haushaltsansatz von 892.000 € (- 106.800 € oder rd. 10,7 %).

Die Erhöhungszahl der Gewerbesteuerumlage für den Fonds Deutsche Einheit wird durch Rechtsverordnung des Bundesministeriums der Finanzen auf der Grundlage der Mai-Steuerschätzung 2011 festgelegt. Mit der Verordnung wurde der Vervielfältiger ab 2012 in Anpassung an die für 2011 geschätzte Entwicklung des Aufkommens an der Gewerbesteuer um 5 Prozentpunkte auf insgesamt 34 Prozentpunkte erhöht und stellt damit dauerhaft eine Verringerung der ursprünglichen Erhöhungszahl um 1 %-Punkt dar. Der Ansatz „Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit“ wird auf dieser Grundlage auf 867.000 € (- 103.200 € oder rd. 10,7 %) festgesetzt.

### **1.3.4 Baulicher Unterhalt der städtischen Gebäude**

Die Aufwendungen für den baulichen Unterhalt und die Bewirtschaftungskosten der städt. Gebäude sind den jeweiligen Produkten zugeordnet.

Gebäude	baulicher Unterhalt von Gebäuden		
	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Baubetriebshof einschl. Schreinerei	1.223 €	6.000 €	6.000 €
Mietwohnobjekte	7.410 €	20.000 €	31.500 €
verschiedene Gebäude (Gebäudemanagement)	57.243 €	46.000 €	46.000 €
Feuerwehrgerätehäuser	11.811 €	10.000 €	20.000 €
Grundschulen einschl. Nebengebäude Lambertischule	57.944 €	54.000 €	106.500 €
Hauptschule	168.300 €	59.500 €	56.500 €
Realschule	48.280 €	33.500 €	45.500 €
Gymnasium	34.487 €	49.500 €	58.500 €
Förderschule	2.550 €	5.000 €	2.500 €
Töpfermuseum, Vechtehalle und Spieker Lgh.	2.045 €	3.000 €	5.000 €
Kindergärten	2.942 €	12.500 €	6.000 €
Sportstätten	76.537 €	78.500 €	60.500 €
Friedhofskapelle (Kommunalfriedhof)	18.370 €	5.000 €	5.000 €
Stadthalle (ohne MWSt.)	22.026 €	28.000 €	23.000 €
Freibad (ohne MWSt.)	57.169 €	42.100 €	30.000 €
<b>S u m m e</b>	<b>568.338 €</b>	<b>452.600 €</b>	<b>502.500 €</b>

Für das Jahr 2014 wurden die Ansätze im Sinne der Kürzungen 2012, wie auch schon in 2013 und 2014, „knapp“ kalkuliert. Im Gegensatz zu 2014 werden in 2015 im Wesentlichen Sondermaßnahmen (z.B. Heizungsanlage Marienschule) notwendig, die zu Aufwandssteigerungen führen.

### 1.3.5 Bewirtschaftung der städtischen Gebäude

Bewirtschaftungskosten, also Energie- und Reinigungskosten, werden in 2015 in Höhe von insgesamt 1.107.600 € (- 64.600 € oder rd. 5,8 %) veranschlagt.

Gebäude	Bewirtschaftung von Gebäuden		
	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Baubetriebshof einschl. Schreinerei	18.050 €	15.000 €	18.000 €
Mietwohnobjekte	12.512 €	13.500 €	16.000 €
verschiedene Gebäude (Gebäudemanagement)	81.244 €	98.000 €	100.000 €
Feuerwehrgerätehäuser	33.939 €	27.000 €	35.000 €
Gebäudeteil Rettungswache	2.920 €	3.600 €	3.600 €
Grundschulen einschl. Nebengebäude Lambertischule	188.738 €	190.000 €	200.000 €
Hauptschule	101.768 €	102.000 €	105.000 €
Realschule	160.214 €	179.600 €	150.000 €
Gymnasium	130.829 €	140.000 €	120.000 €
Förderschule	47.541 €	48.000 €	30.000 €
Töpferemuseum, Vechtehalle und Spieker Lgh.	7.320 €	6.700 €	7.000 €
Kindergärten	25.660 €	20.000 €	6.000 €
Sportstätten	183.846 €	180.000 €	165.000 €
Friedhofskapelle (Kommunalfriedhof)	5.772 €	5.000 €	5.000 €
Stadthalle (ohne MWSt.)	69.323 €	64.300 €	75.000 €
Freibad (ohne MWSt.)	68.174 €	79.500 €	72.000 €
<b>S u m m e</b>	<b>1.137.851 €</b>	<b>1.172.200 €</b>	<b>1.107.600 €</b>

Die geringeren Bewirtschaftungskosten sind einerseits auf die in den Vorjahren durchgeführten energetischen Sanierungen zurückzuführen und andererseits auf erwartete Reduzierungen der Preise (z.B. Strom) und Gebühren (z.B. Abwassergebühr und Abfallgebühren).

### 1.3.6 Kostenrechnung und interne Leistungsverrechnung Baubetriebshof (BBH)

Die vom BBH geleisteten Tätigkeiten für andere städtische Bereiche (Produkte) wurden für das Jahr 2014 hochgerechnet und bilden die Basis für die Verrechnung in 2015. In der nachfolgenden Übersicht werden die Leistungen im Ergebnis in Euro dargestellt:

<b>Bezeichnung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Leistung 2015</b>
Verwaltungsführung	01.01.02	600 €
Zentrale Dienstleistungen	01.04.01	600 €
Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement	01.07.01	2.000 €
Gebäudemanagement	01.08.01	35.000 €
Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten	02.01.01	10.000 €
Personenstandsangelegenheiten und Standesamt	02.03.01	200 €
Statistik und Wahlen	02.04.01	7.500 €
Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz	02.05.01	4.500 €
Rettungsdienst	02.06.01	600 €
Grundschulen	03.01.01	44.500 €
Hauptschule	03.02.01	7.500 €
Realschule	03.03.01	9.000 €
Gymnasium	03.04.01	11.000 €
Förderschule	03.05.01	600 €
sonstige schulische Aufgaben	00.30.01	250 €
Kulturförderung und -veranstaltungen	04.01.01	28.500 €
Volkshochschule und Musikschule	04.01.02	250 €
Heimat- und Kulturpflege	04.01.03	5.000 €
Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber	05.01.02	40.000 €
Tageseinrichtungen für Kinder	06.01.01	12.000 €
Spiel- und Freizeitflächen	06.02.02	40.000 €
Förderung und Bereitstellung von Sportstätten	08.01.01	95.000 €
Förderung und Bereitstellung von Bädern	08.01.02	17.000 €
Abfallbeseitigung	11.01.01	92.500 €
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	12.01.01	570.000 €
Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft	13.01.01	275.000 €
Friedhöfe	13.02.01	65.000 €
Wirtschaftsförderung	15.01.01	450 €
Märkte und Kirmes	15.02.01	10.000 €
Stadtmarketing und Tourismus	15.03.01	5.000 €
<b>Gesamtleistungen des Baubetriebshofes</b>		<b>1.389.550 €</b>

Die Erträge aus den kostenrechnenden Einrichtungen (Straßenreinigung, Friedhof) und aus der Beschäftigtenvertretung belaufen sich auf 20.300 €. Insgesamt betragen die Erträge aus der internen Leistungsverrechnung für den BBH somit 1.409.850 €.

Das Ergebnis des Produkts 01.05.01 BBH schließt vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung mit -1.392.630 € ab.

Der BBH erwirtschaftet somit ein positives Ergebnis von 17.220 €.

## 2. Finanzplan

Der Finanzplan dient dazu,

- die Einzahlungen und Auszahlungen
- die Finanzierungsquellen
- den Finanzmittelbestand
- die finanzielle Lage der Stadt

darzustellen.

Für den Finanzplan gilt – anders als im Ergebnisplan – das Kassenwirksamkeitsprinzip, d. h. alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen sind zu veranschlagen.

Der Finanzplan ist ebenso wie der Ergebnisplan auf Produktebene aufgestellt. Dort sind auch die Investitionen nachgewiesen. Die untere Wertgrenze für Einzelausweisungen von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan wurde auf 20.000 € festgelegt. Die Investitionen bis zu dieser Wertgrenze werden gebündelt und nicht für jede einzelne Investition dargestellt.

Der Finanzplan weist eine negative Änderung des Bestandes an Finanzmitteln in Höhe von 1.377.790 € aus.

Das Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit weist ein Defizit von 1.304.100 € aus. Bei diesem Saldo werden die Investitionsmaßnahmen nicht gerechnet. Der Saldo aus der Investitionstätigkeit beträgt 179.790 €.

**Abhängig von wesentlichen Beschlüssen des Rates zu Grundstücksangelegenheiten nach der Verabschiedung des Haushalts 2015 in der Sitzung des Rates am 26.02.2015 könnte der Saldo positiver ausfallen, sofern den vorgelegten Grundstücksangelegenheiten zugestimmt wird.**

Seit 2009 benötigt die Stadt Ochtrup zur Sicherstellung der Liquidität Kredite, die, im Gegensatz zu den langfristigen Investitionskrediten, für einen kurzen Zeitraum (wenige Tage bis zu einigen Wochen) benötigt werden. Mittel- bis langfristige Liquiditätskredite, Kredite über eine Laufzeit von mehr als 12 Monaten, werden nicht benötigt.

Die Entwicklung des Jahres 2014 hat gezeigt, dass der in der Haushaltssatzung gesteckte Rahmen von 5.000.000 € auf Dauer nicht ausreichen könnte und daher wurde der Rahmen auf 8.000.000 € erweitert.

## 2.1. Einzelne Positionen des Finanzplanes

### 2.1.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzplanes entsprechen im wesentlichen den Erträgen und Aufwendungen des Ergebnisplanes mit Ausnahme der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten (Finanzierung des Vermögens) und der korrespondierenden Abschreibungen der Vermögensgegenstände und den Zinseinzahlungen (im wesentlichen Festgeldzinsen) und Zinsauszahlungen für Darlehen.

### 2.1.2 Investitionstätigkeit

Hier werden Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit der Stadt nachgewiesen und in der nachstehenden Übersicht im Zusammenhang dargestellt.

#### Einnahmen

Maßnahme	2015	2016	2017	2018
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	1.250.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €
Pauschale Landeszuweisung Feuerschutz	68.000 €	68.000 €	68.000 €	68.000 €
Erlös Veräußerung von Fahrzeugen	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Investitions-, Sportstätten- und Schulpauschale	1.847.640 €	1.847.640 €	1.847.640 €	1.847.640 €
Zuwendungen zu Maßnahmen aus integriertem Handlungskonzept	349.300 €	442.662 €	33.600 €	0 €
Zuweisung zur Sanierung der ehem. Eisenbahnbrücke in Welbergen	79.500 €	0 €	0 €	0 €
Zuweisung zur Anlegung eines Rad-/Gehweges entlang der Vechtestraße (Restzahlung)	33.200 €	0 €	0 €	0 €
Beiträge und ähnliche Entgelte	344.000 €	258.000 €	258.000 €	258.000 €
<b>Summe:</b>	<b>3.975.640 €</b>	<b>2.970.302 €</b>	<b>2.561.240 €</b>	<b>2.527.640 €</b>

## Ausgaben

Maßnahme	2015	2016	2017	2018
Anschaffung Fahrzeuge - BBH	100.000 €	0 €	0 €	0 €
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	540.000 €	210.000 €	210.000 €	210.000 €
Feuerwehrfahrzeuge	425.000 €	335.000 €	320.000 €	320.000 €
Ausbau einer Straße im Industriegebiet "Am Lgh. Bahnhof"	80.000 €	0 €	0 €	0 €
Neubau Brückenbauwerk in Lgh. "Niehoff's Kamp"	100.000 €	0 €	0 €	0 €
Herstellung einer Baustraße am Buschlandweg	70.000 €	0 €	0 €	0 €
Ausbau der Straße "Lenauweg"	53.000 €	0 €	0 €	0 €
Ausbau der Straße "Farnweg"	120.000 €	0 €	0 €	0 €
Anlegung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung "Dietrich-Bonhoeffer-Str. / Nienborger Damm / Sandkuhle"	350.000 €	0 €	0 €	0 €
Maßnahmen integriertes Handlungskonzept	599.000 €	632.275 €	48.000 €	0 €
Sanierung der ehem. Eisenbahnbrücke in Welbergen (zzgl. HR)	14.000 €	0 €	0 €	0 €
Ausbau von Wirtschaftswegen	0 €	110.000 €	110.000 €	110.000 €
Erweiterung Lambertischule	175.000 €	0 €	0 €	0 €
Einrichtung neuer Klassen- u. Integrativräume - Lambertischule	25.000 €	25.000 €	0 €	0 €
Physikraum Realschule	0 €	45.000 €	0 €	0 €
Chemieräume Gymnasium	39.000 €	0 €	0 €	0 €
Renovierung Stadion 1 am Schulzentrum	550.000 €	0 €	0 €	0 €
Anschaffung Spielgeräte und Zäune für Spiel- und Bolzplätze	30.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Neubau von Kinderspiel- und Bolzplätzen	20.000 €	20.000 €	0 €	0 €
Anschaffung Bürogegenstände	25.500 €	25.500 €	25.500 €	25.500 €
Immaterielles Vermögen (Soft-, Hardware, Lizenzen u.a.)	61.500 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
<b>Summe</b>	<b>3.377.000 €</b>	<b>1.442.775 €</b>	<b>753.500 €</b>	<b>705.500 €</b>

Die Maßnahmen sind bei den jeweiligen Einzelbudgets – soweit erforderlich – erläutert.

Wegen der gesellschaftlichen und finanziellen Bedeutung der geplanten Maßnahmen zur Stadtentwicklung wird auf **das integrierte Handlungskonzept** (Erläuterungen zu 12.01.01) verwiesen.

Um nachhaltig den offenen Ganzttag attraktiv in Ochtrup anbieten zu können, wird es notwendig, die Lambertischule und die Marienschule aus- und umzubauen. Die Maßnahmen an und in der Marienschule sind bereits in 2013 begonnen worden und sind abgeschlossen worden. Mit dem Umbau und der Erweiterung der Lambertischule (einschließlich Umbau offener Ganzttag) wurde in 2014 begonnen und die Arbeiten werden in 2015 abgeschlossen. In 2015 ist die Erweiterung der Mensa geplant.

### 2.1.3 Finanzierungstätigkeit

Die Finanzierung der geplanten Investitionen wird im Haushaltsjahr 2015 ohne die Aufnahme von Kreditmitteln geplant. Insgesamt betragen die Investitionen 3.805.850 € bei gleichzeitigen Investitionseinzahlungen von 3.985.640 €. Sollte sich jedoch im Verlauf des Jahres 2015 zeigen, dass die Einzahlungen die Investitionen nicht finanzieren können und dadurch notwendige Maßnahmen, mit denen bereits begonnen wurde, gefährdet werden, muss im Rahmen eines Nachtragshaushalts über alternative Finanzierungen, z.B. über Investitionskredite, beraten werden.

Die Entwicklung des Schuldenstandes zeigt die nachstehende Aufstellung:

Jahr	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Schuldenstand (jew. am 31.12.)	7.295.714 €	6.924.891 €	6.552.318 €	6.243.009 €	5.812.669 €	5.569.819 €	5.316.339 €
Pro-Kopf-Verschuldung	376 €	357 €	337 €	321 €	299 €	292 €	279 €
Zinsen	318.556 €	299.218 €	273.815 €	258.021 €	228.873 €	187.000 €	169.000 €
Tilgung	443.835 €	370.823 €	372.573 €	309.309 €	430.340 €	242.850 €	253.480 €
Kapitaldienst gesamt	762.391 €	670.041 €	646.388 €	567.330 €	659.213 €	429.850 €	422.480 €
Anteil an allg. Deckungsmitteln	3,93	3,49	2,77	2,17	2,93	1,79	1,79

### 3. Haushaltsausgleich und Haushaltssicherung

Gem. § 75 Abs. 2 GO NRW ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Der Ausgleich gilt auch dann als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Die Ausgleichsrücklage ist Bestandteil des Eigenkapitals. In der Eröffnungsbilanz ist sie der Höhe nach begrenzt auf maximal ein Drittel des Eigenkapitals oder ein Drittel des Durchschnittsbetrages aus Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen der vorangegangenen drei Jahre. Nach der als Anlage zum Haushalt beigefügten Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage ergibt sich ein Anfangsbestand der Ausgleichsrücklage zum 01.01.2009 in Höhe von 8.148.567 €. Der Jahresabschluss 2013 wurde in der Sitzung des Rates am 11.12.2014 beschlossen. Danach beträgt die Ausgleichsrücklage 2.625.255 € zum 31.12.2013.

Die Gemeinde hat gemäß § 76 GO NRW zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist, wenn bei der Aufstellung der Haushaltssatzung

1. durch Veränderungen des Haushalts innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder

2. in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
3. innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Dies gilt entsprechend bei der Bestätigung über den Jahresabschluss gemäß § 95 Absatz 3.

Die zum 31.12.2013 vorläufige Ausgleichsrücklage beträgt 2.625.255 €. Das Defizit 2014 war geplant mit 2.166.990 €, so dass zum Ende 2014 die Ausgleichsrücklage einen positiven Bestand aufweisen würde, wenn es nicht zu (negativen) Veränderungen käme.

Wegen des schwierigen Jahres 2014 wird vermutet, dass das Jahr 2014 schlechter als geplant abschließt. Endgültige Zahlen bringt der Abschluss im Mai 2015.

Dennoch werden die Voraussetzungen zur Aufstellung eines HSK für die Stadt Ochtrup für das Jahr 2015 nicht zutreffen, da auch ohne eine Ausgleichsrücklage die allgemeine Rücklage nicht in zwei aufeinanderfolgenden Jahren um 1/20 (5 %) verringert wird und die anderen Voraussetzungen des § 76 GO NRW ebenfalls nicht zutreffen.

Die allgemeine Rücklage zum 31.12.2013 beträgt 41.932.183,45 €. 1/20 davon sind 2.096.609,17 €.

Mit dem Haushalt 2015 plant die Stadt Ochtrup folgende Ergebnisse:

<b>Jahr</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Anteil an Allg. Rücklage</b>
2015	- 1.420.195 €	3,39 %
2016	- 905.805 €	2,16 %
2017	- 237.865 €	0,57 %
2018	712.595 €	Positives Ergebnis!

Im Ergebnis kann festgestellt werden, dass die Stadt Ochtrup kein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen hat.

### Aufstellungsvermerk

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Ochtrup wurde gem. § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878) aufgestellt und dem Bürgermeister vorgelegt.

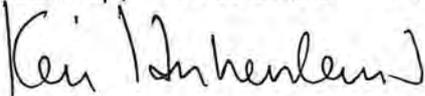
Ochtrup, 11. Dezember 2014

  
Roland Frenkert  
Kämmerer

### Bestätigungsvermerk

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Ochtrup wurde in der aufgestellten Fassung bestätigt und dem Rat gem. § 80 Abs. 2 GO zugeleitet.

Ochtrup, 11. Dezember 2014



Kai Hutzenlaub  
Bürgermeister



## **Haushaltsvermerke**

## **Allgemeine Deckungsgrundsätze**



## **1. Deckungsfähigkeit**

Um einen flexiblen Mitteleinsatz zu gewährleisten, werden die Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen innerhalb der Produktbereiche für gegenseitig deckungsfähig erklärt, soweit dies haushaltsrechtlich zulässig ist.

Über die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit über die Produktgruppe hinaus entscheidet der Kämmerer. Durch die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit darf die Produktzielerreichung nicht gefährdet werden.

## **2. Deckungsfähigkeit bei Personalaufwendungen / -auszahlungen**

Ausgenommen von der Deckungsfähigkeit nach Ziffer 1. sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen / -auszahlungen und die damit in direktem Zusammenhang stehenden Erträge und Einzahlungen.

Die Aufwendungen der Kontengruppe 50 und 51 (Personal- und Versorgungsaufwendungen) sowie die Auszahlungen der Kontengruppe 70 und 71 (Personal- und Versorgungsauszahlungen) sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.

## **3. Deckungsfähigkeit bei Aufwendungen / Auszahlungen für baulichen Unterhalt und Bewirtschaftung**

Die Aufwendungen der Kontengruppe 5241 0300 (Aufwendungen für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) sowie die Auszahlungen der Kontengruppe 7241 (Auszahlungen für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.

Die Aufwendungen der Kontengruppe 5241 0100 (Aufwendungen für Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen) sowie die Auszahlungen der Kontengruppe 7241 (Auszahlungen für Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen) sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.



# Gesamtergebnisplan



**Ergebnisplan 2015**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	20.615.319,78	22.433.900	21.651.700	22.380.060	23.127.500	24.110.190
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.115.519,96	4.058.580	5.424.650	5.191.290	5.187.790	5.235.290
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.368.607,18	2.245.920	2.371.070	2.304.630	2.304.630	2.304.630
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	528.381,22	506.050	528.400	528.400	528.400	528.400
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.250.793,65	1.401.500	1.789.100	1.457.000	1.467.000	1.457.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.543.490,77	1.068.400	1.151.450	1.046.450	1.046.450	1.046.450
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>31.422.112,56</b>	<b>31.714.350</b>	<b>32.916.370</b>	<b>32.907.830</b>	<b>33.661.770</b>	<b>34.681.960</b>
11 - Personalaufwendungen	6.337.301,95	6.609.000	6.902.350	6.769.170	6.839.720	6.905.000
12 - Versorgungsaufwendungen	388.021,62	425.000	450.000	454.500	459.000	463.600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.316.725,84	6.164.400	6.259.150	5.637.500	5.583.750	5.580.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.608.941,95	3.415.890	3.528.930	3.528.930	3.528.930	3.528.930
15 - Transferaufwendungen	15.553.209,02	15.860.350	15.763.885	16.022.385	16.073.585	16.097.585
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.804.011,31	1.426.400	1.474.950	1.452.350	1.467.350	1.462.150
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>34.008.211,69</b>	<b>33.901.040</b>	<b>34.379.265</b>	<b>33.864.835</b>	<b>33.952.335</b>	<b>34.038.065</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.586.099,13</b>	<b>-2.186.690</b>	<b>-1.462.895</b>	<b>-957.005</b>	<b>-290.565</b>	<b>643.895</b>
19 + Finanzerträge	574.044,29	279.200	285.200	285.200	285.200	285.200
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	247.215,79	259.500	242.500	234.000	232.500	216.500
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>326.828,50</b>	<b>19.700</b>	<b>42.700</b>	<b>51.200</b>	<b>52.700</b>	<b>68.700</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.259.270,63</b>	<b>-2.166.990</b>	<b>-1.420.195</b>	<b>-905.805</b>	<b>-237.865</b>	<b>712.595</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.259.270,63</b>	<b>-2.166.990</b>	<b>-1.420.195</b>	<b>-905.805</b>	<b>-237.865</b>	<b>712.595</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>						
27 Verrechnete Erträge Bei Vermögensgegenstände	-70.575,05	0	0	0	0	0
28 Verrechnete Aufwendungen Bei Vermögensgegenständen	2.430,90	0	0	0	0	0
<b>29 Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-68.144,15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	20.615.319,78	22.433.900	21.651.700	22.380.060	23.127.500	24.110.190
	90000.00000 Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	164.545,45	167.000	170.000	173.060	176.000	178.990
	90000.00100 Grundsteuer von Grundstücken (B)	2.667.335,42	2.704.000	2.750.000	2.800.000	2.848.000	2.896.000
	90000.00300 Gewerbesteuer nach Ertrag	10.333.944,71	11.700.000	10.450.000	10.764.000	11.065.000	11.375.000
	90000.01000 Anteil der Stadt an der Einkommensteuer	5.903.417,00	6.275.000	6.460.000	6.770.000	7.115.300	7.478.200
	40220.00000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer - sog. "Übergangsmilliarde"	0,00	0	96.300	99.500	102.600	307.800
	90000.01200 Anteil der Stadt an der Umsatzsteuer	760.047,00	790.000	910.000	940.000	969.200	1.000.200
	90000.02100 Vergnügungssteuer	61.431,04	61.000	61.000	61.000	61.000	61.000
	90000.02200 Hundesteuer	84.455,81	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000
	90000.09100 Ausgleichszahlungen nach dem Familienleistungsausgleich (Kompensationsleistung)	640.143,35	652.900	670.400	688.500	706.400	729.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.115.519,96	4.058.580	5.424.650	5.191.290	5.187.790	5.235.290
	90000.04100 Schlüsselzuweisungen des Landes	1.893.931,00	1.614.000	2.109.500	2.212.800	2.321.300	2.418.800
	41210.00001 Bedarfszuweisung gem. GFG 2015 (Belastungsausgleich für schulische Inklusion)	0,00	0	44.160	45.000	45.000	45.000
	02000.16200 Erstattung des Kreises Steinfurt für Aufwendungen "1-Euro-Job" (Regiekosten)	618,00	3.500	0	0	0	0
	41400.00000 Zuweisungen Programm "Bürgerbegegnungen im Rahmen von Städtepartnerschaften"	0,00	0	16.500	0	0	0
	41400.00001 Zuweisungen des Bundes für Klimaschutztechnologien	9.352,69	0	0	0	0	0
	41400.00002 Zuweisung aus Bundesmitteln zum Klimaschutzkonzept	0,00	25.500	25.500	0	0	0
	20000.16100 Landeszuschuss Projekt "Schule von 8 bis 1"	21.500,00	19.000	22.000	22.000	22.000	22.000
	41410.00000 Landeszuschuss "Geld oder Stelle"	45.000,00	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	41410.00001 Zuweisung zum Projekt European Energy Award (Einstiegsförderung)	5.300,00	9.000	0	0	0	0
	41410.00002 Zuweisungen des Landes für Denkmalpflege	0,00	2.000	0	0	0	0
	41410.00006 Landeszuweisung gem. Schülerfahrkostenverordnung	9.638,88	10.000	10.000	10.000	0	0
	41410.00007 Landeszuweisung für Schulsozialarbeit an der Realschule	0,00	7.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	41410.00008 Landeszuweisung zum Projekt "Kulturucksack"	0,00	0	4.500	0	0	0
	41410.00009 Zuweisungen des Landes zum Hochwasserschutz	0,00	0	136.000	152.000	50.000	0
	75100.16100 Zuweisung zur Unterhaltung des Ehrenfriedhofes und des Jüdischen Friedhofes	2.422,05	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
	99996.00090 Verwendung Sportstättenpauschale - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	52.878,00	0	0	0	0	0
	99996.00138 Verwendung Schulpauschale (Grundschulen) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	79.626,06	0	0	0	0	0
	99996.00139 Verwendung Schulpauschale (Hauptschule) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	183.947,07	0	0	0	0	0
	99996.00140 Verwendung Schulpauschale (Realschule) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	84.549,12	0	0	0	0	0
	99996.00141 Verwendung Schulpauschale (Gymnasium) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	62.322,69	0	0	0	0	0

**Ergebnisplan 2015**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
99996.00142 Verwendung Schulpauschale (Förderschule) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	5.638,77	0	0	0	0	0
99996.00143 Verwendung Schulpauschale (sonstige schulische Aufgaben) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	4.869,99	0	0	0	0	0
99996.00291 Verwendung der Zuwendung zu Maßnahmen aus integriertem Handlungskonzept - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	120.000,00	0	0	0	0	0
99996.00296 Verwendung Investitionspauschale (Zentrale Dienstleistungen) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	34.305,07	0	0	0	0	0
99996.00297 Verwendung Investitionspauschale (Baubetriebshof) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	13.275,41	0	0	0	0	0
99996.00298 Verwendung Investitionspauschale (Feuerwehr) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	51.927,38	0	0	0	0	0
99996.00299 Verwendung Investitionspauschale (Sportstätten) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	20.404,77	0	0	0	0	0
99996.00300 Verwendung Investitionspauschale (Freibad) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.418,85	0	0	0	0	0
99996.00301 Verwendung Investitionspauschale (Straßen) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	9.509,61	0	0	0	0	0
99996.00302 Verwendung Investitionspauschale (Allgemeine Sicherheit und Ordnung) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	210,90	0	0	0	0	0
99996.00303 Verwendung Investitionspauschale (Standesamt) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	532,75	0	0	0	0	0
99996.00304 Verwendung Investitionspauschale (Grünflächen) - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	2.543,00	0	0	0	0	0
99996.00309 Dummykonto Haushaltsplan für Pauschalen des Landes - (hier keine Buchung, sondern Verwendung zum Jahresabschluss bei den Ertrags-SK der jeweiligen Produkte)	0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000
20000.16130 Landeszuweisung Projektförderung "Stärkung der künstlerisch-kulturellen Bildung an Schulen"	4.560,00	4.600	2.300	2.300	2.300	2.300
21000.17110 Landeszuweisung zu den Kosten der OGS	177.362,50	185.000	200.000	200.000	200.000	200.000
29500.16100 Landeszuweisung "Budgetierung von Fortbildungsmitteln"	9.565,00	9.000	4.500	4.500	4.500	4.500
41420.00000 Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II aus dem Bildungspaket	24.878,88	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
41480.00000 Zuschüsse für Aufwendungen Kindertheater	2.900,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
41480.00001 Zuschüsse zur Sanierung des "7-Öhrigen" im Freibad	3.000,00	0	0	0	0	0

**Ergebnisplan 2015**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
41480.00002	Zuschüsse für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Jugendarbeit	300,00	0	0	0	0	0
41480.00003	Zuschüsse für Sportgeräte in Sporthallen	800,00	0	0	0	0	0
99996.00000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (010501)	39.105,41	21.290	39.100	39.100	39.100	39.100
99996.00001	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (010701)	5.737,55	5.740	5.740	5.740	5.740	5.740
99996.00002	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (010801)	9.016,88	8.810	9.020	9.020	9.020	9.020
99996.00003	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (020501)	105.259,79	88.950	105.260	105.260	105.260	105.260
99996.00004	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (030101)	214.238,72	204.740	214.240	214.240	214.240	214.240
99996.00005	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (030201)	113.467,79	105.690	113.470	113.470	113.470	113.470
99996.00006	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (030301)	180.217,23	176.910	180.220	180.220	180.220	180.220
99996.00007	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (030401)	148.398,11	142.120	148.400	148.400	148.400	148.400
99996.00008	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (030501)	5.462,81	4.720	5.460	5.460	5.460	5.460
99996.00009	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (040103)	10.103,57	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
99996.00010	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (060101)	24.210,35	24.210	24.210	24.210	24.210	24.210
99996.00011	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (080101)	228.154,27	200.720	228.150	228.150	228.150	228.150
99996.00012	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (080102)	42.289,02	41.300	42.290	42.290	42.290	42.290
99996.00014	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (010401)	28.452,81	11.590	28.450	28.450	28.450	28.450
99996.00015	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (060202)	20.264,16	8.710	20.260	20.260	20.260	20.260
99996.00018	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (030601)	5.647,30	4.940	5.650	5.650	5.650	5.650
99996.00096	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (120101 - Straßen)	764.384,08	759.580	764.380	764.380	764.380	764.380
99996.00103	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (130101)	2.528,74	500	2.530	2.530	2.530	2.530
99996.00120	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (120101 - Brücken)	1.584,43	1.580	1.580	1.580	1.580	1.580
99996.00207	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (100101)	1.276,69	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280
90000.07100	Abrechnung Einheitslastenabrechnungsge setz	226.631,81	270.600	307.000	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.368.607,18	2.245.920	2.371.070	2.304.630	2.304.630	2.304.630
02000.10000	Verwaltungsgebühren - Zentrale Dienstleistungen	4.820,76	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
03000.10000	Verwaltungsgebühren - Finanzmanagement	668,00	500	500	500	500	500
11000.10000	Verwaltungsgebühren - Allgemeine Sicherheit und Ordnung u.a.	81.128,24	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
43110.00000	Verwaltungsgebühren - Personenstandswesen	23.991,70	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	
60000.10000	Verwaltungsgebühren - Bauverwaltung	6.454,90	6.000	4.500	4.500	4.500	4.500
60000.10001	Verwaltungsgebühren - Bauleitplanung	6.421,31	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
60000.11000	Schutzgebühr für Angebotsunterlagen	60,00	500	0	0	0	0
63000.11100	Entgelte von Dritten für ausgeführte Arbeiten (Verkehrszeichen, Straßen u.a.)	5.267,49	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11000.10200	sonstige Verwaltungsgebühren (z.B. für Meldeauskünfte, Schiedsmannsgebühren)	12.220,30	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11000.11000	Kostenersatz für Bestattungen	5.744,56	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
13000.11100	Gebühren für Dienstleistungen der Freiw. Feuerwehr einschl. Brandschau	50.820,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
20000.17800	Elternbeiträge Schule von 8 bis 1	25.472,09	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
21000.17800	Elternbeiträge zu den Kosten der OGS	88.820,41	93.000	125.000	125.000	125.000	125.000
22000.17800	Elternbeiträge zu den Kosten des Projektes "Dreizehn Plus"	1.812,01	2.500	1.800	1.800	1.800	1.800
42000.11000	Nutzungsentschädigungen aus Asylbewerberunterkünften	165.494,13	150.000	200.000	200.000	200.000	200.000
56000.11000	Nutzungsgebühren für Sportstätten	4.960,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57000.11000	Benutzungsentgelte	95.445,80	90.000	85.000	85.000	85.000	85.000
58000.11000	Entgelte aus Benutzung von Einrichtungen im Stadtpark	1.185,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
63000.11010	Entgelt für Wegenutzung	240,00	250	240	240	240	240
67500.11000	Straßenreinigungsgebühren	55.850,86	58.400	58.400	58.400	58.400	58.400
69000.11000	Gebühren für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung	228.952,33	230.700	233.400	233.400	233.400	233.400
72000.11000	Abfallbeseitigungsgebühren	721.300,24	615.500	578.200	578.200	578.200	578.200
75000.11000	Gebühren für Begräbnisplätze und Benutzung der Friedhofskapelle	46.302,32	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
76200.11000	Benutzungsgebühren für die Stadthalle	15.225,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
99996.00148	Freibad - Konto für Abschlussbuchung wg. Umsatzsteuer (Benutzungsgebühren)	-5.046,92	0	0	0	0	0
99996.00151	Stadthalle - Konto für Abschlussbuchung wg. Umsatzsteuer (Benutzungsgebühren)	-2.489,58	0	0	0	0	0
99996.00158	Umbuchung Grabnutzungsrechte Friedhof zum PRAP (resultiert aus "Verkauf" des lfd. HHJ - USK 75000.11000)	-23.893,79	0	0	0	0	0
99996.00159	Umbuchung antlg. Grabnutzungsrechte Friedhof vom PRAP zum Ertrag / a) Erträge vor NKF und b) Erträge für Vorjahre ab 2009 einschl. lfd. HHJ	15.776,03	0	0	0	0	0
99996.00171	Umbuchung Überdeckung zum SoPo Gebührenaussgleich Abfallbeseitigung	-26.110,28	0	0	0	0	0
43000.11000	Nutzungsentschädigungen aus Obdachlosenunterkünften	151.149,10	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
72000.11010	Gebühren für Abfallsäcke	3.370,75	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
99996.00016	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge / Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze) (120101)	607.193,92	593.670	607.190	607.190	607.190	607.190
99996.00306	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfallbeseitigung	0,00	0	66.440	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	528.381,22	506.050	528.400	528.400	528.400	528.400

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
13000.14000	Erträge aus den Wohnungen in den Feuerwehrrätehäusern	7.819,36	7.500	7.700	7.700	7.700	7.700
34100.11000	Pachtzins für Vechtehalle	6.600,00	6.600	3.000	3.000	3.000	3.000
44110.00000	Erträge aus der Vermietung von bebauten Grundstücken (Kindergärten u.a.)	51.510,13	37.300	31.600	31.600	31.600	31.600
44110.00001	Erträge "Vermietung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen"	3.921,59	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57000.14000	Pacht für den Kiosk	3.300,00	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000
58100.14000	Einnahmen aus Teilvermietung des I. Obergeschosses in der Villa Winkel	5.047,32	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
73000.14000	Marktstandsgelder	8.489,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
88000.14000	Erträge aus Wohngrundstücken	66.470,47	77.500	94.000	94.000	94.000	94.000
88100.14100	Jagdpatchanteil	1.802,35	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
99996.00149	Freibad - Konto für Abschlussbuchung wg. Umsatzsteuer (Mieten und Pachten)	-526,89	0	0	0	0	0
59000.14000	Einnahmen aus dem DRK-Heim	1.155,00	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
88100.14000	Erträge aus unbebauten Grundstücken	124.342,52	132.400	132.000	132.000	132.000	132.000
88100.14200	Anerkennungsgebühren	17,63	100	100	100	100	100
44210.00000	Erträge aus Verkauf - Kiosk Realschule	53.393,39	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
44210.00001	Erträge aus Verkauf - Kiosk Gymnasium	29.312,79	28.000	27.000	27.000	27.000	27.000
44210.00003	Erträge aus Verkauf (02.05.01)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
77100.13000	Erlös aus dem Verkauf von Material an Dritte	2.554,54	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
85500.13000	Holzverkäufe und Forstnebennutzungen	21.764,53	7.000	15.000	15.000	15.000	15.000
99996.00221	Kiosk Realschule - Konto für Abschlussbuchung wg. Umsatzsteuer (Erträge aus Verkauf)	-3.503,20	0	0	0	0	0
99996.00222	Kiosk Gymnasium - Konto für Abschlussbuchung wg. Umsatzsteuer (Erträge aus Verkauf)	-1.917,66	0	0	0	0	0
02000.15730	Amtsblatt der Stadt Ochtrup	84,25	50	100	100	100	100
32000.11000	Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für das Töpfermuseum	1.389,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
33000.11100	Eintrittsgelder aus Kulturveranstaltungen (Kammerkonzerte)	7.774,50	5.000	5.800	5.800	5.800	5.800
44610.00000	Entgelt für Nutzung von Geräten Kommunalfriedhof	600,00	500	300	300	300	300
44610.00003	Eintrittsgelder Kindertheater	2.802,00	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
72000.11020	Vergütung Duales System Deutschland (Abfallberatung und Unterhaltung Containerstandorte)	23.404,57	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
72000.11030	Altpapier Erlöse	105.907,61	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000
44610.00001	Sonstige Einnahmen aus Kulturveranstaltungen (Seebühnenkonzerte)	3.000,00	0	0	0	0	0
44610.00002	Elternbeiträge zu den Kosten der "Frühbetreuung"	1.866,42	2.400	2.500	2.500	2.500	2.500
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.250.793,65	1.401.500	1.789.100	1.457.000	1.467.000	1.457.000
40000.16200	Erstattung von Personal- und Sachkosten durch den Kreis Steinfurt (Hartz IV)	279.564,54	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
44800.00003	Pauschale nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz - Entlastungsmittel Bund	0,00	0	70.000	0	0	0
78100.16000	Erstattung von Unterhaltungskosten der Zuwegungen zu den militärischen Anlagen	2.483,52	2.000	2.300	2.300	2.300	2.300

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
05200.16100	Erstattung von Kosten der Wahlen	6.280,05	10.000	5.000	0	10.000	0
13000.16100	Erstattung für Lehrgangsbesuche der Freiwilligen Feuerwehr	2.210,07	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
42000.16100	Pauschale Landeszuwendung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (einschl. Sonderzahlung 2015)	102.385,46	100.000	278.800	278.800	278.800	278.800
42000.16110	Sonstige Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	12.105,62	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05100.16100	Kostenerstattung des Kreises für Einbürgerungen	553,35	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16000.16200	Erstattung des Kreises für Kosten des Rettungsdienstes	754.874,98	680.000	800.000	800.000	800.000	800.000
27000.16200	Kostenbeteiligung Förderschule	19.000,00	15.000	25.000	0	0	0
44820.00002	Erstattungen des Kreises (z.B. Bürgerbus)	3.960,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
44820.00004	Erstattung des Kreises für Mehrarbeitsausgleich des Rettungsdienstes	0,00	200.000	200.000	0	0	0
81700.16500	Anteil der Stadtwerke an den Verwaltungskosten	24.000,00	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
13000.15710	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Feuerwehr	10.299,83	100	100	100	100	100
21000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen / Lambertischule	0,00	100	100	100	100	100
21000.15701	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen / Marienschule	0,00	100	100	100	100	100
21000.15702	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen / von-Galen-Schule	219,90	100	100	100	100	100
21500.15701	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen	0,00	100	100	100	100	100
22000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen	116,03	100	100	100	100	100
23000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen	558,35	100	100	100	100	100
27000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen u.a.	0,00	100	100	0	0	0
34100.16800	Erstattung von Nebenkosten usw. Vechtehalle und Spieker/Lgh. u.a.	3.689,52	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
44880.00000	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Gebäude	18.596,33	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
44880.00001	Erstattungen von übrigen Bereichen (Erbbauszinsen)	2.768,68	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
44880.00002	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Kommunalfriedhof	0,00	100	100	100	100	100
44880.00003	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / BBH	400,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
44880.00004	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Freibad	0,00	500	500	500	500	500
44880.00006	Erstattung antlg. Kosten für baulichen Unterhalt von Kindergärten	0,00	100	100	100	100	100
44880.00007	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Fahrzeug Verwaltungsführung	0,00	100	100	100	100	100
44880.00008	Kostenerstattungen für Schadensfälle u.a. / Rathaus	135,46	100	100	100	100	100
44880.00009	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Bauverwaltung	0,00	100	100	100	100	100
44880.00010	Erstattung von Vermessungskosten	1.650,00	24.500	37.000	5.000	5.000	5.000
44880.00013	Erstattungen i.S. Planungskosten	4.343,50	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
44880.00017	Erstattungen von übrigen Bereichen	383,64	0	0	0	0	0
44880.00005	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Stadthalle	214,53	500	500	500	500	500

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.543.490,77	1.068.400	1.151.450	1.046.450	1.046.450	1.046.450
81000.22000 Konzessionsabgaben der RWE (Strom)	21.137,60	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
81700.22000 Konzessionsabgaben der Stadtwerke	879.522,25	930.000	900.000	900.000	900.000	900.000
99996.00022 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (010701)	200.862,15	0	0	0	0	0
99996.00049 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (120101 - Straßen, Wege, Plätze und Ampelanlagen)	37.569,32	0	0	0	0	0
99996.00050 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (130101)	565,25	0	0	0	0	0
99996.00224 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (160101)	27.119,23	0	0	0	0	0
99996.00020 Erträge aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen (010401)	236,00	0	0	0	0	0
99996.00021 Erträge aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen (010501)	7.657,37	0	0	0	0	0
99996.00026 Erträge aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen (030101)	147,00	0	0	0	0	0
99996.00260 Erträge aus Verrechnung mit der Allgemeinen Rücklage (010701)	-48.801,00	0	0	0	0	0
99996.00272 Erträge aus Verrechnung mit der Allgemeinen Rücklage (120101)	-21.774,05	0	0	0	0	0
03400.26000 Bußgelder (Verspätungszuschläge z.B. für Gewerbesteuer)	4.617,80	3.700	3.000	3.000	3.000	3.000
11000.26000 Bußgelder für sonstige Ordnungswidrigkeiten	2.264,61	700	700	700	700	700
11000.26010 Verwarnungs- und Bußgelder für Verkehrsordnungswidrigkeiten	28.273,00	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
03000.26100 Mahn- und Pfändungsgebühren sowie Säumniszuschläge	26.201,31	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
63000.26100 Zinsen für gestundete Beiträge	0,00	0	500	500	500	500
03400.26001 Stundungszinsen	3.827,75	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
90000.26160 Nachzahlungszinsen für Gewerbesteuer	76.252,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
99996.00239 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (030601)	225,00	0	220	220	220	220
99996.00240 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (060202)	298,01	0	300	300	300	300
99996.00242 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (120101 - Straßen)	4.569,60	0	4.570	4.570	4.570	4.570
99996.00274 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (080102)	1.358,20	0	1.360	1.360	1.360	1.360
99996.00218 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (hier: Sonstige RS 01.07.01)	1.420,00	0	0	0	0	0
99996.00164 Erträge aus der Auflösung von Beitragsüberhängen	117.728,03	0	105.000	0	0	0
02000.15720 Andere sonstige ordentliche Erträge / Erst. für Telefongespräche u.a.	938,35	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06100.11000 Andere sonstige ordentliche Erträge (Personalrat und Gleichstellung)	0,00	400	400	400	400	400
23000.15701 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	300	300	300	300
45910.00000 Andere sonstige ordentliche Erträge (ehem. Vermischte)	1.782,76	500	1.000	1.000	1.000	1.000
45910.00001 Andere sonstige ordentliche Erträge	927,51	500	500	500	500	500

**Ergebnisplan 2015**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
45910.00002	Andere sonstige ordentliche Erträge	402,34	0	0	0	0	0
45910.00003	Andere sonstige ordentliche Erträge	340,31	350	350	350	350	350
45910.00004	Andere sonstige ordentliche Erträge	2.155,00	5.000	3.700	3.700	3.700	3.700
45910.00007	Andere sonstige ordentliche Erträge	82.522,00	0	0	0	0	0
45910.00008	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
45910.00009	Andere sonstige ordentliche Erträge	65,40	50	50	50	50	50
45910.00012	Andere sonstige ordentliche Erträge	370,50	500	300	300	300	300
45910.00013	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
77100.15700	Andere sonstige ordentliche Erträge	1.983,04	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
99996.00126	Andere sonstige ordentliche Erträge / Ausgleich der urspr. angenommenen Verbindlichkeiten i. S. Leibrenten	44.281,69	0	0	0	0	0
45910.00015	Andere sonstige ordentliche Erträge - Beitragsüberhänge aus Stellplatzablöse	8.000,00	0	0	0	0	0
45910.00016	Andere sonstige ordentliche Erträge - Beitragsüberhänge aus Erschließungsbeiträgen	27.494,44	0	0	0	0	0
45912.00003	Andere sonstige Erträge aus Abschreibungen	951,00	0	0	0	0	0
<b>10 =</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>31.422.112,56</b>	<b>31.714.350</b>	<b>32.916.370</b>	<b>32.907.830</b>	<b>33.661.770</b>	<b>34.681.960</b>
<b>11 -</b>	<b>Personalaufwendungen</b>	<b>6.337.301,95</b>	<b>6.609.000</b>	<b>6.902.350</b>	<b>6.769.170</b>	<b>6.839.720</b>	<b>6.905.000</b>
00000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	149.171,61	150.150	157.050	158.620	160.200	161.800
02000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	52.630,24	97.950	99.600	100.600	101.600	102.610
06100.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	23.110,05	23.400	24.000	24.250	24.480	24.700
11000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	19.751,62	19.900	20.650	20.850	21.060	21.270
20000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	129.447,54	132.150	136.400	137.760	139.140	140.530
40000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	86.200,30	43.900	45.300	45.750	46.210	46.670
60000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	47.436,43	49.150	51.500	52.010	52.530	53.060
99996.40135	Zuführung bzw. Inanspruchnahme RS Urlaub - Beamte	17.544,61	0	0	0	0	0
99996.40137	Zuführung bzw. Inanspruchnahme RS Überstunden - Beamte	1.980,05	0	0	0	0	0
99996.40271	Zuführung bzw. Inanspruchnahme der Rückstellung für Beamtenbesoldung (lfd.)	7.000,00	0	0	0	0	0
02000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	455.652,32	459.550	449.000	453.490	458.020	462.600
03000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	423.286,66	422.900	429.750	434.050	438.390	442.770
11000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	215.836,73	219.650	227.000	229.270	231.560	233.880
12000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	55.089,74	55.250	34.800	35.150	35.500	35.850
16000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	538.148,67	534.350	646.200	652.660	659.190	665.780
20000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	94.022,90	97.750	101.650	102.670	103.690	104.730
21000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	149.010,13	150.850	154.000	155.540	157.090	158.670
21500.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	65.659,74	66.950	68.150	68.830	69.520	70.210
22000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	81.611,99	96.150	112.200	113.320	114.450	115.600
23000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	144.054,69	134.400	127.300	128.570	129.860	131.160
27000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	55.946,37	49.200	50.250	50.750	51.260	51.770

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
40000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	314.942,10	352.900	355.200	358.750	362.340	365.960
50120.40000	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	29.936,70	25.650	27.100	27.370	27.640	27.920
50120.40001	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	48.323,46	49.950	51.150	51.660	52.180	52.700
50120.40002	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	45.552,89	47.150	53.750	54.290	54.830	55.380
50120.40003	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte - Betreuungskräfte im Rahmen der Schulbetreuung	205.639,47	351.700	382.350	386.170	390.030	393.930
50120.40005	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	0,00	92.250	94.400	95.340	96.300	97.260
57000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	90.791,74	117.100	154.300	155.840	157.400	158.970
60000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	402.336,07	338.650	329.950	333.250	336.580	339.950
77100.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	863.730,58	883.600	894.400	903.340	912.380	921.500
50120.40004	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte - Mehrheitsausgleich für Rettungsassistenten	0,00	200.000	200.000	0	0	0
99996.40211	Zuführung bzw. Inanspruchnahme RS Altersteilzeit - Tariflich Beschäftigte (03.04.01)	-11.500,00	0	0	0	0	0
99996.40136	Zuführung bzw. Inanspruchnahme RS Urlaub - Tariflich Beschäftigte	7.533,40	0	0	0	0	0
99996.40138	Zuführung bzw. Inanspruchnahme RS Überstunden - Tariflich Beschäftigte	12.619,36	0	0	0	0	0
50190.40000	Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Auszubildende u.a.)	37.584,54	38.650	52.800	53.330	53.860	54.400
50190.40001	Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	10.226,12	9.950	13.000	13.130	13.260	13.400
50190.40003	Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	52.004,10	30.050	16.600	16.760	19.940	17.100
50190.40004	Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	3.162,84	3.150	3.150	3.180	3.210	3.240
02000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	35.455,93	34.850	34.550	34.890	35.240	35.600
03000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	33.772,63	32.400	33.650	33.980	34.320	34.670
11000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	17.357,30	16.650	17.450	17.620	17.800	17.980
12000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	4.373,30	4.350	2.700	2.730	2.750	2.780
16000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	38.918,64	38.000	44.600	45.040	45.500	45.950
20000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	5.242,97	5.750	6.000	6.060	6.120	6.180
21000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	12.396,06	11.000	11.950	12.070	12.190	12.310
21500.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	5.226,77	5.100	5.300	5.350	5.400	5.460
22000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	6.454,09	7.400	8.750	8.840	8.920	9.010
23000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	11.498,73	10.350	9.250	9.340	9.430	9.530
27000.43404	Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	4.411,90	3.750	3.950	3.990	4.030	4.070

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
40000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	25.232,59	27.100	28.000	28.280	28.560	28.850
50220.40000 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	1.861,12	1.900	2.100	2.120	2.140	2.160
50220.40001 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	3.848,58	3.900	4.050	4.090	4.130	4.170
50220.40002 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	3.658,04	3.700	4.250	4.290	4.330	4.380
50220.40003 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte - Betreuungskräfte im Rahmen der Schulbetreuung	11.531,70	21.750	28.650	28.930	29.220	29.520
50220.40004 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	0,00	7.200	7.400	7.470	7.550	7.620
57000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	7.039,67	8.900	12.100	12.220	12.340	12.470
60000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	31.992,67	26.150	26.000	26.260	26.520	26.790
77100.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	69.389,06	67.900	70.300	71.000	71.710	72.430
50290.40000 Beiträge zu Versorgungskassen - Sonstige Beschäftigte (Azubis u.a.)	2.522,01	2.650	3.300	3.330	3.360	3.400
50290.40001 Beiträge zu Versorgungskassen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	544,97	0	500	500	510	510
50290.40003 Beiträge zu Versorgungskassen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	2.589,04	600	500	500	510	510
02000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	90.203,06	90.050	89.900	90.800	91.700	92.620
03000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	83.802,34	81.750	84.400	85.240	86.090	86.960
11000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	42.284,12	42.500	44.750	45.200	45.650	46.100
12000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	10.335,09	10.300	6.800	6.870	6.940	7.000
16000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	99.930,74	102.250	125.700	126.960	128.220	129.510
20000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	21.585,78	21.200	22.950	23.180	23.410	23.650
21000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	29.904,50	29.350	31.400	31.710	32.030	32.350
21500.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	13.205,48	13.300	13.700	13.840	13.970	14.110
22000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	16.870,09	19.500	23.050	23.280	23.510	23.750
23000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	31.320,12	29.650	26.400	26.660	26.930	27.200
27000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	11.236,50	9.750	10.100	10.200	10.300	10.400
40000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	62.269,65	68.050	70.500	71.200	71.920	72.640
50320.40000 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	5.697,76	5.050	5.400	5.450	5.510	5.560

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
50320.40001	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	9.553,23	9.700	10.100	10.200	10.300	10.400
50320.40002	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	9.189,30	9.350	10.400	10.500	10.610	10.710
50320.40003	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte - Betreuungskräfte im Rahmen der Schulbetreuung	46.147,35	76.250	82.050	82.870	83.700	84.540
50320.40004	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	0,00	18.000	18.350	18.530	18.720	18.900
57000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	18.019,82	23.250	31.100	31.410	31.720	32.040
60000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	77.648,87	63.800	63.350	63.980	64.620	65.270
77100.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	171.706,89	174.350	178.600	180.390	182.190	184.010
50390.40000	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Azubis u.a.)	7.184,56	7.350	10.450	10.550	10.660	10.770
50390.40001	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	3.033,70	3.350	3.650	3.690	3.720	3.760
50390.40003	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	7.913,97	4.300	100	100	100	100
50390.40004	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	890,04	900	900	910	920	930
00000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	5.598,53	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
02000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	394,83	500	1.000	1.000	1.000	1.000
03000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
06100.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
11000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	800,03	100	100	100	100	100
12000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
16000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
20000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.741,40	1.000	1.400	1.400	1.400	1.400
21000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
21500.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
22000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
23000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
27000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
40000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	18.060,29	500	500	500	500	500
50410.40000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
50410.40001	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
50410.40002	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
50410.40003	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
57000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
60000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.464,38	400	500	500	500	500
77100.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	510,00	100	100	100	100	100
99996.40129	Zuführung bzw. Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen für Beschäftigte (aktive Beamte)	145.959,00	0	0	0	0	0
99996.40130	Zuführungen bzw. Inanspruchnahme Beihilferückstellungen für Beschäftigte (aktive Beamte)	28.047,00	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	388.021,62	425.000	450.000	454.500	459.000	463.600
00000.43004	Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger	366.369,13	345.000	360.000	363.600	367.200	370.900
99996.40272	Zuführung bzw. Inanspruchnahme der Rückstellung für Beamtenbesoldung (Versorgungsempfänger)	7.000,00	0	0	0	0	0
51410.40000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	109.973,49	80.000	90.000	90.900	91.800	92.700
99996.40035	Zuführung bzw. Inanspruchnahme der Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	-70.652,00	0	0	0	0	0
99996.40131	Zuführung bzw. Inanspruchnahme der Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	-24.669,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.316.725,84	6.164.400	6.259.150	5.637.500	5.583.750	5.580.800
99996.40209	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen (hier: Sonstige RS 13.02.01)	27.000,00	0	0	0	0	0
99996.40234	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen (hier: Sporthalle Marienschule 08.01.01)	18.000,00	0	0	0	0	0
99996.40236	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen (hier: Brücken 12.01.01)	5.240,03	0	0	0	0	0
13000.67000	Notruf-Aufschaltung zur Kreisleitstelle Rheine	0,00	800	800	800	800	800
52320.40000	Beteiligung der Stadt Ochtrup an den Kosten der Psychologischen Beratungsstelle Steinfurt	4.506,39	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
52320.40002	Kostenbeteiligung Ausbau K 73 (Metelen - Ochtrup)	11.466,45	4.900	600	0	0	0
52380.40000	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit übrige Bereiche	23.070,57	19.000	23.000	23.000	23.000	23.000
99996.40225	Zuführungen zu Sonstige Rückstellungen für Erstattungen für Aufwendungen von Dritten - 08.01.01	8.374,05	0	7.500	7.500	7.500	7.500
52410.40036	Bewirtschaftung Baubetriebshof einschl. Schreinerei	18.050,08	15.000	18.000	18.200	18.400	18.500

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	
52410.40037	Bewirtschaftung der Mietwohnobjekte	12.512,15	13.500	16.000	16.200	16.300	16.500
52410.40038	Bewirtschaftung verschiedener Gebäude (s. Gebäudemanagement)	103.391,67	98.000	100.000	101.000	102.000	103.000
52410.40039	Bewirtschaftung der Feuerwehrgerätehäuser	33.938,70	27.000	35.000	35.300	35.700	36.000
52410.40040	Bewirtschaftung des Gebäudes bzw. Gebäudeteiles der Rettungswache	2.919,65	3.600	3.600	3.600	3.700	3.700
52410.40041	Bewirtschaftung der Grundschulen einschl. Nebengebäude Lambertischule	188.738,29	190.000	200.000	202.000	204.000	206.000
52410.40042	Bewirtschaftung der Hauptschule	101.768,26	102.000	105.000	106.000	107.100	108.200
52410.40043	Bewirtschaftung der Realschule	160.214,41	179.600	150.000	151.500	153.000	154.500
52410.40044	Bewirtschaftung des Gymnasiums	130.829,22	140.000	120.000	121.200	122.400	123.600
52410.40045	Bewirtschaftung der Förderschule	47.540,83	48.000	30.000	0	0	0
52410.40046	Bewirtschaftung Töpferiemuseum, Vechtehalle u. Spieker Lgh.	7.319,89	6.700	7.000	7.100	7.100	7.200
52410.40047	Bewirtschaftung der Kindergärten (städt. Gebäude)	25.659,84	20.000	6.000	6.100	6.100	6.200
52410.40048	Bewirtschaftung der Sportstätten (Gebäude)	183.846,32	180.000	165.000	166.600	168.300	170.000
52410.40049	Bewirtschaftung der Friedhofskapelle (Kommunalfriedhof)	5.772,35	5.000	5.000	5.000	5.100	5.100
52410.40050	Bewirtschaftung der Stadthalle	69.322,53	64.300	0	0	0	0
52410.40051	Bewirtschaftung des Freibades	68.173,78	79.500	0	0	0	0
52410.40052	Bewirtschaftung der Gebäude für Obdachlose, Räumungspflichtige und Asylbewerber	51.447,88	51.000	51.000	51.500	52.000	52.500
52410.40055	Bewirtschaftung der Stadthalle	0,00	0	75.000	70.700	71.400	72.100
52410.40056	Bewirtschaftung des Freibades	0,00	0	72.000	72.700	73.400	74.200
52410.40019	Baulicher Unterhalt Baubetriebshof einschl. Schreinerei	1.223,22	6.000	6.000	6.100	6.100	6.200
52410.40020	Baulicher Unterhalt der Mietwohnobjekte	7.409,59	20.000	31.500	20.000	20.200	20.400
52410.40021	Baulicher Unterhalt verschiedener Gebäude (s. Gebäudemanagement)	57.242,65	46.000	46.000	46.500	46.900	47.400
52410.40022	Baulicher Unterhalt der Feuerwehrgerätehäuser	11.810,73	10.000	20.000	14.100	14.300	14.400
52410.40023	Baulicher Unterhalt der Grundschulen einschl. Nebengebäude Lambertischule	57.944,16	54.000	106.500	37.000	37.400	37.700
52410.40024	Baulicher Unterhalt der Hauptschule	168.300,33	59.500	56.500	16.000	16.200	16.300
52410.40025	Baulicher Unterhalt der Realschule	48.280,40	33.500	45.500	20.200	20.400	20.600
52410.40026	Baulicher Unterhalt des Gymnasiums	34.486,76	49.500	58.500	20.000	20.200	20.400
52410.40027	Baulicher Unterhalt der Förderschule	2.550,34	5.000	2.500	0	0	0
52410.40028	Baulicher Unterhalt Töpferiemuseum, Vechtehalle u. Spieker Lgh.	2.045,02	3.000	5.000	3.000	3.000	3.000
52410.40029	Baulicher Unterhalt der Kindergärten	2.942,35	12.500	6.000	6.100	6.100	6.200
52410.40030	Baulicher Unterhalt der Sportstätten (Gebäude)	76.537,36	78.500	60.500	47.000	47.500	47.900
52410.40031	Baulicher Unterhalt der Friedhofskapelle (Kommunalfriedhof)	18.369,87	5.000	5.000	5.000	5.100	5.200
52410.40032	Baulicher Unterhalt der Stadthalle	22.025,86	28.000	0	0	0	0
52410.40033	Baulicher Unterhalt des Freibades	57.169,40	42.100	0	0	0	0

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
52410.40035	Baulicher Unterhalt der Gebäude für Obdachlose, Räumungspflichtige und Asylbewerber	50.246,60	32.500	50.000	50.500	51.000	51.500
52410.40053	Sanierung des "7-Öhrigen" im Freibad	4.779,00	0	0	0	0	0
52410.40057	Baulicher Unterhalt der Stadthalle	0,00	0	23.000	12.000	12.100	12.200
52410.40058	Baulicher Unterhalt des Freibades	0,00	0	30.000	20.000	20.200	20.400
52410.40034	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schülerwartehallen und Bushaltestellen	2.151,76	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500
52410.40054	Herrichtung und Betreibung eines Sanierungsbüros "Weinerstraße 18"	2.169,19	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52420.40000	Unterhaltung und Bewirtschaftung der unbebauten Grundstücke	24.901,67	25.000	25.000	25.250	25.500	25.750
52420.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Hydranten	22.544,25	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
52420.40002	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kinderspiel- und Bolzplätze	29.747,96	30.000	25.000	20.000	20.000	20.000
52420.40003	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Sportplätzen und Stadion	38.892,62	60.000	40.000	40.400	40.800	41.200
52420.40004	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Straßen, Wirtschaftswegen, Lichtzeichenanlagen u.a.	332.895,05	276.300	380.000	270.000	270.000	270.000
52420.40005	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grünanlagen und Stadtpark	49.162,43	80.000	80.000	50.000	50.000	50.000
52420.40006	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Brunnenanlagen	3.590,52	4.000	8.500	8.600	8.700	8.700
52420.40007	Maßnahmen der Landschaftspflege	21.381,25	50.000	50.000	20.000	20.000	20.000
52420.40009	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wochenmarkt und Kirmes	5.106,27	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52420.40011	Wartung Sirenen	728,29	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52420.40012	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Friedhöfe	24.219,56	34.000	49.000	45.000	45.000	45.000
52420.40013	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Straßenbeleuchtung	458.541,16	466.000	480.000	480.000	480.000	480.000
52420.40014	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens (hier: Brückenprüfungen)	14.363,78	0	0	20.000	0	0
52420.40016	Unterhaltung und Bewirtschaftung des städt. Waldbestandes	0,00	0	8.900	8.900	8.900	8.900
00000.55005	Haltung von Fahrzeugen	2.621,43	2.600	2.600	2.600	2.700	2.700
02000.55005	Haltung von Fahrzeugen	3.146,67	3.500	3.500	3.500	3.600	3.600
13000.55005	Haltung und Bestückung von Fahrzeugen	85.044,59	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
16000.55000	Haltung von Fahrzeugen des Rettungsdienstes	28.614,54	27.200	27.200	27.400	27.600	27.800
52510.40000	Migration zum Digitalfunk der Feuerwehrfahrzeuge	18.432,24	70.000	0	0	0	0
60000.55005	Haltung von Fahrzeugen	1.558,83	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000
77000.55005	Haltung von Fahrzeugen	162.388,52	130.000	140.000	141.400	142.800	144.200
16000.52000	Beschaffungs- u. Unterhaltungskosten f. med. Geräte, med. Ge- u. Verbrauchsgüter, Reparatur- u. Wartungskosten	6.177,19	7.900	6.900	7.000	7.000	7.100
21000.52000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Lambertischule)	1.648,59	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
21500.52100	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Hauptschule)	4.945,95	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
22000.52100 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Realschule)	7.208,21	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
23000.52100 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Gymnasium)	7.427,27	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
27000.52100 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Förderschule)	582,85	1.000	1.000	0	0	0
52550.40000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens in den Rathäusern	10.410,48	15.000	15.000	15.150	15.300	15.450
52550.40001 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Gefahrenabwehr- und -vorbeugung)	9.678,05	6.500	8.000	8.000	8.000	8.000
52550.40002 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Schulen	1.487,92	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52550.40003 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Sporthallen	8.706,24	4.000	7.000	4.000	4.000	4.000
52550.40006 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Freibad	3.916,16	5.000	0	0	0	0
52550.40007 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Töpfermuseum u. Spieker	212,76	3.000	500	500	500	500
52550.40008 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / versch. Gebäude	165,33	500	500	500	500	500
52550.40019 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Standesamt	159,40	100	100	100	100	100
52550.40021 Reparaturen von Verkehrszeichen einschl. Schutzplanken	1.866,77	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
52550.40022 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Kiosk Gymnasium	0,00	200	0	0	0	0
52550.40023 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Baubetriebshof und Schreinerei	20.874,61	16.500	17.000	17.150	17.350	17.500
52550.40024 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Selbstlernzentrum Gymnasium	242,16	600	200	200	200	200
52550.40025 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Kiosk Realschule	0,00	0	200	200	200	200
52550.40026 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Kiosk Gymnasium	0,00	0	100	100	100	100
52550.40027 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Stadthalle	0,00	0	4.500	4.000	4.100	4.100
52550.40028 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Freibad	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
52550.40029 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Archiv	0,00	0	200	200	200	200
06000.93500 Unterhaltung von beweglichem Vermögen (PC's, Hardware u.a.)	3.302,83	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21000.52001 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Marienschule)	2.536,82	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
52550.40012 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Hauptschule	48,98	500	500	500	500	500
52550.40013 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Realschule	692,78	500	500	500	500	500
52550.40014 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Gymnasium	136,88	500	500	500	500	500
52550.40015 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Förderschule	377,88	500	300	0	0	0

**Ergebnisplan 2015**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
52550.40016 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / OGS	1.803,36	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
76200.52000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Stadthalle	3.342,21	3.000	0	0	0	0
21000.52002 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget von-Galen-Schule)	1.085,65	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
52550.40018 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Mensa Schulzentrum	102,63	200	500	500	500	500
52550.40020 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Kiosk Realschule	164,03	400	0	0	0	0
52550.40009 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Lambertischule	341,16	500	500	500	500	500
52550.40010 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Marienschule	662,26	500	500	500	500	500
52550.40011 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens von-Galen-Schule	126,36	500	500	500	500	500
21000.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Lambertischule)	1.287,00	2.500	9.000	2.000	2.000	2.000
21000.52551 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Lambertischule)	4.002,30	6.500	6.000	5.000	5.000	5.000
21000.52552 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Marienschule)	2.498,88	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21000.52553 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Marienschule)	3.819,77	4.500	4.500	3.000	3.000	3.000
21000.52554 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget von-Galen-Schule)	651,88	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
21000.52555 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget von-Galen-Schule)	5.004,65	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21500.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Hauptschule)	5.686,92	9.000	20.000	3.000	3.000	3.000
21500.52551 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Hauptschule)	3.981,02	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Realschule)	16.196,37	32.000	25.000	10.000	10.000	10.000
22000.52551 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Realschule)	10.927,43	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
23000.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Gymnasium)	11.253,20	20.000	4.000	4.000	4.000	4.000

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
23000.52551	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Gymnasium)	4.634,83	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
27000.52550	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Förderschule)	219,91	1.500	1.000	0	0	0
27000.52551	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Förderschule)	1.907,79	3.000	1.500	0	0	0
52555.40000	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Serverräume, Hardware u.a.)	15.195,04	54.000	59.000	59.000	59.000	59.000
52555.40001	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur)	17.955,56	17.000	16.000	16.150	16.300	16.500
52555.40004	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Schutzkleidung)	9.055,90	7.500	7.500	7.600	7.650	7.700
52555.40005	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Kleidung einschl. Schutzausrüstung)	34.211,98	35.000	35.000	22.000	22.000	22.000
52555.40006	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Schläuche, Atemschutz, Sauerstoffflaschen und PC's)	14.791,06	11.000	0	0	0	0
52555.40007	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur)	2.114,77	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
52555.40008	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Küchenausstattung und Beschäftigungsmaterial - OGS)	482,22	500	1.000	1.000	1.000	1.000
52555.40011	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Spiel-/Sportgeräte und Einrichtungsgegenstände -Möblierung- Sporthallen, Umkleidegebäude, Stadion)	14.198,88	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52555.40012	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Spiel-/Sportgeräte und Einrichtungsgegenstände -Möblierung-) Stadthalle	5.007,79	10.000	0	0	0	0
52555.40013	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Möblierung Umkleideräume)	30,46	700	0	0	0	0
52555.40014	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Verkehrszeichen)	9.509,61	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52555.40016	Vermögensgegenständen (PC, Drucker, Lehr- u. Unterrichtsmittel) in Festwerten - Selbstlernzentrum Gymnasium	2.420,18	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
52555.40017	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur Allg. Sicherheit u. Ordnung)	210,90	500	500	500	500	500
52555.40018	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur Standesamt)	532,75	500	500	500	500	500
52555.40019	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Spiel-/Sportgeräte und Einrichtungsgegenstände -Möblierung-) Stadthalle	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
52555.40020 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Möblierung Umkleideräume) - Freibad	0,00	0	500	500	500	500
21000.52559 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Lambertischule)	0,00	0	800	800	800	800
21100.52559 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Marienschule)	0,00	0	600	600	600	600
21200.52559 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget von-Galen-Schule)	0,00	0	500	500	500	500
21500.52559 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Hauptschule)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
22000.52559 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Realschule)	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
23000.52559 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Gymnasium)	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
27000.52559 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Förderschule)	0,00	0	200	0	0	0
52559.40000 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Lambertischule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40001 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Marienschule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40002 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - von-Galen-Schule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40003 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Hauptschule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40004 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Realschule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40005 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Gymnasium	0,00	0	300	300	300	300
52559.40006 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Förderschule	0,00	0	300	0	0	0
52559.40007 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Rathäuser	0,00	0	2.700	2.700	2.800	2.800
52559.40008 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Archiv	0,00	0	350	300	300	300
52559.40009 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - BBH und Schreinerei	0,00	0	2.500	2.500	2.550	2.600
52559.40010 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Gebäudemanagement	0,00	0	500	500	500	500
52559.40011 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Allgemeine Sicherheit und Ordnung	0,00	0	500	500	500	500
52559.40012 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Standesamt	0,00	0	200	200	200	200
52559.40013 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Feuerwehr	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
52559.40014 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Kiosk Realschule	0,00	0	200	200	200	200
52559.40015 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Kiosk Gymnasium	0,00	0	100	100	100	100
52559.40016 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Selbstlernzentrum Gymnasium	0,00	0	200	200	200	200
52559.40017 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - OGS	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
52559.40018 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Aula und Mensa Schulzentrum	0,00	0	500	500	500	500
52559.40019 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Töpfereimuseum und Spieker	0,00	0	1.200	300	300	300
52559.40020 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Spielplätze	0,00	0	200	200	200	200
52559.40021 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Sporthallen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
52559.40022 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Stadthalle	0,00	0	1.000	500	500	500
52559.40023 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Freibad	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
52559.40024 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Grünanlagen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
52559.40025 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Friedhof	0,00	0	300	300	300	300
21000.63100 Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Lambertschule)	6.615,48	10.500	10.000	10.000	10.000	1.000
21500.63100 Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Hauptschule)	17.168,66	17.000	16.000	16.000	16.000	16.000
22000.63100 Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Realschule)	42.783,22	43.000	41.000	41.000	41.000	41.000
23000.63100 Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Gymnasium)	11.241,75	30.000	25.000	25.000	25.000	25.000
27000.63100 Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Förderschule)	2.721,10	3.000	2.000	0	0	0
21000.63101 Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Marienschule)	7.620,15	8.500	8.000	8.000	8.000	8.000
21000.63102 Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget von-Galen-Schule)	4.486,26	4.800	4.500	4.500	4.500	4.500
00000.65010 Sächliche Kosten für die Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse	5.438,92	3.500	5.000	5.100	5.100	5.200
06100.63800 Sachausgaben für Personalrat und Gleichstellungsbeauftragte	940,02	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11000.63810 Aufwendungen für verschiedene Sachleistungen	4.538,22	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16000.52001 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	147,75	500	500	500	500	500
21000.62910 Aufwendungen für den Betrieb der OGS	191.337,19	86.000	110.000	110.000	110.000	110.000
21000.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Lambertschule)	3.044,43	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000
21500.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Hauptschule)	3.142,27	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Realschule)	12.905,15	14.000	12.000	12.000	12.000	12.000
23000.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Gymnasium)	7.039,97	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
27000.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Förderschule)	2.998,27	3.000	1.500	0	0	0

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
32000.63800	Ausgaben für Ausstellungen im Töpfermuseum	2.212,51	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
33000.71800	Aufwendungen für Theater- und Konzertveranstaltungen u.a.	25.742,64	19.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52810.40003	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen Freiw. Feuerwehr	9.423,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52810.40004	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Schulen	463,02	200	200	200	200	200
52810.40005	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Mensa Schulzentrum	215,81	200	500	500	500	500
52810.40007	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Gebäudemanagement	623,74	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52810.40014	Aufwendungen für Kindertheater	6.270,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
52810.40015	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Frühbetreuung	476,00	300	300	300	300	300
52810.40016	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Schule von 8 bis 1	253,60	100	500	500	500	500
52810.40017	Aufwendungen für das Projekt Gesundheitskonferenz	0,00	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
52810.40018	Aufwendungen für das Projekt "Kulturrucksack"	0,00	0	6.000	0	0	0
52810.40019	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Realschule	0,00	0	36.000	36.000	36.000	36.000
52810.40020	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Gymnasium	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
52810.40021	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen des Freibades	0,00	0	16.000	16.200	16.300	16.500
52810.40022	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Archiv	0,00	0	100	100	100	100
52810.40023	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / "Dreizehn Plus"	0,00	0	600	600	600	600
52810.40024	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen der Schulsozialarbeit an der Realschule	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
57000.52100	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen des Freibades	16.450,11	16.000	0	0	0	0
61000.65500	Sachkosten der Bauleitplanung, Planungskosten, GIS u.a.	69.060,54	50.000	60.000	20.000	20.000	20.000
63000.57000	Kosten der Straßenentwässerung	172.035,36	214.500	194.000	194.000	194.000	194.000
21000.63001	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Marienschule)	5.075,27	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.62900	Leistungen Maßnahme "Geld oder Stelle"	3.800,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
52810.40002	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (1 Euro - Jobber)	978,43	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
52810.40006	Sachkosten für das Jugendparlament	1.577,23	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52810.40009	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Realschule	36.786,74	36.000	0	0	0	0
52810.40013	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Gymnasium	20.888,40	22.000	0	0	0	0
21000.63002	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget von-Galen-Schule)	2.390,33	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500
52810.40010	Aufwendungen für Hochwasserschutz (Gutachten, Erstattungen, Planungen u.a.)	7.203,06	17.000	130.000	80.000	20.000	0
52810.40011	Aufwendungen Projekt "Offenes Bücherregal"	65,68	100	100	100	100	100
11000.63820	Kosten für die Unterbringung von Fundtieren im Tierasyl	9.213,60	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
16000.52100	Reinigen, Erneuern der Wäsche in den Fahrzeugen und der weißen Dienstkleidung	5.484,80	4.200	5.000	5.100	5.100	5.200
21000.63900	Kosten der Schülerbeförderung / Linienverkehr	853.091,49	750.000	725.000	732.300	739.600	747.000
52910.40000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Datenverarbeitung - Wartung Hard- und Software	84.377,94	93.000	93.000	93.900	94.900	95.800
52910.40003	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Stadthalle	3.004,20	3.000	0	0	0	0
52910.40004	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Freibad	581,00	500	0	0	0	0
52910.40005	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Untersuchungen der Mitglieder der Freiw. Feuerwehr	3.398,10	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
52910.40006	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Freiw. Feuerwehr	2.414,27	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52910.40011	Beiträge an die Wasser- und Bodenverbände	240.842,19	241.000	244.000	244.000	244.000	244.000
52910.40014	Planungen im Energiebereich - Quartiersentwicklung	0,00	6.000	6.000	0	0	0
52910.40016	Aufwendungen für Sanierungsberatung	5.168,48	7.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52910.40017	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / BBH	760,49	500	500	500	500	500
52910.40018	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Begleitung der Neuvergabe der Gas- und Stromkonzessionen	4.873,05	30.000	0	0	0	0
52910.40019	Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes	0,00	30.000	30.000	0	0	0
52910.40020	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - Stadthalle	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
52910.40021	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - Freibad	0,00	0	500	500	500	500
67500.63800	Kosten der Straßenreinigung einschl. Straßenkehrriech	61.809,78	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
72000.63800	Unternehmerentgelt für Abfallentsorgung	292.005,88	306.000	316.900	316.900	316.900	316.900
11000.63830	Übernahme von Bestattungskosten von Verstorbenen ohne Unterhaltsverpflichtete	8.296,54	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
29500.63200	Aus- und Fortbildung für staatliche Lehrkräfte	9.565,00	9.000	4.500	4.500	4.500	4.500
52910.40010	Aufwendungen für Stadtarchiv und Chronik	381,40	8.000	4.500	3.000	3.000	3.000
72000.67200	Abfall- und Wertstoffentsorgung	453.732,44	404.500	365.700	365.700	365.700	365.700
52910.40001	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.084,53	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52910.40002	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen an Schulen	6.188,00	7.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52910.40008	Brandschutzbedarfsplan / Freiw. Feuerwehr	1.400,00	20.000	20.000	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	3.608.941,95	3.415.890	3.528.930	3.528.930	3.528.930	3.528.930
99996.40000	Abschreibungen (010501)	93.435,09	79.300	93.430	93.430	93.430	93.430
99996.40001	Abschreibungen (010701)	41.586,59	35.870	41.590	41.590	41.590	41.590
99996.40002	Abschreibungen (010801)	76.631,03	78.180	76.630	76.630	76.630	76.630
99996.40003	Abschreibungen (020501)	138.777,48	129.980	138.780	138.780	138.780	138.780
99996.40004	Abschreibungen (030101)	221.927,61	217.700	221.930	221.930	221.930	221.930
99996.40005	Abschreibungen (030201)	122.937,86	131.990	122.940	122.940	122.940	122.940
99996.40006	Abschreibungen (030301)	192.100,98	190.800	192.100	192.100	192.100	192.100
99996.40007	Abschreibungen (030401)	187.416,39	188.840	187.420	187.420	187.420	187.420
99996.40008	Abschreibungen (030501)	50.699,64	49.970	50.700	50.700	50.700	50.700
99996.40009	Abschreibungen (040103)	14.655,91	14.650	14.660	14.660	14.660	14.660
99996.40010	Abschreibungen (060101)	37.113,85	37.110	37.110	37.110	37.110	37.110
99996.40011	Abschreibungen (080101)	292.141,12	281.210	292.140	292.140	292.140	292.140
99996.40012	Abschreibungen (080102)	44.815,45	44.700	44.810	44.810	44.810	44.810
99996.40013	Abschreibungen (130201)	3.790,28	3.790	3.790	3.790	3.790	3.790
99996.40014	Abschreibungen (010401)	58.391,20	46.690	58.390	58.390	58.390	58.390

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
99996.40015	Abschreibungen (060202)	54.902,38	30.660	54.900	54.900	54.900	54.900
99996.40016	Abschreibungen (120101 - Straßen, Wege, Plätze und Ampelanlagen)	1.834.960,67	1.772.760	1.834.960	1.834.960	1.834.960	1.834.960
99996.40017	Abschreibungen (120101 - Brücken u. Tunnel)	43.746,75	43.750	43.750	43.750	43.750	43.750
99996.40018	Abschreibungen (030601)	13.942,12	15.680	13.940	13.940	13.940	13.940
99996.40070	Abschreibungen (130101)	2.528,75	510	2.530	2.530	2.530	2.530
99996.40071	Abschreibungen (050102)	1.148,55	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
99996.40075	Abschreibungen (100101)	1.276,69	0	1.280	1.280	1.280	1.280
21000.57110	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Lambertischule)	268,94	1.000	0	0	0	0
21000.57111	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Marienschule)	387,98	1.000	0	0	0	0
21000.57112	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget von-Galen-Schule)	159,90	500	0	0	0	0
21500.57110	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Hauptschule)	983,87	500	0	0	0	0
22000.57110	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Realschule)	826,04	1.500	0	0	0	0
23000.57110	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Gymnasium)	1.163,11	1.500	0	0	0	0
27000.57110	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Förderschule)	0,00	500	0	0	0	0
57119.40000	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Rathäuser (einschl. Archiv)	1.154,47	2.000	0	0	0	0
57119.40001	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / OGS, 13plus u.ä.	993,86	500	0	0	0	0
57119.40003	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / BBH und Schreinerei	4.219,51	2.500	0	0	0	0
57119.40004	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Gebäudemanagement	0,00	500	0	0	0	0
57119.40005	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Feuerwehr	809,57	2.000	0	0	0	0
57119.40007	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Spielplätze	0,00	200	0	0	0	0
57119.40008	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Sporthallen u.a.	1.002,25	500	0	0	0	0
57119.40009	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Stadthalle	195,85	100	0	0	0	0
57119.40010	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Freibad	1.388,39	1.000	0	0	0	0
57119.40011	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Friedhof	0,00	500	0	0	0	0
57119.40019	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Allgemeine Sicherheit u. Ordnung	0,00	200	0	0	0	0
57119.40021	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Standesamt	0,00	200	0	0	0	0

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
57119.40022	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Kiosk Gymnasium	0,00	200	0	0	0	0
57119.40023	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Grünanlagen	2.543,00	1.000	0	0	0	0
57119.40024	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter - Selbstlernzentrum Gymnasium	84,07	300	0	0	0	0
57119.40012	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Lambertschule	392,00	300	0	0	0	0
57119.40015	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Hauptschule	0,00	300	0	0	0	0
57119.40016	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Realschule	253,86	300	0	0	0	0
57119.40017	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Gymnasium	474,23	300	0	0	0	0
57119.40018	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Förderschule	0,00	300	0	0	0	0
57119.40013	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Marienschule	641,21	300	0	0	0	0
57119.40020	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Kiosk Realschule	0,00	300	0	0	0	0
57119.40014	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) von- Galen-Schule	1.171,20	300	0	0	0	0
57310.40000	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen - Gebühren	11.207,08	0	0	0	0	0
57310.40002	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen - Steuern	9.430,05	0	0	0	0	0
99996.40065	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (010701)	37.603,64	0	0	0	0	0
99996.40119	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (160101)	2.661,48	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	15.553.209,02	15.860.350	15.763.885	16.022.385	16.073.585	16.097.585
53120.40000	Kostenbeteiligung an den kommunalen Leistungen nach § 6 Abs. 1, Nr. 2 SGB II (Grundsicherung f. Arbeitsuchende)	747.408,06	690.000	750.000	750.000	750.000	750.000
33000.71300	Beitrag der Stadt Ochtrup zum MS - Zweckverband	47.918,07	49.000	48.000	48.000	48.000	48.000
35000.71300	Beitrag der Stadt Ochtrup zum VHS - Zweckverband	64.942,24	65.000	70.000	70.000	70.000	70.000
13000.71800	Zuschuss an die Freiw. Feuerwehr	1.338,73	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
20000.63840	Kosten des Projektes Schule von 8 bis 1	1.846,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
33000.71810	Zuschuss für die Stadtkapelle u.a.	7.584,00	8.500	8.000	8.000	8.000	8.000
36500.98800	Zuschüsse / Unterhaltung für Denkmalpflege	2.000,00	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
45100.71810	Förderung der allg. Jugendpflege (Offene Jugendarbeit) u. Zuschüsse an Jugendvereine (StJR)	95.306,82	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
46400.71800	Betriebskostenzuschüsse für Kindergärten freier Träger	346.624,04	362.000	350.000	350.000	350.000	350.000
46500.71800	Anteil an den Personalkosten der Drogenberatungsstelle	24.250,00	24.250	24.250	24.250	24.250	24.250
53180.40001	Zuschuss Bürgerbus	8.599,20	9.000	7.000	7.000	7.000	7.000

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
53180.40004	Zuschuss Dachsanierung Tennishalle	0,00	100.000	0	0	0	0
53180.40005	Zuschuss zum Projekt "Musik macht Klasse"	5.670,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
53180.40006	Zuschuss für eine soziale Einrichtung	0,00	200.000	0	0	0	0
53180.40007	Zuschuss an den Kulturverein	0,00	15.000	17.000	17.000	17.000	17.000
53180.40008	Fonds "Bürger in Not"	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
55000.71800	Zuschüsse an Sportvereine	22.041,78	25.000	25.000	10.000	10.000	10.000
78000.71800	Förderung der Landwirtschaft und Tierzucht	150,00	200	200	200	200	200
79000.62900	Zuschuss zu Aufwendungen im Bereich Tourismus	45.000,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
79000.62910	Zuschuss zu Aufwendungen im Bereich Stadtmarketing	7.500,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
99996.40205	Umbuchung Aufwand wegen "einklagbarer Rückzahlungsverpflichtung" vom ARAP für Zuschüsse zu Neubauten von Kindergärten (06.01.01)	9.265,00	0	9.265	9.265	9.265	9.265
35200.71800	Zuschüsse an die Schwerpunktbücherei	117.000,00	217.000	237.000	237.000	237.000	237.000
47000.71800	Zuschüsse an Vereine und Verbände der freien Wohlfahrtspflege	12.050,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
53180.40000	Zuschüsse zu Umbau- und Einrichtungsmaßnahmen von Kindergärten	79.700,00	186.000	10.000	0	0	0
20000.63860	Kosten der Projektförderung "Stärkung der künstlerisch-kulturellen Bildung an Schulen"	4.600,00	4.600	3.200	3.200	3.200	3.200
47000.71810	Fonds "Bürger in Not"	1.000,00	1.000	0	0	0	0
42000.79000	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	571.126,99	450.000	660.000	660.000	660.000	660.000
42000.79100	Krankenhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	115.472,93	120.000	140.000	140.000	140.000	140.000
90000.81000	Gewerbesteuerumlage (Bund) nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	1.041.954,00	998.800	892.000	918.800	945.000	971.000
90000.81100	Finanzierungsbeteilig. Fonds Dt. Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage)	1.012.183,00	970.200	867.000	893.000	918.000	916.000
53740.40000	Kreisumlage - allgemein (Umlage nach § 56, 1 KrO)	6.571.962,91	6.954.000	7.242.100	7.242.100	7.242.100	7.242.100
53750.40000	Kreisumlage - Mehrbelastung Jugendamt (Umlage nach § 56, 5 KrO)	4.374.710,25	3.977.900	3.969.300	4.200.000	4.200.000	4.200.000
53910.40002	Krankenhausinvestitionsumlage	213.588,00	210.000	211.000	211.000	211.000	211.000
99996.40268	Umbuchung Aufwand wegen "einklagbarer Rückzahlungsverpflichtung" vom ARAP für Geh-/Radweg L 510 zwischen "Alter Posthof und Engels Kreuzung" (12.01.01)	417,00	0	1.670	1.670	1.670	1.670
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.804.011,31	1.426.400	1.474.950	1.452.350	1.467.350	1.462.150
02000.64020	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Arbeitsmed. u. sicherheitstechn. Betreuung durch ASiD)	8.048,99	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
16000.56400	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Arbeitsmedizinische Untersuchung u.ä. - Rettungsdienst)	0,00	500	500	500	500	500
02200.65800	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Dienst- und Altersjubiläen, Nachrufe, Kranzspenden)	1.219,02	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
02200.56200	Kosten der Aus- und Weiterbildung von Verwaltungsbediensteten und Projektbetreuungen	51.508,78	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
16000.56000	Beschaffung der Dienst- u. Schutzkleidung u.ä.	5.336,97	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
54120.40000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte im Schulbereich (Schutzkleidung u.ä.)	662,10	500	500	500	500	500
54120.40001	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte des Ordnungsamtes (Schutzkleidung u.ä.)	0,00	100	100	100	100	100
54120.40002	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte des Freibades (Schutzkleidung u.ä.)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
57000.52000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte des Freibades (Schutzkleidung u.ä.)	673,31	1.000	0	0	0	0
16000.56003	Fortbildungskosten im Rettungsdienst (Rettungsassistenten)	110,00	500	500	500	500	500
00000.40100	Ausgaben für die Rats- und Ausschussmitglieder	41.534,40	41.550	42.300	42.300	42.300	42.300
13000.46100	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungen für Wehrführer u.a.)	12.916,40	13.000	13.500	13.500	13.500	13.500
32000.40100	Entschädigung für die Beaufsichtigung des Töpfermuseums	4.656,00	5.000	0	0	0	0
54210.40000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit z.B. Schiedspersonen	350,00	350	350	350	350	350
00000.40300	Aufwandsentschädigung stellv. Bürgermeister/in	10.216,80	10.250	7.000	7.000	7.000	7.000
13000.56200	Feuerwehrlöhngänge	8.077,45	10.000	10.000	8.000	8.000	8.000
00000.40400	Aufwandsentschädigung der Fraktionsvorsitzenden und stellv. Fraktionsvorsitzenden	36.326,39	36.350	39.300	39.300	39.300	39.300
13000.63800	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Brandwachen, Brandschutzerziehung, Verdienstaustausfall)	20.276,21	13.500	15.000	15.000	15.000	15.000
00000.40600	Sitzungsgelder und Repräsentationen für Rats- und Ausschussmitglieder	24.651,80	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
13000.71810	Sonstige Aufwendungen für die Freiw. Feuerwehr (z.B. Führerscheine, Sterbegeld, Nachrufe)	3.665,24	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
02000.53000	Miete für das Verwaltungsgebäude Hinterstraße 20 u.a.	28.963,55	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
42000.53000	Mieten für Asylbewerberunterkünfte	130.885,05	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
54220.40001	Pachten für Kinderspiel- und Bolzplätze	1.642,15	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
54220.40002	Pachten für Sportplätze	10.404,00	10.500	11.000	11.000	11.000	11.000
54220.40003	Erbbauszinsen und Pachten	3.988,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
54220.40004	Miete Gebäude "Kuhweide 17" (Im Zwergenland)	12.840,00	12.900	12.900	12.900	12.900	12.900
54220.40007	Miete für die Räumlichkeit zur Ausstellung Ochtruper Textilien	4.800,00	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
54220.40008	Entgelt für die Nutzungsüberlassung von Gebäuden für den Baubetriebshof	2.960,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
54220.40009	Nutzung von Räumlichkeiten "Haus Welbergen" für Trauungen	900,00	900	900	900	900	900
99996.40141	Zuführung bzw. Inanspruchnahme Sonstige RS - Verpachtung Tennisanlage - ehem. Zur Erholung (08.01.01)	-2.768,00	0	0	0	0	0
99996.40232	Konto für Abschlussbuchung / Aufwand anl. Eigennutzung Stadthalle	4.868,95	0	0	0	0	0

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
54220.40000	Mieten für Obdachlosenunterkünfte und Räumungspflichtige	94.552,36	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
54230.40000	Finanzrate Dienstfahrzeug	1.804,26	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
54230.40001	Finanzrate Dienstfahrzeug	5.320,43	3.000	3.600	3.600	3.600	3.600
05200.63810	Kosten der Wahlen	8.646,48	13.000	5.000	0	10.000	0
20000.63820	Kosten des Schwimmunterrichts	24.381,71	24.000	25.000	25.000	25.000	25.000
54290.40001	Gestellung Hubarbeitsbühne u.a. Stadthalle	841,75	1.000	0	0	0	0
99996.40231	Konto für Abschlussbuchung / Aufwand Eigennutzung Freibad anl. Schüler- und Vereinsschwimmen	1.281,00	0	0	0	0	0
21000.62900	Kosten des Silentiums	3.000,00	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
02000.65005	Geschäftsaufwendungen - Zentrale Dienste (z.B. Bürobedarf, Telefonkosten u.a.)	171.095,13	160.000	160.000	161.600	163.200	164.800
16000.65200	Geschäftsaufwendungen - Rettungsdienst	1.145,71	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
21000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Lambertischule)	8.757,32	7.500	8.500	8.500	8.500	8.500
21500.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Hauptschule)	5.137,07	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Realschule)	13.664,12	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
23000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Gymnasium)	18.794,11	15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
27000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Förderschule)	5.049,41	5.000	4.000	0	0	0
54310.40002	Geschäftsaufwendungen - Standesamt	1.543,85	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
54310.40003	Geschäftsaufwendungen - Ordnungsverwaltung	53.901,12	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
54310.40004	Geschäftsaufwendungen - Feuerwehr	4.121,52	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
54310.40005	Geschäftsaufwendungen - Freibad	959,90	1.000	0	0	0	0
54310.40006	Geschäftsaufwendungen (z.B. Kosten Schulpraktikanten)	1.491,76	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500
54310.40010	Geschäftsaufwendungen Kiosk Gymnasium	79,74	100	0	0	0	0
54310.40011	Geschäftsaufwendungen - Selbstlernzentrum Gymnasium	135,04	600	1.500	1.500	1.500	1.500
54310.40012	Geschäftsaufwendungen - Kiosk Realschule	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
54310.40013	Geschäftsaufwendungen - Kiosk Gymnasium	0,00	0	100	100	100	100
54310.40014	Geschäftsaufwendungen - Stadthalle	0,00	0	200	200	200	200
54310.40015	Geschäftsaufwendungen - Freibad	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
54310.40016	Geschäftsaufwendungen - Archiv	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
76200.65000	Geschäftsaufwendungen - Stadthalle	146,67	200	0	0	0	0
79000.63800	Geschäftsaufwendungen - Allgemeine Förderung der Wirtschaft einschl. Weihnachtsbeleuchtung u.a.	13.018,96	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
99996.40144	Zuführungen zu Sonstige Rückstellungen für Geschäftsaufwendungen - 01.04.01	76.000,00	0	38.000	38.000	38.000	38.000
02000.66110	Beiträge an kommunale Spitzen- und Fachverbände u.a.	16.619,39	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
21000.65100	Geschäftsaufwendungen (Budget Marienschule)	7.687,81	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000
54310.40001	Verbandsbeiträge Freiwillige Feuerwehr	1.266,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
54310.40009	Geschäftsaufwendungen - Kiosk Realschule	1.179,79	1.200	0	0	0	0
21000.65200	Geschäftsaufwendungen (Budget von-Galen-Schule)	8.136,54	7.000	6.500	6.500	6.500	6.500

# Ergebnisplan 2015

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
02000.64000	Haftpflicht- und Unfallversicherungsbeiträge; Beitrag Gemeindeunfallversicherungsverband; Eigenschadenversicherung	117.312,05	118.000	110.000	111.100	112.200	113.300
13000.64000	Umlage an die Feuerwehrunfallkasse; Haftpflicht- und Unfallversicherung	18.244,03	19.000	20.200	20.200	20.200	20.200
21000.64000	Schülerunfallversicherung u.a.	148.707,62	153.000	153.000	154.500	156.100	157.600
54410.40000	Steuern, Versicherungen (Gemeindeabgaben und Versicherungsbeiträge für alle gemeindeeigenen Gebäude)	64.259,50	65.000	68.000	68.700	69.400	70.000
54410.40003	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Stadthalle	214,53	500	500	500	500	500
54410.40004	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Freibad	0,00	500	500	500	500	500
54410.40005	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Friedhof	0,00	200	200	200	200	200
54410.40007	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Fahrzeug Verwaltungsführung	0,00	200	200	200	200	200
54410.40009	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Bauverwaltung	0,00	200	200	200	200	200
54410.40010	Versicherungsbeiträge	135,04	150	150	150	150	150
54410.40011	Kapitalertragsteuer auf Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (nur Aufwand; keine Finanzplanung)	88.776,94	37.000	40.000	40.000	40.000	40.000
77100.64000	Beiträge Gartenbau Berufsgenossenschaft	3.113,93	3.300	3.400	3.400	3.400	3.400
54410.40001	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Gebäude	23.445,64	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54410.40002	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Feuerwehr	9.831,43	200	200	200	200	200
54410.40006	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / BBH	390,22	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
54410.40008	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Rathaus	1.427,22	200	200	200	200	200
54680.40000	Leistungsbeteiligung bei Teilhabeleistungen - Abwicklung über Jobcenter	25.162,25	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
99996.40045	Wertveränderungen bei Sachanlagen (010401)	31,82	0	0	0	0	0
99996.40046	Wertveränderungen bei Sachanlagen (010501)	540,23	0	0	0	0	0
99996.40047	Wertveränderungen bei Sachanlagen (010701)	87.740,18	0	0	0	0	0
99996.40050	Wertveränderungen bei Sachanlagen (030101)	2.677,26	0	0	0	0	0
99996.40052	Wertveränderungen bei Sachanlagen (030301)	160,01	0	0	0	0	0
99996.40053	Wertveränderungen bei Sachanlagen (030401)	60,40	0	0	0	0	0
99996.40054	Wertveränderungen bei Sachanlagen (030501)	-219,91	0	0	0	0	0
99996.40055	Wertveränderungen bei Sachanlagen (030601)	15,04	0	0	0	0	0
99996.40062	Wertveränderungen bei Sachanlagen (120101 - Straßen, Wege, Plätze)	51.699,24	0	0	0	0	0
99996.40063	Wertveränderungen bei Sachanlagen (130101)	303,40	0	0	0	0	0
99996.40068	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen (010701)	6.745,00	0	0	0	0	0
99996.40223	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen (160101)	30.187,29	0	0	0	0	0
99996.40242	Wertveränderungen bei Sachanlagen aus Verrechnung mit der Allgemeinen Rücklage (010701)	-2.127,50	0	0	0	0	0

**Ergebnisplan 2015**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
99996.40255	Wertveränderungen bei Sachanlagen aus Verrechnung mit der Allgemeinen Rücklage (130101)	-303,40	0	0	0	0	0
00000.66000	Verfügungsmittel des Bürgermeisters	1.198,29	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16000.66100	Sonstige Aufwendungen Rettungsdienst	12.613,55	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
20000.63800	Kosten der Schülermitverwaltung	282,16	300	300	300	300	300
54990.40000	Repräsentationsmittel; Ehrungen aus besonderen Anlässen	14.084,88	12.500	13.000	13.000	13.000	13.000
54990.40002	Aufwendungen für Städtepartnerschaften	8.728,11	10.000	26.500	10.000	10.000	10.000
54990.40003	Sonstiger ordentlicher Aufwand	0,00	50	50	50	50	50
54990.40004	Sonstiger ordentlicher Aufwand	71.272,73	0	0	0	0	0
90000.84160	Erstattungszinsen für Gewerbesteuer	31.694,54	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
20000.63810	Förderung von Schulveranstaltungen einschl. Schulsport	6.135,08	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
<b>17 =</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>34.008.211,69</b>	<b>33.901.040</b>	<b>34.379.265</b>	<b>33.864.835</b>	<b>33.952.335</b>	<b>34.038.065</b>
<b>18 =</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.586.099,13</b>	<b>-2.186.690</b>	<b>-1.462.895</b>	<b>-957.005</b>	<b>-290.565</b>	<b>643.895</b>
<b>19 +</b>	<b>Finanzerträge</b>	<b>574.044,29</b>	<b>279.200</b>	<b>285.200</b>	<b>285.200</b>	<b>285.200</b>	<b>285.200</b>
91000.20510	Zinsen aus Termingeldern u.a.	1.067,74	500	500	500	500	500
46180.00000	Zinserträge Rückzahlungsvereinbarung Tennishalle	9.783,35	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
46510.00000	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	560.991,73	267.000	273.000	273.000	273.000	273.000
62000.21000	Dividende des Bauvereins Ochtrup eG u. a.	2.201,47	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
<b>20 -</b>	<b>Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>247.215,79</b>	<b>259.500</b>	<b>242.500</b>	<b>234.000</b>	<b>232.500</b>	<b>216.500</b>
91000.80300	Zinsen für Guthaben der VHS und der Musikschule bei der Stadt	634,02	500	500	500	500	500
91000.80710	Zinsen für Guthaben der Stadtwerke bei der Stadt	4.172,28	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
91000.80700	Zinsen für Liquiditätskredite u.a.	7.993,52	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
91100.80700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für Darlehen	187.188,04	175.000	157.000	149.500	150.000	136.000
55170.40000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	45.333,14	42.000	43.000	42.000	41.000	40.000
55170.40001	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-39.790,35	0	0	0	0	0
55170.40002	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute zum Darlehen Nr. 602	41.685,14	12.000	12.000	12.000	11.000	10.000
<b>21 =</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>326.828,50</b>	<b>19.700</b>	<b>42.700</b>	<b>51.200</b>	<b>52.700</b>	<b>68.700</b>
<b>22 =</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.259.270,63</b>	<b>-2.166.990</b>	<b>-1.420.195</b>	<b>-905.805</b>	<b>-237.865</b>	<b>712.595</b>
<b>25 =</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 =</b>	<b>Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.259.270,63</b>	<b>-2.166.990</b>	<b>-1.420.195</b>	<b>-905.805</b>	<b>-237.865</b>	<b>712.595</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>							
27	Verrechnete Erträge Bei Vermögensgegenstände	-70.575,05	0	0	0	0	0
28	Verrechnete Aufwendungen Bei Vermögensgegenständen	2.430,90	0	0	0	0	0
29	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)	-68.144,15	0	0	0	0	0

# Gesamtfinanzplan



# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	23.281.047,95	22.433.900	21.651.700	22.380.060	23.127.500	24.110.190
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.424.187,63	2.235.100	2.974.860	2.741.500	2.738.000	2.785.500
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.753.805,72	1.652.250	1.697.440	1.697.440	1.697.440	1.697.440
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	528.419,22	506.050	528.400	528.400	528.400	528.400
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.440.917,35	1.401.500	1.789.100	1.457.000	1.467.000	1.457.000
07 + Sonstige Einzahlungen	1.210.023,87	1.084.650	1.056.250	1.056.250	1.056.250	1.056.250
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	576.672,30	279.200	285.200	285.200	285.200	285.200
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>31.215.074,04</b>	<b>29.592.650</b>	<b>29.982.950</b>	<b>30.145.850</b>	<b>30.899.790</b>	<b>31.919.980</b>
10 - Personalauszahlungen	6.114.691,17	6.609.000	6.902.350	6.769.170	6.839.720	6.905.000
11 - Versorgungsauszahlungen	478.578,62	425.000	450.000	454.500	459.000	463.600
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.469.813,06	6.047.200	6.020.500	5.451.050	5.406.950	5.403.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	212.175,65	259.500	242.500	234.000	232.500	216.500
14 - Transferauszahlungen	15.462.511,99	15.935.350	16.167.550	16.061.450	16.062.650	16.086.650
15 - Sonstige Auszahlungen	1.629.761,00	1.521.800	1.504.150	1.481.550	1.546.550	1.491.350
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>30.367.531,49</b>	<b>30.797.850</b>	<b>31.287.050</b>	<b>30.451.720</b>	<b>30.547.370</b>	<b>30.566.800</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>847.542,55</b>	<b>-1.205.200</b>	<b>-1.304.100</b>	<b>-305.870</b>	<b>352.420</b>	<b>1.353.180</b>
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.025.467,36	2.242.600	2.377.640	2.358.302	1.949.240	1.915.640
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.077.299,10	1.959.500	1.264.000	354.000	354.000	354.000
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	558.567,64	531.500	344.000	258.000	258.000	258.000
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.661.334,10</b>	<b>4.733.600</b>	<b>3.985.640</b>	<b>2.970.302</b>	<b>2.561.240</b>	<b>2.527.640</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	313.777,34	545.000	545.000	215.000	215.000	215.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.459.488,51	2.798.500	2.163.500	784.775	180.500	132.500
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	867.377,77	1.066.400	1.078.350	730.850	646.200	646.500
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	17.858,58	18.500	19.000	19.000	19.000	19.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	337.735,09	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.996.237,29</b>	<b>4.428.400</b>	<b>3.805.850</b>	<b>1.749.625</b>	<b>1.060.700</b>	<b>1.013.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>665.096,81</b>	<b>305.200</b>	<b>179.790</b>	<b>1.220.677</b>	<b>1.500.540</b>	<b>1.514.640</b>
<b>32 = Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>1.512.639,36</b>	<b>-900.000</b>	<b>-1.124.310</b>	<b>914.807</b>	<b>1.852.960</b>	<b>2.867.820</b>
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.203.931,11	0	0	0	0	0
34 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.644.054,80	242.850	253.480	262.970	253.030	252.885
Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-338.744,82	0	0	0	0	0
<b>35 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-778.868,51</b>	<b>-242.850</b>	<b>-253.480</b>	<b>-262.970</b>	<b>-253.030</b>	<b>-252.885</b>
<b>36 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)</b>	<b>733.770,85</b>	<b>-1.142.850</b>	<b>-1.377.790</b>	<b>651.837</b>	<b>1.599.930</b>	<b>2.614.935</b>
37 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	260.401,19	0	0	0	0	0
+ Bestand an fremden Finanzmitteln	2.669.048,50	0	0	0	0	0
<b>38 = Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)</b>	<b>3.663.220,54</b>	<b>-1.142.850</b>	<b>-1.377.790</b>	<b>651.837</b>	<b>1.599.930</b>	<b>2.614.935</b>



# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.281.047,95	22.433.900	21.651.700	22.380.060	23.127.500	24.110.190
	90000.00000 Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	163.389,79	167.000	170.000	173.060	176.000	178.990
	90000.00100 Grundsteuer von Grundstücken (B)	2.670.025,32	2.704.000	2.750.000	2.800.000	2.848.000	2.896.000
	90000.00300 Gewerbesteuer nach Ertrag	13.043.792,61	11.700.000	10.450.000	10.764.000	11.065.000	11.375.000
	90000.01000 Anteil der Stadt an der Einkommensteuer	5.903.417,00	6.275.000	6.460.000	6.770.000	7.115.300	7.478.200
	40220.00000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer - sog. "Übergangsmilliarde"	0,00	0	96.300	99.500	102.600	307.800
	90000.01200 Anteil der Stadt an der Umsatzsteuer	760.047,00	790.000	910.000	940.000	969.200	1.000.200
	90000.02100 Vergnügungssteuer	16.575,04	61.000	61.000	61.000	61.000	61.000
	90000.02200 Hundesteuer	83.657,84	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000
	90000.09100 Ausgleichszahlungen nach dem Familienleistungsausgleich (Kompensationsleistung)	640.143,35	652.900	670.400	688.500	706.400	729.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.424.187,63	2.235.100	2.974.860	2.741.500	2.738.000	2.785.500
	90000.04100 Schlüsselzuweisungen des Landes	1.893.931,00	1.614.000	2.109.500	2.212.800	2.321.300	2.418.800
	41210.00001 Bedarfszuweisung gem. GFG 2015 (Belastungsausgleich für schulische Inklusion)	0,00	0	44.160	45.000	45.000	45.000
	02000.16200 Erstattung des Kreises Steinfurt für Aufwendungen "1-Euro-Job" (Regiekosten)	618,00	3.500	0	0	0	0
	41400.00000 Zuweisungen Programm "Bürgerbegegnungen im Rahmen von Städtepartnerschaften"	0,00	0	16.500	0	0	0
	41400.00001 Zuweisungen des Bundes für Klimaschutztechnologien	9.352,69	0	0	0	0	0
	41400.00002 Zuweisung aus Bundesmitteln zum Klimaschutzkonzept	0,00	25.500	25.500	0	0	0
	20000.16100 Landeszuschuss Projekt "Schule von 8 bis 1"	21.500,00	19.000	22.000	22.000	22.000	22.000
	20000.16130 Landeszuweisung Projektförderung "Stärkung der künstlerisch-kulturellen Bildung an Schulen"	4.560,00	4.600	2.300	2.300	2.300	2.300
	21000.17110 Landeszuweisung zu den Kosten der OGS	177.362,50	185.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	29500.16100 Landeszuweisung "Budgetierung von Fortbildungsmitteln"	9.565,00	9.000	4.500	4.500	4.500	4.500
	41410.00000 Landeszuschuss "Geld oder Stelle"	33.126,82	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	41410.00001 Zuweisung zum Projekt European Energy Award (Einstiegsförderung)	5.300,00	9.000	0	0	0	0
	41410.00002 Zuweisungen des Landes für Denkmalpflege	-2.000,00	2.000	0	0	0	0
	41410.00006 Landeszuweisung gem. Schülerfahrkostenverordnung	9.638,88	10.000	10.000	10.000	0	0
	41410.00007 Landeszuweisung für Schulsozialarbeit an der Realschule	0,00	7.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	41410.00008 Landeszuweisung zum Projekt "Kulturrucksack"	0,00	0	4.500	0	0	0
	41410.00009 Zuweisungen des Landes zum Hochwasserschutz	0,00	0	136.000	152.000	50.000	0
	75100.16100 Zuweisung zur Unterhaltung des Ehrenfriedhofes und des Jüdischen Friedhofes	2.422,05	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
	41420.00000 Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II aus dem Bildungspaket	24.878,88	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	41480.00000 Zuschüsse für Aufwendungen Kindertheater	2.900,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	41480.00001 Zuschüsse zur Sanierung des "7-Öhrigen" im Freibad	3.000,00	0	0	0	0	0
	41480.00002 Zuschüsse für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Jugendarbeit	600,00	0	0	0	0	0
	41480.00003 Zuschüsse für Sportgeräte in Sporthallen	800,00	0	0	0	0	0
	90000.07100 Abrechnung Einheitslastenabrechnungsgesetz	226.631,81	270.600	307.000	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.753.805,72	1.652.250	1.697.440	1.697.440	1.697.440	1.697.440
	02000.10000 Verwaltungsgebühren - Zentrale Dienstleistungen	7.839,35	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	03000.10000 Verwaltungsgebühren - Finanzmanagement	668,00	500	500	500	500	500
	11000.10000 Verwaltungsgebühren - Allgemeine Sicherheit und Ordnung u.a.	81.128,24	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
11000.10200	sonstige Verwaltungsgebühren (z.B. für Meldeauskünfte, Schiedsmannsgebühren)	12.346,30	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
43110.00000	Verwaltungsgebühren - Personenstandswesen	23.991,70	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
60000.10000	Verwaltungsgebühren - Bauverwaltung	6.171,37	6.000	4.500	4.500	4.500	4.500
60000.10001	Verwaltungsgebühren - Bauleitplanung	6.421,31	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
60000.11000	Schutzgebühr für Angebotsunterlagen	60,00	500	0	0	0	0
63000.11100	Entgelte von Dritten für ausgeführte Arbeiten (Verkehrszeichen, Straßen u.a.)	4.033,55	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11000.11000	Kostensersatz für Bestattungen	5.744,38	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
13000.11100	Gebühren für Dienstleistungen der Freiw. Feuerwehr einschl. Brandschau	38.393,52	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
20000.17800	Elternbeiträge Schule von 8 bis 1	25.532,09	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
21000.17800	Elternbeiträge zu den Kosten der OGS	85.197,71	93.000	125.000	125.000	125.000	125.000
22000.17800	Elternbeiträge zu den Kosten des Projektes "Dreizehn Plus"	1.812,01	2.500	1.800	1.800	1.800	1.800
42000.11000	Nutzungsentuschädigungen aus Asylbewerberunterkünften	154.080,61	150.000	200.000	200.000	200.000	200.000
43000.11000	Nutzungsentuschädigungen aus Obdachlosenunterkünften	137.640,60	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
56000.11000	Nutzungsgebühren für Sportstätten	4.800,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57000.11000	Benutzungsentgelte	95.445,80	90.000	85.000	85.000	85.000	85.000
58000.11000	Entgelte aus Benutzung von Einrichtungen im Stadtpark	1.185,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
63000.11010	Entgelt für Wegenutzung	240,00	250	240	240	240	240
67500.11000	Straßenreinigungsgebühren	55.425,47	58.400	58.400	58.400	58.400	58.400
69000.11000	Gebühren für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung	227.021,14	230.700	233.400	233.400	233.400	233.400
72000.11000	Abfallbeseitigungsgebühren	713.986,03	615.500	578.200	578.200	578.200	578.200
72000.11010	Gebühren für Abfallsäcke	2.643,25	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
75000.11000	Gebühren für Begräbnisplätze und Benutzung der Friedhofskapelle	46.392,79	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
76200.11000	Benutzungsgebühren für die Stadthalle	15.605,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	528.419,22	506.050	528.400	528.400	528.400	528.400
13000.14000	Erträge aus den Wohnungen in den Feuerwehrgerätehäusern	7.766,69	7.500	7.700	7.700	7.700	7.700
34100.11000	Pachtzins für Vechtehalle	6.600,00	6.600	3.000	3.000	3.000	3.000
44110.00000	Erträge aus der Vermietung von bebauten Grundstücken (Kindergärten u.a.)	50.765,19	37.300	31.600	31.600	31.600	31.600
44110.00001	Erträge "Vermietung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen"	4.144,04	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57000.14000	Pacht für den Kiosk	3.300,00	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000
58100.14000	Einnahmen aus Teilvermietung des I. Obergeschosses in der Villa Winkel	5.047,32	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
59000.14000	Einnahmen aus dem DRK-Heim	840,00	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
73000.14000	Marktstandsgelder	8.489,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
88000.14000	Erträge aus Wohngrundstücken	66.659,00	77.500	94.000	94.000	94.000	94.000
88100.14000	Erträge aus unbebauten Grundstücken	123.509,78	132.400	132.000	132.000	132.000	132.000
88100.14100	Jagdpachtanteil	1.802,35	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
88100.14200	Anerkennungsgebühren	43,19	100	100	100	100	100
44210.00000	Erträge aus Verkauf - Kiosk Realschule	53.393,39	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
44210.00001	Erträge aus Verkauf - Kiosk Gymnasium	29.312,79	28.000	27.000	27.000	27.000	27.000
44210.00003	Erträge aus Verkauf (02.05.01)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
77100.13000	Erlös aus dem Verkauf von Material an Dritte	2.314,12	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
85500.13000	Holzverkäufe und Forstnebennutzungen	24.191,65	7.000	15.000	15.000	15.000	15.000
02000.15730	Amtsblatt der Stadt Ochtrup	93,65	50	100	100	100	100
32000.11000	Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für das Töpfermuseum	1.389,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

## Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
33000.11100	Eintrittsgelder aus Kulturveranstaltungen (Kammerkonzerte)	7.807,50	5.000	5.800	5.800	5.800	5.800
44610.00000	Entgelt für Nutzung von Geräten Kommunalfriedhof	0,00	500	300	300	300	300
44610.00001	Sonstige Einnahmen aus Kulturveranstaltungen (Seebühnenkonzerte)	3.000,00	0	0	0	0	0
44610.00002	Elternbeiträge zu den Kosten der "Frühbetreuung"	1.866,42	2.400	2.500	2.500	2.500	2.500
44610.00003	Eintrittsgelder Kindertheater	2.743,00	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
72000.11020	Vergütung Duales System Deutschland (Abfallberatung und Unterhaltung Containerstandorte)	42.729,54	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
72000.11030	Altpapiererlöse	80.611,60	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.440.917,35	1.401.500	1.789.100	1.457.000	1.467.000	1.457.000
40000.16200	Erstattung von Personal- und Sachkosten durch den Kreis Steinfurt (Hartz IV)	281.650,24	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
44800.00003	Pauschale nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz - Entlastungsmittel Bund	0,00	0	70.000	0	0	0
78100.16000	Erstattung von Unterhaltungskosten der Zuwegungen zu den militärischen Anlagen	2.483,52	2.000	2.300	2.300	2.300	2.300
05200.16100	Erstattung von Kosten der Wahlen	6.280,05	10.000	5.000	0	10.000	0
13000.16100	Erstattung für Lehrgangsbesuche der Freiw. Feuerwehr	2.210,07	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
42000.16100	Pauschale Landeszuwendung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (einschl. Sonderzahlung 2015)	102.385,46	100.000	278.800	278.800	278.800	278.800
42000.16110	Sonstige Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	12.105,62	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05100.16100	Kostenerstattung des Kreises für Einbürgerungen	332,25	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16000.16200	Erstattung des Kreises für Kosten des Rettungsdienstes	847.908,15	680.000	800.000	800.000	800.000	800.000
27000.16200	Kostenbeteiligung Förderschule	46.898,18	15.000	25.000	0	0	0
44820.00002	Erstattungen des Kreises (z.B. Bürgerbus)	3.960,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
44820.00003	Erstattung des Kreises Steinfurt für den Rettungsdienst (antlg. Feuerwehrzulage)	49.957,17	0	0	0	0	0
44820.00004	Erstattung des Kreises für Mehrarbeitsausgleich des Rettungsdienstes	0,00	200.000	200.000	0	0	0
81700.16500	Anteil der Stadtwerke an den Verwaltungskosten	24.000,00	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
13000.15710	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Feuerwehr	10.299,83	100	100	100	100	100
21000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen / Lambertischule	0,00	100	100	100	100	100
21000.15701	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen / Marienschule	0,00	100	100	100	100	100
21000.15702	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen / von-Galen-Schule	219,90	100	100	100	100	100
21500.15701	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen	0,00	100	100	100	100	100
22000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen	0,00	100	100	100	100	100
23000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen	558,35	100	100	100	100	100
27000.15700	Kostenerstattung aufgrund von Schadensfällen u.a.	0,00	100	100	0	0	0
34100.16800	Erstattung von Nebenkosten usw. Vechtehalle und Spieker/Lgh. u.a.	3.655,04	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
44880.00000	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Gebäude	15.049,66	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
44880.00001	Erstattungen von übrigen Bereichen (Erbbauzinsen)	2.768,68	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
44880.00002	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Kommunalfriedhof	0,00	100	100	100	100	100
44880.00003	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / BBH	775,40	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
44880.00004	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Freibad	0,00	500	500	500	500	500
44880.00005	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Stadthalle	787,69	500	500	500	500	500

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
44880.00006	Erstattung antlg. Kosten für baulichen Unterhalt von Kindergärten	0,00	100	100	100	100	100
44880.00007	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Fahrzeug Verwaltungsführung	0,00	100	100	100	100	100
44880.00008	Kostenerstattungen für Schadensfälle u.a. / Rathaus	135,46	100	100	100	100	100
44880.00009	Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen / Bauverwaltung	0,00	100	100	100	100	100
44880.00010	Erstattung von Vermessungskosten	1.650,00	24.500	37.000	5.000	5.000	5.000
44880.00011	Erstattungen von übrigen Bereichen - Kto. nicht bebuchen (Abrechnung von Beiträgen u.ä. vor 2009)	20.119,49	0	0	0	0	0
44880.00013	Erstattungen i.S. Planungskosten	4.343,50	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
44880.00017	Erstattungen von übrigen Bereichen	383,64	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	1.210.023,87	1.084.650	1.056.250	1.056.250	1.056.250	1.056.250
81000.22000	Konzessionsabgaben der RWE (Strom)	21.137,60	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
81700.22000	Konzessionsabgaben der Stadtwerke	951.172,25	930.000	900.000	900.000	900.000	900.000
03400.26000	Bußgelder (Verspätungszuschläge z.B. für Gewerbesteuer)	2.423,00	3.700	3.000	3.000	3.000	3.000
11000.26000	Bußgelder für sonstige Ordnungswidrigkeiten	1.813,35	700	700	700	700	700
11000.26010	Verwarnungs- und Bußgelder für Verkehrsordnungswidrigkeiten	27.705,76	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
03000.26100	Mahn- und Pfändungsgebühren sowie Säumniszuschläge	26.351,61	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
03400.26001	Stundungszinsen	9.396,10	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
63000.26100	Zinsen für gestundete Beiträge	335,00	0	500	500	500	500
90000.26160	Nachzahlungszinsen für Gewerbesteuer	79.358,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
17210.00000	Kapitaldienst Judo-Abteilung (Zuschuss Tennishalle) / ab 2014 = SK 1774	5.888,41	0	0	0	0	0
17210.00001	Kapitaldienst TC Ochtrup (Zuschuss Tennishalle) / ab 2014 = SK 1774	5.142,12	0	0	0	0	0
17740.00000	Kapitaldienst Judo-Abteilung (Zuschuss Tennishalle)	0,00	2.350	2.450	2.450	2.450	2.450
17740.00001	Kapitaldienst TC Ochtrup (Zuschuss Tennishalle)	0,00	4.600	4.800	4.800	4.800	4.800
02000.15720	Anderer sonstige ordentliche Erträge / Erst. für Telefongespräche u.a.	902,58	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06100.11000	Anderer sonstige ordentliche Erträge (Personalrat und Gleichstellung)	400,00	400	400	400	400	400
16411.00000	Vorsteuer - Freibad (Erstattung vom Finanzamt)	5.996,71	6.000	0	0	0	0
16412.00000	Vorsteuer - Stadthalle (Erstattung vom Finanzamt)	7.022,25	3.000	0	0	0	0
16413.00000	Vorsteuer - Kiosk Realschule (Erstattung vom Finanzamt)	458,11	0	0	0	0	0
16413.00001	Vorsteuer - Kiosk Gymnasium (Erstattung vom Finanzamt)	0,00	300	0	0	0	0
17910.00002	Vorsteuer - Stadthalle (Erstattung vom Finanzamt)	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
17910.00003	Vorsteuer - Freibad (Erstattung vom Finanzamt)	0,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000
23000.15701	Anderer sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	300	300	300	300
45910.00000	Anderer sonstige ordentliche Erträge (ehem. Vermischte)	1.432,76	500	1.000	1.000	1.000	1.000
45910.00001	Anderer sonstige ordentliche Erträge	1.042,55	500	500	500	500	500
45910.00002	Anderer sonstige ordentliche Erträge	402,34	0	0	0	0	0
45910.00003	Anderer sonstige ordentliche Erträge	340,31	350	350	350	350	350
45910.00004	Anderer sonstige ordentliche Erträge	3.143,00	5.000	3.700	3.700	3.700	3.700
45910.00007	Anderer sonstige ordentliche Erträge	2.128,50	0	0	0	0	0
45910.00008	Anderer sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
45910.00009	Anderer sonstige ordentliche Erträge	65,40	50	50	50	50	50
45910.00012	Anderer sonstige ordentliche Erträge	370,50	500	300	300	300	300
45910.00013	Anderer sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
45910.00014	Anderer sonstige ordentliche Erträge	15,23	0	0	0	0	0
45910.00015	Anderer sonstige ordentliche Erträge - Beitragsüberhänge aus Stellplatzablöse	8.000,00	0	0	0	0	0

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
45910.00016	Andere sonstige ordentliche Erträge - Beitragsüberhänge aus Erschließungsbeiträgen	27.494,44	0	0	0	0	0
45912.00003	Andere sonstige Erträge aus Abschreibungen	951,00	0	0	0	0	0
77100.15700	Andere sonstige ordentliche Erträge	2.255,14	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
99999.22010	Ausbuchung von PRA-Posten	22.875,35	0	0	0	0	0
99999.22000	Vorl. Buchungsstelle; Irrläufer, Storno- buchungen u.a.	-57,45	0	0	0	0	0
99999.26010	Einzelbeträge deren Verrechnung bzw. Weiterleitung erst später möglich ist	-8.825,36	0	0	0	0	0
99999.27200	"Ökosponsoring"	1.900,00	0	0	0	0	0
99999.27500	Flurbereinigung Füchte - Unterhaltung Wirtschaftswege	987,31	0	0	0	0	0
<b>08 +</b>	<b>Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen</b>	<b>576.672,30</b>	<b>279.200</b>	<b>285.200</b>	<b>285.200</b>	<b>285.200</b>	<b>285.200</b>
46170.00000	Zinserträge von Kreditinstituten	1.673,85	0	0	0	0	0
91000.20510	Zinsen aus Termingeldern u.a.	2.021,90	500	500	500	500	500
46180.00000	Zinserträge Rückzahlungsvereinbarung Tennishalle	9.783,35	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
46510.00000	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	560.991,73	267.000	273.000	273.000	273.000	273.000
62000.21000	Dividende des Bauvereins Ochtrup eG u. a.	2.201,47	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
<b>09 =</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>31.215.074,04</b>	<b>29.592.650</b>	<b>29.982.950</b>	<b>30.145.850</b>	<b>30.899.790</b>	<b>31.919.980</b>
<b>10 -</b>	<b>Personalauszahlungen</b>	<b>6.114.691,17</b>	<b>6.609.000</b>	<b>6.902.350</b>	<b>6.769.170</b>	<b>6.839.720</b>	<b>6.905.000</b>
00000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	108.587,04	150.150	157.050	158.620	160.200	161.800
02000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	52.630,24	97.950	99.600	100.600	101.600	102.610
06100.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	23.110,05	23.400	24.000	24.250	24.480	24.700
11000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	19.751,62	19.900	20.650	20.850	21.060	21.270
20000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	129.447,54	132.150	136.400	137.760	139.140	140.530
40000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	86.200,30	43.900	45.300	45.750	46.210	46.670
60000.41004	Dienstaufwendungen - Beamte	47.436,43	49.150	51.500	52.010	52.530	53.060
99999.83090	Ausbuchung der Beamtenegehälter	41.288,02	0	0	0	0	0
02000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	455.652,32	459.550	449.000	453.490	458.020	462.600
03000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	423.286,66	422.900	429.750	434.050	438.390	442.770
11000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	215.836,73	219.650	227.000	229.270	231.560	233.880
12000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	55.089,74	55.250	34.800	35.150	35.500	35.850
16000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	538.148,67	534.350	646.200	652.660	659.190	665.780
20000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	94.022,90	97.750	101.650	102.670	103.690	104.730
21000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	149.010,13	150.850	154.000	155.540	157.090	158.670
21500.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	65.659,74	66.950	68.150	68.830	69.520	70.210
22000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	81.611,99	96.150	112.200	113.320	114.450	115.600
23000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	144.054,69	134.400	127.300	128.570	129.860	131.160
27000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	55.946,37	49.200	50.250	50.750	51.260	51.770
40000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	314.942,10	352.900	355.200	358.750	362.340	365.960
50120.40000	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	29.936,70	25.650	27.100	27.370	27.640	27.920
50120.40001	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	48.323,46	49.950	51.150	51.660	52.180	52.700
50120.40002	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	45.552,89	47.150	53.750	54.290	54.830	55.380
50120.40003	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte - Betreuungskräfte im Rahmen der Schulbetreuung	205.639,47	351.700	382.350	386.170	390.030	393.930
50120.40004	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte - Mehrarbeitsausgleich für Rettungssassistenten	0,00	200.000	200.000	0	0	0
50120.40005	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	0,00	92.250	94.400	95.340	96.300	97.260
57000.41404	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	90.791,74	117.100	154.300	155.840	157.400	158.970

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
60000.41404 Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	402.336,07	338.650	329.950	333.250	336.580	339.950
77100.41404 Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	863.730,58	883.600	894.400	903.340	912.380	921.500
50190.40000 Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Auszubildende u.a.)	37.584,54	38.650	52.800	53.330	53.860	54.400
50190.40001 Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	10.226,12	9.950	13.000	13.130	13.260	13.400
50190.40003 Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	52.004,10	30.050	16.600	16.760	19.940	17.100
50190.40004 Dienstaufwendungen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	3.162,84	3.150	3.150	3.180	3.210	3.240
02000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	35.455,93	34.850	34.550	34.890	35.240	35.600
03000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	33.772,63	32.400	33.650	33.980	34.320	34.670
11000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	17.357,30	16.650	17.450	17.620	17.800	17.980
12000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	4.373,30	4.350	2.700	2.730	2.750	2.780
16000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	38.918,64	38.000	44.600	45.040	45.500	45.950
20000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	5.242,97	5.750	6.000	6.060	6.120	6.180
21000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	12.396,06	11.000	11.950	12.070	12.190	12.310
21500.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	5.226,77	5.100	5.300	5.350	5.400	5.460
22000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	6.454,09	7.400	8.750	8.840	8.920	9.010
23000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	11.498,73	10.350	9.250	9.340	9.430	9.530
27000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	4.411,90	3.750	3.950	3.990	4.030	4.070
40000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	25.232,59	27.100	28.000	28.280	28.560	28.850
50220.40000 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	1.861,12	1.900	2.100	2.120	2.140	2.160
50220.40001 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	3.848,58	3.900	4.050	4.090	4.130	4.170
50220.40002 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	3.658,04	3.700	4.250	4.290	4.330	4.380
50220.40003 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte - Betreuungskräfte im Rahmen der Schulbetreuung	11.531,70	21.750	28.650	28.930	29.220	29.520
50220.40004 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	0,00	7.200	7.400	7.470	7.550	7.620
57000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	7.039,67	8.900	12.100	12.220	12.340	12.470
60000.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	31.992,67	26.150	26.000	26.260	26.520	26.790
77100.43404 Beiträge zu Versorgungskassen - Tariflich Beschäftigte	69.389,06	67.900	70.300	71.000	71.710	72.430
50290.40000 Beiträge zu Versorgungskassen - Sonstige Beschäftigte (Azubis u.a.)	2.522,01	2.650	3.300	3.330	3.360	3.400
50290.40001 Beiträge zu Versorgungskassen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	544,97	0	500	500	510	510
50290.40003 Beiträge zu Versorgungskassen - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	2.589,04	600	500	500	510	510
02000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	90.203,06	90.050	89.900	90.800	91.700	92.620
03000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	83.802,34	81.750	84.400	85.240	86.090	86.960
11000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	42.284,12	42.500	44.750	45.200	45.650	46.100
12000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	10.335,09	10.300	6.800	6.870	6.940	7.000
16000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	99.930,74	102.250	125.700	126.960	128.220	129.510
20000.44404 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	21.585,78	21.200	22.950	23.180	23.410	23.650

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
21000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	29.904,50	29.350	31.400	31.710	32.030	32.350
21500.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	13.205,48	13.300	13.700	13.840	13.970	14.110
22000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	16.870,09	19.500	23.050	23.280	23.510	23.750
23000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	31.320,12	29.650	26.400	26.660	26.930	27.200
27000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	11.236,50	9.750	10.100	10.200	10.300	10.400
40000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	62.269,65	68.050	70.500	71.200	71.920	72.640
50320.40000	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	5.697,76	5.050	5.400	5.450	5.510	5.560
50320.40001	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	9.553,23	9.700	10.100	10.200	10.300	10.400
50320.40002	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	9.189,30	9.350	10.400	10.500	10.610	10.710
50320.40003	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte - Betreuungskräfte im Rahmen der Schulbetreuung	46.147,35	76.250	82.050	82.870	83.700	84.540
50320.40004	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	0,00	18.000	18.350	18.530	18.720	18.900
57000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	18.019,82	23.250	31.100	31.410	31.720	32.040
60000.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	77.648,87	63.800	63.350	63.980	64.620	65.270
77100.44404	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Tariflich Beschäftigte	171.706,89	174.350	178.600	180.390	182.190	184.010
50390.40000	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Azubis u.a.)	7.184,56	7.350	10.450	10.550	10.660	10.770
50390.40001	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	3.033,70	3.350	3.650	3.690	3.720	3.760
50390.40003	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	7.913,97	4.300	100	100	100	100
50390.40004	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige Beschäftigte (Aushilfen u.a.)	890,04	900	900	910	920	930
00000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	5.598,53	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
02000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	-13.735,98	500	1.000	1.000	1.000	1.000
03000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
06100.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
11000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	800,03	100	100	100	100	100
12000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
16000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
20000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.741,40	1.000	1.400	1.400	1.400	1.400
21000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
21500.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
22000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
23000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
27000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
40000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	18.060,29	500	500	500	500	500
50410.40000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
50410.40001	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
50410.40002	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
50410.40003	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
57000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	100	100	100	100	100
60000.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.464,38	400	500	500	500	500
77100.45004	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	510,00	100	100	100	100	100
11	- Versorgungsauszahlungen	478.578,62	425.000	450.000	454.500	459.000	463.600
00000.43004	Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger	338.074,13	345.000	360.000	363.600	367.200	370.900
99999.83095	Ausbuchung Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger	30.531,00	0	0	0	0	0
51410.40000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	109.973,49	80.000	90.000	90.900	91.800	92.700
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.469.813,06	6.047.200	6.020.500	5.451.050	5.406.950	5.403.700
13000.67000	Notruf-Aufschaltung zur Kreisleitstelle Rheine	752,40	800	800	800	800	800
52320.40000	Beteiligung der Stadt Ochtrup an den Kosten der Psychologischen Beratungsstelle Steinfurt	4.707,39	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
52320.40002	Kostenbeteiligung Ausbau K 73 (Metelen - Ochtrup)	11.466,45	4.900	600	0	0	0
28110.40012	Sonstige Rückstellungen (Erstattung für Aufwendungen von Dritten)	4.411,96	5.000	7.500	7.500	7.500	7.500
52380.40000	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit übrige Bereiche	14.865,80	19.000	23.000	23.000	23.000	23.000
27110.40005	Instandhaltungsrückstellung (Sporthalle Marienschule)	107.874,23	0	0	0	0	0
27110.40006	Instandhaltungsrückstellungen (Anbindung Gymn. u. Realsch. über Fernleitung an Heizzentrale inkl Rückbau im Heizgebäude)	123.804,10	32.000	0	0	0	0
27110.40007	Instandhaltungsrückstellung (Sanierung Schulzentrum)	0,00	0	6.500	0	0	0
52410.40019	Baulicher Unterhalt Baubetriebshof einschl. Schreinerei	1.049,50	6.000	6.000	6.100	6.100	6.200
52410.40020	Baulicher Unterhalt der Mietwohnobjekte	7.139,86	20.000	31.500	20.000	20.200	20.400
52410.40021	Baulicher Unterhalt verschiedener Gebäude (s. Gebäudemanagement)	66.619,24	46.000	46.000	46.500	46.900	47.400
52410.40022	Baulicher Unterhalt der Feuerwehrgerätehäuser	12.123,31	10.000	20.000	14.100	14.300	14.400
52410.40023	Baulicher Unterhalt der Grundschulen einschl. Nebengebäude Lambertischule	54.248,21	54.000	106.500	37.000	37.400	37.700
52410.40024	Baulicher Unterhalt der Hauptschule	129.525,21	59.500	56.500	16.000	16.200	16.300
52410.40025	Baulicher Unterhalt der Realschule	46.851,57	33.500	45.500	20.200	20.400	20.600
52410.40026	Baulicher Unterhalt des Gymnasiums	33.959,98	49.500	58.500	20.000	20.200	20.400
52410.40027	Baulicher Unterhalt der Förderschule	2.403,01	5.000	2.500	0	0	0
52410.40028	Baulicher Unterhalt Töpfereimuseum, Vechtehalle u. Spieker Lgh.	1.927,21	3.000	5.000	3.000	3.000	3.000
52410.40029	Baulicher Unterhalt der Kindergärten	3.201,97	12.500	6.000	6.100	6.100	6.200
52410.40030	Baulicher Unterhalt der Sportstätten (Gebäude)	46.134,59	78.500	60.500	47.000	47.500	47.900
52410.40031	Baulicher Unterhalt der Friedhofskapelle (Kommunalfriedhof)	13.781,44	5.000	5.000	5.000	5.100	5.200
52410.40032	Baulicher Unterhalt der Stadthalle	18.220,67	28.000	0	0	0	0
52410.40033	Baulicher Unterhalt des Freibades	57.357,40	42.100	0	0	0	0

## Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
52410.40034	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schülerwartehallen und Bushaltestellen	2.093,60	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500
52410.40035	Baulicher Unterhalt der Gebäude für Obdachlose, Räumungspflichtige und Asylbewerber	48.999,35	32.500	50.000	50.500	51.000	51.500
52410.40036	Bewirtschaftung Baubetriebshof einschl. Schreinerei	17.425,30	15.000	18.000	18.200	18.400	18.500
52410.40037	Bewirtschaftung der Mietwohnobjekte	13.999,70	13.500	16.000	16.200	16.300	16.500
52410.40038	Bewirtschaftung verschiedener Gebäude (s. Gebäudemanagement)	113.565,34	98.000	100.000	101.000	102.000	103.000
52410.40039	Bewirtschaftung der Feuerwehrgerätehäuser	35.318,15	27.000	35.000	35.300	35.700	36.000
52410.40040	Bewirtschaftung des Gebäudes bzw. Gebäudeteiles der Rettungswache	2.871,07	3.600	3.600	3.600	3.700	3.700
52410.40041	Bewirtschaftung der Grundschulen einschl. Nebengebäude Lambertischule	208.855,44	190.000	200.000	202.000	204.000	206.000
52410.40042	Bewirtschaftung der Hauptschule	112.072,23	102.000	105.000	106.000	107.100	108.200
52410.40043	Bewirtschaftung der Realschule	172.881,32	179.600	150.000	151.500	153.000	154.500
52410.40044	Bewirtschaftung des Gymnasiums	142.299,75	140.000	120.000	121.200	122.400	123.600
52410.40045	Bewirtschaftung der Förderschule	54.244,12	48.000	30.000	0	0	0
52410.40046	Bewirtschaftung Töpfermuseum, Vechtehalle u. Spieker Lgh.	7.711,20	6.700	7.000	7.100	7.100	7.200
52410.40047	Bewirtschaftung der Kindergärten (städt. Gebäude)	28.089,00	20.000	6.000	6.100	6.100	6.200
52410.40048	Bewirtschaftung der Sportstätten (Gebäude)	195.598,23	180.000	165.000	166.600	168.300	170.000
52410.40049	Bewirtschaftung der Friedhofskapelle (Kommunalfriedhof)	7.838,35	5.000	5.000	5.000	5.100	5.100
52410.40050	Bewirtschaftung der Stadthalle	71.128,05	64.300	0	0	0	0
52410.40051	Bewirtschaftung des Freibades	73.873,53	79.500	0	0	0	0
52410.40052	Bewirtschaftung der Gebäude für Obdachlose, Räumungspflichtige und Asylbewerber	50.493,05	51.000	51.000	51.500	52.000	52.500
52410.40053	Sanierung des "7-Öhrigen" im Freibad	4.779,00	0	0	0	0	0
52410.40054	Herrichtung und Betreibung eines Sanierungsbüros "Weinerstraße 18"	2.169,19	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52410.40055	Bewirtschaftung der Stadthalle	0,00	0	75.000	70.700	71.400	72.100
52410.40056	Bewirtschaftung des Freibades	0,00	0	72.000	72.700	73.400	74.200
52410.40057	Baulicher Unterhalt der Stadthalle	0,00	0	23.000	12.000	12.100	12.200
52410.40058	Baulicher Unterhalt des Freibades	0,00	0	30.000	20.000	20.200	20.400
27111.40000	Instandhaltungsrückstellungen (Schadensbehebung an Brücken)	14.175,30	20.000	30.000	30.000	40.000	40.000
27112.40000	Instandhaltungsrückstellung - periodenfremder Aufwand / (Zaunanlage und Pflasterung der Wege Kommunalfriedhof)	15.072,40	27.000	0	0	0	0
52420.40000	Unterhaltung und Bewirtschaftung der unbebauten Grundstücke	25.366,71	25.000	25.000	25.250	25.500	25.750
52420.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Hydranten	20.647,69	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
52420.40002	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kinderspiel- und Bolzplätze	26.543,05	30.000	25.000	20.000	20.000	20.000
52420.40003	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Sportplätzen und Stadion	38.527,45	60.000	40.000	40.400	40.800	41.200
52420.40004	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Straßen, Wirtschaftswegen, Lichtzeichenanlagen u.a.	337.305,97	276.300	380.000	270.000	270.000	270.000
52420.40005	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grünanlagen und Stadtpark	47.452,90	80.000	80.000	50.000	50.000	50.000
52420.40006	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Brunnenanlagen	3.795,49	4.000	8.500	8.600	8.700	8.700
52420.40007	Maßnahmen der Landschaftspflege	22.637,00	50.000	50.000	20.000	20.000	20.000
52420.40008	Entschlammung der Gräfte in Langenhorst	66.984,60	0	0	0	0	0
52420.40009	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wochenmarkt und Kirmes	4.751,43	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52420.40011	Wartung Sirenen	728,29	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52420.40012	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Friedhöfe	23.807,57	34.000	49.000	45.000	45.000	45.000
52420.40013	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Straßenbeleuchtung	457.203,16	466.000	480.000	480.000	480.000	480.000
52420.40014	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens (hier: Brückenprüfungen)	14.000,00	0	0	20.000	0	0

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
52420.40016	Unterhaltung und Bewirtschaftung des städt. Waldbestandes	0,00	0	8.900	8.900	8.900	8.900
00000.55005	Haltung von Fahrzeugen	2.588,43	2.600	2.600	2.600	2.700	2.700
02000.55005	Haltung von Fahrzeugen	3.231,91	3.500	3.500	3.500	3.600	3.600
13000.55005	Haltung und Bestückung von Fahrzeugen	88.981,83	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
16000.55000	Haltung von Fahrzeugen des Rettungsdienstes	29.410,49	27.200	27.200	27.400	27.600	27.800
28110.40014	Sonstige Rückstellung (10 Jahres-Inspektion TM 32 - Kfz. Feuerwehr)	0,00	70.000	0	0	0	0
52510.40000	Migration zum Digitalfunk der Feuerwehrfahrzeuge	18.432,24	70.000	0	0	0	0
60000.55005	Haltung von Fahrzeugen	1.901,22	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000
77000.55005	Haltung von Fahrzeugen	161.480,90	130.000	140.000	141.400	142.800	144.200
06000.93500	Unterhaltung von beweglichem Vermögen (PC's, Hardware u.a.)	3.339,13	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16000.52000	Beschaffungs- u. Unterhaltungskosten f. med. Geräte, med. Ge- u. Verbrauchsgüter, Reparatur- u. Wartungskosten	5.968,58	7.900	6.900	7.000	7.000	7.100
21000.52000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Lambertischule)	1.454,85	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
21000.52001	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Marienschule)	2.414,06	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
21000.52002	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget von-Galen-Schule)	1.085,65	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21500.52100	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Hauptschule)	4.882,37	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
22000.52100	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Realschule)	8.034,81	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
23000.52100	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Gymnasium)	7.330,38	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
27000.52100	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Budget Förderschule)	582,85	1.000	1.000	0	0	0
52550.40000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens in den Rathäusern	8.431,23	15.000	15.000	15.150	15.300	15.450
52550.40001	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Gefahrenabwehr- und -vorbeugung)	8.692,02	6.500	8.000	8.000	8.000	8.000
52550.40002	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Schulen	1.390,37	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52550.40003	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Sporthallen	8.706,24	4.000	7.000	4.000	4.000	4.000
52550.40006	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Freibad	3.916,16	5.000	0	0	0	0
52550.40007	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Töpfermuseum u. Spieker	212,76	3.000	500	500	500	500
52550.40008	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / versch. Gebäude	183,18	500	500	500	500	500
52550.40009	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Lambertischule	321,45	500	500	500	500	500
52550.40010	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Marienschule	554,35	500	500	500	500	500
52550.40011	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens von-Galen-Schule	126,36	500	500	500	500	500
52550.40012	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Hauptschule	53,07	500	500	500	500	500
52550.40013	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Realschule	692,78	500	500	500	500	500
52550.40014	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Gymnasium	136,88	500	500	500	500	500

## Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	
52550.40015	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Förderschule	41,55	500	300	0	0	0
52550.40016	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / OGS	1.269,81	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52550.40018	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Mensa Schulzentrum	0,00	200	500	500	500	500
52550.40019	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Standesamt	159,40	100	100	100	100	100
52550.40020	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Kiosk Realschule	164,03	400	0	0	0	0
52550.40021	Reparaturen von Verkehrszeichen einschl. Schutzplanken	1.866,77	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
52550.40022	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Kiosk Gymnasium	0,00	200	0	0	0	0
52550.40023	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Baubetriebshof und Schreinerei	19.875,49	16.500	17.000	17.150	17.350	17.500
52550.40024	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Selbstlernzentrum Gymnasium	242,16	600	200	200	200	200
52550.40025	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Kiosk Realschule	0,00	0	200	200	200	200
52550.40026	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Kiosk Gymnasium	0,00	0	100	100	100	100
52550.40027	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Stadthalle	0,00	0	4.500	4.000	4.100	4.100
52550.40028	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Freibad	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
52550.40029	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens - Archiv	0,00	0	200	200	200	200
76200.52000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens / Stadthalle	3.342,21	3.000	0	0	0	0
99999.83097	Aktive Rechnungsabgrenzung (periodenfremder Aufwand - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen)	2.006,34	0	0	0	0	0
21000.63100	Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Lambertischule)	6.615,48	10.500	10.000	10.000	10.000	1.000
21000.63101	Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Marienschule)	7.620,15	8.500	8.000	8.000	8.000	8.000
21000.63102	Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget von-Galen-Schule)	4.486,26	4.800	4.500	4.500	4.500	4.500
21500.63100	Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Hauptschule)	17.168,66	17.000	16.000	16.000	16.000	16.000
22000.63100	Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Realschule)	41.689,63	43.000	41.000	41.000	41.000	41.000
23000.63100	Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Gymnasium)	11.241,75	30.000	25.000	25.000	25.000	25.000
27000.63100	Aufwendungen nach dem Gesetz über die Lernmittelfreiheit (Budget Förderschule)	2.721,10	3.000	2.000	0	0	0
00000.65010	Sächliche Kosten für die Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse	5.438,92	3.500	5.000	5.100	5.100	5.200
06100.63800	Sachausgaben für Personalrat und Gleichstellungsbeauftragte	996,09	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11000.63810	Aufwendungen für verschiedene Sachleistungen	4.624,47	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16000.52001	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	147,75	500	500	500	500	500
21000.62910	Aufwendungen für den Betrieb der OGS	191.111,86	86.000	110.000	110.000	110.000	110.000
21000.63000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Lambertischule)	3.274,75	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000
21000.63001	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Marienschule)	5.065,01	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
21000.63002 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget von-Galen-Schule)	2.361,58	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500
21500.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Hauptschule)	3.125,52	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.62900 Leistungen Maßnahme "Geld oder Stelle"	3.800,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Realschule)	13.900,36	14.000	12.000	12.000	12.000	12.000
23000.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Gymnasium)	5.778,56	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
27000.63000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Budget Förderschule)	3.011,38	3.000	1.500	0	0	0
32000.63800 Ausgaben für Ausstellungen im Töpfermuseum	1.977,60	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
33000.71800 Aufwendungen für Theater- und Konzertveranstaltungen u.a.	27.250,48	19.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52810.40002 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (1 Euro - Jobber)	1.033,42	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
52810.40003 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen Freiw. Feuerwehr	9.423,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52810.40004 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Schulen	245,56	200	200	200	200	200
52810.40005 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Mensa Schulzentrum	215,81	200	500	500	500	500
52810.40006 Sachkosten für das Jugendparlament	1.216,73	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52810.40007 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Gebäudemanagement	623,74	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52810.40009 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Realschule	35.777,88	36.000	0	0	0	0
52810.40010 Aufwendungen für Hochwasserschutz (Gutachten, Erstattungen, Planungen u.a.)	26.628,71	17.000	130.000	80.000	20.000	0
52810.40011 Aufwendungen Projekt "Offenes Bücherregal"	65,68	100	100	100	100	100
52810.40013 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Gymnasium	20.670,14	22.000	0	0	0	0
52810.40014 Aufwendungen für Kindertheater	6.270,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
52810.40015 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Frühbetreuung	476,00	300	300	300	300	300
52810.40016 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / Schule von 8 bis 1	253,60	100	500	500	500	500
52810.40017 Aufwendungen für das Projekt Gesundheitskonferenz	0,00	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
52810.40018 Aufwendungen für das Projekt "Kulturrucksack"	0,00	0	6.000	0	0	0
52810.40019 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Realschule	0,00	0	36.000	36.000	36.000	36.000
52810.40020 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Kiosk Gymnasium	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
52810.40021 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen des Freibades	0,00	0	16.000	16.200	16.300	16.500
52810.40022 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen - Archiv	0,00	0	100	100	100	100
52810.40023 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen / "Dreizehn Plus"	0,00	0	600	600	600	600
52810.40024 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen der Schulsozialarbeit an der Realschule	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
57000.52100 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen des Freibades	16.450,11	16.000	0	0	0	0
61000.65500 Sachkosten der Bauleitplanung, Planungskosten, GIS u.a.	84.814,10	50.000	60.000	20.000	20.000	20.000
63000.57000 Kosten der Straßenentwässerung	172.544,44	214.500	194.000	194.000	194.000	194.000
11000.63820 Kosten für die Unterbringung von Fundtieren im Tierasyl	9.421,12	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11000.63830 Übernahme von Bestattungskosten von Verstorbenen ohne Unterhaltsverpflichtete	8.296,54	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16000.52100 Reinigen, Erneuern der Wäsche in den Fahrzeugen und der weißen Dienstkleidung	5.747,20	4.200	5.000	5.100	5.100	5.200
21000.63900 Kosten der Schülerbeförderung / Linienverkehr	847.679,09	750.000	725.000	732.300	739.600	747.000

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
29500.63200	Aus- und Fortbildung für staatliche Lehrkräfte	12.385,00	9.000	4.500	4.500	4.500	4.500
52910.40000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Datenverarbeitung - Wartung Hard- und Software	89.256,94	93.000	93.000	93.900	94.900	95.800
52910.40001	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.054,32	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52910.40002	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen an Schulen	0,00	7.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52910.40003	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Stadthalle	3.004,20	3.000	0	0	0	0
52910.40004	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Freibad	581,00	500	0	0	0	0
52910.40005	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Untersuchungen der Mitglieder der Freiw. Feuerwehr	3.398,10	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
52910.40006	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Freiw. Feuerwehr	2.414,27	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52910.40008	Brandschutzbedarfsplan / Freiw. Feuerwehr	1.400,00	20.000	20.000	0	0	0
52910.40010	Aufwendungen für Stadtarchiv und Chronik	0,00	8.000	4.500	3.000	3.000	3.000
52910.40011	Beiträge an die Wasser- und Bodenverbände	240.846,74	241.000	244.000	244.000	244.000	244.000
52910.40014	Planungen im Energiebereich - Quartiersentwicklung	0,00	6.000	6.000	0	0	0
52910.40016	Aufwendungen für Sanierungsberatung	5.168,48	7.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52910.40017	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / BBH	760,49	500	500	500	500	500
52910.40018	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen / Begleitung der Neuvergabe der Gas- und Stromkonzessionen	0,00	30.000	0	0	0	0
52910.40019	Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes	0,00	30.000	30.000	0	0	0
52910.40020	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - Stadthalle	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
52910.40021	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - Freibad	0,00	0	500	500	500	500
67500.63800	Kosten der Straßenreinigung einschl. Straßenkehricht	61.447,99	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
72000.63800	Unternehmerentgelt für Abfallentsorgung	314.176,28	306.000	316.900	316.900	316.900	316.900
72000.67200	Abfall- und Wertstoffentsorgung	471.425,23	404.500	365.700	365.700	365.700	365.700
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	212.175,65	259.500	242.500	234.000	232.500	216.500
28110.40011	Sonstige Rückstellungen (Zinsen i.S. Fördermittel von Delden-Gelände)	142.637,88	0	0	0	0	0
91000.80300	Zinsen für Guthaben der VHS und der Musikschule bei der Stadt	598,52	500	500	500	500	500
91000.80710	Zinsen für Guthaben der Stadtwerke bei der Stadt	9.789,77	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
55170.40000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	34.863,35	42.000	43.000	42.000	41.000	40.000
55170.40001	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-39.790,35	0	0	0	0	0
55170.40002	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute zum Darlehen Nr. 602	41.685,14	12.000	12.000	12.000	11.000	10.000
91000.80700	Zinsen für Liquiditätskredite u.a.	8.554,72	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
91100.80700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für Darlehen	172.809,40	175.000	157.000	149.500	150.000	136.000
99999.84000	Vorschuss SGB II - Sozialamt (Hartz IV)	-6.194,39	0	0	0	0	0
99999.84300	Erstattung Vorrat - Sozialamt	2.431,87	0	0	0	0	0
99999.86010	Einzelbeträge deren Verrechnung erst später möglich ist	-180.515,79	0	0	0	0	0
99999.87500	Zahlung von Erschließungsbeiträgen / Baugeb. 81a (Farnweg)	-15.298,11	0	0	0	0	0
15110.40001	Rückzahlungen wegen Rückauffassung von Industrie- und Gewerbegrundstücken	40.603,64	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	15.462.511,99	15.935.350	16.167.550	16.061.450	16.062.650	16.086.650
53120.40000	Kostenbeteiligung an den kommunalen Leistungen nach § 6 Abs. 1, Nr. 2 SGB II (Grundsicherung f. Arbeitsuchende)	672.447,86	690.000	750.000	750.000	750.000	750.000
33000.71300	Beitrag der Stadt Ochtrup zum MS - Zweckverband	47.918,07	49.000	48.000	48.000	48.000	48.000

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
35000.71300	Beitrag der Stadt Ochtrup zum VHS - Zweckverband	64.942,24	65.000	70.000	70.000	70.000	70.000
13000.71800	Zuschuss an die Freiw. Feuerwehr	1.338,73	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
20000.63840	Kosten des Projektes Schule von 8 bis 1	1.846,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
20000.63860	Kosten der Projektförderung "Stärkung der künstlerisch-kulturellen Bildung an Schulen"	4.600,00	4.600	3.200	3.200	3.200	3.200
33000.71810	Zuschuss für die Stadtkapelle u.a.	7.584,00	8.500	8.000	8.000	8.000	8.000
35200.71800	Zuschüsse an die Schwerpunktbücherei	117.000,00	217.000	237.000	237.000	237.000	237.000
36500.98800	Zuschüsse / Unterhaltung für Denkmalpflege	2.000,00	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
45100.71810	Förderung der allg. Jugendpflege (Offene Jugendarbeit) u. Zuschüsse an Jugendvereine (StJR)	95.306,82	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
46400.71800	Betriebskostenzuschüsse für Kindergärten freier Träger	346.624,04	362.000	350.000	350.000	350.000	350.000
46500.71800	Anteil an den Personalkosten der Drogenberatungsstelle	24.250,00	24.250	24.250	24.250	24.250	24.250
47000.71800	Zuschüsse an Vereine und Verbände der freien Wohlfahrtspflege	12.050,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
53180.40000	Zuschüsse zu Umbau- und Einrichtungsmaßnahmen von Kindergärten	79.700,00	186.000	10.000	0	0	0
53180.40001	Zuschuss Bürgerbus	6.500,05	9.000	7.000	7.000	7.000	7.000
53180.40004	Zuschuss Dachsanierung Tennishalle	0,00	100.000	0	0	0	0
53180.40005	Zuschuss zum Projekt "Musik macht Klasse"	5.670,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
53180.40006	Zuschuss für eine soziale Einrichtung	0,00	200.000	0	0	0	0
53180.40007	Zuschuss an den Kulturverein	0,00	15.000	17.000	17.000	17.000	17.000
53180.40008	Fonds "Bürger in Not"	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
55000.71800	Zuschüsse an Sportvereine	20.041,78	25.000	25.000	10.000	10.000	10.000
78000.71800	Förderung der Landwirtschaft und Tierzucht	150,00	200	200	200	200	200
79000.62900	Zuschuss zu Aufwendungen im Bereich Tourismus	45.000,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
79000.62910	Zuschuss zu Aufwendungen im Bereich Stadtmarketing	7.500,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
47000.71810	Fonds "Bürger in Not"	0,00	1.000	0	0	0	0
42000.79000	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	478.910,69	450.000	660.000	660.000	660.000	660.000
42000.79100	Krankenhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	156.733,55	120.000	140.000	140.000	140.000	140.000
90000.81000	Gewerbesteuerumlage (Bund) nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	1.041.954,00	998.800	892.000	918.800	945.000	971.000
90000.81100	Finanzierungsbeteilig. Fonds Dt. Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage)	1.012.183,00	970.200	867.000	893.000	918.000	916.000
53740.40000	Kreisumlage - allgemein (Umlage nach § 56, 1 KrO)	6.571.962,91	6.954.000	7.242.100	7.242.100	7.242.100	7.242.100
53750.40000	Kreisumlage - Mehrbelastung Jugendamt (Umlage nach § 56, 5 KrO)	4.374.710,25	3.977.900	4.333.900	4.200.000	4.200.000	4.200.000
19010.40000	Zuschuss für den Bau des Radweges entlang der L 510 zwischen "Alter Posthof und Engels Kreuzung" (Aktive Rechnungsabgrenzung - ARAP)	50.000,00	0	0	0	0	0
19010.40002	Zuschuss zur Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Langenhorst (Aktive Rechnungsabgrenzung - ARAP)	0,00	75.000	0	0	0	0
19010.40003	Zuschuss zur Sanierung der Bergwindmühle (Aktive Rechnungsabgrenzung - ARAP)	0,00	0	50.000	50.000	0	0
53910.40002	Krankenhausinvestitionsumlage	213.588,00	210.000	211.000	211.000	211.000	211.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	1.629.761,00	1.521.800	1.504.150	1.481.550	1.546.550	1.491.350
02000.64020	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Arbeitsmed. u. sicherheitstechn. Betreuung durch ASTD)	8.017,41	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02200.65800 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Dienst- und Altersjubiläen, Nachrufe, Kranzspenden)	1.376,57	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16000.56400 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Arbeitsmedizinische Untersuchung u.ä. - Rettungsdienst)	0,00	500	500	500	500	500
02200.56200 Kosten der Aus- und Weiterbildung von Verwaltungsbediensteten und Projektbetreuungen	50.289,08	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
16000.56000 Beschaffung der Dienst- u. Schutzkleidung u.ä.	5.336,97	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16000.56003 Fortbildungskosten im Rettungsdienst (Rettungsassistenten)	110,00	500	500	500	500	500
54120.40000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte im Schulbereich (Schutzkleidung u.ä.)	662,10	500	500	500	500	500
54120.40001 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte des Ordnungsamtes (Schutzkleidung u.ä.)	0,00	100	100	100	100	100
54120.40002 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte des Freibades (Schutzkleidung u.ä.)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
57000.52000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte des Freibades (Schutzkleidung u.ä.)	673,31	1.000	0	0	0	0
99999.83096 Aktive Rechnungsabgrenzung (Ausbildungskosten von Verwaltungsbediensteten)	3.130,13	0	0	0	0	0
00000.40100 Ausgaben für die Rats- und Ausschussmitglieder	34.194,60	41.550	42.300	42.300	42.300	42.300
00000.40300 Aufwandsentschädigung stell. Bürgermeister/in	10.216,80	10.250	7.000	7.000	7.000	7.000
00000.40400 Aufwandsentschädigung der Fraktionsvorsitzenden und stellv. Fraktionsvorsitzenden	36.326,39	36.350	39.300	39.300	39.300	39.300
00000.40600 Sitzungsgelder und Repräsentationen für Rats- und Ausschussmitglieder	24.633,80	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
13000.46100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungen für Wehrführer u.a.)	12.916,40	13.000	13.500	13.500	13.500	13.500
13000.56200 Feuerwehrlehrgänge	8.077,45	10.000	10.000	8.000	8.000	8.000
13000.63800 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Brandwachen, Brandschutzerziehung, Verdienstausfall)	19.517,17	13.500	15.000	15.000	15.000	15.000
13000.71810 Sonstige Aufwendungen für die Freiw. Feuerwehr (z.B. Führerscheine, Sterbegeld, Nachrufe)	4.141,39	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32000.40100 Entschädigung für die Beaufsichtigung des Töpferiemuseums	4.656,00	5.000	0	0	0	0
54210.40000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit z.B. Schiedspersonen	350,00	350	350	350	350	350
99999.83091 Ausbuchung der Aufwandsentschädigung Rats- u. Ausschussmitglieder	7.339,80	0	0	0	0	0
02000.53000 Miete für das Verwaltungsgebäude Hinterstraße 20 u.a.	28.963,55	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
42000.53000 Mieten für Asylbewerberunterkünfte	144.250,40	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
54220.40000 Mieten für Obdachlosenunterkünfte und Räumungspflichtige	99.036,86	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
54220.40001 Pachten für Kinderspiel- und Bolzplätze	1.642,15	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
54220.40002 Pachten für Sportplätze	10.404,00	10.500	11.000	11.000	11.000	11.000
54220.40003 Erbbauzinsen und Pachten	3.988,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
54220.40004 Miete Gebäude "Kuhweide 17" (Im Zwergerland)	12.840,00	12.900	12.900	12.900	12.900	12.900
54220.40007 Miete für die Räumlichkeit zur Ausstellung Ochtruper Textilien	4.800,00	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
54220.40008 Entgelt für die Nutzungsüberlassung von Gebäuden für den Baubetriebshof	2.960,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
54220.40009	Nutzung von Räumlichkeiten "Haus Weilbergen" für Trauungen	900,00	900	900	900	900	900
54230.40000	Finanzrate Dienstfahrzeug	1.804,26	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
54230.40001	Finanzrate Dienstfahrzeug	5.320,43	3.000	3.600	3.600	3.600	3.600
05200.63810	Kosten der Wahlen	8.646,48	13.000	5.000	0	10.000	0
20000.63820	Kosten des Schwimmunterrichts	25.833,92	24.000	25.000	25.000	25.000	25.000
21000.62900	Kosten des Silentiums	3.000,00	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
54290.40001	Gestellung Hubarbeitsbühne u.a. Stadthalle	841,75	1.000	0	0	0	0
02000.65005	Geschäftsaufwendungen - Zentrale Dienste (z.B. Bürobedarf, Telefonkosten u.a.)	168.859,32	160.000	160.000	161.600	163.200	164.800
02000.66110	Beiträge an kommunale Spitzen- und Fachverbände u.a.	16.619,39	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
16000.65200	Geschäftsaufwendungen - Rettungsdienst	1.145,13	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
21000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Lambertschule)	8.871,80	7.500	8.500	8.500	8.500	8.500
21000.65100	Geschäftsaufwendungen (Budget Marienschule)	8.151,04	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000
21000.65200	Geschäftsaufwendungen (Budget von-Galen-Schule)	9.345,52	7.000	6.500	6.500	6.500	6.500
21500.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Hauptschule)	5.338,93	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Realschule)	11.872,72	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
23000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Gymnasium)	19.740,58	15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
27000.65000	Geschäftsaufwendungen (Budget Förderschule)	5.053,31	5.000	4.000	0	0	0
28110.40001	Sonstige Rückstellungen (Prüfungen Concunia)	44.705,91	46.000	23.000	23.000	23.000	23.000
28110.40007	Sonstige Rückstellungen (überörtliche Prüfungen - GPA)	51.383,50	0	0	0	50.000	0
28110.40010	Sonstige Rückstellungen (Gesamtabschluss)	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54310.40001	Verbandsbeiträge Freiwillige Feuerwehr	1.266,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
54310.40002	Geschäftsaufwendungen - Standesamt	1.543,85	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
54310.40003	Geschäftsaufwendungen - Ordnungsverwaltung	54.458,89	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
54310.40004	Geschäftsaufwendungen - Feuerwehr	4.259,13	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
54310.40005	Geschäftsaufwendungen - Freibad	960,12	1.000	0	0	0	0
54310.40006	Geschäftsaufwendungen (z.B. Kosten Schulpraktikanten)	1.491,76	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500
54310.40009	Geschäftsaufwendungen - Kiosk Realschule	1.180,59	1.200	0	0	0	0
54310.40010	Geschäftsaufwendungen Kiosk Gymnasium	71,44	100	0	0	0	0
54310.40011	Geschäftsaufwendungen - Selbstlernzentrum Gymnasium	135,04	600	1.500	1.500	1.500	1.500
54310.40012	Geschäftsaufwendungen - Kiosk Realschule	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
54310.40013	Geschäftsaufwendungen - Kiosk Gymnasium	0,00	0	100	100	100	100
54310.40014	Geschäftsaufwendungen - Stadthalle	0,00	0	200	200	200	200
54310.40015	Geschäftsaufwendungen - Freibad	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
54310.40016	Geschäftsaufwendungen - Archiv	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
76200.65000	Geschäftsaufwendungen - Stadthalle	146,88	200	0	0	0	0
79000.63800	Geschäftsaufwendungen - Allgemeine Förderung der Wirtschaft einschl. Weihnachtsbeleuchtung u.a.	15.144,99	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
02000.64000	Haftpflicht- und Unfallversicherungsbeiträge; Beitrag Gemeindeunfallversicherungsverban d; Eigenschadenversicherung	117.312,05	118.000	110.000	111.100	112.200	113.300
13000.64000	Umlage an die Feuerwehrunfallkasse; Haftpflicht- und Unfallversicherung	18.244,03	19.000	20.200	20.200	20.200	20.200
21000.64000	Schülerunfallversicherung u.a.	148.707,62	153.000	153.000	154.500	156.100	157.600
54410.40000	Steuern, Versicherungen (Gemeindeabgaben und Versicherungsbeiträge für alle gemeindeeigenen Gebäude)	64.259,50	65.000	68.000	68.700	69.400	70.000
54410.40001	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Gebäude	25.687,59	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
54410.40002	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Feuerwehr	9.831,43	200	200	200	200	200
54410.40003	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Stadthalle	903,27	500	500	500	500	500
54410.40004	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Freibad	0,00	500	500	500	500	500
54410.40005	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Friedhof	0,00	200	200	200	200	200
54410.40006	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / BBH	1.225,40	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
54410.40007	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Fahrzeug Verwaltungsführung	0,00	200	200	200	200	200
54410.40008	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Rathaus	1.427,22	200	200	200	200	200
54410.40009	Aufwendungen für Abwicklung von Schadensfällen / Bauverwaltung	0,00	200	200	200	200	200
54410.40010	Versicherungsbeiträge	135,04	150	150	150	150	150
54410.40011	Kapitalertragsteuer auf Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (nur Aufwand; keine Finanzplanung)	88.776,94	37.000	40.000	40.000	40.000	40.000
77100.64000	Beiträge Gartenbau Berufsgenossenschaft	3.113,93	3.300	3.400	3.400	3.400	3.400
54680.40000	Leistungsbeteiligung bei Teilhabeleistungen - Abwicklung über Jobcenter	24.806,69	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
00000.66000	Verfügungsmittel des Bürgermeisters	1.198,29	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16000.66100	Sonstige Aufwendungen Rettungsdienst	12.646,87	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
17910.40000	Vorsteuer - Kiosk Realschule	0,00	0	3.400	3.400	3.400	3.400
17910.40001	Vorsteuer - Kiosk Gymnasium	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
17910.40002	Vorsteuer - Stadthalle	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
17910.40003	Vorsteuer - Freibad	0,00	0	13.200	13.200	13.200	13.200
20000.63800	Kosten der Schülermitverwaltung	382,16	300	300	300	300	300
20000.63810	Förderung von Schulveranstaltungen einschl. Schulsport	6.135,08	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
22000.64100	Vorsteuer / Kiosk Realschule	2.910,76	3.600	0	0	0	0
23000.64100	Vorsteuer / Kiosk Gymnasium	1.898,89	2.300	0	0	0	0
37910.40003	Umsatzsteuer - Kiosk Realschule (Auszahlung an das Finanzamt)	0,00	1.000	500	500	500	500
37910.40004	Umsatzsteuer - Kiosk Gymnasium (Auszahlung an das Finanzamt)	0,00	0	100	100	100	100
54990.40000	Repräsentationsmittel; Ehrungen aus besonderen Anlässen	13.845,80	12.500	13.000	13.000	13.000	13.000
54990.40002	Aufwendungen für Städtepartnerschaften	8.728,11	10.000	26.500	10.000	10.000	10.000
54990.40003	Sonstiger ordentlicher Aufwand	0,00	50	50	50	50	50
57000.64100	Vorsteuer - Freibad	17.092,77	15.200	0	0	0	0
76200.64100	Vorsteuer - Stadthalle	9.854,01	12.300	0	0	0	0
90000.84160	Erstattungszinsen für Gewerbesteuer	31.694,54	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>30.367.531,49</b>	<b>30.797.850</b>	<b>31.287.050</b>	<b>30.451.720</b>	<b>30.547.370</b>	<b>30.566.800</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>847.542,55</b>	<b>-1.205.200</b>	<b>-1.304.100</b>	<b>-305.870</b>	<b>352.420</b>	<b>1.353.180</b>
<b>18</b>	<b>+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>	<b>2.025.467,36</b>	<b>2.242.600</b>	<b>2.377.640</b>	<b>2.358.302</b>	<b>1.949.240</b>	<b>1.915.640</b>
23110.00003	Sonderposten aus Zuwendungen (02.05.01)	82.404,93	0	0	0	0	0
38110.00000	Pauschale Landeszuweisung für den Feuerschutz	68.319,88	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
38110.00001	Investitionspauschale gem. GFG	846.117,55	1.016.000	1.059.000	1.059.000	1.059.000	1.059.000
38110.00002	Pauschale Zuwendung zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Schulbereich	719.852,00	735.500	736.000	736.000	736.000	736.000
38110.00003	Sportstättenpauschale	52.878,00	52.800	52.640	52.640	52.640	52.640
38110.00007	Erhaltene Anzahlungen aus Zuwendungen zu Maßnahmen aus integriertem Handlungskonzept	120.000,00	287.000	349.300	442.662	33.600	0
38110.00008	Zuwendung zum Straßenbau Deipengrund	0,00	6.000	0	0	0	0
38110.00010	Zuweisungen zur Sanierung der ehem. Eisenbahnbrücke in Welbergen	0,00	76.000	79.500	0	0	0

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	
	38110.00011	Zuweisung zur Anlegung eines Rad-/Gehweges entlang der Vechtestraße	132.700,00	0	33.200	0	0	0
	23110.00004	Sonderposten aus Zuwendungen (03.01.01)	0,00	1.300	0	0	0	0
	38110.00009	Beteiligung an Kosten zum Umbau Sporthalle Marienschule	3.195,00	0	0	0	0	0
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.077.299,10	1.959.500	1.264.000	354.000	354.000	354.000
	02410.00000	Veräußerung sonstiger unbebauter Grundstücke	0,00	75.000	0	0	0	0
	03110.00000	Grund und Boden bei Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	297.000	0	0	0	0
	03120.00000	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	57.000	0	0	0	0
	03310.00000	Grund und Boden bei Wohnbauten	0,00	40.000	0	0	0	0
	03320.00000	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	0,00	5.500	0	0	0	0
	04510.00000	Erlös aus der Veräußerung von Infrastrukturvermögen (12.01.01)	0,00	170.000	200.000	0	0	0
	15110.00001	Verkaufserlöse im Zusammenhang mit Umgliederungen von Anlagevermögen in Umlaufvermögen	140.000,00	0	0	0	0	0
	20110.00002	Allgemeine Rücklage - ohne Ersatzbeschaffung / Erlös aus Veräußerung von Grund und Boden Grünflächen (SK 0211)	3.108,00	0	0	0	0	0
	20110.00007	Allgemeine Rücklage - ohne Ersatzbeschaffung / Erlös aus Veräußerung von Sonstigen unbebauten Grundstücken (SK 0241)	401.562,00	0	0	0	0	0
	20110.00010	Allgemeine Rücklage - ohne Ersatzbeschaffung / Erlös aus Veräußerung von Grund und Boden bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäuden (SK 0341)	12.180,50	0	0	0	0	0
	20110.00012	Allgemeine Rücklage - ohne Ersatzbeschaffung / Erlös aus Veräußerung von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (SK 0411)	30.766,45	0	0	0	0	0
	63000.34000	Erlös aus der Veräußerung von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (unterhalb der Wertgrenze) - (120101)	0,00	40.000	10.000	0	0	0
	79100.34010	Erlös aus der Veräußerung v. Industrie- und Gewerbegrundstücken - allgemein	206.204,97	1.007.000	950.000	250.000	250.000	250.000
	88100.34000	Erlös aus dem Verkauf von Baugrundstücken	274.497,79	256.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	07110.00002	Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen - BBH	8.621,39	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	07110.00003	Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen - Freiw. Feuerwehr	0,00	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	08110.00000	Erlös aus der Veräußerung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	238,00	0	0	0	0	0
	20110.00013	Allgemeine Rücklage - ohne Ersatzbeschaffung / Erlös aus Veräußerung von Maschinen, Techn. Anlagen und Fahrzeugen (SK 0711)	120,00	0	0	0	0	0
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	558.567,64	531.500	344.000	258.000	258.000	258.000
	23210.00000	Ablösungsbeträge für Einstellplätze / Sonderposten aus Beiträgen	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	23210.00001	Sonderposten aus Beiträgen für ausgebaute Straßen	42.481,62	220.500	20.000	50.000	50.000	50.000
	38110.00004	Erschließungsbeiträge gem. § 127 ff BauGB	0,00	303.000	316.000	200.000	200.000	200.000
	63000.35000	Erschließungsbeiträge gem. § 127 ff BauGB	516.086,02	0	0	0	0	0
23	=	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.661.334,10</b>	<b>4.733.600</b>	<b>3.985.640</b>	<b>2.970.302</b>	<b>2.561.240</b>	<b>2.527.640</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	313.777,34	545.000	545.000	215.000	215.000	215.000

## Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
03320.40000	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	0,00	120.000	0	0	0	0
03410.40002	Grund und Boden bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäuden (020501)	0,00	200.000	0	0	0	0
03420.40002	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäuden (020501)	6.423,58	0	0	0	0	0
04110.40001	Erwerb von Straßenland einschl. Nebenkosten	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
09120.40000	Geleistete Anzahlungen auf Grundstücke und Gebäude	280.270,62	0	0	0	0	0
15110.40002	Vermessungskosten u.ä. im Zusammenhang mit Umgliederungen von Anlagevermögen in Umlaufvermögen	2.141,74	0	0	0	0	0
61500.93200	Zahlung von Leibrenten	1.340,94	0	0	0	0	0
63000.93200	Erwerb von Straßenland einschl. Nebenkosten	1.287,90	10.000	0	0	0	0
79100.93200	Erwerb von Industriegelände	15.188,45	200.000	500.000	200.000	200.000	200.000
88100.93200	Erwerb von Baugrundstücken / Vermessungskosten	7.124,11	15.000	40.000	10.000	10.000	10.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.459.488,51	2.798.500	2.163.500	784.775	180.500	132.500
03420.40005	Erweiterung der Sporthalle Marienschule (Zahlungen nach Aktivierung)	32.352,91	0	0	0	0	0
09110.40001	Neubau von Schülerwartehäuschen im Außenbereich (ab HHJ 2011)	854,98	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
09110.40003	Sanierung und Erweiterung der Sporthalle an der Marienschule	377.546,78	0	0	0	0	0
09110.40004	Erweiterung des Gebäudes der Rettungswache	69.689,06	0	0	0	0	0
09110.40005	Erweiterung Lambertischule und Mensa	15.898,16	1.345.000	175.000	0	0	0
09110.40006	Erweiterung Marienschule	78.950,86	0	0	0	0	0
58000.94000	Neubau von Kinderspiel- und Bolzplätzen	950,40	10.000	20.000	20.000	0	0
04510.40010	Erschließung von Industriegelände (Zahlungen nach Aktivierung - "Am Langenhorster Bahnhof" und "Weinerpark")	14.846,21	0	0	0	0	0
04510.40011	Ausbau Teilstück Dietrich-Bonhoeffer-Straße zwischen Maximilian-Kolbe-Straße und Alfred-Delp-Straße (Zahlungen nach Aktivierung)	40,13	0	0	0	0	0
04510.40015	Ausbau der Maximilian-Kolbe-Straße (Zahlungen nach Aktivierung)	35.638,61	0	0	0	0	0
04510.40016	Ausbau der Claus-von-Stauffenberg-Str. (Zahlungen nach Aktivierung)	18.729,32	0	0	0	0	0
04510.40019	Ausbau des Buschlandweges - oberes Teilstück- (Zahlungen nach Aktivierung)	17.186,16	0	0	0	0	0
04510.40022	Herstellung Teilstück Gehweg Gasstraße	17.519,94	0	0	0	0	0
04510.40023	Ausbau der Zeppelinstr. zwischen Werner-von-Siemens-Str. und Mendelweg (Zahlungen nach Aktivierung)	32.160,83	0	0	0	0	0
04510.40030	Anlegung von Parkplätzen am Nordwall (Straße "Im Hook")	8.378,42	0	0	0	0	0
04510.40031	Anlegung von Parkplätzen an der Schule Langenhorst (Straße "Eichendorffallee")	9.295,87	0	0	0	0	0
09111.40001	Maßnahmen aus integriertem Handlungskonzept - Tiefbau (STEK)	0,00	410.000	499.000	632.275	48.000	0
09111.40005	Ausbau einer Straße im Baugebiet (Zeppelinstr. zwischen Werner-von-Siemens-Str. und Mendelweg)	33.428,20	0	0	0	0	0
09111.40006	Erschließung des Baugebietes 81a (Gartenstiege, Schlehenweg, Heimstättenweg)	110.390,01	0	0	0	0	0
09111.40007	Maßnahmen aus integriertem Handlungskonzept (STEK - eigene Maßnahmen)	0,00	230.000	100.000	0	0	0

## Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
09111.40008	Ausbau der "Anne-Frank-Straße"	27.000,00	0	0	0	0	0
09111.40009	Ausbau der "Alfred-Delp-Straße"	20.500,00	0	0	0	0	0
09111.40010	Ausbau der Straße "Buschlandweg" (oberes Teilstück Langenhorster Weg / Riedweg)	103.821,10	0	0	0	0	0
09111.40011	Ausbau einer Straße im Industriegebiet "Am Langenhorster Bahnhof"	0,00	0	80.000	0	0	0
09111.40012	Sanierung der ehem. Eisenbahnbrücke in Welbergen	0,00	0	14.000	0	0	0
09111.40013	Anlegung eines Rad-/Gehweges entlang der Vechtestraße	32.044,42	0	0	0	0	0
09111.40014	Außenanlagen im Zuge der Sanierung und Erweiterung der Sporthalle an der Marienschule	43.181,08	0	0	0	0	0
09111.40015	Ausbau einer Straße im Baugebiet (Teilstück Dietrich-Bonhoeffer-Straße zwischen Alfred-Delp-Straße und Anfang Dietrich-Bonhoeffer-Straße)	0,00	265.000	0	0	0	0
09111.40016	Ausbau einer Straße im Baugebiet (Teilstück Beethovenstraße von Schubertstraße bis Brookstraße)	0,00	166.000	0	0	0	0
09111.40017	Ausbau einer Straße im Baugebiet (Teilstück Gartenstiege zwischen An den Wiesen und Buschlandweg)	0,00	65.000	0	0	0	0
09111.40018	Straßenbau Deipengrund im Zuge der Sanierung des Durchlasses	0,00	45.000	0	0	0	0
09111.40019	Anlegung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung "Dietrich-Bonhoeffer-Straße / Nienborger Damm / Sandkuhle"	0,00	0	350.000	0	0	0
09111.40020	Neubau Brückenbauwerk in Langenhorst (Niehoffs Kamp)	0,00	0	100.000	0	0	0
09111.40021	Herstellung einer Baustraße am Buschlandweg	0,00	0	70.000	0	0	0
09111.40022	Ausbau der Straße "Lenauweg"	0,00	0	53.000	0	0	0
09111.40023	Ausbau der Straße "Farnweg"	0,00	0	120.000	0	0	0
63000.94231	Planungskosten Kreisverkehr Berg- / Bülstraße	0,00	17.000	0	0	0	0
78100.96010	Ausbau von Wirtschaftswegen (ab HHJ 2011)	110.000,00	155.000	0	110.000	110.000	110.000
79100.93201	nicht mehr bebauen / Erschließung von Industriegelände	211.692,30	0	0	0	0	0
02120.40009	Anschaffung von Spielgeräten und Zäunen für Spiel- und Bolzplätze einschl. jugendfördernde Maßnahmen (Grünflächen - 060202) / Maßnahmen 2012	17.197,75	0	0	0	0	0
02120.40014	Anschaffung von Spielgeräten und Zäunen für Spiel- und Bolzplätze einschl. jugendfördernde Maßnahmen (Grünflächen - 060202) / Maßnahmen 2013	8.227,66	0	0	0	0	0
02120.40015	Aufbauten bei Grünflächen Freibad (z.B. Spielgeräte und Zäune) / (Maßnahmen ab 2013)	3.233,88	0	0	0	0	0
02120.40016	Anschaffung von Spielgeräten und Zäunen für Spiel- und Bolzplätze einschl. jugendfördernde Maßnahmen (Grünflächen - 060202) / Maßnahmen 2014	0,00	30.000	0	0	0	0
02120.40018	Anschaffung von Spielgeräten und Zäunen für Spiel- und Bolzplätze einschl. jugendfördernde Maßnahmen (Grünflächen - 060202) / Maßnahmen 2015	0,00	0	30.000	20.000	20.000	20.000
09110.40007	Herstellung einer Urnenwand auf dem Kommunalfriedhof	0,00	33.000	0	0	0	0
09190.40000	Sanierung / Renovierung von Laufbahn, Sprunggrube u.a. - Stadion 1 am Schulzentrum	8.733,47	25.000	550.000	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Anlagevermögen	867.377,77	1.066.400	1.078.350	730.850	646.200	646.500
	01110.40000 Immaterielle Vermögensgegenstände (oberhalb Wertgrenze)	17.179,14	43.500	61.500	20.000	20.000	20.000

## Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01110.40002	Immaterielle Vermögensgegenstände (oberhalb Wertgrenze) / Feuerwehr	0,00	10.000	5.000	0	0	0
01910.40000	Geleistete Anzahlungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände	17.164,56	0	0	0	0	0
02000.93500	Anschaffung von Bürogegenständen	27.340,36	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04510.40001	Beleuchtung Buswartehäuschen (Maßnahmen ab 2011)	0,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
04510.40024	Errichtung von Steelen und Parkleitsystem im Stadtgebiet	6.836,55	20.000	0	0	0	0
07110.40008	Maschinen und techn. Anlagen (Freiw. Feuerwehr)	4.771,72	0	0	0	0	0
08110.40002	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Töpfermuseum und Spieker Lgh.	496,85	1.500	1.000	500	500	500
08110.40003	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Sporthallen	5.103,91	0	0	0	0	0
08110.40004	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Stadthalle	2.145,61	0	0	0	0	0
08110.40006	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Villa Winkel	0,00	500	500	500	500	500
08110.40007	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Freibad	766,75	1.200	0	0	0	0
08110.40009	Betriebs- und Geschäftsausstattung / OGS und Mensa Schulzentrum	2.125,95	9.000	15.000	1.000	1.000	1.000
08110.40010	Betriebs- und Geschäftsausstattung (030601)	0,00	0	1.700	0	0	0
08110.40011	Betriebs- und Geschäftsausstattung Lambertischule	0,00	0	500	500	500	500
08110.40012	Betriebs- und Geschäftsausstattung Marienschule	0,00	0	500	500	500	500
08110.40013	Betriebs- und Geschäftsausstattung von-Galen-Schule	0,00	0	500	500	500	500
08110.40014	Betriebs- und Geschäftsausstattung Hauptschule	0,00	500	500	500	500	500
08110.40015	Betriebs- und Geschäftsausstattung Realschule	0,00	500	500	500	500	500
08110.40016	Betriebs- und Geschäftsausstattung Gymnasium	0,00	500	500	500	500	500
08110.40021	Betriebs- und Geschäftsausstattung Physikraum Realschule	4.896,49	0	0	45.000	0	0
08110.40022	Betriebs- und Geschäftsausstattung Kiosk Realschule	0,00	800	0	0	0	0
08110.40024	Betriebs- und Geschäftsausstattung Kiosk Gymnasium	0,00	800	0	0	0	0
08110.40025	Betriebs- und Geschäftsausstattung Selbstlernzentrum Gymnasium	0,00	1.000	500	500	500	500
08110.40026	Anschaffung von Rettungsschlitten für die Hauptschule	0,00	8.000	0	0	0	0
08110.40027	Anschaffung einer Energiekiste für die Grundschulen	0,00	2.600	0	0	0	0
08110.40028	Umbau Fachräume Chemie Gymnasium	0,00	30.000	39.000	0	0	0
08110.40030	Betriebs- und Geschäftsausstattung Kiosk Realschule	0,00	0	500	500	500	500
08110.40031	Betriebs- und Geschäftsausstattung Kiosk Gymnasium	0,00	0	500	500	500	500
08110.40033	Betriebs- und Geschäftsausstattung Freibad	0,00	0	1.200	0	0	0
08110.40034	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Archiv	0,00	0	500	500	500	500
08110.40035	Einrichtung neuer Klassen- und Integrativräume - Lambertischule	0,00	0	25.000	25.000	0	0
08110.40036	Anschaffung von mobilen Funkanlagen für Gerätehäuser der Freiw. Feuerwehr	0,00	0	5.000	0	0	0
09170.40000	Geleistete Anzahlungen auf bewegliche Vermögensgegenstände (Maschinen, Fahrzeuge) - Freiw. Feuerwehr	321.233,12	0	0	0	0	0
13000.93500	Anschaffung von Vermögen (Geräten und Ausrüstung) Freiw. Feuerwehr	5.226,25	20.000	30.000	10.000	10.000	10.000
13000.93502	Fahrzeuge - Freiw. Feuerwehr	0,00	375.000	425.000	335.000	320.000	320.000
20000.93500	Anschaffung von Schulmöbel / Lambertischule	11.282,92	0	0	0	0	0
20000.93510	Anschaffung von Schulmöbel / Marienschule	7.079,87	0	0	0	0	0
20000.93520	Anschaffung von Schulmöbel / von-Galen-Schule	1.898,30	0	0	0	0	0

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
20000.93530	Anschaffung von Schulmöbel / Hauptschule	1.080,86	0	0	0	0	0
20000.93540	Anschaffung von Schulmöbel / Realschule	2.984,73	0	0	0	0	0
20000.93550	Anschaffung von Schulmöbel / Gymnasium	2.993,29	0	0	0	0	0
21000.93500	Anschaffungen von Vermögen (Budget Lambertischule)	1.324,16	7.000	8.000	2.800	2.800	2.800
21000.93501	Anschaffungen von Vermögen (Budget Marienschule)	0,00	10.500	2.500	2.500	2.500	2.500
21000.93502	Anschaffungen von Vermögen (Budget von-Galen-Schule)	0,00	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
21000.93510	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) oberhalb Wertgrenze (Budget Lambertischule)	0,00	2.000	1.000	0	0	0
21000.93511	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) oberhalb Wertgrenze (Budget Marienschule)	0,00	0	1.000	0	0	0
21000.93512	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) oberhalb Wertgrenze (Budget von-Galen-Schule)	0,00	0	1.000	0	0	0
21500.93500	Anschaffungen von Vermögen (Budget Hauptschule)	1.889,29	4.000	4.000	3.000	3.000	3.000
21500.93501	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) oberhalb Wertgrenze (Budget Hauptschule)	0,00	500	500	500	500	500
22000.93500	Anschaffungen von Vermögen (Budget Realschule)	6.238,96	9.000	6.000	6.000	6.000	6.000
22000.93501	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) oberhalb Wertgrenze (Budget Realschule)	0,00	500	500	500	500	500
23000.93501	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) oberhalb Wertgrenze (Budget Gymnasium)	0,00	500	500	500	500	500
23000.93520	Anschaffungen von Vermögen (Budget Gymnasium)	8.686,36	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000
27000.93500	Anschaffungen von Vermögen (Budget Förderschule)	2.088,05	1.000	1.000	0	0	0
27000.93501	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) oberhalb Wertgrenze (Budget Förderschule)	499,00	500	500	0	0	0
77100.93500	Anschaffung von Vermögen (Geräte und Ausrüstungsgegenstände) / BBH	1.208,61	8.000	8.000	5.000	5.000	5.000
77100.93501	Anschaffung von Fahrzeugen einschl. Anbaugeräten - BBH	165.969,40	151.500	100.000	0	0	0
77100.93502	Anschaffung Maschinen - BBH	493,03	0	0	0	0	0
01110.40001	Immaterielle Vermögensgegenstände (unterhalb Wertgrenze)	11.275,99	7.000	8.500	8.500	8.500	8.500
01110.40005	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze / Selbstlernzentrum Gymnasium	0,00	500	300	300	300	300
21000.93520	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze (Budget Lambertischule)	1.183,18	1.000	1.000	100	100	100
21000.93521	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze (Budget Marienschule)	878,73	300	500	100	100	100
21000.93522	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze (Budget von-Galen-Schule)	85,00	400	500	100	100	100
21500.93502	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze (Budget Hauptschule)	0,00	500	500	500	500	500

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
22000.93502	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze (Budget Realschule)	0,00	500	500	500	500	500
23000.93502	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze (Budget Gymnasium)	2.278,66	500	1.000	1.000	1.000	1.000
27000.93502	Immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) unterhalb Wertgrenze (Budget Förderschule)	0,00	500	500	0	0	0
21000.52559	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Lambertischule)	0,00	0	800	800	800	800
21100.52559	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Marienschule)	0,00	0	600	600	600	600
21200.52559	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget von-Galen-Schule)	0,00	0	500	500	500	500
21500.52559	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Hauptschule)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
22000.52559	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Realschule)	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
23000.52559	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Gymnasium)	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
27000.52559	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG (Budget Förderschule)	0,00	0	200	0	0	0
52559.40000	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Lambertischule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40001	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Marienschule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40002	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - von-Galen-Schule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40003	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Hauptschule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40004	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Realschule	0,00	0	300	300	300	300
52559.40005	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Gymnasium	0,00	0	300	300	300	300
52559.40006	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Förderschule	0,00	0	300	0	0	0
52559.40007	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Rathäuser	0,00	0	2.700	2.700	2.800	2.800
52559.40008	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Archiv	0,00	0	350	300	300	300
52559.40009	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - BBH und Schreinerei	0,00	0	2.500	2.500	2.550	2.600
52559.40010	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Gebäudemanagement	0,00	0	500	500	500	500
52559.40011	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Allgemeine Sicherheit und Ordnung	0,00	0	500	500	500	500
52559.40012	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Standesamt	0,00	0	200	200	200	200
52559.40013	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Feuerwehr	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
52559.40014	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Kiosk Realschule	0,00	0	200	200	200	200
52559.40015	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Kiosk Gymnasium	0,00	0	100	100	100	100

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
52559.40016 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Selbstlernzentrum Gymnasium	0,00	0	200	200	200	200
52559.40017 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - OGS	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
52559.40018 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Aula und Mensa Schulzentrum	0,00	0	500	500	500	500
52559.40019 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Töpfereimuseum und Spieker	0,00	0	1.200	300	300	300
52559.40020 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Spielplätze	0,00	0	200	200	200	200
52559.40021 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Sporthallen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
52559.40022 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Stadthalle	0,00	0	1.000	500	500	500
52559.40023 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Freibad	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
52559.40024 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Grünanlagen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
52559.40025 Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter - GWG - Friedhof	0,00	0	300	300	300	300
21000.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Lambertischule)	1.287,00	2.500	9.000	2.000	2.000	2.000
21000.52551 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Lambertischule)	3.757,46	6.500	6.000	5.000	5.000	5.000
21000.52552 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Marienschule)	2.498,88	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21000.52553 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Marienschule)	3.819,77	4.500	4.500	3.000	3.000	3.000
21000.52554 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget von-Galen-Schule)	651,88	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
21000.52555 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget von-Galen-Schule)	5.004,65	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21500.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Hauptschule)	5.686,92	9.000	20.000	3.000	3.000	3.000
21500.52551 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Hauptschule)	3.981,02	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
22000.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Realschule)	16.778,28	32.000	25.000	10.000	10.000	10.000
22000.52551 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Realschule)	10.927,43	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
23000.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Gymnasium)	11.253,20	20.000	4.000	4.000	4.000	4.000
23000.52551 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Gymnasium)	4.595,59	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
27000.52550 Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (PC, Drucker u.a.) in Festwerten (Budget Förderschule)	219,91	1.500	1.000	0	0	0

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
27000.52551	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen (Lehr- und Unterrichtsmittel) in Festwerten (Budget Förderschule)	2.104,69	3.000	1.500	0	0	0
52555.40000	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Serverräume, Hardware u.a.)	17.231,61	54.000	59.000	59.000	59.000	59.000
52555.40001	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur)	17.198,64	17.000	16.000	16.150	16.300	16.500
52555.40004	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Schutzkleidung)	9.090,10	7.500	7.500	7.600	7.650	7.700
52555.40005	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Kleidung einschl. Schutzausrüstung)	36.495,93	35.000	35.000	22.000	22.000	22.000
52555.40006	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Schläuche, Atemschutz, Sauerstoffflaschen und PC's)	14.709,41	11.000	0	0	0	0
52555.40007	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur)	1.937,98	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
52555.40008	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Küchenausstattung und Beschäftigungsmaterial - OGS)	440,82	500	1.000	1.000	1.000	1.000
52555.40011	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Spiel-/Sportgeräte und Einrichtungsgegenstände - Möblierung- Sporthallen, Umkleidegebäude, Stadion)	14.198,88	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52555.40012	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Spiel-/Sportgeräte und Einrichtungsgegenstände - Möblierung-) Stadthalle	5.394,74	10.000	0	0	0	0
52555.40013	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Möblierung Umkleideräume)	30,46	700	0	0	0	0
52555.40014	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Verkehrszeichen)	9.784,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
52555.40016	Vermögensgegenstände (PC, Drucker, Lehr- u. Unterrichtsmittel) in Festwerten - Selbstlernzentrum Gymnasium	2.420,18	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
52555.40017	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur Allg. Sicherheit u. Ordnung)	210,90	500	500	500	500	500
52555.40018	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Literatur Standesamt)	454,75	500	500	500	500	500
52555.40019	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Spiel-/Sportgeräte und Einrichtungsgegenstände - Möblierung-) Stadthalle	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
52555.40020	Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (Möblierung Umkleideräume) - Freibad	0,00	0	500	500	500	500
21000.57110	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Lambertischule)	372,40	1.000	0	0	0	0
21000.57111	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Marienschule)	387,98	1.000	0	0	0	0
21000.57112	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget von-Galen-Schule)	159,90	500	0	0	0	0
21500.57110	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Hauptschule)	983,87	500	0	0	0	0

## Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
22000.57110 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Realschule)	826,04	1.500	0	0	0	0
23000.57110 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Gymnasium)	1.163,11	1.500	0	0	0	0
27000.57110 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Budget Förderschule)	0,00	500	0	0	0	0
57119.40000 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Rathäuser (einschl. Archiv)	1.154,47	2.000	0	0	0	0
57119.40001 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / OGS, 13plus u.ä.	993,86	500	0	0	0	0
57119.40003 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / BBH und Schreinerei	3.708,28	2.500	0	0	0	0
57119.40004 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Gebäudemanagement	0,00	500	0	0	0	0
57119.40005 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Feuerwehr	809,57	2.000	0	0	0	0
57119.40007 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Spielplätze	0,00	200	0	0	0	0
57119.40008 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Sporthallen u.a.	1.002,25	500	0	0	0	0
57119.40009 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Stadthalle	195,85	100	0	0	0	0
57119.40010 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Freibad	1.388,39	1.000	0	0	0	0
57119.40011 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Friedhof	0,00	500	0	0	0	0
57119.40012 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Lambertischule	392,00	300	0	0	0	0
57119.40013 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Marienschule	641,21	300	0	0	0	0
57119.40014 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) von-Galen-Schule	972,20	300	0	0	0	0
57119.40015 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Hauptschule	0,00	300	0	0	0	0
57119.40016 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Realschule	253,86	300	0	0	0	0
57119.40017 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Gymnasium	474,23	300	0	0	0	0
57119.40018 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Förderschule	0,00	300	0	0	0	0
57119.40019 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Allgemeine Sicherheit u. Ordnung	0,00	200	0	0	0	0
57119.40020 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Kiosk Realschule	0,00	300	0	0	0	0
57119.40021 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Standesamt	0,00	200	0	0	0	0
57119.40022 Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) Kiosk Gymnasium	0,00	200	0	0	0	0

# Finanzplan 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	
	57119.40023	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (Anlagennachweis) / Grünanlagen	2.543,00	1.000	0	0	0	0
	57119.40024	Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter - Selbstlernzentrum Gymnasium	84,07	300	0	0	0	0
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	17.858,58	18.500	19.000	19.000	19.000	19.000
	14000.40000	Wertpapiere des Anlagevermögens - Versorgung Beamte (kvw - Versorgungsfonds)	17.858,58	18.500	19.000	19.000	19.000	19.000
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	337.735,09	0	0	0	0	0
	37910.40002	Rückzahlung von Zuwendungen "Sanierung van Delden"	266.462,36	0	0	0	0	0
	54990.40004	Sonstiger ordentlicher Aufwand	71.272,73	0	0	0	0	0
30	=	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.996.237,29</b>	<b>4.428.400</b>	<b>3.805.850</b>	<b>1.749.625</b>	<b>1.060.700</b>	<b>1.013.000</b>
31	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>665.096,81</b>	<b>305.200</b>	<b>179.790</b>	<b>1.220.677</b>	<b>1.500.540</b>	<b>1.514.640</b>
32	=	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>1.512.639,36</b>	<b>-900.000</b>	<b>-1.124.310</b>	<b>914.807</b>	<b>1.852.960</b>	<b>2.867.820</b>
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.203.931,11	0	0	0	0	0
	32173.00000	Kreditaufnahmen für Investitionen	1.203.931,11	0	0	0	0	0
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.644.054,80	242.850	253.480	262.970	253.030	252.885
	32173.40002	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 104	15.519,98	12.770	13.025	13.280	13.545	13.815
	32173.40003	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 105	16.525,42	17.360	19.340	19.835	20.350	20.875
	32173.40004	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 106	10.089,59	10.485	10.890	11.310	11.750	12.200
	32173.40005	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 107	23.595,32	24.795	26.050	27.375	8.940	0
	32173.40007	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 302	27.538,20	22.845	23.595	24.370	25.165	25.990
	32173.40008	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 303	71.395,37	59.240	61.195	63.215	65.300	67.455
	32173.40009	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 400	193.674,46	0	0	0	0	0
	32173.40010	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 600	4.909,27	5.120	5.335	5.560	5.795	6.040
	32173.40011	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 601	19.314,35	20.210	21.140	22.115	23.140	24.205
	32173.40012	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 900	6.360,13	13.280	13.745	14.225	14.725	15.240
	32173.40013	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 901	3.152,00	6.620	6.880	7.145	7.430	7.720
	32173.40014	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 701	1.239.777,43	0	0	0	0	0
	32173.40015	ordentliche Tilgung - Darl.-Nr. 602	12.203,28	50.125	52.285	54.540	56.890	59.345
		Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-338.744,82	0	0	0	0	0
	33171.40000	Tilgung von Liquiditätskrediten	-338.744,82	0	0	0	0	0
35	=	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-778.868,51</b>	<b>-242.850</b>	<b>-253.480</b>	<b>-262.970</b>	<b>-253.030</b>	<b>-252.885</b>
36	=	<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)</b>	<b>733.770,85</b>	<b>-1.142.850</b>	<b>-1.377.790</b>	<b>651.837</b>	<b>1.599.930</b>	<b>2.614.935</b>
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	260.401,19	0	0	0	0	0
	92000.29000	Bestandsübernahme aus dem Vorjahr	260.401,19	0	0	0	0	0
		Bestand an fremden Finanzmitteln	2.669.048,50	0	0	0	0	0
	37910.00008	Bestand Stadtwerke	2.632.522,74	0	0	0	0	0
	37910.00009	Bestand Musikschule	-17.721,02	0	0	0	0	0
	37910.00010	Bestand VHS	54.246,78	0	0	0	0	0
38	=	<b>Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)</b>	<b>3.663.220,54</b>	<b>-1.142.850</b>	<b>-1.377.790</b>	<b>651.837</b>	<b>1.599.930</b>	<b>2.614.935</b>



**Teilergebnis- und Teilfinanzpläne  
auf Produktebene**



## Produkt 01.01.01

<b>Produkt 01.01.01</b> Politische Gremien	
<b>Produktgruppe</b> Politische Gremien und Verwaltung	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> Bürgermeister/in	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeindeorgane</li> <li>• Angelegenheiten der politischen Gremien (Rat und Ausschüsse)</li> <li>• Allgemeine Angelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts</li> <li>• Sitzungsdienst für den Rat und die Ausschüsse</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Gemeindeorgane
<b>Auftragsgrundlage</b> GO, GemHVO, Ortsrecht
<b>Zielgruppe</b> Bürger/innen Vereine und Verbände andere Behörden Presse Öffentlichkeit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Fachbereiche Verwaltungsvorstand Politische Gremien Fraktionen

**Teilergebnisplan 2015****01.01.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.01 Politische Gremien und Verwaltung  
 Produkt: 01.01.01 Politische Gremien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.438,92	3.500	5.000	5.100	5.100	5.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	112.729,39	113.150	113.600	113.600	113.600	113.600
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>118.168,31</b>	<b>116.650</b>	<b>118.600</b>	<b>118.700</b>	<b>118.700</b>	<b>118.800</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-118.168,31</b>	<b>-116.650</b>	<b>-118.600</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.800</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-118.168,31</b>	<b>-116.650</b>	<b>-118.600</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.800</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-118.168,31</b>	<b>-116.650</b>	<b>-118.600</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.800</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-118.168,31</b>	<b>-116.650</b>	<b>-118.600</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.700</b>	<b>-118.800</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 01.01 Politische Gremien und Verwaltung  
 Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.438,92	3.500	5.000	0	5.100	5.100	5.200
15 - Sonstige Auszahlungen	105.371,59	113.150	113.600	0	113.600	113.600	113.600
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>110.810,51</b>	<b>116.650</b>	<b>118.600</b>	<b>0</b>	<b>118.700</b>	<b>118.700</b>	<b>118.800</b>
17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	-110.810,51	-116.650	-118.600	0	-118.700	-118.700	-118.800
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 01.01.01 „Politische Gremien“

### I. Teilergebnisplan

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hierunter fallen die Aufwendungen für die Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse in Höhe von 5.000 €. Da für die Sitzungen des Rates erhöhte Kosten u.a. für die Saalmiete anfallen, wurde der Ansatz um 1.500 € im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zählen die Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten (Aufwandsentschädigungen für die stellvertretenden Bürgermeister(innen), Rats- und Ausschussmitglieder, Fraktionsvorsitzende, Sitzungsgelder, Verdienstaufwandsentschädigungen, Versicherungen usw.).

Durch den Beschluss des Rates nach der Kommunalwahl 2015, auf die 2. Stellvertretung für den Bürgermeister zu verzichten, werden jährlich Einsparungen von rd. 3.250 € erwartet. Die Aufwandsentschädigungen der Fraktionsvorsitzenden und der Stellvertreter erhöht sich ab dem 01.06.2014 auf der Grundlage der Entschädigungsverordnung.

Für Sitzungen wird geeignete Technik, d.h. Lautsprecheranlage mit Mikrofonen, benötigt. Sollte sich eine Lösung abzeichnen, die auch finanzierbar ist, könnten entsprechende Mittel „Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung“ im Produkt „Zentrale Dienstleistungen“ hierfür verwendet werden.

## Produkt 01.01.02

<b>Produkt</b> Verwaltungsführung	
<b>Produktgruppe</b> Politische Gremien und Verwaltung	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> Bürgermeister/in Erste(r) Beigeordnete(r)	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Rechtsangelegenheiten</li> <li>• Grundsatzentscheidungen</li> <li>• Leitung der Verwaltung</li> <li>• Vertretung der Stadt</li> <li>• Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Information der Öffentlichkeit über die Belange der Stadtverwaltung, Information der Fachbereiche und Dezernate über relevante Inhalte in den Medien, Medienbeobachtung</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Leitung der Verwaltung Allg. Rechtsangelegenheiten Grundsatzentscheidungen Außenvertretung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
<b>Auftragsgrundlage</b> GO, GemHVO, Ortsrecht, Ratsbeschlüsse, Dienstvereinbarungen, Aufträge der Fachbereiche
<b>Zielgruppe</b> Verwaltungsleitung Fachbereiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Öffentlichkeit und Presse

**Teilergebnisplan 2015****01.01.02**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.01 Politische Gremien und Verwaltung  
 Produkt: 01.01.02 Verwaltungsführung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	65,40	50	50	50	50	50
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>65,40</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>
11 - Personalaufwendungen	154.770,14	156.150	162.050	163.620	165.200	166.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.621,43	2.600	2.600	2.600	2.700	2.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.518,72	5.200	5.800	5.800	5.800	5.800
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>163.910,29</b>	<b>163.950</b>	<b>170.450</b>	<b>172.020</b>	<b>173.700</b>	<b>175.300</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-163.844,89</b>	<b>-163.800</b>	<b>-170.300</b>	<b>-171.870</b>	<b>-173.550</b>	<b>-175.150</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-163.844,89</b>	<b>-163.800</b>	<b>-170.300</b>	<b>-171.870</b>	<b>-173.550</b>	<b>-175.150</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-163.844,89</b>	<b>-163.800</b>	<b>-170.300</b>	<b>-171.870</b>	<b>-173.550</b>	<b>-175.150</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.364,19	100	600	600	600	600
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-169.209,08</b>	<b>-163.900</b>	<b>-170.900</b>	<b>-172.470</b>	<b>-174.150</b>	<b>-175.750</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 01.01 Politische Gremien und Verwaltung  
 Produkt 01.01.02 Verwaltungsführung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
07 + Sonstige Einzahlungen	65,40	50	50	0	50	50	50
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>65,40</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>
10 - Personalauszahlungen	114.185,57	156.150	162.050	0	163.620	165.200	166.800
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.588,43	2.600	2.600	0	2.600	2.700	2.700
15 - Sonstige Auszahlungen	6.518,72	5.200	5.800	0	5.800	5.800	5.800
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>123.292,72</b>	<b>163.950</b>	<b>170.450</b>	<b>0</b>	<b>172.020</b>	<b>173.700</b>	<b>175.300</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-123.227,32</b>	<b>-163.800</b>	<b>-170.300</b>	<b>0</b>	<b>-171.870</b>	<b>-173.550</b>	<b>-175.150</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## **Erläuterungen zum Produkt 01.01.02 „Verwaltungsführung“**

### **I. Teilergebnisplan**

#### ***11 Personalaufwendungen***

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### ***13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen***

Die Unterhaltungskosten und die Leasingraten des Dienstwagens und die Verfügungsmittel (2.000 €) des Bürgermeisters sind hier veranschlagt.

## Produkt 01.02.01

<b>Produkt</b> Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Frau und Mann	
<b>Produktgruppe</b> Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Frau und Mann	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> Personalrat Gleichstellungsbeauftragte Schwerbehindertenvertreter Jugendvertreter	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesamte Tätigkeit und Aufgaben der Personalvertretung</li> <li>• Planung und Durchführung von Maßnahmen, Projekten und Veranstaltungen zur Verbesserung der Situation der Frau</li> <li>• Kontaktpflege und Zusammenarbeit mit örtlichen Institutionen und Gruppen</li> <li>• Mitwirkung bei Personalangelegenheiten</li> <li>• Überwachung der Einhaltung von Schutzbestimmungen für Beschäftigte</li> <li>• Schwerbehindertenvertretung</li> <li>• Jugendvertretung</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Beschäftigtenvertretung Schwerbehindertenvertretung Jugendvertretung Gleichstellung
<b>Auftragsgrundlage</b> GG, GO, LGG, Ratsbeschlüsse, Dienstvereinbarungen und –anweisungen, LPVG, TVöD
<b>Zielgruppe</b> Verwaltungsleitung Fachbereiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Einwohner/innen

**Teilergebnisplan 2015****01.02.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.02 Beschäftigtenvertretung, Gleichstellung von Frau und Mann  
 Produkt: 01.02.01 Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Frau und Mann

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	400	400	400	400
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
11 - Personalaufwendungen	23.110,05	23.500	24.100	24.350	24.580	24.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	940,02	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.050,07</b>	<b>25.000</b>	<b>25.600</b>	<b>25.850</b>	<b>26.080</b>	<b>26.300</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-24.050,07</b>	<b>-24.600</b>	<b>-25.200</b>	<b>-25.450</b>	<b>-25.680</b>	<b>-25.900</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-24.050,07</b>	<b>-24.600</b>	<b>-25.200</b>	<b>-25.450</b>	<b>-25.680</b>	<b>-25.900</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-24.050,07</b>	<b>-24.600</b>	<b>-25.200</b>	<b>-25.450</b>	<b>-25.680</b>	<b>-25.900</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.200,00	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-27.250,07</b>	<b>-27.800</b>	<b>-28.400</b>	<b>-28.650</b>	<b>-28.880</b>	<b>-29.100</b>



## **Erläuterungen zum Produkt 01.02.01 „Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Mann und Frau“**

### **I. Teilergebnisplan**

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

Hier werden die anteiligen Personalaufwendungen in Höhe von 50 % der Gleichstellungsbeauftragten veranschlagt. Der übrige Anteil der Personalaufwendungen für die Gleichstellungsbeauftragte ist entsprechend der Tätigkeit dem Produkt 05.01.01 „Soziale Leistungen“ zugeordnet. Die anteiligen Personalaufwendungen der Personalratsmitglieder werden als interne Leistungsbeziehungen dargestellt.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Aus diesem Ansatz werden die Aufwendungen für Veranstaltungen, Fachliteratur u.ä. für die Beschäftigtenvertretung (Personalrat) und für die Gleichstellungsbeauftragte geleistet.

#### **28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Hier sind die Erstattungen der anteiligen Personalkosten für die Beschäftigtenvertretung folgender Produkte gebucht:

01.05.01 „Baubetriebshof“

01.06.01 „Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung“

02.06.01 „Rettungsdienst“

03.01.01 „Grundschulen“

03.06.01 „Sonstige schulische Aufgaben“.

## Produkt 01.03.01

<b>Produkt</b> Personalsteuerung und -entwicklung, Personalbetreuung	
<b>Produktgruppe</b> Personalmanagement	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> FB I	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalservice (einschl. sämtlicher Personalangelegenheiten wie Ausschreibungen, Abrechnungen, Beihilfen, Betreuung und Beratung, Abrechnungen von Sozialbeiträgen, Kindergeld, Arbeitsverträge, Frauenförderpläne usw.)</li> <li>• Personalaufwendungen, sofern nicht konkret Produkten zugeordnet</li> <li>• Personalentwicklung</li> <li>• Rehabilitation</li> <li>• Zukunftsorientierte Fortentwicklung des Personalwesens</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Personalservice Personalaufwendungen Personalentwicklung, Rehabilitation
<b>Auftragsgrundlage</b> Arbeits- und Dienstrecht, Ratsbeschlüsse, LBG NW, BBesG, BRRG, TVöD, LRKG, JArbSchG, BVO, interne Richtlinien, Ratsbeschlüsse
<b>Zielgruppe</b> SV-Träger Finanzbehörden Arbeitsverwaltung Versorgungskassen Ausbildungsplatzsuchende Arbeitssuchende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

**Teilergebnisplan 2015****01.03.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.03 Personalmanagement  
 Produkt: 01.03.01 Personalsteuerung und -entwicklung, Personalbetreuung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11 - Personalaufwendungen	221.297,11	48.650	66.550	67.210	67.880	68.570
12 - Versorgungsaufwendungen	388.021,62	425.000	450.000	454.500	459.000	463.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.776,79	74.000	74.000	74.000	74.000	74.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>670.095,52</b>	<b>547.650</b>	<b>590.550</b>	<b>595.710</b>	<b>600.880</b>	<b>606.170</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-670.095,52</b>	<b>-547.650</b>	<b>-590.550</b>	<b>-595.710</b>	<b>-600.880</b>	<b>-606.170</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-670.095,52</b>	<b>-547.650</b>	<b>-590.550</b>	<b>-595.710</b>	<b>-600.880</b>	<b>-606.170</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-670.095,52</b>	<b>-547.650</b>	<b>-590.550</b>	<b>-595.710</b>	<b>-600.880</b>	<b>-606.170</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-670.095,52</b>	<b>-547.650</b>	<b>-590.550</b>	<b>-595.710</b>	<b>-600.880</b>	<b>-606.170</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.03.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 01.03 Personalmanagement  
 Produkt 01.03.01 Personalsteuerung und -entwicklung, Personalbetreuung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	47.291,11	48.650	66.550	0	67.210	67.880	68.570
11 - Versorgungsauszahlungen	448.047,62	425.000	450.000	0	454.500	459.000	463.600
15 - Sonstige Auszahlungen	62.813,19	74.000	74.000	0	74.000	74.000	74.000
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	558.151,92	547.650	590.550	0	595.710	600.880	606.170
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-558.151,92	-547.650	-590.550	0	-595.710	-600.880	-606.170
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	17.858,58	18.500	19.000	0	19.000	19.000	19.000
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	17.858,58	18.500	19.000	0	19.000	19.000	19.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-17.858,58	-18.500	-19.000	0	-19.000	-19.000	-19.000

## **Erläuterungen zum Produkt 01.03.01 „Personalsteuerung und –entwicklung, Personalbetreuung“**

### **I. Teilergebnisplan**

#### **11 Personalaufwendungen und 12 Versorgungsaufwendungen**

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

An dieser Stelle wird auf die Beiträge zu den Versorgungskassen für Versorgungsempfänger (Pensionäre) in Höhe von 360.000 € (+ 15.000 € oder rd. 4,35 %) verwiesen. Diese Kosten wie auch die Beihilfen und die Einzahlungen in den Fonds WVK können nicht anderen Produkten zugerechnet werden.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierzu gehören sämtliche Fortbildungs- und Seminarkosten für die Bediensteten einschließlich der Kosten für Projektbetreuungen sowie der Beitrag an den Arbeitsmedizinischen und Sicherheitstechnischen Dienst. Der Ansatz für die Aus- und Fortbildung verbleibt wie im Vorjahr bei 60.000 €, da mit Blick auf den demographischen Wandel und der Tatsache, dass in wenigen Jahren ein großer Teil der Beschäftigten und Beamten in den Ruhestand wechselt, eigene Kräfte frühzeitig weitergebildet und fortgebildet werden mit dem Ziel, dann über ausreichend fachkundiges Personal zu verfügen. Seit 2010 setzt die Politik und die Verwaltung auf dieses Verfahren und hat diese Vorgehensweise auch im HSK mit dem Kreis abgestimmt.

## Produkt 01.04.01

<b>Produkt</b> Zentrale Dienstleistungen	
<b>Produktgruppe</b> Zentrale Dienste	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> FB I	

### Produktdefinition

#### Kurzbeschreibung

- Zentrale Dienste und Organisation
- Unterstützung der Verwaltungsführung, der Dezernate und Fachbereiche in verwaltungsorganisatorischen (Aufbau- und Ablauforganisation) sowie infrastrukturellen organisatorischen Angelegenheiten
- Zentrale Beschaffung
- Fernsprech- und Botendienst
- Archiv
- Literatur
- Informationstechnologien und technische Ausstattung
- Betrieb und Sicherstellung der technikerunterstützten Informationsverarbeitung sowie des Benutzerservices
- Datenschutzbeauftragter
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Amtliche Bekanntmachungen
- Pflege und Aktualisierung von [www.ochtrup.de](http://www.ochtrup.de)
- Allgemeines Versicherungswesen  
Haftpflicht-, Unfall- und Sachversicherungsangelegenheiten

#### Leistungen

Zentrale Dienste und Organisation  
 Informationstechnologien  
 Zentrale Beschaffung, Fernsprech- und Botendienst  
 Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
 Datenschutz  
 Allgemeines Versicherungswesen

#### Auftragsgrundlage

GO, Ortsrecht, Ratsbeschlüsse, Dienstvereinbarungen, Aufträge der Fachbereiche, Datenschutzgesetze

#### Zielgruppe

Verwaltungsleitung  
 Fachbereiche  
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
 Öffentlichkeit  
 Versicherungen

**Teilergebnisplan 2015****01.04.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.04 Zentrale Dienste  
 Produkt: 01.04.01 Zentrale Dienstleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.757,88	11.590	28.450	28.450	28.450	28.450
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.820,76	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	84,25	50	100	100	100	100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.135,46	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.174,35	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>92.972,70</b>	<b>43.740</b>	<b>61.150</b>	<b>61.150</b>	<b>61.150</b>	<b>61.150</b>
11 - Personalaufwendungen	694.818,59	696.200	691.200	698.100	705.050	712.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.769,92	193.500	197.350	197.000	198.500	199.750
14 - Bilanzielle Abschreibungen	59.545,67	48.690	58.390	58.390	58.390	58.390
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	403.243,70	309.500	341.000	343.700	346.400	349.100
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.292.377,88</b>	<b>1.247.890</b>	<b>1.287.940</b>	<b>1.297.190</b>	<b>1.308.340</b>	<b>1.319.340</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.199.405,18</b>	<b>-1.204.150</b>	<b>-1.226.790</b>	<b>-1.236.040</b>	<b>-1.247.190</b>	<b>-1.258.190</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.199.405,18</b>	<b>-1.204.150</b>	<b>-1.226.790</b>	<b>-1.236.040</b>	<b>-1.247.190</b>	<b>-1.258.190</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.199.405,18</b>	<b>-1.204.150</b>	<b>-1.226.790</b>	<b>-1.236.040</b>	<b>-1.247.190</b>	<b>-1.258.190</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.662,59	2.400	600	600	600	600
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.206.067,77</b>	<b>-1.206.550</b>	<b>-1.227.390</b>	<b>-1.236.640</b>	<b>-1.247.790</b>	<b>-1.258.790</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.04.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 01.04 Zentrale Dienste  
 Produkt 01.04.01 Zentrale Dienstleistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.839,35	2.500	3.000	0	3.000	3.000	3.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	93,65	50	100	0	100	100	100
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.135,46	28.600	28.600	0	28.600	28.600	28.600
07 + Sonstige Einzahlungen	902,58	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>32.971,04</b>	<b>32.150</b>	<b>32.700</b>	<b>0</b>	<b>32.700</b>	<b>32.700</b>	<b>32.700</b>
10 - Personalauszahlungen	634.010,36	696.200	691.200	0	698.100	705.050	712.100
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	106.265,55	122.500	119.300	0	118.850	120.100	121.150
15 - Sonstige Auszahlungen	415.957,45	370.500	341.000	0	343.700	396.400	349.100
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.156.233,36</b>	<b>1.189.200</b>	<b>1.151.500</b>	<b>0</b>	<b>1.160.650</b>	<b>1.221.550</b>	<b>1.182.350</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.123.262,32</b>	<b>-1.157.050</b>	<b>-1.118.800</b>	<b>0</b>	<b>-1.127.950</b>	<b>-1.188.850</b>	<b>-1.149.650</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	238,00	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>238,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	108.544,77	148.500	173.550	0	132.150	132.400	132.600
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>108.544,77</b>	<b>148.500</b>	<b>173.550</b>	<b>0</b>	<b>132.150</b>	<b>132.400</b>	<b>132.600</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-108.306,77</b>	<b>-148.500</b>	<b>-173.550</b>	<b>0</b>	<b>-132.150</b>	<b>-132.400</b>	<b>-132.600</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.04.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.04 Zentrale Dienste  
 Produkt: 01.04.01 Zentrale Dienstleistungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**Maßnahme: 01040109-002**  
**Anschaffung von Bürogegenständen**

+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	238,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	27.340,36	25.000	25.500	0	25.500	25.500	25.500	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-27.102,36</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.500</b>	<b>0</b>	<b>-25.500</b>	<b>-25.500</b>	<b>-25.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Maßnahme: 01040110-001**  
**Immaterielle Vermögensgegenstände**

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	34.343,70	43.500	61.500	0	20.000	20.000	20.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-34.343,70</b>	<b>-43.500</b>	<b>-61.500</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	46.860,71	80.000	86.550	0	86.650	86.900	87.100	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-46.860,71</b>	<b>-80.000</b>	<b>-86.550</b>	<b>0</b>	<b>-86.650</b>	<b>-86.900</b>	<b>-87.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 01.04.01 „Zentrale Dienstleistungen“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen des Produkts „Zentrale Dienstleistungen“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeiträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **04 Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte und 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Verwaltungsgebühren wurden mit 3.000 € (+ 500 € oder 20 %) und Entgelte für das Amtsblatt der Stadt mit 100 € (bisher 50 €) veranschlagt.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hier handelt es sich um die Erstattung der Stadtwerke für die Inanspruchnahme städt. Einrichtungen und Personal der Verwaltung (Bürgermeister, Stadtkasse, Liegenschaften usw.) mit 28.500 € und eine pauschale Veranschlagung für Schadensfälle an den Fahrzeugen.

#### **07 Sonstige ordentliche Erträge**

Die Erträge ergeben sich aus der Erstattung von Porto- und Fernspreckgebühren durch die Bediensteten.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

Der Fachbereichsleiter wird „rechnerisch“ mit einem Anteil von ½ diesem Produkt und mit einem Anteil von ½ dem Produkt 01.06.01 „Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung“ angerechnet. Die Personalaufwendungen für das „Archiv“ werden ebenfalls hier nachgewiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Der Betrag in Höhe von 197.350 € (+ 3.850 € oder rd. 2 %) setzt sich u.a. aus den nachstehenden Aufwendungen zusammen:

• Haltung von Fahrzeugen (Kraftstoff, Vers, Steuern, Reparaturen) +- 0 €	3.500 €
• Unterhaltung des sonst. beweglichen Vermögens in den Rathäusern +- 0 €	15.000 €
• Unterhaltung von beweglichem Vermögen und Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten (PC, Hardware u.a.) + 5.000 €	62.000 €
• Wartung der autonomen Datenverarbeitung +- 0 €	93.000 €
• Weitere Ersatzbeschaffungen von VG in Festwerten +- 0 €	16.000 €
• Aufwendungen für Stadtarchiv und Chronik – 3.500 €	4.500 €

Bei der Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens der Rathäuser werden im Wesentlichen die Miete und die Wartung der Telefonanlage, der Telefonanschlüsse und die Reparaturen von Geräten veranschlagt. Von dem Ansatz von 15.000 € entfallen auf die Miete und Wartung der Telefonanlage rd. 8.000 €.

Für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (PC, Hardware u.a.) sind u.a. folgende Maßnahmen geplant:

- Ausbau der Sicherheit und Lastenausgleich für Notfälle (Hyper V)
- Unterbrechungsfreie Stromversorgung Sozialamt, Bauamt, BBH
- PC-Arbeitsplätze (einschl. Bildschirme)
- Netzwerkausbau

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Zentrale Verwaltungsdienste“ besteht im Wesentlichen aus der Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Verwaltungsgebäude. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierzu gehören Betriebs- und Geschäftsaufwendungen wie Bürobedarf, Post-, Telekommunikationsgebühren, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verwaltungs- und Amtsblätter sowie Gerichts- und Prozesskosten, Versicherungsbeiträge, Beiträge für Berufsvertretungen und Vereine für die Gesamtverwaltung mit 160.000 € (+- 0 €). Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurden hier umfangreiche Einsparungen bei den Abonnements, Ergänzungslieferungen für Gesetzestexte, sonstige Fachzeitschriften u.a. erzielt.

Die Haftpflicht- und Unfallversicherungsbeiträge, der Beitrag an den GUV und die Eigenschaftsversicherung wurden auf 110.000 € (- 8.000 €) festgesetzt.

Für Repräsentationszwecke und für Ehrungen aus besonderen Anlässen (u.a. Ehe- und Altersjubiläen) wird eine Erhöhung um 500 € auf 13.000 € vorgeschlagen, da trotz der Reduzierung der Aufwendungen für einzelne Anlässe die Zahl „gleicher“ Fälle (z.B. Goldhochzeiten, 90ige Geburtstage) im Vergleich zu den Vorjahren weiter angestiegen ist.

## **II. Teilfinanzplan**

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

#### **Immaterielle Vermögensgegenstände (unterhalb und oberhalb der Wertgrenze)**

Hierbei handelt es sich um Software (Programme) in den unterschiedlichsten Bereichen und Anwendungen:

- Upgrade, Erneuerung und Verlängerung der egroupware (Mail und Kommunikationsplattform der Verwaltung).
- Formularserver Internet
- Erweiterung GIS (Mobile Erfassung, Infrastruktur) und Gebäudemanagement
- Teamviewer/VPN
- Lizenzen Windows, MSOffice und Avast Antivirus

#### **Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Für den Erwerb der Betriebs- und Geschäftsausstattung (Büromöbel, Ausstattungen u.a.) werden unverändert 25.000 € veranschlagt.

## Produkt 01.05.01

<b>Produkt</b> Baubetriebshof	
<b>Produktgruppe</b> Baubetriebshof	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> FB III Leiter BBH	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistungen des städtischen Baubetriebshofes, u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen öffentlichen Flächen</li> <li>- Unterhaltung von Sportanlagen, Kinderspielplätzen und Bolzplätzen</li> <li>- Unterstützung bei Veranstaltungen</li> <li>- Pflege von Grünflächen, Bäumen, Straßenbegleitgrün, Wallhecken und Forsten</li> <li>- Winterdienst</li> <li>- Beschaffung und Unterhaltung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten des BBH</li> <li>- Spezialdienste (Transporte u.a.)</li> <li>- Handwerkstätigkeiten bei der Unterhaltung öffentlicher Gebäude</li> <li>- Straßensperrungen (Verkehrssicherung)</li> <li>- Überwachung Leistungen Dritter (z.B. Beschützende Werkstätten u.a.)</li> </ul> </li> </ul>
<b>Leistungen</b>
Allgemeine Leistungen Unterhaltungsarbeiten Pflegearbeiten Winterdienst Beschaffung (für BBH) Gebäudeunterhaltung
<b>Auftragsgrundlage</b>
NachbarschaftsrechtsG NRW, StraßenG NRW, DIN-Normen und Richtlinien, VOB, VOL, VOF, Straßenreinigungsgesetz NRW, Straßen- und Wegegesetz NRW, Naturschutz- und Landschaftsschutzgesetze, GO, Ortsrecht, Ratsbeschlüsse, Dienstvereinbarungen, Aufträge der Fachbereiche
<b>Zielgruppe</b>
Verwaltungsleitung Fachbereiche Öffentlichkeit

**Teilergebnisplan 2015****01.05.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.05 Baubetriebshof  
 Produkt: 01.05.01 Baubetriebshof

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.380,82	21.290	39.100	39.100	39.100	39.100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.554,54	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	400,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	9.640,41	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>64.976,06</b>	<b>25.790</b>	<b>43.100</b>	<b>43.100</b>	<b>43.100</b>	<b>43.100</b>
11 - Personalaufwendungen	1.105.336,53	1.125.950	1.143.400	1.154.830	1.166.380	1.178.040
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	212.352,82	175.500	191.500	193.450	195.350	197.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	97.654,60	81.800	93.430	93.430	93.430	93.430
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.004,38	7.300	7.400	7.400	7.400	7.400
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.422.348,33</b>	<b>1.390.550</b>	<b>1.435.730</b>	<b>1.449.110</b>	<b>1.462.560</b>	<b>1.476.070</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.357.372,27</b>	<b>-1.364.760</b>	<b>-1.392.630</b>	<b>-1.406.010</b>	<b>-1.419.460</b>	<b>-1.432.970</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.357.372,27</b>	<b>-1.364.760</b>	<b>-1.392.630</b>	<b>-1.406.010</b>	<b>-1.419.460</b>	<b>-1.432.970</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.357.372,27</b>	<b>-1.364.760</b>	<b>-1.392.630</b>	<b>-1.406.010</b>	<b>-1.419.460</b>	<b>-1.432.970</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.352.112,03	1.371.800	1.409.850	1.409.850	1.409.850	1.409.850
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-5.260,24</b>	<b>7.040</b>	<b>17.220</b>	<b>3.840</b>	<b>-9.610</b>	<b>-23.120</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.05.01****A. Zahlungsübersicht**

**Produktbereich** 01 Innere Verwaltung  
**Produktgruppe** 01.05 Baubetriebshof  
**Produkt** 01.05.01 Baubetriebshof

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.314,12	1.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	775,40	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
07 + Sonstige Einzahlungen	2.255,14	2.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.344,66</b>	<b>4.500</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
10 - Personalauszahlungen	1.105.336,53	1.125.950	1.143.400	0	1.154.830	1.166.380	1.178.040
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200.591,68	168.000	181.500	0	183.350	185.150	186.900
15 - Sonstige Auszahlungen	7.299,33	7.300	7.400	0	7.400	7.400	7.400
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.313.227,54</b>	<b>1.301.250</b>	<b>1.332.300</b>	<b>0</b>	<b>1.345.580</b>	<b>1.358.930</b>	<b>1.372.340</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.307.882,88</b>	<b>-1.296.750</b>	<b>-1.328.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.341.580</b>	<b>-1.354.930</b>	<b>-1.368.340</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.621,39	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>8.621,39</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	180.469,42	169.500	118.000	0	15.100	15.200	15.300
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>180.469,42</b>	<b>169.500</b>	<b>118.000</b>	<b>0</b>	<b>15.100</b>	<b>15.200</b>	<b>15.300</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-171.848,03</b>	<b>-167.500</b>	<b>-116.000</b>	<b>0</b>	<b>-13.100</b>	<b>-13.200</b>	<b>-13.300</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.05.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.05 Baubetriebshof  
 Produkt: 01.05.01 Baubetriebshof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**Maßnahme: 01050109-001**  
**Anschaffung Fahrzeuge - BBH**

+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	8.621,39	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	165.969,40	151.500	100.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-157.348,01</b>	<b>-149.500</b>	<b>-98.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Maßnahme: 01050109-002**  
**Anschaffung Maschinen - BBH**

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	493,03	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-493,03</b>	<b>0</b>							

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	14.006,99	18.000	18.000	0	15.100	15.200	15.300	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-14.006,99</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>0</b>	<b>-15.100</b>	<b>-15.200</b>	<b>-15.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 01.05.01 „Baubetriebshof“

### I. Teilergebnisplan

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Der Erlös aus dem Verkauf von Material an Dritte ist mit 2.000 € (+ 500 €) veranschlagt.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Kostenerstattungen aufgrund von Schadensfällen an Fahrzeugen wurden mit 1.000 € pauschal veranschlagt.

#### **07 Sonstige ordentliche Erträge**

Hierzu gehören z.B. Erstattungen für die Beseitigung von Frostschäden an Kanaleinrichtungen durch die Stadtwerke Ochtrup. Die Höhe der Erträge ist schwer einzuschätzen. Für 2015 sind 1.000 € geplant.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hier werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des weiteren Aufwendungen für Gebäudeversicherungen, Abgaben und Beiträge, sowie für die Betriebs- und Geschäftsausstattung. Für die Haltung der Fahrzeuge (Betriebsstoffe, Unterhaltung, Steuern und Versicherungen) ist ein Betrag von 140.000 € (+ 10.000 € oder 7,7 %) vorgesehen.

Insgesamt wird mit Mehraufwendungen von 16.000 € (rd. 9 %) gerechnet, da mit erhöhten Bewirtschaftungs- und Unterhaltskosten gerechnet wird. Durch das **NKF-Weiterentwicklungsgesetz** muss systembedingt die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG) hier veranschlagt werden. Dadurch entfällt der Ansatz für die Sofortabschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter.

Hier wird auch der bauliche Unterhalt, in diesem Fall für den Baubetriebshof und die Schreinerei, veranschlagt – wie auch bei den übrigen Produkten für das jeweilige Produkt – insbesondere bei den Produkten 01.07.01 Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement bzw. 01.08.01 Gebäudemanagement und bei den Schulen. Um ein Gesamtbild der Unterhaltungskosten der städtischen Gebäude zu erhalten, wird im Vorbericht hierzu ausführlich Stellung genommen. Bei „besonderen“ Ausnahmen wird bei den jeweiligen Produkten die Maßnahme zusätzlich erläutert.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Baubetriebshof“ besteht im Wesentlichen aus den Gebäuden des Baubetriebshofes und der Schreinerei, den Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeugen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

Hierzu gehören nicht mehr die geringwertigen Wirtschaftsgüter, die bislang, obschon sie ein Anlagegut darstellen, wegen ihres Wertes nicht auf eine Nutzungsdauer abgeschrieben, sondern im Jahr der Anschaffung mit dem vollen Wert als Aufwand gebucht werden, quasi als Sofortabschreibung. Durch das **NKF-Weiterentwicklungsgesetz** werden die GWG künftig bei den Sach- und Dienstleistungen veranschlagt.

### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier sind die Aufwendungen für die Abwicklung von Schadensfällen und Beiträge der Berufsgenossenschaft veranschlagt.

### **27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**

Hierzu gehören Erträge aus Leistungen für nachfolgende Produkte:

#### **Erträge aufgrund von Aufgabenerfüllungen im Bereich der Gebührenhaushalte und im Rahmen der Beschäftigtenvertretung:**

- 01.02.01 „Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Mann und Frau“
- 12.01.01 „Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV“ (Straßenreinigung)
- 13.02.01 „Friedhöfe“ (Kommunalfriedhof)

#### **Erträge aufgrund der bereits vorliegenden Daten zur Kosten- und Leistungsrechnung im Rahmen des Projekts „Optimierung BBH und KLR“:**

An dieser Stelle wird auf den Teilergebnisplan (TEP) zu diesem Produkt verwiesen. Im TEP werden aufgrund der Leistungsermittlungen und Zuordnungen der durch den BBH geleisteten Tätigkeiten und Aufgaben für die verschiedensten Produkte die Erträge je Produkt dargestellt.

*Ohne die interne Leistungsverrechnung erwirtschaftet der BBH ein negatives Jahresergebnis (Ziffer 26 TEP) von 1.392.630 €. Die Erträge aus den internen Leistungsbeziehungen betragen insgesamt 1.409.850 € (davon 1.389.550 € aus den internen Leistungsbeziehungen aus dem Projekt KLR).*

**Im Ergebnis bedeutet die Berücksichtigung der Leistungsbeziehungen zwischen den Produkten, dass der BBH ein positives Ergebnis (Ziffer 29 TEP) von 17.220 € erwirtschaftet.**

*In den Produkten, die Leistungen des BBH in Anspruch nehmen, finden sich im TEP unter der Ziffer 28 die jeweiligen Aufwendungen für die Leistungen des BBH.*

## II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

Analog zu den Anschaffungen der Fahrzeuge für die Feuerwache wurde auch für die Fahrzeuge des BBH an Hand der regelmäßigen Abnutzungen und der aktuellen Zustände der Fahrzeuge ein „Investitionsplan“ erarbeitet. Für den Baubetriebshof sind in 2015 die nachstehenden Investitionen geplant:

• Ersatz Iveco Daily (Straßenbau)	45.000 €
• Radlader Atlas 50 AR	55.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>100.000 €</b>

Der **Iveco Eurotrakker** (Baujahr 2008) steht turnusgemäß aus Sicht der Nutzungsdauer und nicht zuletzt aus Gründen der Wirtschaftlichkeit (Verschleiß, Reparaturen) im Jahre 2018 zur Ersatzbeschaffung an.

Der **Iveco Daily** ist abgängig und muss dringend ersetzt werden. Das Fahrzeug dient dem Straßenbauer als Multifunktionsfahrzeug (Personal, Material und Geräte) und als Baustellenfahrzeug.

Für die Anschaffung von Kleingeräten (Kombigerät, Motorsäge, Heckenschere, Rasenmäher, Druckluftkompressor und Drucklufthammer) werden unverändert 8.000 € eingeplant.

Aus Vereinfachungs- und buchungstechnischen Gründen wird die Finanzierung der Fahrzeuge, Maschinen und Geräte über ein Konto abgewickelt. So entfallen die Konten Anschaffung Maschinen BBH und Ersatzbeschaffung von Vermögensgegenständen in Festwerten für den BBH und die Schreinerei.

### Besonderheit im Bereich des Baubetriebshofes

Bereits in 2012 wurde eine Stelle für sämtliche Verwaltungsaufgaben, kaufmännischen und buchhalterischen Angelegenheiten des Baubetriebshofes im Baubetriebshof eingerichtet.

Insgesamt wurde durch diese Personalmaßnahme erwartet, dass neben der inneren Abwicklung der Geschäfte auch die nach außen gerichtete Abwicklung (z.B. Auftragsannahme, Umgang mit Bürgern, Beschwerdemanagement u.ä.) zentralisiert wird. Am BBH wurde für diese Stelle ein weiteres Büro benötigt, welches mit geringem Aufwand und eigenen Mitteln geschaffen wurde.

Da der bisherige Stelleninhaber zur weiteren schulischen Ausbildung und Aufnahme eines Studiums in 2014 gekündigt hat, wurde durch interne Umsetzungen die Stelle kurzfristig wiederbesetzt. Aktuell werden die Aufgaben durch einen Beamten, der zunächst bis Mitte 2015 zum BBH abgeordnet ist, übernommen. Es ist vorgehen, nach der Abordnung die Stelle dauerhaft zuzuweisen.



## Produkt 01.06.01

<b>Produkt</b> Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung	
<b>Produktgruppe</b> Finanzmanagement	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> FBL I	

### Produktdefinition

#### Kurzbeschreibung

- Finanzmanagement
  - Entwicklung von Finanzzielen
  - Steuerung der Finanzentwicklung
  - Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzuges
  - Geschäfts- und Nebenbuchhaltung
  - Anlagenbuchhaltung
  - Jahresabschlüsse
  - Haushalts- und finanzwirtschaftliche Dienstleistungen für Fachbereiche
  - kostenrechnende Einrichtungen
  - Betriebe gewerblicher Art
- Geschäftsbuchführung
  - Zahlungsverkehr, Mahn- und Vollstreckungswesen
- Rechnungsprüfung (GPA, Wirtschaftsprüfer, RPA)
- Darlehensverwaltung
- Steuer- und Abgabenverwaltung

#### Leistungen

Finanzmanagement  
Geschäftsbuchführung  
Zahlungsabwicklung  
Rechnungsprüfung  
Steuer- und Abgabenverwaltung

#### Auftragsgrundlage

Steuergesetze, GO, GemHVO, AO, Haushaltsgesetz NW, GFG, SBG, VwVfG NRW, VwVG NRW, Dienstanweisungen, Haushaltssatzung, Hauptsatzung, Beschlüsse der Ratsgremien, Budgetierungsrichtlinien

#### Zielgruppe

Finanzbehörden  
Kreditinstitute  
Justizbehörden  
Sozialversicherungsträger u. a. öffentliche Einrichtungen  
Debitoren/Kreditoren  
Schuldner/Gläubiger  
Bürger/innen  
Verwaltungsvorstand  
Fachbereiche  
kostenrechnende Einrichtungen  
Betriebe gewerblicher Art

**Teilergebnisplan 2015****01.06.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.06 Finanzmanagement  
 Produkt: 01.06.01 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	668,00	500	500	500	500	500
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>668,00</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
11 - Personalaufwendungen	540.861,63	537.150	547.900	553.370	558.900	564.500
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>540.861,63</b>	<b>537.150</b>	<b>547.900</b>	<b>553.370</b>	<b>558.900</b>	<b>564.500</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-540.193,63</b>	<b>-536.650</b>	<b>-547.400</b>	<b>-552.870</b>	<b>-558.400</b>	<b>-564.000</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-540.193,63</b>	<b>-536.650</b>	<b>-547.400</b>	<b>-552.870</b>	<b>-558.400</b>	<b>-564.000</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-540.193,63</b>	<b>-536.650</b>	<b>-547.400</b>	<b>-552.870</b>	<b>-558.400</b>	<b>-564.000</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.080,00	35.400	35.800	35.800	35.800	35.800
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-505.113,63</b>	<b>-501.250</b>	<b>-511.600</b>	<b>-517.070</b>	<b>-522.600</b>	<b>-528.200</b>



## **Erläuterungen zum Produkt 01.06.01 „Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung“**

### **I. Teilergebnisplan**

#### ***04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte***

Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren in Höhe von 500 €.

#### ***11 Personalaufwendungen***

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### ***27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen***

Hier sind die Personalkostenanteile gebucht, die das Produkt „Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung“ für andere Produkte leistet:

11.01.01 „Abfallbeseitigung“

01.02.01 „Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Mann und Frau“

## Produkt 01.07.01

<b>Produkt</b> Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement	
<b>Produktgruppe</b> Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> FB I	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundstücksbeschaffung, allgemeine Bodenbevorratung</li> <li>• Ablöseverträge im Rahmen des Grundstücksmanagements</li> <li>• Miet- und Pachtangelegenheiten</li> <li>• Verwaltung, Bereitstellung, Bewirtschaftung, Vermarktung von Grundstücken und Objekten (z.B. Mietobjekte) aller Art</li> <li>• Verwaltung des Interessentenvermögens</li> <li>• Vorbereitung, Erarbeitung und Abschluss von Erschließungsverträgen und städtebaulichen Verträgen</li> <li>• Grunddienstbarkeiten</li> <li>• Grundbuchangelegenheiten</li> <li>• Vermessungsangelegenheiten</li> <li>• Bodenordnung</li> <li>• Grenzregelung</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement
<b>Auftragsgrundlage</b> Haushaltsplan, Ratsbeschlüsse, Aufträge aus anderen Produktbereichen, Verträge, Vereinbarungen, BauGB, KAG, Interessentengesetz, Grundbuchordnung, Flurbereinigungsgesetz, Straßen- und Wegegesetz NRW u.a.
<b>Zielgruppe</b> Grundstückseigentümer Bauträger Mieter ansiedlungswillige Betriebe Landwirte Bauwillige Nutzungsinteressenten Verwaltungsvorstand Rat andere Produktverantwortliche Fachbereiche

**Teilergebnisplan 2015****01.07.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.07 Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement  
 Produkt: 01.07.01 Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.737,55	5.740	5.740	5.740	5.740	5.740
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.185,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	190.830,62	210.000	226.100	226.100	226.100	226.100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.650,00	24.500	37.000	5.000	5.000	5.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	198.690,35	500	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>398.094,02</b>	<b>241.740</b>	<b>270.840</b>	<b>238.840</b>	<b>238.840</b>	<b>238.840</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.823,41	58.500	72.500	61.450	62.000	62.650
14 - Bilanzielle Abschreibungen	79.190,23	35.870	41.590	41.590	41.590	41.590
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.345,68	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>220.359,32</b>	<b>98.370</b>	<b>118.090</b>	<b>107.040</b>	<b>107.590</b>	<b>108.240</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>177.734,70</b>	<b>143.370</b>	<b>152.750</b>	<b>131.800</b>	<b>131.250</b>	<b>130.600</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>177.734,70</b>	<b>143.370</b>	<b>152.750</b>	<b>131.800</b>	<b>131.250</b>	<b>130.600</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>177.734,70</b>	<b>143.370</b>	<b>152.750</b>	<b>131.800</b>	<b>131.250</b>	<b>130.600</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.335,48	3.450	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>170.399,22</b>	<b>139.920</b>	<b>150.750</b>	<b>129.800</b>	<b>129.250</b>	<b>128.600</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.07.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>01</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>01.07</b>	Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement
<b>Produkt</b>	<b>01.07.01</b>	Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.185,50	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	190.211,97	210.000	226.100	0	226.100	226.100	226.100
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.650,00	24.500	37.000	0	5.000	5.000	5.000
07 + Sonstige Einzahlungen	1.377,55	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>194.425,02</b>	<b>236.000</b>	<b>265.100</b>	<b>0</b>	<b>233.100</b>	<b>233.100</b>	<b>233.100</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.506,27	58.500	72.500	0	61.450	62.000	62.650
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	40.603,64	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	3.988,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>91.097,91</b>	<b>62.500</b>	<b>76.500</b>	<b>0</b>	<b>65.450</b>	<b>66.000</b>	<b>66.650</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>103.327,11</b>	<b>173.500</b>	<b>188.600</b>	<b>0</b>	<b>167.650</b>	<b>167.100</b>	<b>166.450</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	620.702,76	1.383.500	1.050.000	0	350.000	350.000	350.000
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>620.702,76</b>	<b>1.383.500</b>	<b>1.050.000</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>
<b>Auszahlungen</b>							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	306.065,86	335.000	540.000	0	210.000	210.000	210.000
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>306.065,86</b>	<b>335.000</b>	<b>540.000</b>	<b>0</b>	<b>210.000</b>	<b>210.000</b>	<b>210.000</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>314.636,90</b>	<b>1.048.500</b>	<b>510.000</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.07.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.07 Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement  
 Produkt: 01.07.01 Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzhah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**Maßnahme: 01070100-000**  
**Veräußerung / Erwerb von Gebäuden und Aufbauten (010701)**

+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	5.500	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	120.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-114.500</b>	<b>0</b>						

**Maßnahme: 01070109-001**  
**Veräußerung / Erwerb von Grund und Boden (010701)**

+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	480.702,76	1.378.000	1.050.000	0	350.000	350.000	350.000	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	303.924,12	215.000	540.000	0	210.000	210.000	210.000	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>176.778,64</b>	<b>1.163.000</b>	<b>510.000</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 01.07.01 „Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Gebäudemanagement“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **04 Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte**

Hier handelt es sich um Erträge aus der Benutzung von Einrichtungen des Stadtparks (Minigolf).

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten gehören die Einnahmen aus den Miet- und Pachtverträgen sowohl aus bebauten (Miete) als auch aus unbebauten (Pacht) Grundstücken. In 2015 werden 16.100 € bzw. rd. 7,7 % Mehrerträge erwartet.

#### **06 Kostenerstattungen und Umlagen**

Durch die geplanten Realisierungen von Wohngebietserweiterungen und die Vermarktung von Baugrundstücken (insbesondere für Dritte) wird mit Erträgen von 37.000 € (+ 12.500 € oder rd. 51 %) gerechnet. Siehe auch Erläuterungen zu Ziffer 24. II. Teilfinanzplan.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hier werden die Unterhaltungsaufwendungen für die Grundstücke und Gebäude nachgewiesen. Des Weiteren sind Aufwendungen für die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser) und Versicherungen, Abgaben und Beiträge veranschlagt.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement“ besteht im Wesentlichen aus den Gebäuden bzw. Gebäudeteilen, die die Stadt nicht selbst nutzt und zur Verfügung stellt bzw. vermietet:

- Bahnhof Ochtrup einschließlich Radstation
- Stadtmusikhaus (ehem. Kranenbültschule)
- Mietgebäude Prof.-Gärtner-Straße 16, 18 und 20
- Wohnhaus Am Freibad 1
- Geschäftshaus Bentheimer Straße 2.

Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Zu zahlende Erbbauzinsen für Vorrats-Baugrundstücke sind hier in Ansatz gebracht.

## II. Teilfinanzplan

### **19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen**

Die Einnahmen aus der Veräußerung von Wohn- und Gewerbegrundstücken sind in diesem Produkt mit 1.050.000 € veranschlagt:

- |  |           |
|--|-----------|
| • Baugrundstücke und sonst. unbebaute Grundstücke        | 100.000 € |
| • Gewerbegrundstücke Weinerpark/Am Langenhorster Bahnhof | 950.000 € |

### **24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden**

Der Erwerb folgender Grundstücke/Objekte für das Jahr 2015 ist mit 540.000 veranschlagt:

#### **Gewerbe-/Industriegrundstücke**

Im „Weinerpark“ bzw. der geplanten Erweiterung befinden sich Flächen in privatem Eigentum. Wie in den Vorjahren wird versucht, diese Flächen (zumindest teilweise oder in Form von Ratenzahlungen) zu erwerben. Insgesamt sind 500.000 € (Vorjahr 200.000 €) veranschlagt.

#### **Vermessungskosten und Erwerb sonstige unbebaute Grundstücke**

An Vermessungskosten für verschiedene Maßnahmen sind pauschal 30.000 € in Ansatz gebracht, da in 2015 die Realisierung einiger Baugebietserweiterungen (Buschlandweg, Welbergen) geplant ist. Bei der Vermarktung werden diese Beträge i.d.R. zeitnah wieder Erlöst.

## Produkt 01.08.01

<b>Produkt</b> Gebäudemanagement	
<b>Produktgruppe</b> Gebäudemanagement	<b>Produktbereich</b> Innere Verwaltung
<b>Verantwortlich</b> FB FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> Sofern Gebäudemanagement nicht konkret Produkten zugeordnet werden kann oder soll, werden die Leistungen über dieses Produkt „Gebäudemanagement“ abgewickelt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Technisches Gebäudemanagement (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten; Sanierungen, Gebäudeunterhaltung und –sicherheit, Energiemanagement)</li> <li>• Kaufmännisches Gebäudemanagement (Verwaltung, Bereitstellung (Vermietung) und Bewirtschaftung bebauter Grundstücke)</li> <li>• Infrastrukturelles Gebäudemanagement (Reinigungsdienst)</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Gebäudemanagement
<b>Auftragsgrundlage</b> Schutzvorschriften, Haushaltsplan, Ratsbeschlüsse, Aufträge aus anderen Produktbereichen, Verträge, Vereinbarungen, BGB, BauGB, BauONW, VOB, VOL, VOF, HOAI, DIN-Normen und Richtlinien
<b>Zielgruppe</b> Mieter Nutzungsinteressenten Firmen Fachbereiche Rat/Ausschüsse

**Teilergebnisplan 2015****01.08.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement  
 Produkt: 01.08.01 Gebäudemanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.016,88	8.810	9.020	9.020	9.020	9.020
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.123,91	11.200	12.000	12.000	12.000	12.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.596,33	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>37.737,12</b>	<b>35.110</b>	<b>36.120</b>	<b>36.120</b>	<b>36.120</b>	<b>36.120</b>
11 - Personalaufwendungen	0,00	117.550	120.250	121.440	122.670	123.880
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.423,39	145.500	148.000	149.500	150.900	152.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	76.631,03	78.680	76.630	76.630	76.630	76.630
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.941,42	109.000	112.000	112.700	113.400	114.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>425.995,84</b>	<b>450.730</b>	<b>456.880</b>	<b>460.270</b>	<b>463.600</b>	<b>466.910</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-388.258,72</b>	<b>-415.620</b>	<b>-420.760</b>	<b>-424.150</b>	<b>-427.480</b>	<b>-430.790</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-388.258,72</b>	<b>-415.620</b>	<b>-420.760</b>	<b>-424.150</b>	<b>-427.480</b>	<b>-430.790</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-388.258,72</b>	<b>-415.620</b>	<b>-420.760</b>	<b>-424.150</b>	<b>-427.480</b>	<b>-430.790</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.452,78	66.200	35.000	35.000	35.000	35.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-447.711,50</b>	<b>-481.820</b>	<b>-455.760</b>	<b>-459.150</b>	<b>-462.480</b>	<b>-465.790</b>

**Teilfinanzplan 2015****01.08.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 01.08 Gebäudemanagement  
 Produkt 01.08.01 Gebäudemanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.031,36	11.200	12.000	0	12.000	12.000	12.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	15.049,66	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25.081,02</b>	<b>26.300</b>	<b>27.100</b>	<b>0</b>	<b>27.100</b>	<b>27.100</b>	<b>27.100</b>
10 - Personalauszahlungen	0,00	117.550	120.250	0	121.440	122.670	123.880
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	304.795,60	177.500	147.500	0	149.000	150.400	151.900
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	142.637,88	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	118.910,64	109.000	112.000	0	112.700	113.400	114.000
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>566.344,12</b>	<b>404.050</b>	<b>379.750</b>	<b>0</b>	<b>383.140</b>	<b>386.470</b>	<b>389.780</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-541.263,10</b>	<b>-377.750</b>	<b>-352.650</b>	<b>0</b>	<b>-356.040</b>	<b>-359.370</b>	<b>-362.680</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	337.735,09	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>337.735,09</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-337.735,09</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>

# Teilfinanzplan 2015

01.08.01

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement  
 Produkt: 01.08.01 Gebäudemanagement

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 01.08.01 „Gebäudemanagement“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Gebäudemanagement“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeiträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten gehören die Erträge aus den Miet- und Pachtobjekten. Bei diesem Produkt sind die Erträge aus der Villa Winkel sowie dem ehemaligen Jugendheim (DRK-Heim) und Erträge aus der Vermietung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen veranschlagt.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hierunter sind Erstattungen aufgrund von Schadensfällen an Gebäuden (Wasserschäden, Sturmschäden etc.) veranschlagt.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

Bereits mit der Einführung des NKF in 2009 wurde versucht, ein zentrales Gebäudemanagement zu realisieren. Wegen des Umfangs im Zusammenhang mit der Umstellung NKF wurde zunächst darauf verzichtet.

Aktuell werden in allen 3 Fachbereichen Aufgaben für das Gebäudemanagement erfüllt. Zur Vorbereitung und Realisierung eines zentralen Gebäudemanagements wurden die aktuellen Stellen, die bislang im Produkt „10.01.01 Bauen und Wohnen“ geführt werden, ab 2014 beim Produkt 01.08.01 Gebäudemanagement ausgewiesen. Die Mitarbeiter/innen sollen die Umsetzung planen, begleiten und realisieren. Im Haushalt 2013 wurden bereits Mittel für die Optimierung der Gebäudedatenverwaltung (CAFM) im Rahmen der Vorbereitung eines Gebäudemanagement bereitgestellt. In 2014 wurden bereits die Ausschreibungen für die Reinigungsleistungen in Schulen und Sporteinrichtungen von dieser Abteilung durchgeführt.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an Gebäuden**

Für Sach- und Dienstleistungen fallen Unterhaltungsaufwendungen an. Des Weiteren sind Aufwendungen für die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser) und Versicherungen, Abgaben und Beiträge veranschlagt.

Der bauliche Unterhalt aller städtischen Gebäude befindet sich mit 502.500 € insgesamt 49.900 € bzw. rd. 11 % über den Aufwendungen des Vorjahres. Der Aufwand des baulichen Unterhalts hängt nicht unerheblich an den Sondermaßnahmen. Neben einigen „normalen“ Sondermaßnahmen wie Schulhofpflasterungen, Ersetzen von Innentüren und Fenstern, Austausch von Rauchschutztüren, kleineren Schallschutzmaßnahmen und die Sanierung des Chemieraum im Gymnasium u.ä. ist für das Jahr 2015 geplant, die 28 Jahre alte Heizungsanlage in der Marienschule zu erneuern. Es wird mit Kosten in Höhe von 50.000 € gerechnet.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Gebäudemanagement“ besteht im Wesentlichen aus den Gebäuden bzw. Gebäudeteilen und der entsprechenden Betriebs- und Geschäftsausstattung:

- Boots- und Clubhaus Haddorfer See
- Heizgebäude Lortzingstraße 2
- Rathaus Prof.-Gärtner-Straße 10
- Bültstraße 19 (Sozialamt)
- Villa Winkel
- WC und Buswartehalle Marktplatz

Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier sind die Mietkosten für das Gebäude Hinterstraße 20 und für den Kunstraum des Gymnasiums an der Kardinal-von-Galen-Straße sowie die Betriebskosten aller gemeindeeigenen Gebäude und analog der Kostenerstattungen für Schadensfälle sind hier auch die Aufwendungen für die Abwicklung von Schadensfällen veranschlagt.

## Produkt 02.01.01

<b>Produkt</b> Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten	
<b>Produktgruppe</b> Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten	<b>Produktbereich</b> Sicherheit und Ordnung
<b>Verantwortlich</b> FB IV	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhalt der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Maßnahmen wie Kontrollen, Verfügungen, Verwarnungen und Bußgeldbescheide</li> <li>• Gesundheitsschutz</li> <li>• Verkehrslenkung und –sicherung</li> <li>• Innenstadtreinigung (manuell)</li> <li>• Überwachung des ruhenden Verkehrs</li> <li>• Vorbereiten der Wahl und Betreuen von Schiedspersonen</li> <li>• Zwangseinweisungen nach dem PsychKG</li> <li>• Lärm- und Umweltschutzmaßnahmen</li> <li>• Beseitigung von wildem Müll</li> <li>• Sonn- und Feiertagsschutz</li> <li>• Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten</li> <li>• Festsetzung von Marktveranstaltungen</li> <li>• Erlaubnisse für Spielhallen</li> <li>• Fischereiangelegenheiten</li> <li>• Fundangelegenheiten</li> <li>• Führerscheingelegenheiten</li> <li>• Angelegenheiten für ausländische Mitbürger, Ausweise und sonstige Dokumente</li> <li>• Öffentliche Beglaubigungen</li> <li>• Bestattungen Verstorbener ohne Unterhaltsverpflichteter Angehöriger</li> <li>• Bürgerservice</li> </ul>
<p><b>Leistungen</b> Allg. Ordnungsangelegenheiten</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b> StVO, StVG, OBG, Polizeigesetz, OWiG, PsychKG, Infektionsschutzgesetz, Abfallrecht, Landesimmissionsschutzgesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Jugendschutzgesetz, Sprengstoffgesetz, Ordnungsbehördliche VO, GewO, GastG, AHVO, LhundG RW, StAG, NändG, StrG, BestattG Straßenverkehrsgesetz, StVO, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Schiedsamtsgesetz Gerichtsverfassungsgesetz</p>
<p><b>Zielgruppe</b> Einwohner/innen Verkehrsteilnehmer Gewerbetreibende Grundstückseigentümer Kranke Schiedspersonen Gerichte</p>

**Teilergebnisplan 2015****02.01.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten  
 Produkt: 02.01.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	210,90	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.093,10	111.600	111.600	111.600	111.600	111.600
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.960,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	30.537,61	20.700	22.700	22.700	22.700	22.700
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>133.801,61</b>	<b>136.300</b>	<b>138.300</b>	<b>138.300</b>	<b>138.300</b>	<b>138.300</b>
11 - Personalaufwendungen	296.029,80	298.800	309.950	313.040	316.170	319.330
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.828,61	32.400	31.400	31.400	31.400	31.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	200	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	8.599,20	9.000	7.000	7.000	7.000	7.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.251,12	70.450	70.450	70.450	70.450	70.450
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>387.708,73</b>	<b>410.850</b>	<b>418.800</b>	<b>421.890</b>	<b>425.020</b>	<b>428.180</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-253.907,12</b>	<b>-274.550</b>	<b>-280.500</b>	<b>-283.590</b>	<b>-286.720</b>	<b>-289.880</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-253.907,12</b>	<b>-274.550</b>	<b>-280.500</b>	<b>-283.590</b>	<b>-286.720</b>	<b>-289.880</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-253.907,12</b>	<b>-274.550</b>	<b>-280.500</b>	<b>-283.590</b>	<b>-286.720</b>	<b>-289.880</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.625,85	4.300	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-263.532,97</b>	<b>-278.850</b>	<b>-290.500</b>	<b>-293.590</b>	<b>-296.720</b>	<b>-299.880</b>

**Teilfinanzplan 2015****02.01.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>02</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>02.01</b>	Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten
<b>Produkt</b>	<b>02.01.01</b>	Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.218,92	111.600	111.600	0	111.600	111.600	111.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.960,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
07 + Sonstige Einzahlungen	29.519,11	20.700	22.700	0	22.700	22.700	22.700
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>132.698,03</b>	<b>136.300</b>	<b>138.300</b>	<b>0</b>	<b>138.300</b>	<b>138.300</b>	<b>138.300</b>
10 - Personalauszahlungen	296.029,80	298.800	309.950	0	313.040	316.170	319.330
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.137,26	31.900	30.400	0	30.400	30.400	30.400
14 - Transferauszahlungen	6.500,05	9.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
15 - Sonstige Auszahlungen	54.808,89	70.450	70.450	0	70.450	70.450	70.450
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>386.476,00</b>	<b>410.150</b>	<b>417.800</b>	<b>0</b>	<b>420.890</b>	<b>424.020</b>	<b>427.180</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-253.777,97</b>	<b>-273.850</b>	<b>-279.500</b>	<b>0</b>	<b>-282.590</b>	<b>-285.720</b>	<b>-288.880</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	210,90	700	1.000	0	1.000	1.000	1.000
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>210,90</b>	<b>700</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-210,90</b>	<b>-700</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>

**Teilfinanzplan 2015****02.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten  
 Produkt: 02.01.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	210,90	700	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-210,90</b>	<b>-700</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 02.01.01 „Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten“

### I. Teilergebnisplan

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Die Verwaltungsgebühren des Fachbereichs II - Ordnung und Sicherheit - sind hier mit einem Betrag in Höhe von 111.600 € (+/- 0 €) veranschlagt.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Der Kreis Steinfurt erstattet die Betriebsführungskosten für den **Bürgerbus** in Höhe von rd. 4.000 €/Jahr.

#### **07 Sonstige ordentliche Erträge**

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen zählen die allgemeinen Buß- und Zwangsgelder des Ordnungsamtes und die Verwarnungs- und Bußgelder aus Verkehrsordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

Analog zur Vorgehensweise bei der Aufteilung der Personalaufwendungen des Fachbereichsleiters I wird der Fachbereichsleiter II ebenfalls auf die jeweiligen Bereiche aufgeteilt.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Zu diesen Aufwendungen zählen unter anderem die Ausgaben für Fundtiere, die unverändert mit 14.000 € in Ansatz gebracht werden. Weiterhin sind hier die Ausgaben für die Übernahme von Bestattungskosten von Verstorbenen ohne Unterhaltsverpflichtete mit, ebenfalls unverändert, 5.000 € veranschlagt.

Für die Beteiligung der Stadt Ochtrup an den Kosten der psychologischen Beratungsstelle Steinfurt seit 2010 wegen des Wegfalls der Förderung der Einrichtung Mittel veranschlagt. Der Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken betreibt in der Stadt Steinfurt seit 1974 eine Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche für die Orte Steinfurt, Altenberge, Horstmar, Laer, Leer, Metelen, Nordwalde und Ochtrup und erhielt bislang von der Stadt Steinfurt einen Zuschuss in Höhe von 2/3 der Sachkosten. Die restlichen Sachkosten trägt der Träger, Personalkosten werden durch Zuschüsse des Landes und des Kreises Steinfurt gedeckt. Die Vereinbarung über die Kostenbeteiligung gilt zunächst 5 Jahre. Für 2015 werden 5.000 € (+-0 €) veranschlagt.

#### **15 Transferaufwendungen**

Der Zuschuss für den **Bürgerbus** ist hier mit 7.000 € veranschlagt. Abzüglich der Erstattung vom Kreis für den Betrieb des Bürgerbusses von 4.000 € wird mit einem jährlichen Zuschuss von rd. 3.000 € gerechnet.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die Beschaffungskosten für Pässe und Personalausweise u.a. Geschäftsaufwendungen in Höhe von 70.450 € sind unverändert gegenüber dem Vorjahr veranschlagt. Des Weiteren sind die Entschädigungen für die Schiedspersonen in Ansatz gebracht.



## Produkt 02.03.01

<b>Produkt</b> Personenstandsangelegenheiten und Standesamt	
<b>Produktgruppe</b> Personenstandswesen	<b>Produktbereich</b> Sicherheit und Ordnung
<b>Verantwortlich</b> FB IV	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Führung der Personenstandsbücher</li> <li>• Beurkundung von Geburten, Sterbefällen und Beurkundung von Eheschließungen, Trauungen</li> <li>• Sonstige Beurkundungen</li> <li>• öffentliche Beglaubigungen</li> <li>• Namensänderungen</li> <li>• Einbürgerungen</li> <li>• Familienbücher</li> <li>• Urkunden</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Personenstandswesen
<b>Auftragsgrundlage</b> DA, BGB, EGBGB (Internationales Privatrecht), Personenstands-VO, PStG
<b>Zielgruppe</b> Einwohner/innen andere Personen überregional Behörden

**Teilergebnisplan 2015****02.03.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.03 Personenstandswesen  
 Produkt: 02.03.01 Personenstandsangelegenheiten und Standesamt

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	532,75	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.991,70	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	553,35	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>25.077,80</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>
11 - Personalaufwendungen	61.725,27	63.650	65.400	66.050	66.710	67.370
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	692,15	600	800	800	800	800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	200	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.443,85	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>64.861,27</b>	<b>67.850</b>	<b>69.600</b>	<b>70.250</b>	<b>70.910</b>	<b>71.570</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-39.783,47</b>	<b>-44.850</b>	<b>-46.600</b>	<b>-47.250</b>	<b>-47.910</b>	<b>-48.570</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-39.783,47</b>	<b>-44.850</b>	<b>-46.600</b>	<b>-47.250</b>	<b>-47.910</b>	<b>-48.570</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-39.783,47</b>	<b>-44.850</b>	<b>-46.600</b>	<b>-47.250</b>	<b>-47.910</b>	<b>-48.570</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.282,05	300	200	200	200	200
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-45.065,52</b>	<b>-45.150</b>	<b>-46.800</b>	<b>-47.450</b>	<b>-48.110</b>	<b>-48.770</b>

**Teilfinanzplan 2015****02.03.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>02</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>02.03</b>	Personenstandswesen
<b>Produkt</b>	<b>02.03.01</b>	Personenstandsangelegenheiten und Standesamt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.991,70	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	332,25	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>24.323,95</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>0</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>
10 - Personalauszahlungen	61.725,27	63.650	65.400	0	66.050	66.710	67.370
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	159,40	100	100	0	100	100	100
15 - Sonstige Auszahlungen	2.443,85	3.400	3.400	0	3.400	3.400	3.400
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>64.328,52</b>	<b>67.150</b>	<b>68.900</b>	<b>0</b>	<b>69.550</b>	<b>70.210</b>	<b>70.870</b>
<b>17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>-40.004,57</b>	<b>-44.150</b>	<b>-45.900</b>	<b>0</b>	<b>-46.550</b>	<b>-47.210</b>	<b>-47.870</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	454,75	700	700	0	700	700	700
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	<i>454,75</i>	<i>700</i>	<i>700</i>	<i>0</i>	<i>700</i>	<i>700</i>	<i>700</i>
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	<i>-454,75</i>	<i>-700</i>	<i>-700</i>	<i>0</i>	<i>-700</i>	<i>-700</i>	<i>-700</i>

**Teilfinanzplan 2015****02.03.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.03 Personenstandswesen  
 Produkt: 02.03.01 Personenstandsangelegenheiten und Standesamt

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzhah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	454,75	700	700	0	700	700	700	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>-454,75</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>0</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Erläuterungen zum Produkt 02.03.01 „Personenstandsangelegenheiten und Standesamt“**

### **I. Teilergebnisplan**

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Die Verwaltungsgebühren des Standesamtes (einschließlich Einnahmen aus der Veräußerung der Familienbücher) sind hier unverändert mit 22.000 € veranschlagt.

#### **06 Kostenerstattungen und Umlagen**

Die Erstattungen des Kreises für Aufwendungen der Stadt bei Einbürgerungen sind wie im Vorjahr mit 1.000 € veranschlagt.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Es sind Geschäftsaufwendungen (Bürobedarf u.a.) in Höhe von unverändert 2.500 € veranschlagt. Für die Nutzung „Haus Welbergen“ für Trauungen sind wieder 900 € eingeplant.



## Produkt 02.04.01

<b>Produkt</b> Statistik und Wahlen	
<b>Produktgruppe</b> Statistik und Wahlen	<b>Produktbereich</b> Sicherheit und Ordnung
<b>Verantwortlich</b> FB IV	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Statistik <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhebung, Zusammenstellung, Analyse und Darstellung von Zahlenmaterial und statistischen Daten (des Einwohner- und Meldewesen)</li> </ul> </li> <li>• Wahlen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung, Durchführung und Ergebnisermittlung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen, Bürgerbegehren, Bürgerentscheide</li> </ul> </li> </ul>
<b>Leistungen</b> Statistik Wahlen
<b>Auftragsgrundlage</b> Wahlgesetze und Wahlordnungen, Meldegesetz NRW, Bundesstatistikgesetz, Mikrozensusgesetz, Gemeindeordnung
<b>Zielgruppe</b> Einwohner/innen und Bürger/innen Wahlberechtigte Behörden

**Teilergebnisplan 2015****02.04.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.04 Statistik und Wahlen  
 Produkt: 02.04.01 Statistik und Wahlen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.280,05	10.000	5.000	0	10.000	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>6.280,05</b>	<b>10.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.646,48	13.000	5.000	0	10.000	0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.646,48</b>	<b>13.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.366,43</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.366,43</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.366,43</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.870,81	5.200	7.500	7.500	7.500	7.500
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-11.237,24</b>	<b>-8.200</b>	<b>-7.500</b>	<b>-7.500</b>	<b>-7.500</b>	<b>-7.500</b>



## Erläuterungen zum Produkt 02.04.01 „Statistik und Wahlen“

### I. Teilergebnisplan

#### ***06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen und***

#### ***16 Sonstige ordentliche Aufwendungen***

Im Jahre 2015 findet planmäßig die Kommunalwahl am 13. September 2015 statt, so dass Wahlkostenerstattungen und analog Kosten der Wahl in Höhe von 5.000 € veranschlagt wurden.

## Produkt 02.05.01

<b>Produkt</b> Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz	
<b>Produktgruppe</b> Gefahrenabwehr und -vorbeugung	<b>Produktbereich</b> Sicherheit und Ordnung
<b>Verantwortlich</b> FB IV	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitwirkung an Genehmigungsverfahren</li> <li>• Brandschauen und Brandsicherheitswachen</li> <li>• Aus- und Fortbildung für den Bereich Brandschutz und Verhalten bei besonderen Situationen, insbesondere Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung der Bürger</li> <li>• Personelle und sächliche Ausrüstung der Freiw. Feuerwehr</li> <li>• Befreiung von Menschen und Tieren</li> <li>• Bekämpfung von Bränden und technische Hilfeleistungen im Gebiet der Stadt Ochtrup und nach Aufforderung darüber hinaus</li> <li>• Bevölkerungsschutz (Katastrophenschutz)</li> <li>• Abrechnung der kostenpflichtigen Feuerwehreinsätze</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Brand- und Bevölkerungsschutz
<b>Auftragsgrundlage</b> FSHG, LandesbauordnungNW, Sonderbauvorschriften, Baugesetzbuch, Gesetz über den Feuer- schutz und die Hilfeleistung (FSHG), Feuerwehrsatzung, Vertragliche Vereinbarung mit dem Kreis Steinfurt
<b>Zielgruppe</b> Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Einwohner/innen Bauherren, Architekten Sachverständige für den Brandschutz Behörden Organisationen Handel Gewerbtreibende und Eigentümer von besonderen Gebäuden oder Einrichtungen im Sinne der BauO Gefährdete Personen sowie Eigentümer von gefährdeten Tieren, Gegenständen und Immobilien Feuerwehren

**Teilergebnisplan 2015****02.05.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.05 Gefahrenabwehr und -vorbeugung  
 Produkt: 02.05.01 Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157.187,17	88.950	241.260	257.260	155.260	105.260
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.820,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.819,36	7.500	8.700	8.700	8.700	8.700
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.509,90	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	340,31	350	350	350	350	350
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>228.676,74</b>	<b>128.900</b>	<b>282.410</b>	<b>298.410</b>	<b>196.410</b>	<b>146.410</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.133,09	332.800	388.800	300.200	240.800	221.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	139.587,05	131.980	138.780	138.780	138.780	138.780
15 - Transferaufwendungen	1.338,73	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.398,28	66.000	69.200	67.200	67.200	67.200
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>476.457,15</b>	<b>532.180</b>	<b>598.180</b>	<b>507.580</b>	<b>448.180</b>	<b>428.580</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-247.780,41</b>	<b>-403.280</b>	<b>-315.770</b>	<b>-209.170</b>	<b>-251.770</b>	<b>-282.170</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-247.780,41</b>	<b>-403.280</b>	<b>-315.770</b>	<b>-209.170</b>	<b>-251.770</b>	<b>-282.170</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-247.780,41</b>	<b>-403.280</b>	<b>-315.770</b>	<b>-209.170</b>	<b>-251.770</b>	<b>-282.170</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.416,42	15.150	4.500	4.500	4.500	4.500
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-266.196,83</b>	<b>-418.430</b>	<b>-320.270</b>	<b>-213.670</b>	<b>-256.270</b>	<b>-286.670</b>

**Teilfinanzplan 2015****02.05.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>02</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>02.05</b>	Gefahrenabwehr und -vorbeugung
<b>Produkt</b>	<b>02.05.01</b>	Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	136.000	0	152.000	50.000	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.393,52	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.766,69	7.500	8.700	0	8.700	8.700	8.700
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.509,90	2.100	2.100	0	2.100	2.100	2.100
07 + Sonstige Einzahlungen	340,31	350	350	0	350	350	350
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>59.010,42</b>	<b>39.950</b>	<b>177.150</b>	<b>0</b>	<b>193.150</b>	<b>91.150</b>	<b>41.150</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	228.940,01	354.800	347.300	0	271.700	212.300	192.700
14 - Transferauszahlungen	1.338,73	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400
15 - Sonstige Auszahlungen	78.253,00	66.000	69.200	0	67.200	67.200	67.200
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>308.531,74</b>	<b>422.200</b>	<b>417.900</b>	<b>0</b>	<b>340.300</b>	<b>280.900</b>	<b>261.300</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-249.521,32</b>	<b>-382.250</b>	<b>-240.750</b>	<b>0</b>	<b>-147.150</b>	<b>-189.750</b>	<b>-220.150</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	150.724,81	68.000	68.000	0	68.000	68.000	68.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	10.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>150.724,81</b>	<b>78.000</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
<b>Auszahlungen</b>							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.423,58	200.000	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	69.689,06	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	385.183,98	455.000	506.500	975.000	373.500	358.500	358.500
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>461.296,62</b>	<b>655.000</b>	<b>506.500</b>	<b>975.000</b>	<b>373.500</b>	<b>358.500</b>	<b>358.500</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-310.571,81</b>	<b>-577.000</b>	<b>-436.500</b>	<b>-975.000</b>	<b>-303.500</b>	<b>-288.500</b>	<b>-288.500</b>

**Teilfinanzplan 2015****02.05.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.05 Gefahrenabwehr und -vorbeugung  
 Produkt: 02.05.01 Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Maßnahme: 02050100-001</b> Pauschale Landeszuweisung Feuerschutz									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	68.319,88	68.000	68.000	0	68.000	68.000	68.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>68.319,88</b>	<b>68.000</b>	<b>68.000</b>	<b>0</b>	<b>68.000</b>	<b>68.000</b>	<b>68.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 02050100-002</b> Anschaffung von Maschinen, techn. Anlagen und Fahrzeugen									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	326.004,84	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-326.004,84</b>	<b>0</b>	<b>0</b>						
<b>Maßnahme: 02050109-001</b> Feuerwehrfahrzeug (Rüstwagen)									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,00	10.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 02050111-000</b> Feuerwehrfahrzeug									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	375.000	425.000	975.000	335.000	320.000	320.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>-375.000</b>	<b>-425.000</b>	<b>-975.000</b>	<b>-335.000</b>	<b>-320.000</b>	<b>-320.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2015

02.05.01

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.05 Gefahrenabwehr und -vorbeugung  
 Produkt: 02.05.01 Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 02050113-000  
 Erweiterung der Rettungswache

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	82.404,93	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	69.689,06	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>12.715,87</b>	<b>0</b>							

Maßnahme: 02050114-000  
 Veräußerung / Erwerb von Grund und Boden (020501)

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>						

**Teilfinanzplan 2015****02.05.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.05 Gefahrenabwehr und -vorbeugung  
 Produkt: 02.05.01 Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	59.179,14	80.000	81.500	0	38.500	38.500	38.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-59.179,14	-80.000	-81.500	0	-38.500	-38.500	-38.500	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 02.05.01 „Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen dieses Produkts ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

Bereits durch den Beginn der Umsetzung der Maßnahme „Hochwasserschutz“ entstanden Aufwendungen. Darüber hinaus ist geplant, Flächen in Anspruch zu nehmen bzw. zu erwerben. Nach Aussage der Bezirksregierung Münster sind diese Maßnahmen förderfähig und daher werden ab 2015 sowohl bei den Aufwendungen als auch bei den Zuwendungen entsprechende Mittel veranschlagt. Die Förderung wird in Höhe von 80 v.H. erwartet. Da mit einer Förderung der eigentlichen Maßnahmen einschließlich Planungen erst dann gerechnet werden kann, wenn diese umgesetzt werden, kann es insbesondere in den Folgejahren zu (stark) abweichenden Ansätzen kommen.

Auf die ausführlichen Stellungnahmen und Informationen im Fachausschuss, insbesondere in 2014, wird verwiesen.

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hierzu zählen die Gebühren für die Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr. Es ist ein unveränderter Ansatz in Höhe von 30.000 € gebildet worden.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um die Mieteinnahmen aus den Feuerwehrgerätehäusern Ochtrup und Welbergen.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hier sind die Kostenerstattungen des Kreises für Lehrgangsbesuche sowie sonstige Erstattungen von Schadensfällen im Bereich der Feuerwehr erfasst.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hier werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des weiteren Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben, Beiträge und Verdienstausschlag, für die Unterhaltung der Fahrzeuge sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung, für die Brand- und Schutz- und -aufklärung, die Kosten der Wasserversorgung für Löschzwecke und die sächlichen Kosten der Brandschau.

Wie bereits zu Ziffer 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen zur Fördersituation im Hochwasserschutz dargestellt, wird es ab 2015 notwendig, die in 2014 begonnenen Maßnahmen umzusetzen und die weiteren Schritte zu planen. Für weitere Planungsaufträge und die Umsetzung erster Maßnahmen sind 130.000 € vorgesehen.

Mit der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans wurde die Fa. Forplan beauftragt. Für 2015 sind Mittel in Höhe von 20.000 € veranschlagt, da die Abrechnung der Fortschreibung erst in 2015 fällig wird und die Mittel aus 2014 nicht übertragen werden können.

Insgesamt sind die Sach- und Dienstleistungen in 2015 mit 388.800 € veranschlagt. Trotz der dargestellten erhöhten Aufwände insbesondere im Bereich des Hochwasserschutzes mit 130.000 € liegen die Aufwendungen dennoch „lediglich“ 56.000 € oder rd. 17 % über den Aufwendungen des Vorjahres.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Nach § 34 Abs. 1 GemHVO besteht für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, die Möglichkeit, sogenannte Festwerte zu bilden, sofern der Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Es handelt sich dabei um ein Bewertungsvereinfachungsverfahren. Im Produkt „Brandbekämpfung und Brandschutz, Bevölkerungsschutz“ sind Festwerte für die persönlichen Ausrüstungsgegenstände (Dienst- und Schutzkleidung der Feuerwehr) gebildet worden. Im Bereich der Festwerte fallen unmittelbar keine Abschreibungen an. Der Werteverzehr bemisst sich hier anhand des Wertes der Nachbeschaffungen für die in Festwerten bewerteten Vermögensgegenstände. Diese Nachbeschaffungen/Investitionen stellen einerseits in vollem Umfang Aufwand im Anschaffungsjahr dar (Abschreibungsersatzaufwand), sind aber aus Sicht des Finanzplanes und der Finanzrechnung investive Vorgänge, da es sich dem Grunde nach weiterhin um die Beschaffung von Vermögensgegenständen bzw. Investitionen handelt.

Das weitere Anlagevermögen des Produktes besteht im Wesentlichen aus den Feuerwehrgerätehäusern Ochtrup, Langenhorst und Welbergen, den Feuerwehrfahrzeugen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

Hinsichtlich der geringwertigen Wirtschaftsgüter und die Änderungen durch das NKF-Weiterentwicklungsgesetz wird auf die bereits erfolgten Informationen bei den Erläuterungen zum Produkt 01.05.01 – Baubetriebshof, verwiesen.

#### **15 Transferaufwendungen**

Hier ist der städtische Zuschuss an die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr in Höhe von je 500 € und ein Zuschuss zu den Kraftstoffkosten für die Ferienfreizeit in Höhe von 400 € veranschlagt. Die Beträge befinden sich auf Vorjahresniveau.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen der Freiwilligen Feuerwehr zählen Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung, Aufwandsentschädigungen für den Wehrführer und Stellvertreter, Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post- und Telekommunikationsgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter.

## II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

### Immaterielle Vermögensgegenstände (unterhalb und oberhalb der Wertgrenze)

Hierbei handelt es sich um Software (Programme):

- CKS-Unwetterclient (Webbasierte Anwendung) 5.000 €

Der Unwetterclient tritt in Kommunikation mit dem Leitstellenprogramm CELIOS. Über den Unwetterclient erhalten die angeschlossenen Feuerwachen die Möglichkeit, bei Unwetterlagen die Leitstelle in der Zuteilung der einzusetzenden Einsatzmittel und der Einsatzbearbeitung zu unterstützen.

### 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Während bis zum Haushaltsjahr 2002 aus Mitteln der Feuerschutzsteuer Beträge als Anteilsfinanzierung bzw. als Festbetragszuschüsse projektbezogen für die Anschaffung von Fahrzeugen u.a. gewährt wurden, erfolgt nunmehr eine pauschale Zuweisung an die Kommunen. Einzelmaßnahmen werden nicht mehr gefördert. Die Mittel können jährlich ausgegeben werden bzw. sind für größere Maßnahmen anzusparen. Für das Haushaltsjahr 2015 ist ein Betrag in Höhe von unverändert 68.000 € eingeplant.

### 29 Sonstige Investitionsauszahlungen

#### Neubeschaffung Feuerwehrfahrzeuge

Um ausreichend auf die Ersatzbeschaffungen vorbereitet zu sein, werden ab dem Jahr 2011 die Investitionen (möglichst jeweils 1/3 der voraussichtlichen Kosten bzw. bei „kleineren“ Fahrzeugen die kompletten Anschaffungskosten) eingeplant.

Fahrzeug	Kosten	2015	2016	2017	2018
MTW Ochtrup (vw)	57.500 €	12.500 €			
MTW Welbergen	57.500 €	12.500 €			
LF 10 (für LF8/6) Wlb.	200.000 €	100.000 €			
LF 10 (für LF8/6) Lgh.	200.000 €	100.000 €			
TLF 4000 (für TLF24/50)	300.000 €	150.000 €	150.000 €		
KdoW (Kommando)	35.000 €		35.000 €		
LF 20 (für LF 16/16)	320.000 €		160.000 €	160.000 €	
HLF 20 (für TLF 16/25) Lgh.	320.000 €			160.000 €	160.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.490.000 €</b>	<b>375.000 €</b>	<b>345.000 €</b>	<b>320.000 €</b>	<b>160.000 €</b>

Trotz der in 2015 mit 375.000 € dargestellten Werte werden „finanztechnisch“ 425.000 € benötigt, da die beiden Fahrzeuge LF 10 im Jahre 2015 angeschafft werden und die beiden 1. Raten in 2014 von je 100.000 € „lediglich“ Verpflichtungsermächtigungen darstellen. Dagegen stellt in 2015 die 1. Rate für das TLF 4000 die Verpflichtungsermächtigung für 2016 dar, da dann das Fahrzeug geliefert wird und die Gesamtkosten im Finanzplan zur Verfügung zu stellen sind.

Die Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen werden mit 2.000 € veranschlagt.

### **Feuerwehrgerätehäuser**

Im Haushalt 2015 finden sich keine Mittel für Investitionen für Feuerwehrgerätehäuser in Ochtrup und Langenhorst.

Letztlich laufen die Beratungen und Grundstücksverhandlungen auf die Errichtung von Neubauten sowohl in Ochtrup als auch in Langenhorst hinaus. Sowohl die Politik durch die Beratungen in den Ausschüssen und im Rat, insbesondere zum Brandschutzbedarfsplan und zur Fortschreibung, als auch die Verwaltung bei den Grundstücksverhandlungen und baurechtlichen Abstimmungen arbeiten an vielfältigen Lösungen.

Der Rat der Stadt Ochtrup hat in seiner Sitzung am 25.09.2014 dem Erwerb (im Erbbau-rechtswege) eines Grundstückes in Langenhorst an der Hauptstraße zugestimmt, auf dem das Feuerwehrgerätehaus Langenhorst als Ersatz für das Gebäude an der Eichendorffallee errichtet werden kann. Aktuell prüft die Verwaltung die Eignung eines Grundstückes an der Prof.-Gärtner-Straße in Ochtrup als Standort für die Feuerwache Ochtrup in Verbindung mit weiteren Nutzungen.

Für eine Umsetzung in 2015, zumindest in Langenhorst, ist die Maßnahme noch nicht hinreichend konkret. Anders sieht es für die Folgejahre aus. Durch den Erwerb des Grundstückes in Langenhorst könnte, vorausgesetzt die Planung und die Finanzierung sind hinreichend bestimmt, mit der Realisierung in 2016 oder 2017 begonnen werden.

Seitens der Bezirksregierung Münster wurde bereits signalisiert, dass einer Planung an dieser Stelle in Langenhorst zugestimmt werde.

## Produkt 02.06.01

<b>Produkt</b> Rettungsdienst	
<b>Produktgruppe</b> Rettungsdienst	<b>Produktbereich</b> Sicherheit und Ordnung
<b>Verantwortlich</b> FB IV/Leiter Rettungsdienst	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen und nach Stabilisierung Transport ins Krankenhaus unter Aufrechterhaltung der lebenswichtigen Funktionen mit oder ohne Notarzt (Notfallrettung)</li> <li>• Aus- und Fortbildung für den Bereich Rettungsdienst</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Rettungsdienst
<b>Auftragsgrundlage</b> Rettungsdienstgesetz, Bedarfsplan des Kreises Steinfurt als Träger des Rettungsdienstes, vertragliche Vereinbarungen mit dem Kreis Steinfurt
<b>Zielgruppe</b> Menschen in (medizinischer) Notlage

**Teilergebnisplan 2015****02.06.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 02.06 Rettungsdienst  
 Produkt: 02.06.01 Rettungsdienst

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	754.874,98	880.000	1.000.000	800.000	800.000	800.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>754.874,98</b>	<b>880.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>800.000</b>	<b>800.000</b>	<b>800.000</b>
11 - Personalaufwendungen	676.998,05	874.700	1.016.600	824.760	833.010	841.340
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.343,93	43.400	43.200	43.600	43.900	44.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.341,27	10.850	10.850	10.850	10.850	10.850
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>739.683,25</b>	<b>928.950</b>	<b>1.070.650</b>	<b>879.210</b>	<b>887.760</b>	<b>896.490</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>15.191,73</b>	<b>-48.950</b>	<b>-70.650</b>	<b>-79.210</b>	<b>-87.760</b>	<b>-96.490</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>15.191,73</b>	<b>-48.950</b>	<b>-70.650</b>	<b>-79.210</b>	<b>-87.760</b>	<b>-96.490</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>15.191,73</b>	<b>-48.950</b>	<b>-70.650</b>	<b>-79.210</b>	<b>-87.760</b>	<b>-96.490</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	800	800	800	800	800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.970,47	1.450	600	600	600	600
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>8.021,26</b>	<b>-49.600</b>	<b>-70.450</b>	<b>-79.010</b>	<b>-87.560</b>	<b>-96.290</b>

**Teilfinanzplan 2015****02.06.01****A. Zahlungsübersicht**

**Produktbereich** 02 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe** 02.06 Rettungsdienst  
**Produkt** 02.06.01 Rettungsdienst

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	897.865,32	880.000	1.000.000	0	800.000	800.000	800.000
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>897.865,32</b>	<b>880.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>800.000</b>	<b>800.000</b>
10 - Personalauszahlungen	676.998,05	874.700	1.016.600	0	824.760	833.010	841.340
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.145,09	43.400	43.200	0	43.600	43.900	44.300
15 - Sonstige Auszahlungen	19.374,01	10.850	10.850	0	10.850	10.850	10.850
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>740.517,15</b>	<b>928.950</b>	<b>1.070.650</b>	<b>0</b>	<b>879.210</b>	<b>887.760</b>	<b>896.490</b>
<b>17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>157.348,17</b>	<b>-48.950</b>	<b>-70.650</b>	<b>0</b>	<b>-79.210</b>	<b>-87.760</b>	<b>-96.490</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 02.06.01 „Rettungsdienst“

### I. Teilergebnisplan

#### **Allgemein**

Kostenträger des Rettungsdienstes ist der Kreis Steinfurt, der diese Aufgabe auf die Stadt Ochtrup delegiert hat. Die ausgewiesenen Kosten werden vom Kreis erstattet. Für die Stadt verbleibt ein Finanzanteil in Höhe der sog. feuerwehrtechnischen Zulage und den Kosten für eine zusätzliche ½ Stelle, die der Rat der Stadt beschlossen hat.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hier sind die Kostenerstattungen des Kreises Steinfurt für die Kosten der Rettungswache veranschlagt mit 800.000 € (+ 120.000 € oder rd. 18 %). Die Erhöhung ist darauf zurückzuführen, dass ab 2015 (tlw. ab Herbst 2014) 3 Stellen zusätzlich vorhanden sind.

Für die Erstattung der gewährten Ansprüche auf Ausgleich wegen Überschreitung der europarechtlich zulässigen Höchstarbeitszeit im Bereich des Rettungswesens haben die Mitarbeiter der Rettungswache Ochtrup insgesamt einen Erstattungsanspruch für geleistete Überstunden von rd. 200.000 €. Sowohl dieser Erstattungsanspruch als auch die notwendige Erstattung dieser Überstundenvergütungen durch den Kreis Steinfurt, werden im Haushalt 2015 mit 200.000 € **erneut** veranschlagt.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen. Nach der Rettungsdienstbedarfsplanung des Kreises Steinfurt sind 13 Rettungsassistenten im Stellenplan auszuweisen.

Siehe zu den Überstundenvergütungen die Erläuterung zu Ziffer 06 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für die Unterhaltung der Fahrzeuge und der medizinischen Geräte sowie für sonstige Sachleistungen wurde ein Betrag in Höhe von 43.200 € (- 200 € oder rd. 0,5 %) veranschlagt. Nach dem Rettungsdienstbedarfsplan werden auch die Bewirtschaftungskosten des Gebäudeteils der Rettungswache erstattet, so dass diese auch an dieser Stelle veranschlagt wurden.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen des Rettungsdienstes zählen Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung, Unterhaltung von Dienstkleidung, Untersuchungskosten für die Gesundheitsprüfung, Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post- und Telekommunikationsgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter sowie vermischte Aufwendungen. Für diese Aufwendungen ist unverändert ein Gesamtbetrag von 10.850 € veranschlagt. Die Unterhaltung und Reinigung der Dienst- und Schutzkleidung wird bei anderen Aufwendungen veranschlagt.

## Produkt 03.01.01

<b>Produkt</b> Grundschulen	
<b>Produktgruppe</b> Grundschulen	<b>Produktbereich</b> Schulträgeraufgaben
<b>Verantwortlich</b> FB II FB III	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allg. Schulverwaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Verwaltungspersonal zur Schaffung der Voraussetzungen für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern</li> <li>- Vorbereitung der Mitwirkung an entwicklungsrelevanten Entscheidungsprozessen zur zentralen Steuerung der Schulen</li> </ul> </li> <li>• Grundschulen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln in den Schulen</li> </ul> </li> <li>• Bau-, Unterhaltungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen</li> <li>• OGS, Schule von 8 bis 1</li> </ul>
<p><b>Leistungen</b> Allg. Schulverwaltung Grundschulen</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b> LMFG, SchulG, Ratsbeschlüsse, Verordnungen des Landes/RdErl. KM, Schulpflichtgesetz, Schulverwaltungsgesetz, BASS (Sammlung schulrechtlicher Vorschriften und Erlasse), SchVG, SchPflG, BGB, BauGB, BauONW, VOB, VOL, VOF, HOAI, DIN-Normen und Richtlinien</p>
<p><b>Zielgruppe</b> Schülerinnen und Schüler Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer Erziehungsberechtigte Schulaufsicht</p>

**Teilergebnisplan 2015****03.01.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.01 Grundschulen  
 Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	293.864,78	204.740	214.240	214.240	214.240	214.240
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	219,90	300	300	300	300	300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	147,00	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>294.231,68</b>	<b>205.040</b>	<b>214.540</b>	<b>214.540</b>	<b>214.540</b>	<b>214.540</b>
11 - Personalaufwendungen	191.310,69	191.300	197.450	199.420	201.410	203.430
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	299.579,69	307.500	380.300	303.300	305.700	299.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	224.948,84	221.100	221.930	221.930	221.930	221.930
15 - Transferaufwendungen	5.670,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.258,93	21.000	22.000	22.000	22.000	22.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>748.768,15</b>	<b>749.900</b>	<b>830.680</b>	<b>755.650</b>	<b>760.040</b>	<b>755.360</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-454.536,47</b>	<b>-544.860</b>	<b>-616.140</b>	<b>-541.110</b>	<b>-545.500</b>	<b>-540.820</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-454.536,47</b>	<b>-544.860</b>	<b>-616.140</b>	<b>-541.110</b>	<b>-545.500</b>	<b>-540.820</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-454.536,47</b>	<b>-544.860</b>	<b>-616.140</b>	<b>-541.110</b>	<b>-545.500</b>	<b>-540.820</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	800	800	800	800	800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.168,24	38.700	44.500	44.500	44.500	44.500
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-493.904,71</b>	<b>-582.760</b>	<b>-659.840</b>	<b>-584.810</b>	<b>-589.200</b>	<b>-584.520</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.01.01****A. Zahlungsübersicht**

**Produktbereich** 03 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe** 03.01 Grundschulen  
**Produkt** 03.01.01 Grundschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	219,90	300	300	0	300	300	300
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>219,90</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
10 - Personalauszahlungen	191.310,69	191.300	197.450	0	199.420	201.410	203.430
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	298.483,60	286.000	350.500	0	283.000	285.400	278.700
14 - Transferauszahlungen	5.670,00	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
15 - Sonstige Auszahlungen	26.368,36	21.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>521.832,65</b>	<b>507.300</b>	<b>578.950</b>	<b>0</b>	<b>513.420</b>	<b>517.810</b>	<b>513.130</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-521.612,75</b>	<b>-507.000</b>	<b>-578.650</b>	<b>0</b>	<b>-513.120</b>	<b>-517.510</b>	<b>-512.830</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.300	0	0	0	0	0
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
25 - für Baumaßnahmen	94.849,02	1.345.000	175.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	43.677,49	51.700	74.300	0	54.900	29.900	29.900
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>138.526,51</b>	<b>1.396.700</b>	<b>249.300</b>	<b>0</b>	<b>54.900</b>	<b>29.900</b>	<b>29.900</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-138.526,51</b>	<b>-1.395.400</b>	<b>-249.300</b>	<b>0</b>	<b>-54.900</b>	<b>-29.900</b>	<b>-29.900</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.01 Grundschulen  
 Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Maßnahme: 03010113-000</b> Erweiterung Lambertischule									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.898,16	1.345.000	175.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-15.898,16</b>	<b>-1.345.000</b>	<b>-175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 03010113-001</b> Erweiterung Marienschule									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	78.950,86	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-78.950,86</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 03010115-000</b> Einrichtung neuer Klassen- und Integrativräume - Lambertischule									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	0	25.000	0	25.000	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.01 Grundschulen  
 Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	1.300	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	43.677,49	51.700	49.300	0	29.900	29.900	29.900	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>-43.677,49</b>	<b>-50.400</b>	<b>-49.300</b>	<b>0</b>	<b>-29.900</b>	<b>-29.900</b>	<b>-29.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 03.01.01 „Grundschulen“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen des Produkts „Grundschulen“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Unterhaltung der Schulgebäude, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen) sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des Weiteren Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge, für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, für Lehr- und Unterrichtsmittel.

Die Budgetverwaltung erfolgt wie bisher durch die jeweilige Schule.

Insgesamt liegen die Aufwendungen 72.800 € oder rd. 24 % über dem Vorjahresniveau und resultierten überwiegend aus der Erneuerung der Heizungsanlage in der Marienschule.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Grundschulen“ besteht im Wesentlichen aus den jeweiligen Gebäudeteilen der Lambertischule, der Marienschule sowie der Kardinal-von-Galen-Schule in Langenhorst und Welbergen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung (Büroräume, Lehrerzimmer, Schulklassen und techn. Ausrüstung). Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **15 Transferaufwendungen**

"Musik macht Klasse" ist ein laufendes Projekt, mit dem in jedem Jahr alle Klassen eines Jahrgangs – analog zum Jeki-Programm – in Kontakt zu verschiedenen Musikinstrumenten kommen (sollen). Der Förderbedarf beträgt unverändert 9.000 € zum Vorjahr für 2015 bei neun Klassen eines Jahrgangs.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierzu gehören die Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post-, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter und sonstige Geschäftsaufwendungen und sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und liegen mit 22.000 €.

## II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

### Baumaßnahmen

Der Rat der Stadt Ochtrup hat in 2013 beschlossen, die **Lambertischule** (Erweiterung Klassenräume, strukturelle Änderungen, Erweiterung der Mensa, Einbindung OGS) auszubauen. Die Realisierung und Umsetzung der Maßnahme stellt sich danach wie folgt dar:

#### Lambertischule

2013	55.000 €	zur Vorbereitung der in 2014 geplanten Baumaßnahme
2014	1.345.000 €	(VE aus 2013) für Erweiterung und Umbau der Lambertischule.
2015	175.000 €	(VE aus Vorjahren) für die Erweiterung der Mensa.

### Erwerb von Vermögensgegenständen

Für die Einrichtung neuer Klassen- und Integrativräume in der Lambertischule sind in 2015 25.000 € und in 2016 ebenfalls 25.000 € eingeplant.

### Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung

Für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung – Grundschulen – und für die Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen, Vermögensgegenständen in Festwerten u.a. stehen den drei Grundschulen insgesamt 49.300 € (- 2.400 € oder rd. 4,6 %) zur Verfügung.



## Produkt 03.02.01

<b>Produkt</b> Hauptschule	
<b>Produktgruppe</b> Hauptschule	<b>Produktbereich</b> Schulträgeraufgaben
<b>Verantwortlich</b> FB II FB III	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allg. Schulverwaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Verwaltungspersonal zur Schaffung der Voraussetzungen für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern</li> <li>- Vorbereitung der Mitwirkung an entwicklungsrelevanten Entscheidungsprozessen zur zentralen Steuerung der Schulen</li> </ul> </li> <li>• Hauptschulen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln in den Schulen</li> </ul> </li> <li>• Bau-, Unterhaltungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen</li> </ul>
<p><b>Leistungen</b> Allg. Schulverwaltung Hauptschule</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b> LMFG, Ratsbeschlüsse, Verordnungen des Landes/RdErl. KM, Schulpflichtgesetz, Schulverwaltungsgesetz, BASS, ASchO, SchVG, SchPflG, Verordnung über die Bildung von Schulbezirken der Stadt Ochtrup u.a., BGB, BauGB, BauONW, VOB, VOL, VOF, HOAI, DIN-Normen und Richtlinien</p>
<p><b>Zielgruppe</b> Schülerinnen und Schüler Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer Erziehungsberechtigte Schulaufsicht</p>

**Teilergebnisplan 2015****03.02.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.02 Hauptschule  
 Produkt: 03.02.01 Hauptschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	297.414,86	105.690	113.470	113.470	113.470	113.470
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>297.414,86</b>	<b>105.790</b>	<b>113.570</b>	<b>113.570</b>	<b>113.570</b>	<b>113.570</b>
11 - Personalaufwendungen	84.091,99	85.450	87.250	88.120	88.990	89.880
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	305.042,39	204.000	213.300	156.800	158.100	159.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	123.921,73	132.790	122.940	122.940	122.940	122.940
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.137,07	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>518.193,18</b>	<b>426.740</b>	<b>428.490</b>	<b>372.860</b>	<b>375.030</b>	<b>377.120</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-220.778,32</b>	<b>-320.950</b>	<b>-314.920</b>	<b>-259.290</b>	<b>-261.460</b>	<b>-263.550</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-220.778,32</b>	<b>-320.950</b>	<b>-314.920</b>	<b>-259.290</b>	<b>-261.460</b>	<b>-263.550</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-220.778,32</b>	<b>-320.950</b>	<b>-314.920</b>	<b>-259.290</b>	<b>-261.460</b>	<b>-263.550</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.680,99	2.600	7.500	7.500	7.500	7.500
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-231.459,31</b>	<b>-323.550</b>	<b>-322.420</b>	<b>-266.790</b>	<b>-268.960</b>	<b>-271.050</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe 03.02 Hauptschule  
 Produkt 03.02.01 Hauptschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>0,00</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
10 - Personalauszahlungen	84.091,99	85.450	87.250	0	88.120	88.990	89.880
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	266.827,06	189.000	187.000	0	147.500	148.800	150.000
15 - Sonstige Auszahlungen	5.338,93	4.500	5.000	0	5.000	5.000	5.000
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>356.257,98</b>	<b>278.950</b>	<b>279.250</b>	<b>0</b>	<b>240.620</b>	<b>242.790</b>	<b>244.880</b>
17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>-356.257,98</b>	<b>-278.850</b>	<b>-279.150</b>	<b>0</b>	<b>-240.520</b>	<b>-242.690</b>	<b>-244.780</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.621,96	29.300	31.800	0	13.800	13.800	13.800
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	<b>13.621,96</b>	<b>29.300</b>	<b>31.800</b>	<b>0</b>	<b>13.800</b>	<b>13.800</b>	<b>13.800</b>
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	<b>-13.621,96</b>	<b>-29.300</b>	<b>-31.800</b>	<b>0</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>

# Teilfinanzplan 2015

03.02.01

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.02 Hauptschule  
 Produkt: 03.02.01 Hauptschule

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	13.621,96	29.300	31.800	0	13.800	13.800	13.800	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>-13.621,96</b>	<b>-29.300</b>	<b>-31.800</b>	<b>0</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 03.02.01 „Hauptschule“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Hauptschule“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Unterhaltung der Schulgebäude, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen) sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt.

Für die Ausbesserung des Schulhofes werden 3.500 €, für die Erneuerung von Fenstern in zwei Räumen des 1. OG werden 30.000 € und für die Erneuerung der Decke des Vordaches des Schüler-WC werden 7.000 € bereitgestellt.

Des Weiteren sind Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge, für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, für Lehr- und Unterrichtsmittel in Ansatz gebracht. Die Aufwendungen von 213.300 € liegen mit 9.300 € oder rd. 4,6 % über denen des Vorjahres.

Die Budgetverwaltung erfolgt wie bisher durch die Schule.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Hauptschule“ besteht im Wesentlichen aus den jeweiligen Gebäudeteilen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung (Büro, Lehrerzimmer, Schulklassen und techn. Ausrüstung). Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierzu gehören die Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post-, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter und sonstige Geschäftsaufwendungen und sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

## II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

### **Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Für die Beschaffung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, für die Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen, für Vermögensgegenstände in Festwerten u.a. stehen der Hauptschule 31.800 € (+ 2.500 € oder rd. 8,5 %) zur Verfügung.

Für den Ersatz der EDV-Ausstattung (PC) wurden in 2014 insgesamt 9.000 € zur Verfügung gestellt. Für das Jahr 2015 werden weitere 20.000 € für den Erwerb von weiteren 30 PC's bereitgestellt.

## Produkt 03.03.01

<b>Produkt</b> Realschule	
<b>Produktgruppe</b> Realschule	<b>Produktbereich</b> Schulträgeraufgaben
<b>Verantwortlich</b> FB II FB III	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allg. Schulverwaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Verwaltungspersonal zur Schaffung der Voraussetzungen für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern</li> <li>- Vorbereitung der Mitwirkung an entwicklungsrelevanten Entscheidungsprozessen zur zentralen Steuerung der Schulen</li> </ul> </li> <li>• Realschule <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln in den Schulen</li> </ul> </li> <li>• Bau-, Unterhaltungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen</li> </ul>
<p><b>Leistungen</b> Allg. Schulverwaltung Realschule</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b> LMFG, Ratsbeschlüsse, Verordnungen des Landes/RdErl. KM, Schulpflichtgesetz, Schulverwaltungsgesetz, BASS, ASchO, SchVG, SchPflG, Verordnung über die Bildung von Schulbezirken der Stadt Ochtrup u.a., BGB, BauGB, BauONW, VOB, VOL, VOF, HOAI, DIN-Normen und Richtlinien</p>
<p><b>Zielgruppe</b> Schülerinnen und Schüler Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer Erziehungsberechtigte Schulaufsicht</p>

**Teilergebnisplan 2015****03.03.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.03 Realschule  
 Produkt: 03.03.01 Realschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	264.766,35	184.410	192.720	192.720	192.720	192.720
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.890,19	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116,03	100	100	100	100	100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	370,50	500	300	300	300	300
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>315.143,07</b>	<b>235.010</b>	<b>243.120</b>	<b>243.120</b>	<b>243.120</b>	<b>243.120</b>
11 - Personalaufwendungen	104.936,17	123.150	144.100	145.540	146.980	148.460
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	336.158,74	357.000	333.200	294.400	296.100	297.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	193.180,88	192.900	192.100	192.100	192.100	192.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.003,92	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>649.279,71</b>	<b>688.250</b>	<b>684.600</b>	<b>647.240</b>	<b>650.380</b>	<b>653.560</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-334.136,64</b>	<b>-453.240</b>	<b>-441.480</b>	<b>-404.120</b>	<b>-407.260</b>	<b>-410.440</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-334.136,64</b>	<b>-453.240</b>	<b>-441.480</b>	<b>-404.120</b>	<b>-407.260</b>	<b>-410.440</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-334.136,64</b>	<b>-453.240</b>	<b>-441.480</b>	<b>-404.120</b>	<b>-407.260</b>	<b>-410.440</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.394,68	10.050	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-347.531,32</b>	<b>-463.290</b>	<b>-450.480</b>	<b>-413.120</b>	<b>-416.260</b>	<b>-419.440</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.03.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe 03.03 Realschule  
 Produkt 03.03.01 Realschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	7.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.393,39	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
07 + Sonstige Einzahlungen	828,61	500	300	0	300	300	300
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>54.222,00</b>	<b>58.100</b>	<b>62.900</b>	<b>0</b>	<b>62.900</b>	<b>62.900</b>	<b>62.900</b>
10 - Personalauszahlungen	104.936,17	123.150	144.100	0	145.540	146.980	148.460
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	319.992,38	315.000	296.200	0	272.400	274.100	275.800
15 - Sonstige Auszahlungen	15.964,07	19.800	19.100	0	19.100	19.100	19.100
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>440.892,62</b>	<b>457.950</b>	<b>459.400</b>	<b>0</b>	<b>437.040</b>	<b>440.180</b>	<b>443.360</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-386.670,62</b>	<b>-399.850</b>	<b>-396.500</b>	<b>0</b>	<b>-374.140</b>	<b>-377.280</b>	<b>-380.460</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42.905,79	55.400	45.000	45.000	75.000	30.000	30.000
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>42.905,79</b>	<b>55.400</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>75.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-42.905,79</b>	<b>-55.400</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.03.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.03 Realschule  
 Produkt: 03.03.01 Realschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 03030109-002  
 Umbau Fachräume

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	4.896,49	0	0	45.000	45.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-4.896,49	0	0	-45.000	-45.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	38.009,30	55.400	45.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-38.009,30	-55.400	-45.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 03.03.01 „Realschule“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Realschule“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um die Verkaufserträge aus dem Betrieb des Kiosks. Siehe hierzu analog die Personalaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

Ab dem Schuljahr 2014/2015 ist vorgesehen, eine ½ Stelle für die Schulsozialarbeit an der Realschule auszuweisen. Seitens des Landes NRW ist eine 50 %-ige Landeszuweisung in Aussicht gestellt. Insgesamt wird mit jährlichen Personalaufwendungen von 25.000 € und Landeszuwendung von 12.500 € gerechnet.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Unterhaltung der Schulgebäude, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen) sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des Weiteren Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge, für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, für Lehr- und Unterrichtsmittel.

Für die Sachleistungen und Projekte der Schulsozialarbeit an der Realschule stehen erstmals 3.000 € zur Verfügung.

Insgesamt verringern sich die Aufwendungen im Vergleich zu Vorjahr um 23.800 € oder rd. 6,7 %. Trotz erhöhtem Unterhaltungsaufwand verringert sich die Bewirtschaftung um 29.600 € bzw. rd. 16,5 %. Die Budgetverwaltung erfolgt wie bisher durch die Schule.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Realschule“ besteht im Wesentlichen aus den jeweiligen Gebäudeteilen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung (Büro, Lehrerzimmer, Schulklassen und techn. Ausrüstung). Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierzu gehören die Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post-, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter und sonstige Geschäftsaufwendungen und sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Die Beträge befinden sich auf Vorjahresniveau.

**II. Teilfinanzplan**

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

***Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung***

Für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, für die Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen, für Vermögensgegenstände in Festwerten u.a. stehen der Realschule insgesamt 45.000 € (- 10.400 € oder rd. 19 %) zur Verfügung.

Für den Ersatz von Vermögensgegenständen (EDV-Ausstattung mit PC, Drucker u.a.) werden in 2015 insgesamt 25.000 € bereitgestellt.

In 2015 soll der Chemieraum 2 des Gymnasiums neu ausgestattet werden. Daher ist für das Jahr 2016 vorgesehen, den Physikraum der Realschule neu auszustatten. Entsprechende Mittel in Höhe von 45.000 € sind als Verpflichtungsermächtigung für 2016 eingeplant.

## Produkt 03.04.01

<b>Produkt</b> Gymnasium	
<b>Produktgruppe</b> Gymnasium	<b>Produktbereich</b> Schulträgeraufgaben
<b>Verantwortlich</b> FB II FB III	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allg. Schulverwaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Verwaltungspersonal zur Schaffung der Voraussetzungen für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern</li> <li>- Vorbereitung der Mitwirkung an entwicklungsrelevanten Entscheidungsprozessen zur zentralen Steuerung der Schulen</li> </ul> </li> <li>• Gymnasium <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln in den Schulen</li> </ul> </li> <li>• Bau-, Unterhaltungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen</li> </ul>
<p><b>Leistungen</b> Allg. Schulverwaltung Gymnasium</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b> LMFG, Ratsbeschlüsse, Verordnungen des Landes/RdErl. KM, Schulpflichtgesetz, Schulverwaltungsgesetz, BASS, ASchO, SchVG, SchPflG, Verordnung über die Bildung von Schulbezirken der Stadt Ochtrup u.a. BGB, BauGB, BauONW, VOB, VOL, VOF, HOAI, DIN-Normen und Richtlinien</p>
<p><b>Zielgruppe</b> Schülerinnen und Schüler Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer Erziehungsberechtigte Schulaufsicht</p>

**Teilergebnisplan 2015****03.04.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.04 Gymnasium  
 Produkt: 03.04.01 Gymnasium

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	210.720,80	142.120	148.400	148.400	148.400	148.400
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.395,13	28.000	27.000	27.000	27.000	27.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558,35	100	100	100	100	100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	300	300	300	300
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>238.674,28</b>	<b>170.720</b>	<b>175.800</b>	<b>175.800</b>	<b>175.800</b>	<b>175.800</b>
11 - Personalaufwendungen	175.373,54	174.500	163.050	164.670	166.320	167.990
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.600,62	284.300	252.400	215.100	216.500	217.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	189.137,80	191.140	187.420	187.420	187.420	187.420
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.069,29	15.700	17.600	17.600	17.600	17.600
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>614.181,25</b>	<b>665.640</b>	<b>620.470</b>	<b>584.790</b>	<b>587.840</b>	<b>590.910</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-375.506,97</b>	<b>-494.920</b>	<b>-444.670</b>	<b>-408.990</b>	<b>-412.040</b>	<b>-415.110</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-375.506,97</b>	<b>-494.920</b>	<b>-444.670</b>	<b>-408.990</b>	<b>-412.040</b>	<b>-415.110</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-375.506,97</b>	<b>-494.920</b>	<b>-444.670</b>	<b>-408.990</b>	<b>-412.040</b>	<b>-415.110</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.068,74	14.100	11.000	11.000	11.000	11.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-392.575,71</b>	<b>-509.020</b>	<b>-455.670</b>	<b>-419.990</b>	<b>-423.040</b>	<b>-426.110</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.04.01****A. Zahlungsübersicht**

**Produktbereich** 03 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe** 03.04 Gymnasium  
**Produkt** 03.04.01 Gymnasium

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.312,79	28.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	558,35	100	100	0	100	100	100
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	800	300	0	300	300	300
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>29.871,14</b>	<b>28.900</b>	<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>27.400</b>	<b>27.400</b>	<b>27.400</b>
10 - Personalauszahlungen	186.873,54	174.500	163.050	0	164.670	166.320	167.990
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	221.659,60	254.800	243.800	0	200.000	201.400	202.800
15 - Sonstige Auszahlungen	21.845,95	18.000	19.700	0	19.700	19.700	19.700
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>430.379,09</b>	<b>447.300</b>	<b>426.550</b>	<b>0</b>	<b>384.370</b>	<b>387.420</b>	<b>390.490</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-400.507,95</b>	<b>-418.400</b>	<b>-399.150</b>	<b>0</b>	<b>-356.970</b>	<b>-360.020</b>	<b>-363.090</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i></b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.948,69	73.600	63.400	0	24.400	24.400	24.400
<b>30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i></b>	<b>33.948,69</b>	<b>73.600</b>	<b>63.400</b>	<b>0</b>	<b>24.400</b>	<b>24.400</b>	<b>24.400</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)</b>	<b>-33.948,69</b>	<b>-73.600</b>	<b>-63.400</b>	<b>0</b>	<b>-24.400</b>	<b>-24.400</b>	<b>-24.400</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.04.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.04 Gymnasium  
 Produkt: 03.04.01 Gymnasium

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 03040114-000  
Chemieräume Gymnasium

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	30.000	39.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0,00	-30.000	-39.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	33.948,69	43.600	24.400	0	24.400	24.400	24.400	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-33.948,69	-43.600	-24.400	0	-24.400	-24.400	-24.400	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 03.04.01 „Gymnasium“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Gymnasium“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um die Verkaufserträge aus dem Betrieb des Kiosks. Siehe hierzu analog die Personalaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Unterhaltung der Schulgebäude, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen) sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des Weiteren Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge, für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, für Lehr- und Unterrichtsmittel. Die Budgetverwaltung erfolgt wie bisher durch die Schule.

Im Vergleich zum Vorjahr werden 31.900 € oder rd. 11 % eingespart.

Darüber hinaus fallen für den Betrieb des Kiosks (analog zum Betrieb des Kiosks in der Realschule) Aufwendungen an. Entsprechende Einnahmen sind bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten veranschlagt.

Bei der Unterhaltung werden zusätzlich für die Erneuerung von Innentüren und die Ausbesserung des Schulhofes 13.500 € (analog zu 2013) benötigt. Darüber hinaus wird der Chemieraum 2 mit 20.000 € saniert.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Gymnasium“ besteht im Wesentlichen aus den jeweiligen Gebäudeteilen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung (Büro, Lehrerzimmer, Schulklassen und techn. Ausrüstung). Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierzu gehören die Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post-, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter und sonstige Geschäftsaufwendungen und sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Die Veranschlagung erfolgte auf Vorjahresniveau.

## II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

### **Auszahlungen für Baumaßnahmen**

Für die Renovierung naturwissenschaftlicher Räume Chemie im Gymnasium wurden bereits 2014 Mittel zur Verfügung gestellt. In 2015 wird die Sanierung mit dem Chemieraum 2 fortgesetzt. Wegen der u.U. anderen Aufteilung investiver und konsumtiver Aufwendungen/Auszahlungen können noch Verschiebungen vom Teilfinanzplan B (investiv) in die Ergebnisplanung (konsumtiv) stattfinden. Auf die Beratungen im Ausschuss für Familie, Jugend, Schule und Sport vom 12.11.2013 wird verwiesen. Insgesamt werden 39.000 € für investive Maßnahmen bereitgestellt. Zusätzlich wird ein Betrag in Höhe von 11.400 € als Ermächtigungsübertragung nach 2015 vorgetragen, so dass insgesamt 50.400 € zur Verfügung stehen.

### **Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, für die Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen, für Vermögensgegenstände in Festwerten u.a. stehen dem Gymnasium insgesamt 24.400 € (- 19.200 € oder rd. 44 %) zur Verfügung.

### **EDV Betreuung im Schulzentrum**

*An dieser Stelle wird, für das gesamte Schulzentrum mit Hauptschule, Realschule und Gymnasium, darauf verwiesen, dass die bislang die EDV-Anlagen betreuenden Pädagogen zum Wechsel des Schuljahres Mitte 2015 in den Ruhestand gehen.*

*Die Verwaltung favorisiert die Lösung, die Betreuungsleistungen extern einzukaufen und durch den Systemadministrator der Stadt zu betreuen. Erste Gespräche werden noch im Jahr 2015 geführt mit dem Ziel eines reibungslosen Übergangs. Damit verbunden sind sicherlich auch benötigte Finanzmittel, über deren Höhe z.Zt. keine Aussagen getroffen werden können. Sobald hier weitere Informationen vorliegen, wird möglichst noch in den Haushaltsberatungen darüber informiert und Vorschläge unterbreitet.*

## Produkt 03.05.01

<b>Produkt</b> Förderschule mit den Förderschwerpunkten Sprache und Lernen	
<b>Produktgruppe</b> Förderschule	<b>Produktbereich</b> Schulträgeraufgaben
<b>Verantwortlich</b> FB II FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allg. Schulverwaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Verwaltungspersonal zur Schaffung der Voraussetzungen für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern</li> <li>- Vorbereitung der Mitwirkung an entwicklungsrelevanten Entscheidungsprozessen zur zentralen Steuerung der Schulen</li> </ul> </li> <li>• Pestalozzischule <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln in der Pestalozzischule</li> </ul> </li> <li>• Bau-, Unterhaltungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen</li> <li>• Schule von 8 bis 1</li> <li>• Schule 13 Plus</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Allg. Schulverwaltung Förderschule
<b>Auftragsgrundlage</b> LMFG, Ratsbeschlüsse, Verordnungen des Landes/RdErl. KM, Schulpflichtgesetz, Schulverwaltungsgesetz, BASS, ASchO, SchVG, SchPflG, u.a. BGB, BauGB, BauONW, VOB, VOL, VOF, HOAI, DIN-Normen und Richtlinien Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit den Gemeinden Metelen und Wettringen
<b>Zielgruppe</b> Schülerinnen und Schüler (Ochtrup, Metelen und Wettringen) Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer Erziehungsberechtigte Schulaufsicht

**Teilergebnisplan 2015****03.05.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.05 Förderschule  
 Produkt: 03.05.01 Förderschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.101,58	4.720	5.460	5.460	5.460	5.460
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.000,00	15.100	25.100	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>30.101,58</b>	<b>19.820</b>	<b>30.560</b>	<b>5.460</b>	<b>5.460</b>	<b>5.460</b>
11 - Personalaufwendungen	71.594,77	62.800	64.400	65.040	65.690	66.340
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.898,97	65.000	40.300	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	50.699,64	50.770	50.700	50.700	50.700	50.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.829,50	5.000	4.000	0	0	0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>186.022,88</b>	<b>183.570</b>	<b>159.400</b>	<b>115.740</b>	<b>116.390</b>	<b>117.040</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-155.921,30</b>	<b>-163.750</b>	<b>-128.840</b>	<b>-110.280</b>	<b>-110.930</b>	<b>-111.580</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-155.921,30</b>	<b>-163.750</b>	<b>-128.840</b>	<b>-110.280</b>	<b>-110.930</b>	<b>-111.580</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-155.921,30</b>	<b>-163.750</b>	<b>-128.840</b>	<b>-110.280</b>	<b>-110.930</b>	<b>-111.580</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.155,41	4.000	600	600	600	600
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-163.076,71</b>	<b>-167.750</b>	<b>-129.440</b>	<b>-110.880</b>	<b>-111.530</b>	<b>-112.180</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.05.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe 03.05 Förderschule  
 Produkt 03.05.01 Förderschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	46.898,18	15.100	25.100	0	0	0	0
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>46.898,18</b>	<b>15.100</b>	<b>25.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10 - Personalauszahlungen	71.594,77	62.800	64.400	0	65.040	65.690	66.340
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.004,01	60.500	37.300	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	5.053,31	5.000	4.000	0	0	0	0
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>139.652,09</b>	<b>128.300</b>	<b>105.700</b>	<b>0</b>	<b>65.040</b>	<b>65.690</b>	<b>66.340</b>
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-92.753,91	-113.200	-80.600	0	-65.040	-65.690	-66.340
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.911,65	7.300	5.000	0	0	0	0
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	<b>4.911,65</b>	<b>7.300</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	<b>-4.911,65</b>	<b>-7.300</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.05.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.05 Förderschule  
 Produkt: 03.05.01 Förderschule

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	4.911,65	7.300	5.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	<b>-4.911,65</b>	<b>-7.300</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 03.05.01 „Förderschule“

### I. Teilergebnisplan

#### Vorbemerkungen:

Die Trägerschaft der Förderschule in Ochtrup endet mit der Übernahme durch den Kreis Steinfurt zum 31.07.2015. Danach ist vorgesehen, die Förderschule unter Trägerschaft des Kreises Steinfurt als Teil der Grüter-Schule in Rheine „auslaufen“ zu lassen, so dass spätestens nach 2 weiteren Jahren die Schule endgültig zum 31.07.2017 geschlossen wird.

Vor diesem Hintergrund wurden die Ansätze für 2015 entsprechend da reduziert, wo die Reduzierung absehbar ist. Bei den Personalaufwendungen sind zunächst keine Reduzierungen möglich, da der Hausmeister weiterhin benötigt wird.

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen des Produkts „Förderschule“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Auf der Grundlage der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 16.07./03.08.1971 beteiligen sich die Gemeinden Metelen und Wettringen entsprechend den Schülerzahlen aus dem Gemeindegebiet an den Kosten der Förderschule (Pestalozzischule). Abgerechnet werden dabei die Betriebskosten, die Aufwendungen für investive Maßnahmen (50 %) sowie die Nutzung der Stadthalle durch den Sportunterricht der Pestalozzischule.

Es ist ein Betrag in Höhe von 25.000 € eingeplant.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Unterhaltung der Schulgebäude, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen) sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des weiteren Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge, für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, für Lehr- und Unterrichtsmittel. Die Budgetverwaltung erfolgt wie bisher durch die Schule.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Förderschule“ besteht im Wesentlichen aus den jeweiligen Gebäudeteilen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung (Büro, Lehrerzimmer, Schulklassen und techn. Ausrüstung). Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierzu gehören die Geschäftsaufwendungen für Bürobedarf, Post-, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter und sonstige Geschäftsaufwendungen und sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Die Geschäftsaufwendungen befinden sich auf Vorjahresniveau.

**II. Teilfinanzplan*****Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung***

Der Ansatz für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, für die Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen, für Vermögensgegenstände in Festwerten u.a. beträgt insgesamt 5.000 € (- 2.300 € oder rd. 31,5 %).

## Produkt 03.06.01

<b>Produkt</b> Sonstige schulische Aufgaben	
<b>Produktgruppe</b> Sonstige schulische Aufgaben	<b>Produktbereich</b> Schulträgeraufgaben
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulische Aufgaben, die einer Schulform nicht eindeutig zugeordnet sind</li> <li>• sonstige und allg. schulische Aufgaben</li> <li>• Schülerbeförderung</li> <li>• Schulwegsicherung (Schülerlotsen etc.)</li> <li>• Sofern nicht einer konkreten Schulform zugewiesen:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- OGS</li> <li>- Schule von 8 bis 1</li> <li>- Schule 13 Plus</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>Leistungen</b></p> <p>Schulentwicklungsplanung/Schulorganisation Serviceleistungen für Schüler und Schulen Schülerbeförderung Schulwegsicherung</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>LMFG, Ratsbeschlüsse, Verordnungen des Landes/RdErl. KM, Schulpflichtgesetz, Schulverwaltungsgesetz, BASS, ASchO, SchVG, SchPflG, s. BASS</p>
<p><b>Zielgruppe</b></p> <p>Schülerinnen und Schüler Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer Erziehungsberechtigte sonstige öffentliche und private Nutzer wie Vereine, Institutionen vornehmlich aus den Bereichen Sport, Kultur und Weiterbildung</p>

**Teilergebnisplan 2015****03.06.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.06 Sonstige schulische Aufgaben  
 Produkt: 03.06.01 Sonstige schulische Aufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	278.143,67	272.540	289.450	289.450	279.450	279.450
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	116.104,51	120.500	156.800	156.800	156.800	156.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.866,42	2.400	2.500	2.500	2.500	2.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	2.007,76	500	1.220	1.220	1.220	1.220
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>398.122,36</b>	<b>395.940</b>	<b>449.970</b>	<b>449.970</b>	<b>439.970</b>	<b>439.970</b>
11 - Personalaufwendungen	517.359,11	707.550	761.450	769.040	776.710	784.480
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.069.266,24	864.000	856.600	863.900	871.200	878.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	14.935,98	16.180	13.940	13.940	13.940	13.940
15 - Transferaufwendungen	6.446,00	6.100	4.700	4.700	4.700	4.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	185.956,47	188.000	189.300	190.800	192.400	193.900
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.793.963,80</b>	<b>1.781.830</b>	<b>1.825.990</b>	<b>1.842.380</b>	<b>1.858.950</b>	<b>1.875.620</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.395.841,44</b>	<b>-1.385.890</b>	<b>-1.376.020</b>	<b>-1.392.410</b>	<b>-1.418.980</b>	<b>-1.435.650</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.395.841,44</b>	<b>-1.385.890</b>	<b>-1.376.020</b>	<b>-1.392.410</b>	<b>-1.418.980</b>	<b>-1.435.650</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.395.841,44</b>	<b>-1.385.890</b>	<b>-1.376.020</b>	<b>-1.392.410</b>	<b>-1.418.980</b>	<b>-1.435.650</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	800	800	800	800	800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.193,32	3.050	250	250	250	250
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.402.234,76</b>	<b>-1.388.140</b>	<b>-1.375.470</b>	<b>-1.391.860</b>	<b>-1.418.430</b>	<b>-1.435.100</b>

**Teilfinanzplan 2015****03.06.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>03</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>03.06</b>	Sonstige schulische Aufgaben
<b>Produkt</b>	<b>03.06.01</b>	Sonstige schulische Aufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	255.753,20	267.600	283.800	0	283.800	273.800	273.800
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.541,81	120.500	156.800	0	156.800	156.800	156.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.866,42	2.400	2.500	0	2.500	2.500	2.500
07 + Sonstige Einzahlungen	1.432,76	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>371.594,19</b>	<b>391.000</b>	<b>444.100</b>	<b>0</b>	<b>444.100</b>	<b>434.100</b>	<b>434.100</b>
10 - Personalauszahlungen	517.359,11	707.550	761.450	0	769.040	776.710	784.480
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.058.827,10	863.500	853.600	0	860.900	868.200	875.600
14 - Transferauszahlungen	6.446,00	6.100	4.700	0	4.700	4.700	4.700
15 - Sonstige Auszahlungen	186.212,64	188.000	189.300	0	190.800	192.400	193.900
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.768.844,85</b>	<b>1.765.150</b>	<b>1.809.050</b>	<b>0</b>	<b>1.825.440</b>	<b>1.842.010</b>	<b>1.858.680</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.397.250,66</b>	<b>-1.374.150</b>	<b>-1.364.950</b>	<b>0</b>	<b>-1.381.340</b>	<b>-1.407.910</b>	<b>-1.424.580</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.560,63	10.000	19.700	0	4.000	4.000	4.000
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>3.560,63</b>	<b>10.000</b>	<b>19.700</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-3.560,63</b>	<b>-10.000</b>	<b>-19.700</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>

**Teilfinanzplan 2015**

03.06.01

**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 03.06 Sonstige schulische Aufgaben  
 Produkt: 03.06.01 Sonstige schulische Aufgaben

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	3.560,63	10.000	19.700	0	4.000	4.000	4.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-3.560,63</b>	<b>-10.000</b>	<b>-19.700</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 03.06.01 „Sonstige schulische Aufgaben“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Es sind die folgenden Landeszuwendungen veranschlagt:

• Schule von 8 bis 1 (+ 3.000 €)	22.000 €
• Geld oder Stelle (+ 5.000 €)	45.000 €
• Stärkung der künstlerisch-kulturellen Bildung an Schulen (- 2.300 €)	2.300 €
• Landeszuweisung zu den Kosten der OGS (+ 15.000 €)	200.000 €
• Budgetierung von Fortbildungsmitteln für Lehrer (- 4.500 €)	4.500 €
• Landeszuweisung Schülerfahrtkostenverordnung (+/- 0)	10.000 €

#### **04 Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte und**

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich hierbei um die Elternbeiträge

• zur OGS (+ 32.000 €)	125.000 €
• zur Schule von 8 – 1 einschl. Ferienbetreuung (+ 5.000 €)	30.000 €
• zum Projekt „Dreizehn Plus“ (- 700 €)	1.800 €
• für die „Frühbetreuung“ (+ 100 €)	2.500 €

Der Kreistag hat am 03.11.2014 eine Änderung der Elternbeitragssatzung für den KiTa-Bereich zum 01.08.2015 beschlossen:

- Die untere Einkommensgrenze wurde von 18.000 auf 24.000 € angehoben, d.h. mehr Eltern mit geringem Einkommen (oder 4 Kindern) kommen in die Beitragsfreiheit.
- Zur teilweisen Kompensation der Beitragsausfälle wurde die Einkommensgrenze in allen anderen Stufen um 1.000 gesenkt (z.B. von 37.000 auf 36.000 €), eine neue Höchstbeitragsstufe mit > 96.000 € eingeführt (bisher Höchstbeitrag bei > 85.000 €) und die Elternbeiträge über alle Stufen hinweg um 1,5 % angehoben und dann auf volle € aufgerundet.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 07.03.2013 beschlossen, die Trägerschaft des offenen Ganztags an der Marienschule und an der Lambertischule zunächst für eine "Erprobungsphase" von 2 Jahren (wie vom Fachausschuss dem Rat empfohlen) und damit auch die Mitarbeiterinnen zu übernehmen. Insgesamt werden vollzeitverrechnet 6,61 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zusätzlich noch Praktikantinnen/Praktikanten und Absolventen des „Freiwilligen Sozialen Jahres“ beschäftigt.

Zu den allgemeinen Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

Wie bereits an anderer Stelle erläutert, werden hier ebenfalls die anteiligen Kosten des Fachbereichsleiters II berücksichtigt.

### 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierunter fallen die Schülerbeförderungskosten sowie die Kosten für die Beförderung von Schülern zu Schulen außerhalb von NRW und allgemeine Kosten, die keiner Schulform konkret zugewiesen werden können. Der Ansatz in Höhe von 856.600 € liegt mit 7.400 € und damit rd. 1 % auf Vorjahresniveau und setzt sich im Wesentlichen zusammen aus den Aufwendungen für

• Kosten der Ganztagschule (+ 24.000 €)	110.000 €
• Kosten der Maßnahme „Geld oder Stelle“ (+/- 0 €)	5.000 €
• Ausbildung/Fortbildung für Lehrer (- 4.500 €)	4.500 €
• Schulentwicklungsplan (Fa. Komplan) und Honorare (- 5.000 €)	2.500 €
• Kosten der Schülerbeförderung/Linienverkehr (- 25.000 €)	725.000 €.

Die Kosten der **Ganztagschule** beziehen sich ab 2014 auf die Zahlungen an den Träger OGS von-Galen-Schule in Höhe von rd. 60.200 € und für die Energie-, Reinigungs- und Nebenkosten für die Nutzung „Die Brücke“ von rd. 7.800 €. Zusätzlich fallen Aufwendungen für das Essensgeld für den offenen Ganzttag an. Diese Aufwendungen werden allerdings durch die Zahlung des Essensgeldes durch die Eltern gedeckt. Durch die Übernahme der Trägerschaft OGS Marien- und Lambertischule entstehen Personalaufwendungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese werden bei den Personalaufwendungen nachgewiesen.

Bei der Maßnahme „**Geld oder Stelle**“ werden die Personalaufwendungen bei Ziffer 11 – Personalaufwendungen veranschlagt und an dieser Stelle die Sachaufwendungen.

Die Fa. Komplan unterstützt die Stadt bei der Erstellung des **Schulentwicklungsplanes** für die anlagenbezogene Schulentwicklungsplanung mit Elternbefragung und Abstimmung mit den Nachbarkommunen. Darüber hinaus fallen Honorare für Experten bei den verschiedenen geplanten Veranstaltungen an. Hierfür sind insgesamt 2.500 € vorgesehen.

Auf der Grundlage des Antrages des Verkehrsunternehmens, welches die **Schülerbeförderung** sicherstellt, ab dem Schuljahr 2014/2015 (ab 20.08.2014) die Linien eigenwirtschaftlich zu betreiben, wird mit Einsparungen gerechnet.

### 15 Transferaufwendungen

Maßnahmen:

• Schule von 8 – 1 (+- 0 €)	1.500 €
• Stärkung der künstlerisch-kulturellen Bildung an Schulen (- 1.400 €)	3.200 €

Bei den Maßnahmen „Schule von 8 - 1“ und „Frühbetreuung“ werden die Personalaufwendungen bei der Ziffer 11 – Personalaufwendungen veranschlagt und an dieser Stelle, sofern benötigt, die Sachaufwendungen.

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören die Schülerunfallversicherungen (153.000 €) und die Kosten des Schwimmunterrichts (25.000 €). Insgesamt liegen die Aufwendungen mit 189.300 (+1.300 €) auf Vorjahresniveau.

### 27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Hierzu gehören Erträge aus Leistungen für das nachfolgende Produkt:

01.02.01 „Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung von Mann und Frau“

## Produkt 04.01.01

<b>Produkt</b> Kulturförderung und -veranstaltungen	
<b>Produktgruppe</b> Kulturelle Angebote und Einrichtungen	<b>Produktbereich</b> Kultur und Wissenschaft
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung, Organisation und Durchführung von Theater- und Kulturveranstaltungen</li> <li>• Förderung von kulturellen Vereinen und Initiativen</li> <li>• Schwerpunkt Bücherei (finanzielle Unterstützung)</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Kulturförderung und –veranstaltungen
<b>Auftragsgrundlage</b> Ratsbeschlüsse, vertragliche Regelungen
<b>Zielgruppe</b> Öffentlichkeit Region

**Teilergebnisplan 2015****04.01.01**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 04.01 Kulturelle Angebote und Einrichtungen  
 Produkt: 04.01.01 Kulturförderung und -veranstaltungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.900,00	3.000	24.000	3.000	3.000	3.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.576,50	9.500	10.300	10.300	10.300	10.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	2.155,00	5.000	3.700	3.700	3.700	3.700
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>18.631,50</b>	<b>17.500</b>	<b>38.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.078,32	27.100	24.100	18.100	18.100	18.100
15 - Transferaufwendungen	124.584,00	240.500	262.000	262.000	262.000	262.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.728,11	10.000	26.500	10.000	10.000	10.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>165.390,43</b>	<b>277.600</b>	<b>312.600</b>	<b>290.100</b>	<b>290.100</b>	<b>290.100</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-146.758,93</b>	<b>-260.100</b>	<b>-274.600</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-146.758,93</b>	<b>-260.100</b>	<b>-274.600</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-146.758,93</b>	<b>-260.100</b>	<b>-274.600</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.164,46	33.950	28.500	28.500	28.500	28.500
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-179.923,39</b>	<b>-294.050</b>	<b>-303.100</b>	<b>-301.600</b>	<b>-301.600</b>	<b>-301.600</b>

**Teilfinanzplan 2015****04.01.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>04</b>	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>04.01</b>	Kulturelle Angebote und Einrichtungen
<b>Produkt</b>	<b>04.01.01</b>	Kulturförderung und -veranstaltungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.900,00	3.000	24.000	0	3.000	3.000	3.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.550,50	9.500	10.300	0	10.300	10.300	10.300
07 + Sonstige Einzahlungen	3.143,00	5.000	3.700	0	3.700	3.700	3.700
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>19.593,50</b>	<b>17.500</b>	<b>38.000</b>	<b>0</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.586,16	27.100	24.100	0	18.100	18.100	18.100
14 - Transferauszahlungen	124.584,00	240.500	262.000	0	262.000	262.000	262.000
15 - Sonstige Auszahlungen	8.728,11	10.000	26.500	0	10.000	10.000	10.000
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>166.898,27</b>	<b>277.600</b>	<b>312.600</b>	<b>0</b>	<b>290.100</b>	<b>290.100</b>	<b>290.100</b>
<b>17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>-147.304,77</b>	<b>-260.100</b>	<b>-274.600</b>	<b>0</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>	<b>-273.100</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## **Erläuterungen zum Produkt 04.01.01 „Kulturförderung und Kulturveranstaltungen“**

### **Vorbemerkungen:**

Dem Verein „Kulturforum – Verein der Freunde und Förderer der Kulturarbeit e.V.“ wird ein fester Zuschuss für die Fortführung der Veranstaltungsreihen „Ochtruper Kulturtage“, „Woche der Brüderlichkeit“ und „Konzerte Seebühne“ gezahlt. Daneben werden für den Kulturbeauftragten, der dann für das Kulturforum die genannten Veranstaltungen organisiert, die entsprechenden Personalaufwendungen erstattet. Insgesamt beträgt der Zuschuss 17.000 €/Jahr.

### **I. Teilergebnisplan**

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Die Zuschüsse für das Kindertheater sind mit 3.000 € veranschlagt.

Für die geplante Bürgerbegegnung im Rahmen von Städtepartnerschaften im August 2015 wird eine EU-Zuschuss in Höhe von 16.500 € erwartet. Die Aufwendungen für Städtepartnerschaften erhöhen sich analog.

Der Projektantrag „Kulturrucksack“ des Kreises Steinfurt gilt für die Jahre 2014 und 2015. Für 2014 wurden der Stadt Ochtrup 4.664,70 € bewilligt. Für das Jahr 2015 wird eine ähnliche hohe Landesförderung erwartet.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten gehören die Erlöse aus dem Verkauf von Eintrittskarten aus Theater- und Konzertveranstaltungen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hierzu zählen sämtliche Aufwendungen zur Realisierung von kulturellen Veranstaltungen. Wie bereits im Vorjahr, werden 2014 5.000 € (finanziert durch die Kürzung des Budgets Stadtmarketing 15.03.01 um 5.000 €) zusätzlich für jugendfördernde Maßnahmen/Veranstaltungen bereitgestellt.

Erläuterungen zum Projekt Kulturrucksack unter Ziffer 02 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen.

#### **15 Transferaufwendungen**

Hierzu zählen die Förderung von kulturellen Vereinen und Initiativen (Stadtkapelle, Musikzüge). Die Erstattung der VHS für die Übungsleiter der Stadtkapelle werden nunmehr als Einnahme verbucht (vorher als Absetzung), so dass der Zuschuss um diesen Betrag (2.000 €) erhöht wurde.

Der bisherige Zuschuss an die Schwerpunktbücherei mit 117.000 € erhöht sich um den Zuschuss für die Miete für die neue Bücherei in den Räumen des ehem. Lebensmittelmarktes am Marktplatz. Insgesamt beträgt die jährliche Miete 120.000 €.

Der Zuschuss an das Kulturforum beträgt insgesamt 17.000 €.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die regelmäßigen Aufwendungen für Städtepartnerschaften von 10.000 € erhöhen sich für das Jahr 2015 um die geplanten Aufwendungen der Bürgerbegegnung im Rahmen von Städtepartnerschaften auf 26.500 €.

## Produkt 04.01.02

<b>Produkt</b> Volkshochschule und Musikschule	
<b>Produktgruppe</b> Kulturelle Angebote und Einrichtungen	<b>Produktbereich</b> Kultur und Wissenschaft
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzielle Beteiligung und Mitgliedschaft im VHS-Zweckverband der Stadt Ochtrup und der Gemeinden Metelen, Neuenkirchen und Wettringen</li> <li>• Finanzielle Beteiligung und Mitgliedschaft im Musikschulzweckverband der Stadt Ochtrup und der Gemeinden Metelen, Neuenkirchen und Wettringen</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Volkshochschule Musikschule
<b>Auftragsgrundlage</b> Weiterbildungsgesetz (WbG), Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit, öffentlich-rechtliche Vereinbarung, Verbandssatzung
<b>Zielgruppe</b> an allgemeiner Weiterbildung interessierte Personen Personengruppen, die Schulabschlüsse nachholen möchten Seminarteilnehmer/innen Interessenten Organisationen und Unternehmen Kinder, Jugendliche und Erwachsene

**Teilergebnisplan 2015****04.01.02**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 04.01 Kulturelle Angebote und Einrichtungen  
 Produkt: 04.01.02 Volkshochschule und Musikschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = <i>Ordentliche Erträge</i>	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	112.860,31	114.000	118.000	118.000	118.000	118.000
17 = <i>Ordentliche Aufwendungen</i>	112.860,31	114.000	118.000	118.000	118.000	118.000
18 = <i>Ordentliches Ergebnis</i> (= Zeilen 10 und 17)	-112.860,31	-114.000	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000
21 = <i>Finanzergebnis</i> (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = <i>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</i> (= Zeilen 18 und 21)	-112.860,31	-114.000	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis</i> (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = <i>Ergebnis</i> <i>- vor Berücksichtigung der internen</i> <i>Leistungsbeziehungen -</i> (= Zeilen 22 und 25)	-112.860,31	-114.000	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.875,97	500	250	250	250	250
29 = <i>Teilergebnis</i> (= Zeilen 26, 27, 28)	-118.736,28	-114.500	-118.250	-118.250	-118.250	-118.250

**Teilfinanzplan 2015****04.01.02****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>04</b>	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>04.01</b>	Kulturelle Angebote und Einrichtungen
<b>Produkt</b>	<b>04.01.02</b>	Volkshochschule und Musikschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	112.860,31	114.000	118.000	0	118.000	118.000	118.000
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	112.860,31	114.000	118.000	0	118.000	118.000	118.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-112.860,31	-114.000	-118.000	0	-118.000	-118.000	-118.000
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 04.01.02 „Volkshochschule und Musikschule“

### I. Teilergebnisplan

#### **15 Transferaufwendungen**

Die Zuweisungen an den Volkshochschulzweckverband und den Musikschulzweckverband ergeben sich aus den jeweiligen Beschlüssen der Verbandsversammlungen zur Umlagenhöhe.

Für das Haushaltsjahr 2014 wird mit den nachstehenden Umlagen gerechnet:

VHS	70.000 € (+ 5.000 €)
Musikschule	48.000 € (- 1.000 €)
<b>Gesamt</b>	<b>118.000 € (+ 4.000 €)</b>

## Produkt 04.01.03

<b>Produkt</b> Heimat- und sonstige Kulturpflege	
<b>Produktgruppe</b> Kulturelle Angebote und Einrichtungen	<b>Produktbereich</b> Kultur und Wissenschaft
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeption, Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen</li> <li>• Töpfereimuseum</li> <li>• Stadthalle (Veranstaltungen)</li> <li>• Spieker in Langenhorst</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Heimat- und sonstige Kulturpflege Töpfereimuseum Stadthalle Spieker in Langenhorst
<b>Auftragsgrundlage</b> Ratsbeschlüsse, Satzungen, Haushaltsplan
<b>Zielgruppe</b> Potenzielle Besucher der Veranstaltungen (Ochtruper Bürger und auswärtige Gäste)

**Teilergebnisplan 2015****04.01.03**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 04.01 Kulturelle Angebote und Einrichtungen  
 Produkt: 04.01.03 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.103,57	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.989,00	7.600	4.000	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.689,52	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>21.782,09</b>	<b>20.200</b>	<b>16.600</b>	<b>16.600</b>	<b>16.600</b>	<b>16.600</b>
11 - Personalaufwendungen	37.495,58	32.700	34.700	35.040	35.390	35.740
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.790,18	15.200	16.200	13.400	13.400	13.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	14.655,91	14.650	14.660	14.660	14.660	14.660
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.456,00	9.800	4.800	4.800	4.800	4.800
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>73.397,67</b>	<b>72.350</b>	<b>70.360</b>	<b>67.900</b>	<b>68.250</b>	<b>68.700</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-51.615,58</b>	<b>-52.150</b>	<b>-53.760</b>	<b>-51.300</b>	<b>-51.650</b>	<b>-52.100</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-51.615,58</b>	<b>-52.150</b>	<b>-53.760</b>	<b>-51.300</b>	<b>-51.650</b>	<b>-52.100</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-51.615,58</b>	<b>-52.150</b>	<b>-53.760</b>	<b>-51.300</b>	<b>-51.650</b>	<b>-52.100</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.884,07	12.900	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-67.499,65</b>	<b>-65.050</b>	<b>-58.760</b>	<b>-56.300</b>	<b>-56.650</b>	<b>-57.100</b>

**Teilfinanzplan 2015****04.01.03****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>04</b>	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>04.01</b>	Kulturelle Angebote und Einrichtungen
<b>Produkt</b>	<b>04.01.03</b>	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.989,00	7.600	4.000	0	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.655,04	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>11.644,04</b>	<b>10.100</b>	<b>6.500</b>	<b>0</b>	<b>6.500</b>	<b>6.500</b>	<b>6.500</b>
10 - Personalauszahlungen	37.495,58	32.700	34.700	0	35.040	35.390	35.740
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.828,77	15.200	15.000	0	13.100	13.100	13.200
15 - Sonstige Auszahlungen	9.456,00	9.800	4.800	0	4.800	4.800	4.800
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>58.780,35</b>	<b>57.700</b>	<b>54.500</b>	<b>0</b>	<b>52.940</b>	<b>53.290</b>	<b>53.740</b>
<b>17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>-47.136,31</b>	<b>-47.600</b>	<b>-48.000</b>	<b>0</b>	<b>-46.440</b>	<b>-46.790</b>	<b>-47.240</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i></b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	496,85	1.500	2.200	0	800	800	800
<b>30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i></b>	<b>496,85</b>	<b>1.500</b>	<b>2.200</b>	<b>0</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>800</b>
<b>31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i></b>	<b>-496,85</b>	<b>-1.500</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>

**Teilfinanzplan 2015****04.01.03****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 04.01 Kulturelle Angebote und Einrichtungen  
 Produkt: 04.01.03 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	496,85	1.500	2.200	0	800	800	800	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-496,85</b>	<b>-1.500</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 04.01.03 „Heimat- und sonstige Kulturpflege“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen dieses Produkts ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Die Einnahmen für die Verpachtung der Vechtehalle in Langenhorst (3.000 €) und die Eintrittsgelder Töpfermuseum (1.000 €) sind hier auf Vorjahresniveau veranschlagt.

Da die VVO bereits in 2014 eine neue Geschäftsstelle bezogen hat, entfällt ab 2015 die Miete für das Töpfermuseum.

#### **06 Kostenerstattungen- und Kostenumlagen**

Bei den Erstattungen handelt es sich um Nebenkosten der Vechtehalle sowie des Spiekers im Stadtteil Langenhorst.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt. Des Weiteren sind Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge nachgewiesen.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes besteht im Wesentlichen aus den Gebäuden bzw. Gebäudeteilen des Spiekers in Langenhorst und des Töpfermuseums in Ochtrup sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier ist unverändert die Miete für die Ausstellung Ochtruper Textilien veranschlagt.

Die Entschädigungen für das ehrenamtlich tätige Aufsichtspersonal im Töpfermuseum wird künftig im Personaletat (Versicherungs- und Steuerpflicht) veranschlagt.



## Produkt 05.01.01

<b>Produkt</b> Soziale Leistungen	
<b>Produktgruppe</b> Soziale Leistungen	<b>Produktbereich</b> Soziale Leistungen
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

#### Kurzbeschreibung

- Grundsicherung für Arbeitsuchende
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfe zum Lebensunterhalt und besondere Hilfen (bei Krankheit, Behinderung etc.)
- Betreuung und Versorgung von Asylbewerbern und ausländischen Mitbürgern
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Kostenerstattung nach Flüchtlingsaufnahmegesetz
- Beratung, Hilfestellung und Entgegennahme von Rentenanträgen
- Kontenklärung in Rentenangelegenheiten
- Anträge Kindererziehungs- und Berücksichtigungszeiten
- Beratung, Hilfestellung und Entgegennahme von Anträgen bei Heimunterbringung
- Bezuschussung der in Ochtrup tätigen Träger der Senioren-, Behinderten-, Arbeitslosen- und Ausländerarbeit
- Wehr- und Zivildienstleistende nach dem Unterhaltssicherungsgesetz (Weiterleitung der Anträge)
- Bundesausbildungsförderungsgesetz
- Angelegenheiten des Schwerbehindertengesetzes, Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen
- Betreuung von behinderten Mitbürgerinnen und Mitbürgern
- Leistungen der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz
- Rundfunkgebührenbefreiungen (Weiterleitung der Anträge)
- Wohngeld/Lastenzuschuss
- Beratung, Hilfestellung und Entgegennahme von Anträgen auf Blinden- und Gehörlosengeld

#### Leistungen

Soziale Sicherung und soziale Leistungen  
 Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)  
 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege  
 Rentenversicherungsangelegenheiten  
 Wohngeld/Lastenzuschuss



**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbücher, Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Ordnungsbehördengesetz, Landesaufnahmegesetz, Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Ausführungsgesetz AsylbLG, Zuwanderungsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Durchführungs-VO zur Rentenordnung a.R., Bundesvertriebenen- und Flüchtlingsgesetz, Kriegsfolgenbereinigungsgesetz, Unterhaltssicherungsgesetz, Unterhaltsvorschussgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz, Bundeskindergeldgesetz, Bundeselterngeldgesetz, Schwerbehindertengesetz, Bundesversorgungsgesetz, Kriegsopferfürsorgeverordnung, Verordnung über die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht, Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung, Hinweise der Bundesagentur für Arbeit zum SGB II, Empfehlungen des LWL zum SGB XII, Düsseldorfer Tabelle, Ratsbeschlüsse, Satzungen, Verträge

**Zielgruppe**

Personen, die nicht in der Lage sind, ihren notwendigen Lebensunterhalt oder die erforderliche Hilfe in besonderen Lebenslage selbst sicherzustellen, und diese Hilfe auch nicht von anderen, besonders von Angehörigen oder Trägern anderer Sozialleistungen erhalten können

Flüchtlinge

Aussiedler

Einwohner/innen 65 Jahre und älter

Behinderte Menschen

Arbeitslose, Arbeitsuchende

ausländische Mitbürger/innen

Versicherte und Rentenbezieher/innen

Personen aus den Nachfolgestaaten der ehemaligen UdSSR u.a. osteuropäischen Staaten

Bürger/innen

Mieter von Wohnraum und Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum

**Teilergebnisplan 2015****05.01.01**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen  
 Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen  
 Produkt: 05.01.01 Soziale Leistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.496,88	33.500	30.000	30.000	30.000	30.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	279.564,54	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>305.061,42</b>	<b>333.500</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>
11 - Personalaufwendungen	506.704,93	492.450	499.500	504.480	509.530	514.620
15 - Transferaufwendungen	1.471.307,98	1.297.250	1.587.250	1.587.250	1.587.250	1.587.250
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.162,25	30.050	30.050	30.050	30.050	30.050
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.003.175,16</b>	<b>1.819.750</b>	<b>2.116.800</b>	<b>2.121.780</b>	<b>2.126.830</b>	<b>2.131.920</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.698.113,74</b>	<b>-1.486.250</b>	<b>-1.786.800</b>	<b>-1.791.780</b>	<b>-1.796.830</b>	<b>-1.801.920</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.698.113,74</b>	<b>-1.486.250</b>	<b>-1.786.800</b>	<b>-1.791.780</b>	<b>-1.796.830</b>	<b>-1.801.920</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.698.113,74</b>	<b>-1.486.250</b>	<b>-1.786.800</b>	<b>-1.791.780</b>	<b>-1.796.830</b>	<b>-1.801.920</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.698.113,74</b>	<b>-1.486.250</b>	<b>-1.786.800</b>	<b>-1.791.780</b>	<b>-1.796.830</b>	<b>-1.801.920</b>

**Teilfinanzplan 2015****05.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Leistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.496,88	33.500	30.000	0	30.000	30.000	30.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	281.650,24	300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>307.147,12</b>	<b>333.500</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>
10 - Personalauszahlungen	506.704,93	492.450	499.500	0	504.480	509.530	514.620
14 - Transferauszahlungen	1.344.392,10	1.297.250	1.587.250	0	1.587.250	1.587.250	1.587.250
15 - Sonstige Auszahlungen	24.806,69	30.050	30.050	0	30.050	30.050	30.050
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>1.875.903,72</b>	<b>1.819.750</b>	<b>2.116.800</b>	<b>0</b>	<b>2.121.780</b>	<b>2.126.830</b>	<b>2.131.920</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.568.756,60</b>	<b>-1.486.250</b>	<b>-1.786.800</b>	<b>0</b>	<b>-1.791.780</b>	<b>-1.796.830</b>	<b>-1.801.920</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 05.01.01 „Soziale Leistungen“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Für die Tätigkeit der Stadt im Rahmen des sog. „1-Euro-Job“ wurden bislang vom Kreis pauschale Erstattungen gewährt. Für 2015 ist seitens des Kreises Steinfurt die Einstellung der Förderung geplant.

Zum 01.08.2012 wurde die Forderung der Bundesregierung nach verstärkter Nutzung der Leistungen zur Bildung und Teilhabe mit der Einführung der Schulsozialarbeit auch im Kreis Steinfurt umgesetzt. Entsprechend dem Beschluss des Kreistages vom 19.12.2011 werden die Mittel an die 24 Städte und Gemeinden verteilt. Eine direkte finanzielle Beteiligung der Kommunen ist nicht vorgesehen. Für die Stadt Ochtrup wurde ein Anteil von 0,68 Stellen (26,3 Wochenstunden) ermittelt; mit der Aufgabenerfüllung wurde "lernen fördern e.V." beauftragt. Die Stadt Ochtrup erhält für die Schulsozialarbeit Personal- und Sachkosten in Höhe von rd. 30.000 €, die an den Träger weitergeleitet werden. Siehe hierzu auch die Aufwendungen unter 16 – „Sonstige ordentliche Aufwendungen“.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Seit dem 01.01.2005 nimmt der Kreis Steinfurt als sogenannter Optionskreis die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (sog. Hartz IV-Gesetz) wahr. In diesem Rahmen hat der Kreis Steinfurt die Aufgaben des sogenannten ersten persönlichen Ansprechpartners (insbesondere die Leistungsgewährung) auf die Kommunen delegiert. Die damit in den Kommunen anfallenden Personalkosten werden erstattet, für das Jahr 2015 ist unverändert ein Betrag von 300.000 € veranschlagt.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen. Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

An dieser Stelle wird auf den bereits in 2014 erhöhten Arbeitsanfall, überwiegend im Bereich des **Asylrechts (Leistungsgewährung und Betreuung der Asylbewerber)** hingewiesen. Die Fallzahlen steigen kräftig an und mit dem vorhandenen Personal ist diese Aufgabe nicht mehr zu bewältigen. Daher wird ab 2015 im Stellenplan für diesen Bereich eine zusätzliche Stelle ausgewiesen. Die jährlichen Kosten betragen etwa 45.000 €.

Auch hier darf der Hinweis auf die Verrechnung der Kosten des Fachbereichsleiters II nicht fehlen.

#### **15 Transferaufwendungen**

Die Städte und Gemeinden sind seit dem 01.01.1995 zuständige Stelle für die Wahrnehmung der Aufgaben zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes und damit auch Kostenträger. Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem AsylbLG und umfasst im Wesentlichen Sach- und Geldleistungen sowie die Krankenhilfe. Die Städte und Gemeinden des Kreises Steinfurt haben einen Solidarfond zur Abrechnung der Krankenhilfeaufwendungen für den Bereich Asylbewerber gegründet. Die im gesamten Kreis Steinfurt anfallenden Krankenhilfeaufwendungen für Asylbewerber werden entsprechend den Fallzahlen auf die Städte und Gemeinden verteilt, unabhängig von der Höhe der Krankenhilfeaufwendungen im Einzelfall.

Systembedingt wird die Kostenbeteiligung SGB II ab 2012 bei den Transferaufwendungen und nicht mehr bei den „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ (Ziffer 16) gebucht.

Der Landtag NRW hat am 21.06.2006 das Gesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum SGB II beschlossen. Nach § 5 dieses Gesetzes tragen die Städte und Gemeinden 50 % der Aufwendungen für kommunale Leistungen nach § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Kosten der Unterkunft der Alg II-Empfänger (u.a. Miet- und Heizkosten, Umzugs- und Renovierungsbeihilfen, Wohnungsbeschaffungskosten, Mietschulden, Frauenhausaufenthalte). Abweichend von der gesetzlichen Regelung hat der Kreis Steinfurt nach Benehmen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden durch Satzung eine sogenannte Stufenregelung beschlossen. Danach beläuft sich der unmittelbar durch die Städte und Gemeinden zu tragende Anteil in 2008 ein Drittel, in den Jahren 2009 und 2010 40 % und ab 2011 50 %. Neben der Quote ist die Höhe der Kostenbeteiligung insbesondere auch von der Entwicklung der Fallzahlen abhängig.

Für das Jahr 2015 werden folgende Beträge bereitgestellt:

Hilfe zum Lebensunterhalt Asyl	660.000 € (+ 210.000 € oder rd. 47 %)
Krankenhilfe (Solidarfonds Asyl)	120.000 € (+ 20.000 € oder rd. 20 %)
Kostenbeteiligung § 6 SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende)	750.000 € (+ 60.000 € oder rd. 9 %)

Hilfen für Familien und Bürger in Not sind mit 1.000 € vorgesehen. Die freien Wohlfahrtsverbände erhalten 12.000 €, die anteiligen Personalkosten der Drogenberatungsstelle wurden mit 24.250 € veranschlagt.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Siehe Erläuterung zur Leistungsbeteiligung bei der Abwicklung über Jobcenter zu den *Zuwendungen und allgemeinen Umlagen bei Ziffer 02.*



## Produkt 05.01.02

<b>Produkt</b> Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber	
<b>Produktgruppe</b> Soziale Leistungen	<b>Produktbereich</b> Soziale Leistungen
<b>Verantwortlich</b> FB IV	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterbringung von Obdachlosen und Nichtsesshaften in Obdachlosenunterkünften sowie von Flüchtlingen und Aussiedlern in Unterkünften</li> <li>• Bewirtschaftung der angemieteten und städt. Unterkünfte</li> <li>• Kontaktaufnahme mit Räumungsbetroffenen nach Mitteilung der Gerichtsvollzieher über bevorstehende Zwangsräumung, um evtl. die Obdachlosigkeit zu verhindern</li> <li>• Einweisung von Wohnungslosen in Obdachlosenunterkünfte</li> <li>• Wiedereinweisungen von Räumungsschuldern nach § 19 OBG</li> <li>• Wohnungsvermittlung und Beratung</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Soziale Einrichtungen für Wohnungslose Soziale Einrichtungen für Aussiedler Soziale Einrichtungen für Asylbewerber
<b>Auftragsgrundlage</b> OBG, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Landesaufnahmegesetz, Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren
<b>Zielgruppe</b> Obdachlose Nichtsesshafte Flüchtlinge Aussiedler von Zwangsräumung Betroffene

**Teilergebnisplan 2015****05.01.02**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen  
 Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen  
 Produkt: 05.01.02 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	316.643,23	290.000	340.000	340.000	340.000	340.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.491,08	110.000	358.800	288.800	288.800	288.800
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>431.134,31</b>	<b>400.000</b>	<b>698.800</b>	<b>628.800</b>	<b>628.800</b>	<b>628.800</b>
11 - Personalaufwendungen	4.052,88	4.050	4.050	4.090	4.130	4.170
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.694,48	83.500	101.000	102.000	103.000	104.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.148,55	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	225.437,41	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>332.333,32</b>	<b>318.700</b>	<b>336.200</b>	<b>337.240</b>	<b>338.280</b>	<b>339.320</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>98.800,99</b>	<b>81.300</b>	<b>362.600</b>	<b>291.560</b>	<b>290.520</b>	<b>289.480</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>98.800,99</b>	<b>81.300</b>	<b>362.600</b>	<b>291.560</b>	<b>290.520</b>	<b>289.480</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>98.800,99</b>	<b>81.300</b>	<b>362.600</b>	<b>291.560</b>	<b>290.520</b>	<b>289.480</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.720,47	30.450	40.000	40.000	40.000	40.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>65.080,52</b>	<b>50.850</b>	<b>322.600</b>	<b>251.560</b>	<b>250.520</b>	<b>249.480</b>

**Teilfinanzplan 2015****05.01.02****A. Zahlungsübersicht**

**Produktbereich** 05 Soziale Leistungen  
**Produktgruppe** 05.01 Soziale Leistungen  
**Produkt** 05.01.02 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.721,21	290.000	340.000	0	340.000	340.000	340.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	114.491,08	110.000	358.800	0	288.800	288.800	288.800
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>406.212,29</b>	<b>400.000</b>	<b>698.800</b>	<b>0</b>	<b>628.800</b>	<b>628.800</b>	<b>628.800</b>
10 - Personalauszahlungen	4.052,88	4.050	4.050	0	4.090	4.130	4.170
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	99.492,40	83.500	101.000	0	102.000	103.000	104.000
15 - Sonstige Auszahlungen	243.287,26	230.000	230.000	0	230.000	230.000	230.000
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>346.832,54</b>	<b>317.550</b>	<b>335.050</b>	<b>0</b>	<b>336.090</b>	<b>337.130</b>	<b>338.170</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>59.379,75</b>	<b>82.450</b>	<b>363.750</b>	<b>0</b>	<b>292.710</b>	<b>291.670</b>	<b>290.630</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 05.01.02 „Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Asylbewerber“

### I. Teilergebnisplan

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hierbei handelt es sich um die von den Bewohnern (Obdachlose/Asylbewerber) zu zahlenden Nutzungsentschädigungen in Höhe von 340.000 € (+ 50.000 € oder rd. 17 %).

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

An pauschalen Erstattungen des Landes nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sind 278.800 € (+ 178.800 € oder rd. 178 %) und an sonstigen Einnahmen (Erstattungen von Ausgaben, für die die Stadt in Vorlage getreten ist, z.B. Kindergeld, ALG I, Unterhalt) unverändert 10.000 € veranschlagt. Die erstmals in 2015 gewährten Entlastungsmittel des Bundes als Pauschale nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz betragen 70.000 €.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Zu den Sach- und Dienstleistungen zählen die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten. Für den baulichen Unterhalt ist ein Betrag in Höhe von 50.000 € (+ 17.500 € oder rd. 54 %) und für die Bewirtschaftungskosten ein Betrag in Höhe von unverändert 51.000 € veranschlagt.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Mietkosten einschl. Nebenkosten für die Asylbewerber- und Obdachlosenunterkünfte werden mit unverändert 230.000 € veranschlagt.

## Produkt 06.01.01

<b>Produkt</b> Tageseinrichtungen für Kinder	
<b>Produktgruppe</b> Tageseinrichtungen für Kinder	<b>Produktbereich</b> Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Bau-, Einrichtungs- und Betriebskosten</li> <li>• Erhebung von Elternbeiträgen</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Bereitstellung von Plätzen in Tageseinrichtungen für Kinder
<b>Auftragsgrundlage</b> KJHG i. V. mit GTK, BKVO sowie ergänz. Vorschriften
<b>Zielgruppe</b> Kinder und Eltern (Erziehungsberechtigte) Träger Jugendamt

**Teilergebnisplan 2015****06.01.01**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 06.01 Tageseinrichtungen für Kinder  
 Produkt: 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.210,35	24.210	24.210	24.210	24.210	24.210
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.510,13	37.300	31.600	31.600	31.600	31.600
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>75.720,48</b>	<b>61.610</b>	<b>55.910</b>	<b>55.910</b>	<b>55.910</b>	<b>55.910</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.602,19	32.500	12.000	12.200	12.200	12.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	37.113,85	37.110	37.110	37.110	37.110	37.110
15 - Transferaufwendungen	435.589,04	548.000	369.265	359.265	359.265	359.265
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.840,00	12.900	12.900	12.900	12.900	12.900
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>514.145,08</b>	<b>630.510</b>	<b>431.275</b>	<b>421.475</b>	<b>421.475</b>	<b>421.675</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-438.424,60</b>	<b>-568.900</b>	<b>-375.365</b>	<b>-365.565</b>	<b>-365.565</b>	<b>-365.765</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-438.424,60</b>	<b>-568.900</b>	<b>-375.365</b>	<b>-365.565</b>	<b>-365.565</b>	<b>-365.765</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-438.424,60</b>	<b>-568.900</b>	<b>-375.365</b>	<b>-365.565</b>	<b>-365.565</b>	<b>-365.765</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.260,28	8.200	12.000	12.000	12.000	12.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-452.684,88</b>	<b>-577.100</b>	<b>-387.365</b>	<b>-377.565</b>	<b>-377.565</b>	<b>-377.765</b>

**Teilfinanzplan 2015****06.01.01****A. Zahlungsübersicht**

**Produktbereich** 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe** 06.01 Tageseinrichtungen für Kinder  
**Produkt** 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.765,19	37.300	31.600	0	31.600	31.600	31.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>50.765,19</b>	<b>37.400</b>	<b>31.700</b>	<b>0</b>	<b>31.700</b>	<b>31.700</b>	<b>31.700</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.290,97	32.500	12.000	0	12.200	12.200	12.400
14 - Transferauszahlungen	426.324,04	548.000	360.000	0	350.000	350.000	350.000
15 - Sonstige Auszahlungen	12.840,00	12.900	12.900	0	12.900	12.900	12.900
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>470.455,01</b>	<b>593.400</b>	<b>384.900</b>	<b>0</b>	<b>375.100</b>	<b>375.100</b>	<b>375.300</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-419.689,82</b>	<b>-556.000</b>	<b>-353.200</b>	<b>0</b>	<b>-343.400</b>	<b>-343.400</b>	<b>-343.600</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	354.000	0	0	0	0	0
<b>23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i></b>	<b>0,00</b>	<b>354.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
<b>30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i></b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>354.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2015

06.01.01

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 06.01 Tageseinrichtungen für Kinder  
 Produkt: 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Maßnahme: 06010100-000</b> Veräußerung / Erwerb von Gebäuden und Aufbauten (060101)									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	57.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	57.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 06010100-001</b> Veräußerung / Erwerb von Grund und Boden (060101)									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	297.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	297.000	0	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 06.01.01 „Tageseinrichtungen für Kinder“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen dieses Produkts ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Aus Vermietungen von Gebäuden für Kindergärten werden in 2015 31.600 € (- 5.700 € oder rd. 15 %) Mieterträge erwartet. Die Reduzierung resultiert aus dem Wegfall des DRK Kindergartens an der Prof.-Katerkamp-Straße.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Unterhaltung der Gebäude, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen) sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des Weiteren Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge und für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die Aufwendungen befinden sich auf Vorjahresniveau.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes besteht im Wesentlichen aus den Gebäuden bzw. Gebäudeteilen

- Kindergarten Kinderkiste, Weidenstraße
- Kindergarten St. Michael, Langenhorst

sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **15 Transferaufwendungen**

Hierzu zählen die Zuschüsse zu den Betriebskosten mit 350.000 € (- 12.000 €) sowie die möglichen Investitionskostenzuschüsse an die Kindergärten mit 10.000 € (- 176.000 €). Konkrete Investitionszuschüsse für 2015 sind nicht geplant.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier sind die Mietkosten für das Gebäude des ehem. Kindergartens „Kinderkiste“ in Höhe von 12.900 € veranschlagt. Der Mietvertrag konnte im Oktober 2014 bis zum Jahre 2021 verlängert werden.



## Produkt 06.02.01

<b>Produkt</b> Förderung der Jugendarbeit	
<b>Produktgruppe</b> Einrichtungen der Jugendarbeit	<b>Produktbereich</b> Kinder-, Jugend-, Familienhilfe
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Einrichtungen zur Förderung der Entwicklung von jungen Menschen außerhalb von Schule und Familie</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Förderung der Jugendarbeit
<b>Auftragsgrundlage</b> KJHG, Landesjugendplan, städt. Förderrichtlinien, Ratsbeschlüsse
<b>Zielgruppe</b> junge Menschen, Eltern/Erziehungsberechtigte, freie und kirchliche Träger von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit

**Teilergebnisplan 2015****06.02.01**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 06.02 Einrichtungen der Jugendarbeit  
 Produkt: 06.02.01 Förderung der Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	300,00	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>300,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.577,23	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
15 - Transferaufwendungen	95.306,82	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>96.884,05</b>	<b>104.000</b>	<b>102.000</b>	<b>102.000</b>	<b>102.000</b>	<b>102.000</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-96.584,05</b>	<b>-104.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-96.584,05</b>	<b>-104.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-96.584,05</b>	<b>-104.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-96.584,05</b>	<b>-104.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>-102.000</b>



## Erläuterungen zum Produkt 06.02.01 „Förderung der Jugendarbeit“

### I. Teilergebnisplan

#### **15 Transferaufwendungen**

Zu den Transferaufwendungen zählen Zuschüsse an Jugendgruppen und Jugendeinrichtungen (KOT-Heime, Stadtjugendring, offene Jugendarbeit) in Höhe von 100.000 €.

Sachkosten (Sitzungen, Werbung, Besichtigungsfahrten, kleinere Maßnahmen u.ä.) für die Arbeit des Jugendparlaments sind mit 2.000 € veranschlagt.

## Produkt 06.02.02

<b>Produkt</b> Spiel- und Freizeitflächen	
<b>Produktgruppe</b> Einrichtungen der Jugendarbeit	<b>Produktbereich</b> Kinder-, Jugend-, Familienhilfe
<b>Verantwortlich</b> FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau, Unterhaltung und Bereitstellung von öffentlichen Spiel- und Bolzplätzen zur Förderung der Entwicklung von Kindern und jungen Menschen außerhalb von Schule und Familie</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Öffentliche Spielplätze Öffentliche Bolzplätze
<b>Auftragsgrundlage</b> KJHG, Landesjugendplan, städt. Förderrichtlinien, DIN-Normen und Richtlinien, Sicherheitsvorschriften
<b>Zielgruppe</b> Kinder und junge Menschen Eltern/Erziehungsberechtigte

**Teilergebnisplan 2015****06.02.02**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 06.02 Einrichtungen der Jugendarbeit  
 Produkt: 06.02.02 Spiel- und Freizeitflächen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.264,16	8.710	20.260	20.260	20.260	20.260
07 + Sonstige ordentliche Erträge	298,01	0	300	300	300	300
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>20.562,17</b>	<b>8.710</b>	<b>20.560</b>	<b>20.560</b>	<b>20.560</b>	<b>20.560</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.747,96	30.000	25.200	20.200	20.200	20.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	54.902,38	30.860	54.900	54.900	54.900	54.900
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.642,15	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>86.292,49</b>	<b>62.160</b>	<b>81.400</b>	<b>76.400</b>	<b>76.400</b>	<b>76.400</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-65.730,32</b>	<b>-53.450</b>	<b>-60.840</b>	<b>-55.840</b>	<b>-55.840</b>	<b>-55.840</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-65.730,32</b>	<b>-53.450</b>	<b>-60.840</b>	<b>-55.840</b>	<b>-55.840</b>	<b>-55.840</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-65.730,32</b>	<b>-53.450</b>	<b>-60.840</b>	<b>-55.840</b>	<b>-55.840</b>	<b>-55.840</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.003,41	42.450	40.000	40.000	40.000	40.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-109.733,73</b>	<b>-95.900</b>	<b>-100.840</b>	<b>-95.840</b>	<b>-95.840</b>	<b>-95.840</b>

**Teilfinanzplan 2015****06.02.02****A. Zahlungsübersicht**

**Produktbereich** 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe** 06.02 Einrichtungen der Jugendarbeit  
**Produkt** 06.02.02 Spiel- und Freizeittflächen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.543,05	30.000	25.000	0	20.000	20.000	20.000
15 - Sonstige Auszahlungen	1.642,15	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>28.185,20</b>	<b>31.300</b>	<b>26.300</b>	<b>0</b>	<b>21.300</b>	<b>21.300</b>	<b>21.300</b>
17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	-28.185,20	-31.300	-26.300	0	-21.300	-21.300	-21.300
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
25 - für Baumaßnahmen	26.375,81	40.000	50.000	0	40.000	20.000	20.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	200	200	0	200	200	200
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	<b>26.375,81</b>	<b>40.200</b>	<b>50.200</b>	<b>0</b>	<b>40.200</b>	<b>20.200</b>	<b>20.200</b>
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	-26.375,81	-40.200	-50.200	0	-40.200	-20.200	-20.200

**Teilfinanzplan 2015**

06.02.02

**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 06.02 Einrichtungen der Jugendarbeit  
 Produkt: 06.02.02 Spiel- und Freizeitflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 06020211-002  
Neubau von Kinderspiel- und Bolzplätzen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	950,40	10.000	20.000	0	20.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-950,40	-10.000	-20.000	0	-20.000	0	0	0	0

Maßnahme: 06020212-000  
Spielgeräte und Zäune für Spiel- und Bolzplätze (2012)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.197,75	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.197,75	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 06020213-000  
Spielgeräte und Zäune für Spiel- und Bolzplätze (2013)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.227,66	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.227,66	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 06020214-000  
Spielgeräte und Zäune für Spiel- und Bolzplätze (2014)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 06020215-000

**Teilfinanzplan 2015**

06.02.02

**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 06.02 Einrichtungen der Jugendarbeit  
 Produkt: 06.02.02 Spiel- und Freizeitflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**Spielgeräte und Zäune für Spiel- und Bolzplätze (2015)**

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	200	200	0	200	200	200	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-200	-200	0	-200	-200	-200	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 06.02.02 „Spiel- und Freizeitflächen“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen dieses Produkts ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hier sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der Spiel- und Freizeitflächen mit einem Betrag in Höhe von 25.200 € veranschlagt (- 4.800 € oder 16 %).

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Öffentliche Spiel- und Freizeitflächen“ besteht im Wesentlichen aus den Spielgeräten. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die Pachtzahlungen für Spiel- und Freizeitflächen sind hier mit einem Betrag in Höhe von 1.300 € ausgewiesen.

### II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

<b>Anschaffung von Spielgeräten/Zäunen einschl. jugendfördernde Maßnahmen (+- 0 €)</b>	<b>30.000 €</b>
<b>Neubau Spiel- und Bolzplätze (+10.000 €)</b>	<b>20.000 €</b>

Es liegt zwischenzeitlich ein weiteres Angebot vor, im Bereich der Schützenstraße, für den nicht mehr vorhandenen Bolzplatz am Alt-Metelener-Weg, Ersatz zu schaffen. Hierüber soll der Fachausschuss im Frühjahr 2015 beraten, so dass vorsorglich für 2015 und 2016 jeweils 20.000 € veranschlagt wurden.

## Produkt 08.01.01

<b>Produkt</b> Förderung und Bereitstellung von Sportstätten	
<b>Produktgruppe</b> Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder	<b>Produktbereich</b> Allgemeine Sportförderung
<b>Verantwortlich</b> FB II FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung und Unterstützung des Sports durch finanzielle Leistungen sowie Dienst- und Sachleistungen</li> <li>• Bau, Unterhaltung und Betrieb der Sportanlagen einschl. Nebenanlagen</li> <li>• Beschaffung und Unterhaltung der Einrichtungen und Geräte</li> <li>• Bereitstellung, Entwicklung und Unterhaltung von Grünanlagen innerhalb der Sportanlagen</li> <li>• Hallenbenutzungspläne</li> <li>• Hallenordnungen</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Allgemeine Sportförderung Eigene Sportstätten
<b>Auftragsgrundlage</b> Allgemeine und besondere Zuschussrichtlinien sowie Rats- und Schul-, Kultur- und Sportausschussbeschlüsse, DIN-Normen und Richtlinien, Sicherheitsvorschriften.
<b>Zielgruppe</b> Schulen gemeinnützige Sportvereine Verbände sonst. Nutzer und Sportinteressierte

**Teilergebnisplan 2015****08.01.01**

Produktbereich: 08 Sportförderung  
 Produktgruppe: 08.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder  
 Produkt: 08.01.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	311.589,73	200.720	228.150	228.150	228.150	228.150
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.695,42	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.983,21	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
07 + Sonstige ordentliche Erträge	402,34	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>332.670,70</b>	<b>226.920</b>	<b>254.350</b>	<b>254.350</b>	<b>254.350</b>	<b>254.350</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	474.328,63	459.800	422.500	391.700	395.200	398.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	293.339,22	281.810	292.140	292.140	292.140	292.140
15 - Transferaufwendungen	22.041,78	125.000	25.000	10.000	10.000	10.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.838,95	12.200	11.700	11.700	11.700	11.700
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>798.548,58</b>	<b>878.810</b>	<b>751.340</b>	<b>705.540</b>	<b>709.040</b>	<b>712.340</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-465.877,88</b>	<b>-651.890</b>	<b>-496.990</b>	<b>-451.190</b>	<b>-454.690</b>	<b>-457.990</b>
19 + Finanzerträge	9.783,35	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>9.783,35</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-456.094,53</b>	<b>-642.390</b>	<b>-487.490</b>	<b>-441.690</b>	<b>-445.190</b>	<b>-448.490</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-456.094,53</b>	<b>-642.390</b>	<b>-487.490</b>	<b>-441.690</b>	<b>-445.190</b>	<b>-448.490</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.357,91	62.000	95.000	95.000	95.000	95.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-518.452,44</b>	<b>-704.390</b>	<b>-582.490</b>	<b>-536.690</b>	<b>-540.190</b>	<b>-543.490</b>

**Teilfinanzplan 2015****08.01.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>08</b>	Sportförderung
<b>Produktgruppe</b>	<b>08.01</b>	Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder
<b>Produkt</b>	<b>08.01.01</b>	Förderung und Bereitstellung von Sportstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.152,69	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.405,00	23.000	23.000	0	23.000	23.000	23.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.556,37	3.200	3.200	0	3.200	3.200	3.200
07 + Sonstige Einzahlungen	18.455,12	9.950	10.250	0	10.250	10.250	10.250
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.783,35	9.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>62.352,53</b>	<b>45.650</b>	<b>45.950</b>	<b>0</b>	<b>45.950</b>	<b>45.950</b>	<b>45.950</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	511.813,63	444.800	408.500	0	378.200	381.700	385.000
14 - Transferauszahlungen	20.041,78	125.000	25.000	0	10.000	10.000	10.000
15 - Sonstige Auszahlungen	22.149,91	24.500	21.700	0	21.700	21.700	21.700
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>554.005,32</b>	<b>594.300</b>	<b>455.200</b>	<b>0</b>	<b>409.900</b>	<b>413.400</b>	<b>416.700</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-491.652,79</b>	<b>-548.650</b>	<b>-409.250</b>	<b>0</b>	<b>-363.950</b>	<b>-367.450</b>	<b>-370.750</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.195,00	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>3.195,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
25 - für Baumaßnahmen	461.814,24	25.000	550.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.041,24	20.600	14.000	0	13.500	13.500	13.500
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>489.855,48</b>	<b>45.600</b>	<b>564.000</b>	<b>0</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>-486.660,48</b>	<b>-45.600</b>	<b>-564.000</b>	<b>0</b>	<b>-13.500</b>	<b>-13.500</b>	<b>-13.500</b>

**Teilfinanzplan 2015****08.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 08 Sportförderung  
 Produktgruppe: 08.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder  
 Produkt: 08.01.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Maßnahme: 08010109-001</b> Renovierung Sporthalle I im Schulzentrum									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 08010112-001</b> Sporthalle Marienschule									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.195,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	453.080,77	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-449.885,77	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 08010114-000</b> Renovierung Laufbahn u.a. Stadion 1 am Schulzentrum									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.733,47	25.000	550.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.733,47	-25.000	-550.000	0	0	0	0	0	0

**Teilfinanzplan 2015****08.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 08 Sportförderung  
 Produktgruppe: 08.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder  
 Produkt: 08.01.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	22.937,33	20.600	14.000	0	13.500	13.500	13.500	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>-22.937,33</b>	<b>-20.600</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-13.500</b>	<b>-13.500</b>	<b>-13.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 08.01.01 „Förderung und Bereitstellung von Sportstätten“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Förderung und Bereitstellung von Sportstätten“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Der Rat hat beschlossen, Gebühren für die Nutzung der Sporthallen zu erheben. Es ist ein unveränderter Ansatz in Höhe von 5.000 € gebildet worden. Außerdem wurden, ebenfalls unverändert, 18.000 € für Benutzungsgebühren der Stadthalle veranschlagt.

#### **06 Kostenerstattungen- und Kostenumlagen**

Der Tennisverein beteiligt sich an den Erbpachtzinsen für die Anlage an der Laurenzstraße. Ferner sind hier Kostenerstattungen von Schadensfällen in der Stadthalle veranschlagt (siehe entsprechend bei den Aufwendungen für die Abwicklung von Schadensfällen).

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden u.a. die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung), Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge sowie die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung veranschlagt.

Gegenüber dem Vorjahr verringern sich die Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen um 37.300 € bzw. rd. 9 % auf 422.500 €.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Sporthalle“ besteht im Wesentlichen aus den Gebäuden bzw. Gebäudeteilen

- Sporthalle I, Lortzingstraße
- Sporthalle II, Lortzingstraße
- Umkleidegebäude, Lortzingstraße
- Kassenhäuschen, Lortzingstraße
- Sporthalle Langenhorst-Welbergen
- Sporthalle Marienschule
- Sporthalle Lambertischule
- Stadthalle

sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **15 Transferaufwendungen und**

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hierbei handelt es sich u.a. um Zuschüsse an Sportvereine/-verbände für laufende Betriebskosten mit einem Betrag in Höhe von 25.000 € auf der Grundlage der ab 2013 geltenden Sportförderrichtlinien und um die Pacht- und Mietzahlungen für die Sportplätze innerhalb des Stadtgebietes und die Abwicklung von Schadensfällen (siehe 06 Kostenerstattungen).

## II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

### **Leichtathletikanlage Stadion Schulzentrum**

Für die Vorbereitung der Planung der Sanierung/Erneuerung der Leichtathletikanlage im Stadion am Schulzentrum wurden 2014 25.000 € zur Verfügung gestellt. Zur Umsetzung der Maßnahme ab 2015 wurden die voraussichtlichen Baukosten in Höhe von 540.000 € als Verpflichtungsermächtigung für 2015 eingeplant.

Nach vorliegenden Kostenschätzungen werden 2015 insgesamt 550.000 € eingeplant.



## Produkt 08.01.02

<b>Produkt</b> Förderung und Bereitstellung von Bäder	
<b>Produktgruppe</b> Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bädern	<b>Produktbereich</b> Allgemeine Sportförderung
<b>Verantwortlich</b> FB II FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung und Unterstützung des Schwimmsports durch finanzielle Leistungen sowie Dienst- und Sachleistungen</li> <li>• Bau, Unterhaltung und Betrieb des Bergfreibades</li> <li>• Beschaffung und Unterhaltung der Einrichtungen und Geräte für das Bergfreibad</li> <li>• Bereitstellung, Entwicklung und Unterhaltung von öffentlichem Grün innerhalb des Bergfreibades</li> <li>• Verpachtung Imbiss/Kiosk Bergfreibad</li> <li>• Satzungsangelegenheiten (Badeordnung etc.)</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Allgemeine Förderung des Schwimmsports Bergfreibad
<b>Auftragsgrundlage</b> Allgemeine und besondere Zuschussrichtlinien sowie Rats- und Sportausschussbeschlüsse
<b>Zielgruppe</b> Schulen gemeinnützige Sportvereine Verbände Gäste Einwohner/innen und Bürger/innen

**Teilergebnisplan 2015****08.01.02**

Produktbereich: 08 Sportförderung  
 Produktgruppe: 08.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder  
 Produkt: 08.01.02 Förderung und Bereitstellung von Bäder

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.707,87	41.300	42.290	42.290	42.290	42.290
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	90.398,88	90.000	85.000	85.000	85.000	85.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.773,11	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500	500	500	500	500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.358,20	0	1.360	1.360	1.360	1.360
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>141.238,06</b>	<b>134.500</b>	<b>132.150</b>	<b>132.150</b>	<b>132.150</b>	<b>132.150</b>
11 - Personalaufwendungen	178.358,34	184.300	214.800	216.930	222.110	221.290
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	151.099,91	143.800	126.000	116.900	117.900	119.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	46.203,84	45.700	44.810	44.810	44.810	44.810
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.633,21	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>377.295,30</b>	<b>376.300</b>	<b>388.110</b>	<b>381.140</b>	<b>387.320</b>	<b>387.700</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-236.057,24</b>	<b>-241.800</b>	<b>-255.960</b>	<b>-248.990</b>	<b>-255.170</b>	<b>-255.550</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-236.057,24</b>	<b>-241.800</b>	<b>-255.960</b>	<b>-248.990</b>	<b>-255.170</b>	<b>-255.550</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-236.057,24</b>	<b>-241.800</b>	<b>-255.960</b>	<b>-248.990</b>	<b>-255.170</b>	<b>-255.550</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.685,93	23.050	17.000	17.000	17.000	17.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-256.743,17</b>	<b>-264.850</b>	<b>-272.960</b>	<b>-265.990</b>	<b>-272.170</b>	<b>-272.550</b>

**Teilfinanzplan 2015****08.01.02****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>08</b>	Sportförderung
<b>Produktgruppe</b>	<b>08.01</b>	Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder
<b>Produkt</b>	<b>08.01.02</b>	Förderung und Bereitstellung von Bäder

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.445,80	90.000	85.000	0	85.000	85.000	85.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.300,00	2.700	3.000	0	3.000	3.000	3.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	500	500	0	500	500	500
07 + Sonstige Einzahlungen	5.996,71	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>107.742,51</b>	<b>99.200</b>	<b>94.500</b>	<b>0</b>	<b>94.500</b>	<b>94.500</b>	<b>94.500</b>
10 - Personalauszahlungen	178.358,34	184.300	214.800	0	216.930	222.110	221.290
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	156.957,20	143.100	123.500	0	114.400	115.400	116.600
15 - Sonstige Auszahlungen	18.726,20	17.700	15.700	0	15.700	15.700	15.700
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>354.041,74</b>	<b>345.100</b>	<b>354.000</b>	<b>0</b>	<b>347.030</b>	<b>353.210</b>	<b>353.590</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-246.299,23</b>	<b>-245.900</b>	<b>-259.500</b>	<b>0</b>	<b>-252.530</b>	<b>-258.710</b>	<b>-259.090</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
25 - für Baumaßnahmen	3.233,88	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.185,60	2.900	3.700	0	2.500	2.500	2.500
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>5.419,48</b>	<b>2.900</b>	<b>3.700</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-5.419,48</b>	<b>-2.900</b>	<b>-3.700</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>

**Teilfinanzplan 2015****08.01.02****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 08 Sportförderung  
 Produktgruppe: 08.01 Förderung und Bereitstellung von Sportstätten und Bäder  
 Produkt: 08.01.02 Förderung und Bereitstellung von Bädern

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	2.185,60	2.900	3.700	0	2.500	2.500	2.500	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.233,88	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-5.419,48</b>	<b>-2.900</b>	<b>-3.700</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 08.01.02 „Förderung und Bereitstellung von Bädern“

### **Vorbemerkungen:**

Durch die Entscheidung des Bundesfinanzministeriums, bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen für eine wirtschaftlich-technische Verflechtung von Betrieben, in unserem Fall der Stadtwerke Ochtrup und des Bergfreibades, die Genehmigung für einen steuerlichen Querverbund zu erteilen, wird noch in 2014 mit dieser Genehmigung gerechnet.

Die Stadt hat durch den Abschluss eines Versorgungsvertrages mit den Stadtwerken Ochtrup hinsichtlich des Schulzentrums und der Möglichkeit, dort auch mittels eines mobilen Blockheizkraftwerks Energie einzuspeisen, die Voraussetzung für eine wirtschaftlich-technische Verflechtung zwischen den Stadtwerken und dem Betrieb „Bergfreibad“ geschaffen.

Eine vom Rat der Stadt Ochtrup eingesetzte Arbeitsgruppe hatte sich bereits im Vorjahr mit dieser Angelegenheit intensiv beschäftigt und, sobald die Genehmigung, d.h. die verbindliche Auskunft des Finanzamtes vorliegt, wird ein entsprechender Beschlussvorschlag für den Rat erarbeitet.

Der Rat der Stadt Ochtrup wird sich am 07.05.2015 nach Vorberatung im Betriebsausschuss der Stadtwerke Ochtrup am 09.03.2015 und im Haupt- und Finanzausschuss am 25.03.2015 mit der Übertragung des Bergfreibades auf die Stadtwerke Ochtrup zum 31.12.2015/01.01.2016 beschäftigen.

### **I. Teilergebnisplan**

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Förderung und Bereitstellung von Bädern“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hierbei handelt es sich um die Eintrittsgelder für das Bergfreibad. Als Ansatz ist ein Betrag von 85.000 € (- 5.000 € oder rd. 5,6 %) vorgesehen.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Aus dem Kiosk im Freibad erhält die Stadt einen Pachtzins in Höhe von 3.000 €.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen. Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es werden die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie die Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Wasser, Reinigung) veranschlagt, des weiteren Aufwendungen für Versicherungen, Abgaben und Beiträge sowie die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Aufwendungen liegen mit 126.000 € (- 17.800 € oder rd. 12 %) unter denen des Vorjahres.

**14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Förderung und Bereitstellung von Bädern“ besteht im Wesentlichen aus den Gebäuden und Anlagen des Bergfreibades sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier sind die laufenden Geschäftsausgaben, wie Bürobedarf, Telefongebühren u.a. Aufwendungen, veranschlagt.

## Produkt 09.01.01

<b>Produkt</b> Räumliche Planung- und Entwicklung, Geoinformationen	
<b>Produktgruppe</b> Räumliche Planung- und Entwicklung, Geoinformationen	<b>Produktbereich</b> Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
<b>Verantwortlich</b> FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziel- und Handlungskonzepte als Planungsgrundlage einer geordneten städtebaulichen Entwicklung</li> <li>• Gebietsentwicklung (Mitwirkung bei Landes-, Regional- und Raumplanung)</li> <li>• Orts- und Stadtentwicklungsplanung (Flächennutzungsplanung, Bebauungsplanung)</li> <li>• Verkehrsplanung</li> <li>• Rad- und Reitwegeplanung</li> <li>• Geoinformation</li> <li>• Dorferneuerung</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Räumliche Planung und Entwicklung Geoinformationssysteme Verkehrsplanung
<b>Auftragsgrundlage</b> BauGB, BauO NRW, BauNVO, Gesetze der Landes- und Bundesplanung (LePro usw.), GO NRW, GemHVO, HOAI, Ortsrecht, DIN-Normen und Richtlinien, Erlasse, aktuelle Rechtsprechung, Ratsbeschlüsse, Entwicklungspläne
<b>Zielgruppe</b> Bürger/innen / Einwohner/innen / Besucher Grundstückseigentümer Nutzungsberechtigte Planer/Investoren Versorgungsträger Behörden

**Teilergebnisplan 2015****09.01.01**

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen  
 Produktgruppe: 09.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation  
 Produkt: 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.000,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.421,31	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.343,50	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>130.764,81</b>	<b>2.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.398,21	65.000	70.000	24.000	24.000	24.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>76.398,21</b>	<b>65.000</b>	<b>70.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>54.366,60</b>	<b>-63.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>54.366,60</b>	<b>-63.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>54.366,60</b>	<b>-63.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>54.366,60</b>	<b>-63.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>



## Erläuterungen zum Produkt 09.01.01 „Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen“

### I. Teilergebnisplan

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt und 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hier sind Verwaltungsgebühren Dritter und die Erstattungen für die Bauleitplanung veranschlagt.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hierzu gehören die Kosten für die Aufstellung und Änderung von Bauleitplänen einschließlich der Kosten für die öffentlichen Bekanntmachungen sowie Planungs- und Vermessungskosten. Diese allgemeinen Aufwendungen sind mit 60.000 € (+ 10.000 € oder 20 %) veranschlagt.

Als Basis für das städtische GeoInformationssystem (GIS) dienen u.a. seit 2006 hochauflösende Befliegungsdaten. Die Stadt Ochtrup hat sich 2006, 2008 und zuletzt 2011 an der Befliegung der sb Partner Geo&IT (Stadtwerke Borken) beteiligt. Ursprünglich war bereits in 2013/2014 eine erneute Befliegung geplant, aber letztlich nicht realisiert worden. Die Stadt Ochtrup und die Stadtwerke Ochtrup beteiligen sich daher an der Befliegung 2015 und tragen die Kosten von rd. 20.000 € jeweils zu 50 %.

Für die Betriebskosten des „Sanierungsbüros“ in der Weinerstraße 18 und für den Sanierungsberater werden 4.000 € veranschlagt. Für den Sanierungsberater wurden im Vorjahr 7.000 € veranschlagt. Nachfragebedingt werden in 2015 2.000 € ausreichen.

## Produkt 10.01.01

<b>Produkt</b> Bauen und Wohnen	
<b>Produktgruppe</b> Bauen und Wohnen	<b>Produktbereich</b> Bauen und Wohnen
<b>Verantwortlich</b> FB III	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beratung von Bauwilligen und Investoren</li> <li>• Stellungnahmen zu genehmigungspflichtigen Bauanträgen</li> <li>• Genehmigungsfreistellungen</li> <li>• Unterstützung anderer Behörden</li> <li>• Stellungnahmen zu Bauvoranfragen</li> <li>• Straßenbezeichnungen und Nummerierungen (mit Unterstützung des Heimatvereins)</li> <li>• Denkmalschutz und Denkmalpflege</li> <li>• Eintragungen in Denkmalliste (Unterschutzstellung)</li> <li>• Unterhaltung und Pflege gemeindlicher Denkmäler</li> <li>• Vorkaufsrechte</li> <li>• Förderung von Mietwohnungen (Neu-, Aus- und Umbau) mit Bundes- und Landesmitteln</li> <li>• Förderung von Wohneigentum (Bau und Erwerb) mit Bundes-, Landesmitteln</li> <li>• Erfassung der Bebauungsmöglichkeiten im Bestand und Ermittlung des Wohnungsbedarfs</li> <li>• Bescheinigungen in sämtlichen baurechtlichen Angelegenheiten</li> </ul>
<p><b>Leistungen</b></p> <p>Bauverwaltung Bauordnung Denkmalschutz und -pflege Wohnbauförderung</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>Bauordnung NRW , BauGB, BauNVO, Denkmalschutzgesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Wohnungsbauförderungsbestimmungen, DIN-Normen und Richtlinien, VOB, VOL, VOF, Erlasse, Verordnungen, NachbarschaftsG, Satzungsrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Vereinbarungen und Verträge</p>
<p><b>Zielgruppe</b></p> <p>Bauwillige Bauträger Eigentümer Architekten Gutachter Finanzbehörden Behörden Mieter Vermieter Baubetreuer</p>

**Teilergebnisplan 2015****10.01.01**

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen  
 Produktgruppe: 10.01 Bauen und Wohnen  
 Produkt: 10.01.01 Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.276,69	3.280	1.280	1.280	1.280	1.280
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.514,90	6.500	4.500	4.500	4.500	4.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>7.791,59</b>	<b>9.880</b>	<b>5.880</b>	<b>5.880</b>	<b>5.880</b>	<b>5.880</b>
11 - Personalaufwendungen	562.878,42	478.150	471.300	476.000	480.750	485.570
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.558,83	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.276,69	0	1.280	1.280	1.280	1.280
15 - Transferaufwendungen	2.000,00	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>567.713,94</b>	<b>484.050</b>	<b>476.780</b>	<b>481.480</b>	<b>486.230</b>	<b>491.050</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-559.922,35</b>	<b>-474.170</b>	<b>-470.900</b>	<b>-475.600</b>	<b>-480.350</b>	<b>-485.170</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-559.922,35</b>	<b>-474.170</b>	<b>-470.900</b>	<b>-475.600</b>	<b>-480.350</b>	<b>-485.170</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-559.922,35</b>	<b>-474.170</b>	<b>-470.900</b>	<b>-475.600</b>	<b>-480.350</b>	<b>-485.170</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-559.922,35</b>	<b>-474.170</b>	<b>-470.900</b>	<b>-475.600</b>	<b>-480.350</b>	<b>-485.170</b>



## Erläuterungen zum Produkt 10.01.01 „Bauen und Wohnen“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Für das Jahr 2015 sind keine **Zuschüsse für die Denkmalpflege** (15 – Transferaufwendungen) eingeplant, da nach Auskunft der Bezirksregierung Münster Mittel nicht zur Verfügung stehen.

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Bei der Durchführung von Genehmigungsfreistellungsverfahren sind unter bestimmten Voraussetzungen vom Antragsteller Verwaltungsgebühren zu zahlen. Darüber hinaus werden für Angebotsunterlagen Schutzgebühren erhoben.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für das Dienstfahrzeug im Bauamt sind Unterhaltungskosten von 2.000 € veranschlagt.

#### **15 Transferaufwendungen**

Als Unterhaltung für **Denkmalpflege** wird ein Betrag in Höhe von 2.000 € veranschlagt. Siehe auch 02 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen.

Auf die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss vom 26.11.2014, Bestätigung der Beschlussempfehlung im Rat am 11.12.2014 und die Haushaltsberatungen hinsichtlich der Sanierung der **Bergwindmühle** wird verwiesen. Danach ist vorgesehen, für die Jahre 2015 und 2016 jeweils max. 50.000 € zu den Sanierungskosten von insgesamt 200.000 € bereitzustellen, sofern keine weiteren öffentlichen und privaten Mittel zur Verfügung stehen. Mit dem Eigentümer wird eine entsprechende Vereinbarung mit einer Zweckbindungsfrist geschlossen, so dass die künftigen Ergebnispläne „lediglich“ mit entsprechenden jährlichen Aufwendungen als Aktive Rechnungsabgrenzung belastet werden. Darüber hinaus erhält die Stadt die Möglichkeit, künftig für eigene Veranstaltungen die Bergwindmühle zu nutzen.

## Produkt 11.01.01

<b>Produkt</b> Abfallbeseitigung	
<b>Produktgruppe</b> Abfallwirtschaft	<b>Produktbereich</b> Ver- und Entsorgung
<b>Verantwortlich</b> FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Müllabfuhr/Stadtreinigung</li> <li>• Fäkalienabfuhr</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Abfallbeseitigung
<b>Auftragsgrundlage</b> Landesabfallgesetz NRW, Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abfallentwicklungskonzept, Ortsrecht (Abfallentsorgungssatzung, Gebührensatzung)
<b>Zielgruppe</b> Einwohner/innen und Bürger/innen Besucher Allgemeinheit

**Teilergebnisplan 2015****11.01.01**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft  
 Produkt: 11.01.01 Abfallbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	698.560,71	618.300	647.440	581.000	581.000	581.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.312,18	119.000	124.000	124.000	124.000	124.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>827.872,89</b>	<b>737.300</b>	<b>771.440</b>	<b>705.000</b>	<b>705.000</b>	<b>705.000</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	745.738,32	710.500	682.600	682.600	682.600	682.600
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>745.738,32</b>	<b>710.500</b>	<b>682.600</b>	<b>682.600</b>	<b>682.600</b>	<b>682.600</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>82.134,57</b>	<b>26.800</b>	<b>88.840</b>	<b>22.400</b>	<b>22.400</b>	<b>22.400</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>82.134,57</b>	<b>26.800</b>	<b>88.840</b>	<b>22.400</b>	<b>22.400</b>	<b>22.400</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>82.134,57</b>	<b>26.800</b>	<b>88.840</b>	<b>22.400</b>	<b>22.400</b>	<b>22.400</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	128.357,05	135.900	152.400	152.400	152.400	152.400
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-46.222,48</b>	<b>-109.100</b>	<b>-63.560</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>



## Erläuterungen zum Produkt 11.01.01 „Abfallbeseitigung“

### I. Teilergebnisplan

Zu den einzelnen Ergebnispositionen, die den Aufwendungen und Erträgen der Gebührenkalkulation „Abfallbeseitigung“ entsprechen, ist folgendes festzustellen:

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Es sind Gebühren in Höhe von 578.200 € (- 37.300 € oder rd. 6 %) veranschlagt.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten zählt u.a. die Vergütung des Dualen Systems Deutschland für Abfallberatung und Unterhaltung von Containerstandorten in Höhe von 24.000 €. Hinsichtlich der Altpapiererlöse werden weiterhin gute Preise erzielt. Durch die Neuausschreibung durch den Kreis Steinfurt kann ab 2013 mit „stabilen“ Preisen gerechnet werden. Auf der Grundlage der durchschnittlichen Altpapiermengen der Vorjahre und der Ausschreibungsergebnisse wird mit Erlösen von 100.000 € (+ 5.000 €) gerechnet.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören Unternehmerentgelt, die Deponiekosten des Kreises Steinfurt, die Kosten für Schadstoffmobil, Entsorgung der Elektrogeräte, Grünabfälle, Sperrgutabfuhr und die sonstigen Entsorgungskosten.

Veranschlagt wurden beim Unternehmerentgelt 316.900 € (+ 10.900 € oder rd. 3,6 %) und bei der Abfall- und Wertstoffentsorgung u.a. ein Betrag von 365.700 € (- 38.800 € oder rd. 9,6 %).

#### **28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Die Personalkostenanteile für Mitarbeiter der Fachbereiche „Finanzmanagement“ und „Umweltschutz“ werden den Fachbereichen erstattet.

## Produkt 12.01.01

<b>Produkt</b> Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	
<b>Produktgruppe</b> Öffentliche Straßen und Verkehrsanlagen	<b>Produktbereich</b> Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
<b>Verantwortlich</b> FB III	

### Produktdefinition

<p><b>Kurzbeschreibung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung, Neubau, Ausbau, Umbau und Widmung von Straßen und Wirtschaftswegen sowie von Geh- und Radwegen (Bauprogramm, Finanzierung, Auftragsvergabe, Controlling)</li> <li>• Planung und Umsetzung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen</li> <li>• Unterhaltung und Reinigung sämtlicher Verkehrsflächen (Straßen, Rad- und Gehwege, Wirtschafts- und Interessentenwege, Parkplätze, Haltestellen, sonstige Plätze, Brücken, Durchlässe)</li> <li>• Unterhaltung von Grün im Verkehrsraum (Verkehrinseln, Straßenbegleitgrün, Bäume, Straßen- und Wegeseitengräben)</li> <li>• Straßenbeleuchtung (Finanzierung)</li> <li>• Angelegenheiten des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz</li> <li>• Möblierung des städtischen Verkehrsraums (in Zusammenarbeit mit FB IV)</li> <li>• Aufstellen und Unterhalten von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen an Gemeindestraßen</li> <li>• Straßen- und Wegekataster</li> <li>• Planung des Winterdienstes (Inanspruchnahme interner Leistungen BBH und ext. Leistungen)</li> <li>• Verkehrsentwicklungsplanung</li> <li>• Verkehrssicherung und Schulwegsicherung</li> <li>• Schülerhaltestellen (Bereitstellung, Unterhaltung, Beleuchtung)</li> </ul>
<p><b>Leistungen</b></p> <p>Verkehrsflächen Verkehrsentwicklung Verkehrssicherung Schulwegsicherung</p>
<p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>Allg. und spezielle Vergabe- und Baurichtlinien, Straßenreinigungsgesetz Nordrhein-Westfalen, Straßenreinigungssatzung, aktuelle Rechtsprechung, Satzungen, DIN-Normen und Richtlinien, VOB, VOL, VOF, Ausschuss- und Ratsbeschlüsse</p>
<p><b>Zielgruppe</b></p> <p>Einwohner/innen und Bürger/innen Behörden Allgemeinheit Verkehrsteilnehmer</p>

**Teilergebnisplan 2015****12.01.01**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	775.478,12	761.160	765.960	765.960	765.960	765.960
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	668.552,27	655.320	667.830	667.830	667.830	667.830
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.867,16	2.000	2.300	2.300	2.300	2.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	256.109,34	0	109.570	4.570	4.570	4.570
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.703.006,89</b>	<b>1.418.480</b>	<b>1.545.660</b>	<b>1.440.660</b>	<b>1.440.660</b>	<b>1.440.660</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.069.879,75	1.038.200	1.132.600	1.042.000	1.022.000	1.022.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.878.707,42	1.816.510	1.878.710	1.878.710	1.878.710	1.878.710
15 - Transferaufwendungen	417,00	0	1.670	1.670	1.670	1.670
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.699,24	0	0	0	0	0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.000.703,41</b>	<b>2.854.710</b>	<b>3.012.980</b>	<b>2.922.380</b>	<b>2.902.380</b>	<b>2.902.380</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.297.696,52</b>	<b>-1.436.230</b>	<b>-1.467.320</b>	<b>-1.481.720</b>	<b>-1.461.720</b>	<b>-1.461.720</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.297.696,52</b>	<b>-1.436.230</b>	<b>-1.467.320</b>	<b>-1.481.720</b>	<b>-1.461.720</b>	<b>-1.461.720</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.297.696,52</b>	<b>-1.436.230</b>	<b>-1.467.320</b>	<b>-1.481.720</b>	<b>-1.461.720</b>	<b>-1.461.720</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	558.235,05	645.100	577.600	577.600	577.600	577.600
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.855.931,57</b>	<b>-2.081.330</b>	<b>-2.044.920</b>	<b>-2.059.320</b>	<b>-2.039.320</b>	<b>-2.039.320</b>

**Teilfinanzplan 2015****12.01.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.01</b>	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
<b>Produkt</b>	<b>12.01.01</b>	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.699,02	61.650	60.640	0	60.640	60.640	60.640
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.986,65	2.000	2.300	0	2.300	2.300	2.300
07 + Sonstige Einzahlungen	37.622,94	0	0	0	0	0	0
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>120.308,61</b>	<b>63.650</b>	<b>62.940</b>	<b>0</b>	<b>62.940</b>	<b>62.940</b>	<b>62.940</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.072.103,68	1.048.200	1.152.600	0	1.062.000	1.052.000	1.052.000
14 - Transferauszahlungen	50.000,00	75.000	0	0	0	0	0
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.122.103,68</b>	<b>1.123.200</b>	<b>1.152.600</b>	<b>0</b>	<b>1.062.000</b>	<b>1.052.000</b>	<b>1.052.000</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.001.795,07</b>	<b>-1.059.550</b>	<b>-1.089.660</b>	<b>0</b>	<b>-999.060</b>	<b>-989.060</b>	<b>-989.060</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	252.700,00	369.000	462.000	0	442.662	33.600	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	210.000	210.000	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	558.567,64	531.500	344.000	0	258.000	258.000	258.000
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>811.267,64</b>	<b>1.110.500</b>	<b>1.016.000</b>	<b>0</b>	<b>700.662</b>	<b>291.600</b>	<b>258.000</b>
<b>Auszahlungen</b>							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.287,90	10.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
25 - für Baumaßnahmen	803.526,50	1.355.500	1.388.500	0	744.775	160.500	112.500
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.621,05	37.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>821.435,45</b>	<b>1.402.500</b>	<b>1.410.500</b>	<b>0</b>	<b>766.775</b>	<b>182.500</b>	<b>134.500</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen J.Auszahlungen)</b>	<b>-10.167,81</b>	<b>-292.000</b>	<b>-394.500</b>	<b>0</b>	<b>-66.113</b>	<b>109.100</b>	<b>123.500</b>

**Teilfinanzplan 2015**

12.01.01

**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Maßnahme: 12010100-001</b> Veräußerung / Erwerb von Straßenland einschl. Nebenkosten									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	170.000	200.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	170.000	200.000	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 12010109-003</b> Baustraße BG 81 a "An den Wiesen"									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 12010109-008</b> Erschließung Industriegelände									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	226.538,51	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-226.538,51	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 12010109-010</b> Beiträge und ähnliche Entgelte									
+ Beiträge und ähnliche Entgelte	558.567,64	531.500	344.000	0	258.000	258.000	258.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	558.567,64	531.500	344.000	0	258.000	258.000	258.000	0	0
<b>Maßnahme: 12010111-005</b>									

**Teilfinanzplan 2015****12.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Ausbau von Wirtschaftswegen (ab 2011)</b>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	110.000,00	155.000	0	0	110.000	110.000	110.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-110.000,00</b>	<b>-155.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010111-006</b> <b>Maßnahmen integriertes Handlungskonzept</b>									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	120.000,00	287.000	349.300	0	442.662	33.600	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	6.836,55	20.000	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	640.000	599.000	0	632.275	48.000	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>113.163,45</b>	<b>-373.000</b>	<b>-249.700</b>	<b>0</b>	<b>-189.613</b>	<b>-14.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010112-000</b> <b>Ausbau einer Straße im Baugebiet (2012) / Teilstück Dietrich-Bonhoeffer-Straße</b>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	40,13	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-40,13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010112-001</b> <b>Ausbau einer Straße im Baugebiet (2012) / Maximilian-Kolbe-Straße</b>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.638,61	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-35.638,61</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Teilfinanzplan 2015****12.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 12010112-002  
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2012) / Claus-von-Stauffenberg-Str.

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.729,32	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-18.729,32</b>	<b>0</b>							

Maßnahme: 12010112-003  
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2012) / Teilstück Zeppelinstr.

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.589,03	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-65.589,03</b>	<b>0</b>							

Maßnahme: 12010112-004  
Erschließung Baugebiet 81a

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	110.390,01	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-110.390,01</b>	<b>0</b>							

Maßnahme: 12010113-000  
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2013) / Anne-Frank-Straße

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-27.000,00</b>	<b>0</b>							

**Teilfinanzplan 2015****12.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Maßnahme: 12010113-001</b>									
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2013) / Alfred-Delp-Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-20.500,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010113-002</b>									
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2013) / Buschlandweg (oberes Teilstück Langenhorster Weg / Riedweg)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	121.007,26	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-121.007,26</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010113-003</b>									
Ausbau einer Straße im Industriegebiet "Am Langenhorster Bahnhof"									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010113-004</b>									
Sanierung ehem. Eisenbahnbrücke Welbergen									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	76.000	79.500	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	14.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b>	<b>0,00</b>	<b>76.000</b>	<b>65.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Teilfinanzplan 2015****12.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

(Einzahlungen ./ Auszahlungen)

Maßnahme: 12010113-005  
Anlegung Geh-/Radweg Vechtestraße

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	132.700,00	0	33.200	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.044,42	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>100.655,58</b>	<b>0</b>	<b>33.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Maßnahme: 12010114-000  
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2014) / Teilstück Dietrich-Bonhoeffer-Straße zwischen Alfred-  
Delp-Straße und Anfang Dietrich-Bonhoeffer-Straße

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	265.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>-265.000</b>	<b>0</b>						

Maßnahme: 12010114-001  
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2014) / Teilstück Beethovenstraße von Schubertstraße bis  
Brookstraße

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	166.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>-166.000</b>	<b>0</b>						

Maßnahme: 12010114-002  
Ausbau einer Straße im Baugebiet (2014) / Gartenstiege

**Teilfinanzplan 2015****12.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	65.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010114-003</b> Straßenbau Deipengrund im Zuge der Sanierung des Durchlasses									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	6.000	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	45.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>-39.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010114-004</b> Kreisverkehr Berg- / Bültstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	17.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>-17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010115-000</b> Kreisverkehr Dietrich-Bonhoefferstraße / Nienborger Damm / Sandkuhle									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	350.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 12010115-001</b> Neubau Brückenbauwerk in Langenhorst (Niehoffs Kamp)									

**Teilfinanzplan 2015**

12.01.01

**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-100.000	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 12010115-002 Baustraße Buschlandweg</b>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	70.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-70.000	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 12010115-003 Ausbau der Straße "Lenauweg"</b>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	53.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-53.000	0	0	0	0	0	0
<b>Maßnahme: 12010115-004 Ausbau der Straße "Farnweg"</b>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-120.000	0	0	0	0	0	0

**Teilfinanzplan 2015****12.01.01****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	40.000	10.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	1.287,90	10.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	9.784,50	17.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.049,21	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-47.121,61</b>	<b>10.500</b>	<b>-14.500</b>	<b>0</b>	<b>-24.500</b>	<b>-24.500</b>	<b>-24.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 12.01.01 „Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen im Produkt „Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV“ ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um die Einnahmen aus Nutzungsgestattungen und aus dem Entgelt von Dritten für ausgeführte Arbeiten. U.a. sind hier die Gebühren für die Straßenreinigung veranschlagt.

#### **06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Für die Unterhaltung der Straße zum Gerätedepot erstattet der Bund einen Teil der anfallenden Kosten. An dieser Stelle sind Erstattungen von Aufwandskosten für die Erschließung von Industriegelände veranschlagt.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zählen die Unterhaltung und Instandsetzung von Gemeindestraßen, Wirtschaftswegen, Bürgersteigen und die Kosten der Straßenbeleuchtung und der Straßenentwässerung. Insgesamt ist hier ein Betrag von 1.132.600 € veranschlagt, der mit 94.400 € (rd. 9 %) über dem des Vorjahres liegt.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Ansätze:

a) <b>Unterhaltung der Straßen einschl. Gehwege</b>	<b>150.000 €</b>
b) <b>Unterhaltung der Wirtschaftswege</b>	<b>230.000 €</b>
c) <b>Bewirtschaftung der Straßenbeleuchtung</b>	<b>480.000 €</b>
d) <b>Kosten der Straßenentwässerung</b>	<b>194.000 €</b>
e) <b>Kosten der Straßenreinigung</b>	<b>62.500 €</b>

In der Sitzung des Ausschusses für Straßen- und Tiefbauangelegenheiten am 23.10.2014 wurde im Zusammenhang mit dem Ausbau der Straßen und insbesondere der Wirtschaftswege seitens einiger Ausschussmitglieder nachgefragt, ob künftig durch die Verabschiedung des Haushalts vor dem eigentlichen Haushaltsjahr Einspareffekte, wegen der frühzeitigen Ausschreibungen, erzielt werden könnten.

Für das Haushaltsjahr 2016 ist die Verabschiedung des Haushalts in der Sitzung des Rates am 10. Dezember 2015 geplant. Damit wird gewährleistet, dass u.a. auch die Ausschreibungen für den Ausbau der Wirtschaftswege frühzeitig erfolgen und ggfls. dadurch Einsparungen erzielt werden können.

Der Fachbereich III – Planen und Bauen - hatte bereits im Vorjahr überlegt, dringend notwendige Oberflächenbehandlungen an den Wirtschaftswegen im Außenbereich in erheblich größerem Umfang als in den Vorjahren durchzuführen, da mit zunehmender Nutzungsdauer des Straßennetzes die Erhaltung der Verkehrsflächen an Bedeutung gewinnt. In den Bauerschaften wird man bei der Begutachtung scheinbar noch guter Wirtschaftswegen Netzrisse feststellen. An den Straßen, deren Beschädigung sich noch im Anfangsstadium befindet, ist die rechtzeitige Durchführung von Oberflächenbehandlungen als Unterhaltungsmaßnahme substantiell. Vor dem Hintergrund dieser Überlegungen wird für das Jahr 2015 vorgeschlagen, auf den Ausbau von Wirtschaftswegen zu verzichten. Dafür sollen in einem erheblich größeren Umfang als bisher Oberflächenbehandlungen an bis zu 10 km Wirtschaftswegen (abhängig von Zustand und Breite der Wege) erfolgen. Hierfür stünden dann rd. 148.000 € zur Verfügung.

Die Kalkulation der Abwassergebühr der Stadtwerke Ochtrup hat für die Versiegelungsgebühr für Straßen eine Senkung von 0,30 €/m<sup>2</sup> auf 0,27 €/m<sup>2</sup> ergeben. Bei 717.000 m<sup>2</sup> versiegelter Straßenflächen wird mit einer Einsparung zum Vorjahr von rd. 21.000 € gerechnet.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV“ besteht im Wesentlichen aus Gemeindestraßen, Wirtschaftswegen, Wegen und Plätzen sowie Brückenbauwerken. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Hierunter fallen die Kosten für den Winterdienst sowie die Personalkostenanteile des Bauhofes und sind der kostenrechnenden Einrichtung „Straßenreinigung“ zuzuordnen.

## **II. Teilfinanzplan**

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Ein- und Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

#### **21 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten**

Im Rahmen der Vermarktung von Baugrundstücken (Ablösung) und der Abrechnung von Erschließungsmaßnahmen werden Erschließungsbeiträge in Höhe von 336.000 € erwartet. Weiterhin sind Ablösebeträge für Stellplätze mit 8.000 € veranschlagt. Insgesamt werden Einzahlungen von 344.000 € erwartet.

#### **22 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken (Straßenland)**

Neben dem pauschalen Ansatz für die Veräußerung von Straßenland in Höhe von 10.000 € werden 200.000 € aus der Veräußerung einer Straßen- und Parkplatzfläche veranschlagt.

#### **24 Erwerb von Straßenflächen**

Für den allg. Erwerb von Straßenflächen wurden 5.000 € veranschlagt.

#### **25 Auszahlungen für Baumaßnahmen**

Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen aus Vorjahren, die noch nicht abgeschlossen wurden, bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar und können gemäß § 22 GemHVO übertragen werden. Die Übertragungen für 2015 wurden dem Rat in seiner Sitzung am 25.02.2015 in Form einer Übersicht vorgelegt.

Folgende Maßnahmen sind in 2015 vorgesehen:

• Farnweg	120.000 €
• Lenauweg (Langenhorst)	53.000 €
• Baustraße am Buschlandweg (Erweiterung Baugebiet)	70.000 €
• Neubau Brückenbauwerk in Langenhorst (Niehoffs Kamp)	100.000 €
• Sanierung der ehem. Eisenbahnbrücke in Welbergen (159.000 € Gesamtkosten, davon Übertragung aus 2014 145.000 €)	14.000 €
• Ausbau einer Straße „Am Langenhorster Bahnhof“	80.000 €
• Kreisverkehr Nienborger Damm/Dietrich-Bonhoeffer-Str./Sandkuhle	350.000 €

Der Landesbetrieb Straßen.nrw plant die Umgestaltung der **Ortsdurchfahrt Langenhorst**. Die Umsetzung der Maßnahme ist abhängig von der Entscheidung von Straßen.nrw.

Auf der Grundlage der bereits erarbeiteten Planentwürfe hat der Landesbetrieb Kosten ermittelt. Danach würde die Beteiligung der Stadt Ochtrup insgesamt 358.000 € betragen. Da die Angelegenheit noch in der Politik und auch mit den Anliegern (Bürgern) besprochen wird, war geplant, vorsorglich für 2015 und 2016 jeweils 50 % der Beteiligung, somit jeweils 179.000 €, in den Finanzplan eingestellt.

Da es sich überwiegend um Arbeiten an Flächen handelt, die nicht im Eigentum der Stadt stehen, ist geplant, analog zur Vereinbarung über den Ausbau des Radweges an der L 510, eine Vereinbarung mit dem Landesbetrieb zu schließen. Bei einer 30-jährigen Verpflichtung des Landesbetriebes würde der jährliche Aufwand der „einklagbaren Rückleistungsverpflichtung“ als aktive Rechnungsabgrenzungsposten (Ziffer 15 Transferaufwendungen) mit rd. 12.000 € betragen.

In der Sitzung des Ausschusses für Planen und Bauen am 18.11.2014 haben die Vertreter des Landesbetriebes die Maßnahme und den aktuellen Sachstand vorgestellt mit dem Ergebnis, dass nicht vor 2016 mit dem Beginn der Maßnahme zu rechnen ist.

Daher erfolgt zunächst keine Veranschlagung.

Bei der jährlichen Brückenprüfung wurde festgestellt, dass die Fußgängerbrücke über die Vechte in Langenhorst im Bereich des Niehoffs Kamp dringend erneuert werden muss, da wegen vorliegender Mängel die Schließung aus verkehrstechnischem Grund droht. Die geschätzten Kosten betragen 100.000 €.

#### **Maßnahmen des integrierten Handlungskonzeptes**

Auf der Grundlage des Zuwendungsbescheides zum integrierten Handlungskonzept wird von folgenden Auswirkungen auf den Haushalt 2015 und die Folgejahre ausgegangen

<b>Städtebauförderung</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
Ausgaben	410.000 €	499.000 €	632.275 €	48.000 €
Beantragte Zuwendung	287.000 €	349.300 €	442.662 €	33.600 €
Eigenanteil	123.000 €	149.700 €	189.613 €	14.400 €

Obschon eine Förderung über den gesamten Betrag von 1.760.875 € für die Jahre 2013 bis 2017 gewährt wurde, aber auszahlungstechnisch die jeweiligen Zahlbeträge für die einzelnen Jahre von den tatsächlichen Investitionen abweichen, werden, analog zur Vorgehensweise in 2014, zusätzlich im Haushalt 2015 100.000 € bereitgestellt.

**Allgemeine Maßnahmen**

Beleuchtung und Bau Schülerwartehäuschen	7.000 €
Ersatzbeschaffung von Verkehrszeichen	10.000 €

Für die **Schadensbeseitigung an Brücken** (aufgrund der Brückenhauptuntersuchung im Rahmen der Vermögensbewertung NKF) sollen ab 2015 jährlich 30.000 € bzw. 40.000 € investiert werden. Da die Schäden ausnahmslos als Rückstellung in die Eröffnungsbilanz eingestellt wurden, erfolgen die geplanten Schadensbeseitigungen „Aufwandsneutral“ und stellen „lediglich“ eine Auszahlung dar.



## Produkt 13.01.01

<b>Produkt</b> Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft	
<b>Produktgruppe</b> Öffentliches Grün, Forst- und Landwirtschaft	<b>Produktbereich</b> Natur- und Landschaftspflege
<b>Verantwortlich</b> FB III FB I - Waldflächen	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung, Bau, Erweiterung, Unterhaltung und Pflege von Grünanlagen und -flächen</li> <li>• Unterstützung der Forst- und Landwirtschaft</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Öffentliche Grünflächen Waldflächen
<b>Auftragsgrundlage</b> Landschaftsplan, Rahmenpläne, Landschaftsgesetz, Naturschutzgesetz, Waldgesetz, Baugesetzbuch, Ratsbeschlüsse
<b>Zielgruppe</b> Bürger/innen Jugendliche und Kinder Sportler Urlauber/Erholungssuchende Verwaltungsleitung Fachbereiche Rat/Ausschüsse Landwirtschaft Forstwirtschaft

**Teilergebnisplan 2015****13.01.01**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün, Forst- und Landwirtschaft  
 Produkt: 13.01.01 Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.071,74	500	2.530	2.530	2.530	2.530
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.566,88	8.800	16.800	16.800	16.800	16.800
07 + Sonstige ordentliche Erträge	565,25	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>29.203,87</b>	<b>9.300</b>	<b>19.330</b>	<b>19.330</b>	<b>19.330</b>	<b>19.330</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.752,95	84.000	98.400	68.500	68.600	68.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.071,75	1.510	2.530	2.530	2.530	2.530
15 - Transferaufwendungen	150,00	200	200	200	200	200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>57.974,70</b>	<b>85.710</b>	<b>101.130</b>	<b>71.230</b>	<b>71.330</b>	<b>71.330</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-28.770,83</b>	<b>-76.410</b>	<b>-81.800</b>	<b>-51.900</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
21 = <i>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</i>	0,00	0	0	0	0	0
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-28.770,83</b>	<b>-76.410</b>	<b>-81.800</b>	<b>-51.900</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</i>	0,00	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-28.770,83</b>	<b>-76.410</b>	<b>-81.800</b>	<b>-51.900</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	183.875,44	198.800	275.000	275.000	275.000	275.000
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-212.646,27</b>	<b>-275.210</b>	<b>-356.800</b>	<b>-326.900</b>	<b>-327.000</b>	<b>-327.000</b>

**Teilfinanzplan 2015****13.01.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>13</b>	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	<b>13.01</b>	Öffentliches Grün, Forst- und Landwirtschaft
<b>Produkt</b>	<b>13.01.01</b>	Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.994,00	8.800	16.800	0	16.800	16.800	16.800
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>25.994,00</b>	<b>8.800</b>	<b>16.800</b>	<b>0</b>	<b>16.800</b>	<b>16.800</b>	<b>16.800</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.248,39	84.000	97.400	0	67.500	67.600	67.600
14 - Transferauszahlungen	150,00	200	200	0	200	200	200
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>51.398,39</b>	<b>84.200</b>	<b>97.600</b>	<b>0</b>	<b>67.700</b>	<b>67.800</b>	<b>67.800</b>
<b>17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>-25.404,39</b>	<b>-75.400</b>	<b>-80.800</b>	<b>0</b>	<b>-50.900</b>	<b>-51.000</b>	<b>-51.000</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i></b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.543,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
<b>30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i></b>	<b>2.543,00</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i></b>	<b>-2.543,00</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>

# Teilfinanzplan 2015

13.01.01

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün, Forst- und Landwirtschaft  
 Produkt: 13.01.01 Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	2.543,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-2.543,00</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 13.01.01 „Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft“

### I. Teilergebnisplan

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Hier sind die Einnahmen aus Holzverkäufen mit 15.000 € (+ 8.000 € oder rd. 114 %) und der Jagdpachtanteil mit unverändert 1.800 € veranschlagt.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Erfasst werden hier die Aufwendungen für folgende Maßnahmen mit insgesamt 98.400 €:

a)	Brunnenanlagen	8.500 €
b)	Sonstige Einrichtungen der öffentlichen Grünanlagen und des Stadtparkes	80.000 €
c)	Unterhaltung und Bewirtschaftung des städtischen Waldbestandes	8.900 €

Die zusätzlichen Wartungskosten für das Fontänenfeld auf dem Platz Marktstraße / Bahnhofstraße / Weinerstraße verursachen die Erhöhung der Aufwendungen der Brunnenanlagen.



## Produkt 13.02.01

<b>Produkt</b> Friedhöfe	
<b>Produktgruppe</b> Friedhof- und Bestattungswesen	<b>Produktbereich</b> Natur- und Landschaftspflege
<b>Verantwortlich</b> FB III	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Friedhofsverwaltung (Bereitstellung von Grabstellen, Verkehrssicherungen, Standfestigkeitsüberprüfungen, Kalkulation und Veranlagung von Gebühren)</li> <li>• Anlegung, Erweiterung und Neugestaltung von Friedhöfen</li> <li>• Pflege und Unterhaltung der Friedhöfe</li> <li>• Jüdischer Friedhof und Ehrenfriedhof (Zuschussangelegenheiten und Unterhaltung)</li> <li>• Kriegsgräber</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Friedhof
<b>Auftragsgrundlage</b> Bestattungsgesetz, Ratsbeschlüsse, Friedhofssatzung, Gebührenordnung, KAG, Gesetz über Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft
<b>Zielgruppe</b> Bürger/innen Hinterbliebene Kirchen Bestatter Steinmetze

**Teilergebnisplan 2015****13.02.01**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 13.02 Friedhof- und Bestattungswesen  
 Produkt: 13.02.01 Friedhöfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.422,05	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.184,56	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	600,00	500	300	300	300	300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	951,00	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>42.157,61</b>	<b>46.000</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.361,78	44.000	59.300	55.300	55.500	55.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.790,28	4.290	3.790	3.790	3.790	3.790
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>79.152,06</b>	<b>48.490</b>	<b>63.290</b>	<b>59.290</b>	<b>59.490</b>	<b>59.590</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-36.994,45</b>	<b>-2.490</b>	<b>-17.490</b>	<b>-13.490</b>	<b>-13.690</b>	<b>-13.790</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-36.994,45</b>	<b>-2.490</b>	<b>-17.490</b>	<b>-13.490</b>	<b>-13.690</b>	<b>-13.790</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-36.994,45</b>	<b>-2.490</b>	<b>-17.490</b>	<b>-13.490</b>	<b>-13.690</b>	<b>-13.790</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.335,89	55.600	77.300	77.300	77.300	77.300
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-98.330,34</b>	<b>-58.090</b>	<b>-94.790</b>	<b>-90.790</b>	<b>-90.990</b>	<b>-91.090</b>

**Teilfinanzplan 2015****13.02.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>13</b>	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	<b>13.02</b>	Friedhof- und Bestattungswesen
<b>Produkt</b>	<b>13.02.01</b>	Friedhöfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.422,05	2.400	2.400	0	2.400	2.400	2.400
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.392,79	43.000	43.000	0	43.000	43.000	43.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	300	0	300	300	300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
07 + Sonstige Einzahlungen	951,00	0	0	0	0	0	0
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>49.765,84</b>	<b>46.000</b>	<b>45.800</b>	<b>0</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.499,76	71.000	59.000	0	55.000	55.200	55.300
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	200	200	0	200	200	200
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>60.499,76</b>	<b>71.200</b>	<b>59.200</b>	<b>0</b>	<b>55.200</b>	<b>55.400</b>	<b>55.500</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.733,92</b>	<b>-25.200</b>	<b>-13.400</b>	<b>0</b>	<b>-9.400</b>	<b>-9.600</b>	<b>-9.700</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auszahlungen</b>							
25 - für Baumaßnahmen	0,00	33.000	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	300	0	300	300	300
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>33.500</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-33.500</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>

**Teilfinanzplan 2015**

13.02.01

**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 13.02 Friedhof- und Bestattungswesen  
 Produkt: 13.02.01 Friedhöfe

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 13020114-000  
Herstellung Urnenwand - Kommunalfriedhof

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	33.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0,00	-33.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	500	300	0	300	300	300	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0,00	-500	-300	0	-300	-300	-300	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 13.02.01 „Friedhöfe“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Das Anlagevermögen dieses Produkts ist teilweise mit Zuwendungen Dritter finanziert worden. Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes diese Zuwendungen aufzulösen. Die Auflösungsbeträge stellen einen zahlungsunwirksamen Ertrag dar. Es handelt sich um die sogenannten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

Ferner gehören hierzu u.a. die Zuschüsse für den Ehrenfriedhof an der Hellstiege und für den jüdischen Friedhof.

#### **04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Die Gebühren für den Erwerb von Nutzungsrechten an Grabstätten, für die Beisetzung, Ausgrabung und Umbettung, für die Nutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle des Kommunalfriedhofes am Nienborger Damm sind unverändert in Höhe von 43.000 € veranschlagt.

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Hier sind die Entgelte für die Nutzung der Geräte des Friedhofs durch den Unternehmer für Grabaushubarbeiten veranschlagt.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Friedhöfe, Aussegnungshalle), Stromkosten, Versicherungen, Abgaben und Beiträge sowie für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung und die Kosten für die Vergabe der Grabaushubarbeiten an einen Unternehmer.

Im Einzelnen stellen sich die Aufwendungen wie folgt dar:

- |    |  |          |
|----|--|----------|
| a) | Baulicher Unterhalt und Bewirtschaftungskosten der Friedhofskapelle des Kommunalfriedhofes Nienborger Damm; jeweils  | 5.000 €  |
| b) | Unterhaltung des Kommunalfriedhofes einschl. Unternehmerentgelt und des Ehrenfriedhofes und des jüdischen Friedhofes | 49.000 € |

Die Erhöhung der Unterhaltung des Kommunalfriedhofes um 15.000 € auf 49.000 € ist darauf zurückzuführen, dass ab 2015 Wege gepflastert werden sollen.

#### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Das Anlagevermögen des Produktes „Friedhöfe“ besteht im Wesentlichen aus dem Friedhofsgebäude (Aussegnungshalle), den Maschinen und Fahrzeugen sowie der dazugehörigen Betriebs- und Geschäftsausstattung. Gemäß § 35 GemHVO sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zur Abbildung des Ressourcenverbrauchs um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibungsbeträge stellen zahlungsunwirksame Aufwendungen dar.

#### **28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Hier sind die Erstattungen der anteiligen Personalkosten des Produkts 01.05.01 „Baubetriebshof“ gebucht.

## II. Teilfinanzplan

Zu den im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionsvorhaben) erfassten Ein- und Auszahlungen ist folgendes festzustellen:

### **25 Auszahlungen für Baumaßnahmen**

In 2014 war ursprünglich geplant, auf dem Kommunalfriedhof eine 2. Urnenwand zu errichten. Da aber in 2014 keine Notwendigkeit zum Bau der Urnenwand bestand, sollen die Mittel nach 2015 übertragen werden. Die Realisierung soll in 2015 erfolgen.

## Produkt 14.01.01

<b>Produkt</b> Umweltschutz	
<b>Produktgruppe</b> Umweltschutz	<b>Produktbereich</b> Umweltschutz
<b>Verantwortlich</b> FB III	

### Produktdefinition

#### Kurzbeschreibung

- Allgemeine Aufgaben des Umwelt- und Naturschutzes (Erarbeitung von Handlungsschwerpunkten im Umwelt- und Naturschutz)
- Mitwirkung und Stellungnahmen zu Planungen und Bauvorhaben
- Berücksichtigung von Umweltfaktoren bei Beschaffungen
- Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement
- Landschaftsplanung (städtische Maßnahmen)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Immissionsschutz

#### Leistungen

Umweltschutz

#### Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetze, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, LandesimmissionsschutzG, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, Wasserrecht, Satzungen, Ausschuss- und Ratsbeschlüsse

#### Zielgruppe

Einwohner/innen  
Bürger/innen  
Behörden  
Wasser- und Bodenverbände  
Planer  
Fachbereiche

**Teilergebnisplan 2015****14.01.01**

Produktbereich: 14 Umweltschutz  
 Produktgruppe: 14.01 Umweltschutz  
 Produkt: 14.01.01 Umweltschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.300,00	34.500	25.500	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>5.300,00</b>	<b>34.600</b>	<b>25.600</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
11 - Personalaufwendungen	69.798,13	70.000	44.400	44.850	45.290	45.730
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.381,25	80.000	80.000	20.000	20.000	20.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>91.179,38</b>	<b>150.000</b>	<b>124.400</b>	<b>64.850</b>	<b>65.290</b>	<b>65.730</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-85.879,38</b>	<b>-115.400</b>	<b>-98.800</b>	<b>-64.750</b>	<b>-65.190</b>	<b>-65.630</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-85.879,38</b>	<b>-115.400</b>	<b>-98.800</b>	<b>-64.750</b>	<b>-65.190</b>	<b>-65.630</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-85.879,38</b>	<b>-115.400</b>	<b>-98.800</b>	<b>-64.750</b>	<b>-65.190</b>	<b>-65.630</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.050,00	24.300	24.500	24.500	24.500	24.500
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-61.829,38</b>	<b>-91.100</b>	<b>-74.300</b>	<b>-40.250</b>	<b>-40.690</b>	<b>-41.130</b>

**Teilfinanzplan 2015****14.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutz
Produkt	14.01.01	Umweltschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.300,00	34.500	25.500	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
<b>09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>5.300,00</b>	<b>34.600</b>	<b>25.600</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
10 - Personalauszahlungen	69.798,13	70.000	44.400	0	44.850	45.290	45.730
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	89.621,60	80.000	80.000	0	20.000	20.000	20.000
<b>16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i></b>	<b>159.419,73</b>	<b>150.000</b>	<b>124.400</b>	<b>0</b>	<b>64.850</b>	<b>65.290</b>	<b>65.730</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-154.119,73</b>	<b>-115.400</b>	<b>-98.800</b>	<b>0</b>	<b>-64.750</b>	<b>-65.190</b>	<b>-65.630</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 14.01.01 „Umweltschutz“

### I. Teilergebnisplan

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Für 2015 werden die ursprünglich für 2014 erwarteten Zuweisungen in Höhe von 85 % der Aufwendungen für das **Klimaschutzprojekt** (Erläuterungen siehe zu Ziffer 13) in Höhe von 25.500 € erwartet.

#### **11 Personalaufwendungen**

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen.

Zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen wird auf die Erläuterungen im Vorbericht verwiesen.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Neben Landschaftspflegemaßnahmen (z.B. Bepflanzung von Ausgleichsflächen) soll das Projekt european energy award (eea) umgesetzt werden.

Für die Fortführung der Baumbestandserfassung werden erneut Mittel zur Verfügung gestellt.

#### **Erläuterung aus 2014, da die Maßnahme nicht in 2014, sondern in 2015 abgeschlossen werden soll:**

Für die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes wird auf die Beratungen und Beschlussempfehlungen im Ausschuss für Umweltangelegenheiten vom 13.11.2013 verwiesen. Auf dieser Grundlage werden Aufwendungen in Höhe von 30.000 € und als Förderung 85 %, somit insgesamt 25.500 €, veranschlagt. Da es aus Sicht der Verwaltung z.Zt. keine Hinweise auf ein weiteres Sponsoring gibt, kann aktuell von einem Eigenanteil der Stadt Ochtrup in Höhe von 4.500 € ausgegangen werden. Sollten sich Sponsoren zur Beteiligung bereiterklären, würde der städtische Anteil entsprechend verringert.

#### **27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**

Hier ist der Anteil der Personalkosten des Produkts 11.01.01 „Abfallbeseitigung“ gebucht.

## Produkt 15.01.01

<b>Produkt</b> Wirtschaftsförderung	
<b>Produktgruppe</b> Wirtschaftsförderung	<b>Produktbereich</b> Wirtschaft und Tourismus
<b>Verantwortlich</b> FB I	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung der Standortfaktoren für Handel und Gewerbe</li> <li>• Pflege und Förderung ansässiger Unternehmer</li> <li>• Gewerbeansiedlung</li> <li>• Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Kreis Steinfurt</li> <li>• Wirtschaftsförderungsbezogene Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>• Wirtschaftliche Betätigungen, die nicht anderen Produkten zuzuordnen sind</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Wirtschaftsförderung
<b>Auftragsgrundlage</b> Ausschuss- und Ratsbeschlüsse
<b>Zielgruppe</b> Alle Unternehmen und Personen, die ein wirtschaftliches Interesse am Standort Ochtrup haben aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung

**Teilergebnisplan 2015****15.01.01**

Produktbereich: 15                      Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 15.01                Wirtschaftsförderung  
 Produkt: 15.01.01                    Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11 - Personalaufwendungen	58.400,23	60.300	68.500	69.180	69.870	70.570
15 - Transferaufwendungen	0,00	200.000	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.018,96	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>71.419,19</b>	<b>280.300</b>	<b>88.500</b>	<b>89.180</b>	<b>89.870</b>	<b>90.570</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-71.419,19</b>	<b>-280.300</b>	<b>-88.500</b>	<b>-89.180</b>	<b>-89.870</b>	<b>-90.570</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-71.419,19</b>	<b>-280.300</b>	<b>-88.500</b>	<b>-89.180</b>	<b>-89.870</b>	<b>-90.570</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-71.419,19</b>	<b>-280.300</b>	<b>-88.500</b>	<b>-89.180</b>	<b>-89.870</b>	<b>-90.570</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.440,01	550	450	450	450	450
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-76.859,20</b>	<b>-280.850</b>	<b>-88.950</b>	<b>-89.630</b>	<b>-90.320</b>	<b>-91.020</b>

**Teilfinanzplan 2015****15.01.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>15</b>	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	<b>15.01</b>	Wirtschaftsförderung
<b>Produkt</b>	<b>15.01.01</b>	Wirtschaftsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	58.400,23	60.300	68.500	0	69.180	69.870	70.570
14 - Transferauszahlungen	0,00	200.000	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	15.144,99	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	73.545,22	280.300	88.500	0	89.180	89.870	90.570
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-73.545,22	-280.300	-88.500	0	-89.180	-89.870	-90.570
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

## **Erläuterungen zum Produkt 15.01.01 „Wirtschaftsförderung“**

### **I. Teilergebnisplan**

#### ***11 Personalaufwendungen***

Zu den Personalaufwendungen gehören Dienstaufwendungen für die Beamten und Tariflich Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung, Rückstellungen für künftige Pensionsansprüche der aktiven Beamten sowie für Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden. Die Rückstellungen sind in der Bilanz nachzuweisen. Hier sind die Personalkosten für den Mitarbeiter der Wirtschaftsförderung veranschlagt.

Zu den Personalaufwendungen wurde bereits im Vorbericht und im Haushaltssicherungskonzept ausführlich Stellung genommen.

#### ***16 Sonstige ordentliche Aufwendungen***

Hier sind unverändert allgemeine Wirtschaftsfördermittel (u.a. für Werbemaßnahmen) und die Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung in Höhe von 20.000 € veranschlagt.

## Produkt 15.02.01

<b>Produkt</b> Märkte und Kirmes	
<b>Produktgruppe</b> Märkte und Kirmes	<b>Produktbereich</b> Wirtschaft und Tourismus
<b>Verantwortlich</b> FB IV	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung, Durchführung und Überwachung von Märkten aller Art</li> <li>• Planung, Durchführung und Überwachung von Kirmesveranstaltungen</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Märkte Krammärkte Kirmes
<b>Auftragsgrundlage</b> Gewerbeordnung, Gemeindeordnung, Ortssatzungen, Ratsbeschlüsse
<b>Zielgruppe</b> Einwohner/innen Marktbesucher

**Teilergebnisplan 2015****15.02.01**

Produktbereich: 15                      Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 15.02                Märkte und Kirmes  
 Produkt: 15.02.01                    Märkte und Kirmes

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.489,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10 = <i>Ordentliche Erträge</i>	<i>8.489,00</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.106,27	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
17 = <i>Ordentliche Aufwendungen</i>	<i>5.106,27</i>	<i>2.500</i>	<i>2.500</i>	<i>2.500</i>	<i>2.500</i>	<i>2.500</i>
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.382,73	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
21 = <i>Finanzergebnis</i> (= Zeilen 19 und 20)	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.382,73	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis</i> (= Zeilen 23 und 24)	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.382,73	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.197,65	5.650	10.000	10.000	10.000	10.000
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-6.814,92	1.850	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500



## Erläuterungen zum Produkt 15.02.01 „Märkte und Kirmes“

### I. Teilergebnisplan

#### **05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um die Standgelder für Märkte und Kirmes in Höhe von 10.000 €.

#### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Es handelt sich hier im Wesentlichen um die Kosten für Strom und Wasser, die mit einem Betrag von 2.500 € veranschlagt sind.

## Produkt 15.03.01

<b>Produkt</b> Stadtmarketing und Tourismus	
<b>Produktgruppe</b> Stadtmarketing und Tourismus	<b>Produktbereich</b> Wirtschaft und Tourismus
<b>Verantwortlich</b> FB II	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abwicklung von finanzwirksamen Vorgängen zwischen der Stadt und der Veranstaltungs- und Werbegemeinschaft</li> <li>• Allg. Stadtmarketing und Tourismusangelegenheiten, Unterstützung der VWO</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Stadtmarketing und Tourismus
<b>Auftragsgrundlage</b> Ratsbeschlüsse, Verträge und Vereinbarungen
<b>Zielgruppe</b> Bürger/innen Gäste

**Teilergebnisplan 2015****15.03.01**

Produktbereich: 15                      Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 15.03                Stadtmarketing und Tourismus  
 Produkt: 15.03.01                    Stadtmarketing und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = <i>Ordentliche Erträge</i>	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	52.500,00	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
17 = <i>Ordentliche Aufwendungen</i>	52.500,00	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
18 = <i>Ordentliches Ergebnis</i> (= Zeilen 10 und 17)	-52.500,00	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000
21 = <i>Finanzergebnis</i> (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = <i>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</i> (= Zeilen 18 und 21)	-52.500,00	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis</i> (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = <i>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -</i> (= Zeilen 22 und 25)	-52.500,00	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000
28 - <i>Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen</i>	8.406,42	4.550	5.000	5.000	5.000	5.000
29 = <i>Teilergebnis</i> (= Zeilen 26, 27, 28)	-60.906,42	-99.550	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000

**Teilfinanzplan 2015****15.03.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>15</b>	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	<b>15.03</b>	Stadtmarketing und Tourismus
<b>Produkt</b>	<b>15.03.01</b>	Stadtmarketing und Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	52.500,00	95.000	95.000	0	95.000	95.000	95.000
16 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	52.500,00	95.000	95.000	0	95.000	95.000	95.000
17 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	-52.500,00	-95.000	-95.000	0	-95.000	-95.000	-95.000
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
23 = <i>Summe: (invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>							
30 = <i>Summe: (invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0

## Erläuterungen zum Produkt 15.03.01 „Stadtmarketing und Tourismus“

### I. Teilergebnisplan

#### **15 Transferaufwendungen**

Aufgrund der Vereinbarung zwischen der Stadt Ochtrup und der Veranstaltungs- und Werbegemeinschaft Ochtrup über die Übertragung der Aufgaben und Veranstaltungen im **Tourismusbereich** standen bis 2013 hierfür 45.000 € zur Verfügung.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen hat der Rat am 20.02.2014 beschlossen, der VWO für das überarbeitete Paket „Tourismus“ ein jährliches Budget von 80.000 € zur Verfügung zu stellen.

Die in der Überarbeitung konkretisierten Maßnahmen werden im Rahmen einer Vereinbarung mit der VWO verbindlich festgelegt und unterliegen der laufenden Kontrolle der Verwaltung; insbesondere wegen der geplanten laufenden und einmaligen Projekte und Maßnahmen. Für die Folgejahre wird eine dem Budget entsprechende Überarbeitung und Konkretisierung „neuer“ Maßnahmen vereinbart und im Rahmen einer Fortführung der Vereinbarung festgelegt. Sollten die Erwartungen an die VWO nicht erfüllt werden, könnte nach der „Probezeit“ zum Ende 2016 eine Vertragsänderung herbeigeführt werden.

## Produkt 16.01.01

<b>Produkt</b> Allgemeine Finanzwirtschaft	
<b>Produktgruppe</b> Allgemeine Finanzwirtschaft	<b>Produktbereich</b> Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Verantwortlich</b> FB I	

### Produktdefinition

<b>Kurzbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltung der Finanzmittel aus Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen, Grundsteuer A und B , Wasser- und Bodenverbandsgebühren, Hunde- und Vergnügungssteuer, Gewerbesteuer, Müllabfuhrgebühren</li> <li>• Allgemeine Umlagen</li> <li>• Krankenhausinvestitionsumlage</li> <li>• Darlehensverwaltung</li> <li>• Konzessionsabgaben u.a.</li> </ul>
<b>Leistungen</b> Steuern allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen
<b>Auftragsgrundlage</b> Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Zwangsversteigerungsgesetz, Insolvenzordnung, OWiG, KAG, AO, BGB, Bodenschätzungsgesetz, Vergnügungssteuergesetz, Satzungen, Dienst-anweisungen
<b>Zielgruppe</b> Behörden Fachbereiche Einwohner/innen Grundstückseigentümer Gewerbetreibende Automatenaufsteller

**Teilergebnisplan 2015****16.01.01**

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe: 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produkt: 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	20.615.319,78	22.433.900	21.651.700	22.380.060	23.127.500	24.110.190
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.120.562,81	1.884.600	2.960.660	2.757.800	2.866.300	2.963.800
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	228.952,33	230.700	233.400	233.400	233.400	233.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.038.677,94	1.036.700	1.008.000	1.008.000	1.008.000	1.008.000
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>24.003.512,86</b>	<b>25.585.900</b>	<b>25.853.760</b>	<b>26.379.260</b>	<b>27.235.200</b>	<b>28.315.390</b>
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	245.715,24	271.000	244.000	244.000	244.000	244.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	23.298,61	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	13.214.398,16	13.110.900	13.181.400	13.464.900	13.516.100	13.540.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.658,77	62.000	65.000	65.000	65.000	65.000
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.634.070,78</b>	<b>13.443.900</b>	<b>13.490.400</b>	<b>13.773.900</b>	<b>13.825.100</b>	<b>13.849.100</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>10.369.442,08</b>	<b>12.142.000</b>	<b>12.363.360</b>	<b>12.605.360</b>	<b>13.410.100</b>	<b>14.466.290</b>
19 + Finanzerträge	564.260,94	269.700	275.700	275.700	275.700	275.700
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	247.215,79	259.500	242.500	234.000	232.500	216.500
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>317.045,15</b>	<b>10.200</b>	<b>33.200</b>	<b>41.700</b>	<b>43.200</b>	<b>59.200</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>10.686.487,23</b>	<b>12.152.200</b>	<b>12.396.560</b>	<b>12.647.060</b>	<b>13.453.300</b>	<b>14.525.490</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>10.686.487,23</b>	<b>12.152.200</b>	<b>12.396.560</b>	<b>12.647.060</b>	<b>13.453.300</b>	<b>14.525.490</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>10.686.487,23</b>	<b>12.152.200</b>	<b>12.396.560</b>	<b>12.647.060</b>	<b>13.453.300</b>	<b>14.525.490</b>

**Teilfinanzplan 2015****16.01.01****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich</b>	<b>16</b>	Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>16.01</b>	Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt</b>	<b>16.01.01</b>	Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	23.281.047,95	22.433.900	21.651.700	0	22.380.060	23.127.500	24.110.190
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.120.562,81	1.884.600	2.460.660	0	2.257.800	2.366.300	2.463.800
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	227.021,14	230.700	233.400	0	233.400	233.400	233.400
07 + Sonstige Einzahlungen	1.112.713,91	1.036.700	1.008.000	0	1.008.000	1.008.000	1.008.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	566.888,95	269.700	275.700	0	275.700	275.700	275.700
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>27.308.234,76</b>	<b>25.855.600</b>	<b>25.629.460</b>	<b>0</b>	<b>26.154.960</b>	<b>27.010.900</b>	<b>28.091.090</b>
10 - Personalauszahlungen	41.288,02	0	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	30.531,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	240.846,74	271.000	244.000	0	244.000	244.000	244.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	228.510,55	259.500	242.500	0	234.000	232.500	216.500
14 - Transferauszahlungen	13.214.398,16	13.110.900	13.546.000	0	13.464.900	13.516.100	13.540.100
15 - Sonstige Auszahlungen	127.811,28	62.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.883.385,75</b>	<b>13.703.400</b>	<b>14.097.500</b>	<b>0</b>	<b>14.007.900</b>	<b>14.057.600</b>	<b>14.065.600</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.424.849,01</b>	<b>12.152.200</b>	<b>11.531.960</b>	<b>0</b>	<b>12.147.060</b>	<b>12.953.300</b>	<b>14.025.490</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>							
<b>Einzahlungen</b>							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.618.847,55	1.804.300	1.847.640	0	1.847.640	1.847.640	1.847.640
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	447.736,95	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>2.066.584,50</b>	<b>1.804.300</b>	<b>1.847.640</b>	<b>0</b>	<b>1.847.640</b>	<b>1.847.640</b>	<b>1.847.640</b>
<b>Auszahlungen</b>							
<b>30 = Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)</b>	<b>2.066.584,50</b>	<b>1.804.300</b>	<b>1.847.640</b>	<b>0</b>	<b>1.847.640</b>	<b>1.847.640</b>	<b>1.847.640</b>

**Teilfinanzplan 2015**

16.01.01

**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe: 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produkt: 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018		
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Maßnahme: 16010100-000</b> Investitionspauschale									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	846.117,55	1.016.000	1.059.000	0	1.059.000	1.059.000	1.059.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>846.117,55</b>	<b>1.016.000</b>	<b>1.059.000</b>	<b>0</b>	<b>1.059.000</b>	<b>1.059.000</b>	<b>1.059.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 16010100-001</b> Schulpauschale									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	719.852,00	735.500	736.000	0	736.000	736.000	736.000	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>719.852,00</b>	<b>735.500</b>	<b>736.000</b>	<b>0</b>	<b>736.000</b>	<b>736.000</b>	<b>736.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: 16010100-002</b> Sportpauschale									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	52.878,00	52.800	52.640	0	52.640	52.640	52.640	0	0
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>52.878,00</b>	<b>52.800</b>	<b>52.640</b>	<b>0</b>	<b>52.640</b>	<b>52.640</b>	<b>52.640</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen zum Produkt 16.01.01 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“

### I. Teilergebnisplan

*01 Steuern und ähnliche Abgaben*  
*02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen*  
*04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte*  
*07 Sonstige ordentliche Erträge*

#### **Gemeindefinanzierungsgesetz 2015**

In 2015 standen die Modellrechnungen für das GFG 2015 bereits frühzeitig zur Verfügung, so dass für den Haushalt mit belastbaren Zahlen gerechnet werden kann.

#### **Hebesätze**

Der Rat der Stadt Ochtrup hat in seiner Sitzung am 01.03.2012 beschlossen, die Hebesätze ab dem 01.01.2012 wie folgt festzusetzen:

Steuerart	Hebesatz Ochtrup	Hebesatz fiktiv
Grundsteuer A	208 v.H.	209 v.H.
Grundsteuer B	412 v.H.	413 v.H.
Gewerbsteuer	410 v.H.	411 v.H.

#### **Grundsteuer A und B**

Die Aufkommen aus der Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) in Höhe von 170.000 € (+ 3.000 € oder rd. 1,8 %) und der Grundsteuer B (für unbebaute und bebaute Grundstücke) in Höhe von 2.750.000 € (+ 46.000 € oder rd. 1,7 %) wurden mit den Hebesätzen von 208 v.H. bei der Grundsteuer A und 412 v.H. bei der Grundsteuer B auf der Basis der Summe der vom Finanzamt erteilten Grundsteuermessbescheide ermittelt.

#### **Gewerbsteuer**

Die Veranschlagung der Gewerbsteuer erfolgt mit dem Hebesatz von 410 % auf der Grundlage der vom Finanzamt erteilten Vorauszahlungsbescheide für die Gewerbsteuer. Des Weiteren wird angenommen, dass Erträge aus Gewerbesteuernachzahlungen aus Vorjahren eingehen werden. Die Ansatzbildung ist, wie die Entwicklung gerade in 2014 deutlich macht, sehr schwierig. Darüber hinaus gibt es aktuell Anzeichen, dass eine erneute Krise bevorstehen könnte. Die Problematik des Jahres 2014 für Ochtrup hat zum überwiegenden Teil andere Gründe, aber auch hier mehren sich Anzeichen, die nicht zu ignorieren sind.

Daher wird der Haushaltsansatz 2015 für die Gewerbsteuer mit 10.450.000 € eingeplant und stellt im Vergleich zu 2014 eine Reduzierung von 1.250.000 € oder rd. 10,7 % dar.

### **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer**

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gehört zu den wichtigsten Einnahmequellen der Städte und Gemeinden. Die Kommunen erhalten 15 % des Landesanteils an der Lohn- und Einkommensteuer sowie 12 % an dem Aufkommen der Zinsabschlagssteuer.

Die Aufteilung dieses Steueraufkommens erfolgt jeweils entsprechend der für drei Jahre festgesetzten Schlüsselzahl, die aufgrund des örtlichen Steueraufkommens vom Land ermittelt wird.

Für die nächste Periode von 2015 bis 2017 liegen aktuell Verordnungsentwürfe vor. Diesen sind auch die gemeindescharfen „neuen“ Schlüsselzahlen beigelegt.

Danach verändert sich die Schlüsselzahl für die Berechnung des Anteils an der Einkommenssteuer von 0,0008786 auf 0,0008789; eine Verbesserung um 0,03 %. Diese Veränderung wirkt sich, auch wegen der Rundung der Ansätze, nicht auf die Ansatzermittlung aus.

Auf der Grundlage der vorliegenden Steuerschätzungen werden 6.460.000 € (+ 185.000 € oder rd. 3 %) Anteil an der Einkommensteuer veranschlagt.

### **Anteil an der Umsatzsteuer**

Für den Wegfall der Gewerbekapitalsteuer erhalten die Kommunen seit dem Haushaltsjahr 1998 einen Anteil an der Umsatzsteuer.

Die Schlüsselzahl verändert sich von 0,000804456 auf 0,000804206; eine Verschlechterung um 0,03 %. Diese Veränderung wirkt sich, auch wegen der Rundung der Ansätze, nicht auf die Ansatzermittlung aus.

Analog der Berechnung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer wird ein Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 910.000 € (+ 120.000 € oder rd. 15 %) gebildet.

### **Gemeindeanteil Umsatzsteuer an der sog. „Übergangsmilliarde“**

Die Gemeinden werden mit einem Anteil von 50 % an der sog. „Übergangsmilliarde“ beteiligt. Berechnungsgrundlage ist der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer 2015 mit 23,96 % von 500 Mio. €, somit für NRW 119,800 Mio. €.

Danach erhält die Stadt Ochtrup aufgrund der Schlüsselzahl für 2015 96.300 € und für 2016 99.500 €, für 2017 102.600 € und für 2018 307.800 €, da für das Jahr 2018 eine deutliche Erhöhung der „Übergangsmilliarde auf 3 Mrd. €“ vorgesehen ist.

Der Mehrertrag für das Jahr 2015 beträgt 96.300 €.

### **Leistungen nach dem Familienlastenausgleich**

Die steuerliche Freistellung des Existenzminimums, die Neuregelung des Familienlastenausgleichs im Jahre 1996 und die Kindergeldsonderzahlung 2009 ziehen unmittelbare Steuermindereinnahmen auch bei den gemeindlichen Anteilen an der Lohn- und Einkommensteuer nach sich. Zur Kompensation dieser Steuermindereinnahmen überlässt der Bund den Ländern jeweils 5,5 Punkte an der Umsatzsteuer. Das Land leitet diesen Ausgleich anteilig an die Kommunen weiter. Die Bemessung erfolgt entsprechend der Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und die Leistungen werden mit 670.400 € (+ 17.500 € oder rd. 2,7 %) veranschlagt.

### **Schlüsselzuweisungen**

Zum Ausgleich regionaler Unterschiede bei der Finanzkraft erhalten die Städte und Gemeinden im Rahmen eines Finanzausgleichs auf Landesebene sogenannte Schlüsselzuweisungen zur Deckung der laufenden Aufwendungen.

Die Berechnung der Schlüsselzuweisungen erfolgt durch Gegenüberstellung des Finanzbedarfs und der Steuerkraft der Kommune. Zur Wahrung der gemeindlichen Hebesatzautonomie im Bereich der Grundsteuern und der Gewerbesteuer werden bei der Berechnung des Finanzausgleichs fiktive Hebesätze (um die Steuerkraft der Kommunen an Hand eines einheitlichen Hebesatzes gerecht vergleichen zu können) zugrunde gelegt. Für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2015 werden für die Ermittlung der Steuerkraft Einnahmen der Referenzperiode 01.07.2013 bis 30.06.2014 zugrunde gelegt. Die Veranschlagung der Schlüsselzuweisungen basiert auf dem vom Landtag NRW beschlossenen Gemeindefinanzierungsgesetz und der damit verbundenen 2. Modellrechnung.

Für den Haushalt 2015 der Stadt Ochtrup sieht es danach so aus, dass die Schlüsselzuweisungen 2.109.599 € (+ 495.500 € oder rd. 30 %) betragen.

### **Einheitslastenabrechnungsgesetz**

Der Verfassungsgerichtshof für das Land NRW hat in 2012 einen Teil des Einheitslastenabrechnungsgesetzes für verfassungswidrig erklärt und den Gesetzgeber aufgefordert, eine Änderung des entsprechenden Teiles des Gesetzes zu erarbeiten.

Nunmehr liegt die Abrechnung 2013 vor. Das Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK) weist allerdings darauf hin, dass die relevante 2. Durchführungsverordnung zum Finanzausgleichsgesetz bisher nicht vorliegt, die sich aus der Modellrechnung ergebenden Beträge sind als vorläufig zu betrachten.

Es ist beabsichtigt, die Festsetzung der endgültigen Abrechnungsbeträge, entsprechend dem Vorgehen in 2014, zum zweiten Auszahlungstermin des GFG 2015 vorzunehmen.

Nach der vorliegenden Modellrechnung beträgt der Abrechnungsbetrag für Ochtrup 307.061,23 €.

### **Belastungsausgleich für kommunale Aufwendungen für die schulische Inklusion**

Bereits im April 2014 hat der Städte- und Gemeindebund NRW über den Abschluss einer Vereinbarung zwischen Landesregierung, Koalitionsfraktionen im Landtag und den kommunalen Spitzenverbänden zur Finanzierung der kommunalen Folgekosten der Umsetzung der schulischen Inklusion informiert. Die notwendigen Gesetzesänderungen sollten kurzfristig erfolgen.

Am 03.07.2014 hat der Landtag nun das diesem Zweck dienende Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion beschlossen.

Im Rahmen einer Anhörung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung des Landtages haben die kommunalen Spitzenverbände hierzu im Vorfeld schriftlich und mündlich Stellung genommen. Neben einer Betonung des Ausnahmecharakters der in diesem Einzelfall gefundenen „pragmatischen“ Lösung und der Betonung, dass ein solches Verfahren keinesfalls auf zukünftige Anwendungsfälle des Konnexitätsprinzips ausgeweitet werden darf, haben die kommunalen Spitzenverbände in dieser Stellungnahme verschiedene Klarstellungshinweise und Änderungsvorschläge zum Gesetz gegeben. Ziel der Änderungsvorschläge war, das Gesetz auf die genaue Umsetzung der – in einem langen und intensiven Verhandlungsverfahren erarbeiteten – Vereinbarung zurückzuführen.

Die Anregungen in der Stellungnahme wurden in der Beschlussfassung des Landtages nur zum Teil berücksichtigt.

Im Wesentlichen umgesetzt wurden:

1. **Klarstellung der Rolle der kommunalen Spitzenverbände im Evaluationsverfahren:**  
Der Gesetzentwurf sah vor, dass die Evaluation „auf der Grundlage von Angaben der kommunalen Spitzenverbände“ durchgeführt werden sollte. Klar ist, dass Basis der Evaluation die Angaben aus den Kommunen sein müssen. Die Vereinbarung sieht aber nicht vor, dass die kommunalen Spitzenverbände diese Angaben als Serviceleistung für das Land verwaltungsmäßig zusammenzutragen haben.
2. **Die Forderung, die Mitfinanzierung des nicht-lehrenden Personals nicht auf Personal im Dienst der Schulträger zu beschränken, sondern allgemein auf kommunales Personal:**  
Dies ist insbesondere für den kreisangehörigen Bereich wichtig, da hier auch nicht-lehrendes Personal im Dienst der Kreise an Schulen der kreisangehörigen Städte- und Gemeinden eingesetzt wird. Außerdem wurde berücksichtigt, dass es nicht auf eine dienst- bzw. arbeitsrechtliche Beziehung ankommt.
3. **Die Anregung für ein anderes Verfahren zur Verteilung der Inklusionspauschale:**  
In Anbetracht der Tatsache, dass der Mittelverteilung für die Mitfinanzierung des nicht lehrenden Personals im Wesentlichen sozialrechtliche Erwägungen zugrunde gelegt werden (diese Mittel sind für Kreise und kreisfreie Städte – wohl als Sozialhilfeträger - zur einen Hälfte und zur anderen Hälfte für Kommunen mit Jugendamt vorgesehen) zugrunde liegen, wurde gefordert, die Verteilung hierbei nicht nach dem Schulträger-, sondern nach dem Wohnortprinzip durchzuführen. Auch war es aus Sicht der kommunalen Spitzenverbände wichtig, die Sekundarstufe II in die Betrachtungen einzubeziehen. Abweichend von dem Vorschlag hat sich die Regierungskoalition hier nun für eine vollständige Abkehr von schulbezogenen Betrachtungen entschieden. Die Verteilung soll nun anhand der Wohnbevölkerung im Alter von 6 bis 18 Jahren durchgeführt werden. Für die Sekundarstufe II ist dabei allerdings festzustellen, dass damit insbesondere an Gesamt- und berufsbildenden Schulen nur ein Teil der Schülerinnen und Schüler erfasst wird.
4. **Die Forderung nach Ergänzung des Evaluationsverfahrens um eine Untersuchung der Verteilung der Mittel:**  
Die Verteilung der Mittel für die Mitfinanzierung nicht-lehrenden Personals erfolgt auf der im Kompromisswege in den Verhandlungen gefundenen und empirisch nach noch nicht untersuchten Grundannahme, dass die Kosten für nicht-lehrendes Personal im Wesentlichen bei Sozial- und Jugendhilfeträgern anfallen und nicht bei den Schulträgern. Zustimmungsfähig war dieser Verteilschlüssel für den Städte- und Gemeindebund nur, weil eine Überprüfung dieser Grundannahme und damit eine mögliche Anpassung des Verteilschlüssels vereinbart wurden. Dies fehlte zunächst im Gesetzentwurf und wurde nun nachgebessert.

**Aber auch wesentliche Forderungen der kommunalen Spitzenverbände wurden nicht umgesetzt.**

1. **Forderung zur Streichung der Beschränkung des Belastungsausgleichs auf wesentliche Belastungen:**  
Ist die Belastung der Kommunen insgesamt wesentlich, so ist sie nach dem Konnexitätsausführungsgesetz auszugleichen. Die grundsätzliche Überschreitung dieser Wesentlichkeitsschwelle ist bereits durch die vorliegenden Gutachten bestätigt worden. In der Folge gilt für die einzelne auszugleichende bzw. für die Berechnung zu berücksichtigende Belastung nicht das Erfordernis der Wesentlichkeit. Das Gesetz sieht in § 1 Abs. 1 allerdings nur einen Ausgleich wesentlicher Belastungen vor. Die kommunalen Spitzenverbände haben gefordert, diese Einschränkung zu streichen.

**2. Die Forderung, die Beschränkung des Konnexitätsanerkennnisses auf Sachkosten anstelle aller Schulträgerkosten zu streichen:**

In der Vereinbarung hat die Landesseite die Anerkennung der Konnexität für Schulträgerausgaben zugestanden. Nach §§ 92 Abs. 3 und 94 Abs. 1 Schulgesetz handelt es sich bei den Schulträgerkosten eindeutig um Sach- und Personalkosten. Zwar wurde in den Verhandlungssitzungen zwischen Land und kommunalen Spitzenverbänden in diesem Bereich im Wesentlichen über die Sachkosten gesprochen. Dies hatte aber vor allem den Hintergrund, dass hier den bei weitem bedeutendsten Teil der Belastungen im Rahmen der Schulträgeraufgaben erwartet wird. Der rechtlich eindeutig definierte Begriff der Schulträgeraufgaben wurde in den Verhandlungen auch in den Vereinbarungsentwürfen der Landesseite verwendet. An den Verhandlungen waren auf Landesseite auch Vertreter der Rechtsabteilung des Schulministeriums beteiligt, so dass die Bedeutung des Begriffs bekannt gewesen sein dürfte. Der Gesetzentwurf enthält nun nur noch eine Anerkennung der Konnexität der Sachkosten der Schulträger. Dies stellt aus Sicht der kommunalen Spitzenverbände eine einseitige Beschränkung der nach langen Verhandlungen im Kompromisswege gefundenen Vereinbarung dar.

**3. Anregung, die Sekundarstufe II in den Verteilschlüssel auch für die Verteilung der Mittel für Schulträgerkosten einzubeziehen:**

Aufgrund der aufwachsenden Umsetzung der schulischen Inklusion und der schon jetzt im Gesetz verankerten Erfassung der Eingangsklasse eines Berufskollegs für das Schuljahr 2016/2017 und der gymnasialen Oberstufe für 2014/2015 müssen auch Investitionskosten für die Sekundarstufe II über eine Evaluation geltend gemacht werden können. Das Gesetz sieht nur eine Berücksichtigung der Kosten für Primarstufe und Sekundarstufe I vor.

Die tatsächlichen Auswirkungen der Nichtberücksichtigung in Bezug auf den Begriff „wesentliche“ Belastung dürften angesichts des anzuwendenden Konnexitätsprinzips nur gering sein. Deutlich schwerer wiegt die Weigerung, die einseitige Beschränkung des Konnexitätsanerkennnisses zurückzunehmen. Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt weder der Landesseite noch den kommunalen Spitzenverbänden ersichtlich ist, in welcher Höhe tatsächlich Personalkosten als Schulträgerkosten nach dem Schulgesetz durch die schulische Inklusion in nennenswerter Größenordnung beeinflusst werden, stellt dies doch eine Abkehr vom gemeinsamen vereinbarten Ergebnis dar. Sollte das Gesetz eigentlich nur die Funktion der Umsetzung der Vereinbarung haben, ist hier eine nicht einvernehmliche Modifikation des Verhandlungsergebnisses festzustellen.

Die Nichtberücksichtigung der Sekundarstufe II für die Mittelverteilung ist voraussichtlich insbesondere für die Kreise problematisch, da diese im Bereich der allgemeinen Schulen nur Schulträger in der Sekundarstufe II (berufsbildende Schulen) sind. Für diesen Bereich ist aber zumindest das Angebot einer dahingehenden Protokollnotiz erreicht worden, dass eine Anpassung des Verteilschlüssels mit tatsächlicher Erfassung der Sekundarstufe II durch die schulische Inklusion vorgesehen ist.

Wenngleich die tatsächlichen Auswirkungen der geschilderten teilweisen Nichtumsetzung der Änderungsanregungen der kommunalen Spitzenverbände zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgesehen werden können, werden die kommunalen Spitzenverbände doch mit sehr wachsamem Blick die ebenfalls am 03.07.2014 gestarteten Verhandlungen zur Umsetzung der Evaluation führen. Sollten sich die Beschränkungen im Gesetz erheblich nachteilig auf die Anpassung der Kostenerstattung nach der ersten Evaluation auswirken, bleibt zwischen Vorlage des Berichts zum 01.05.2015 und dem Ablauf der Frist für eine Kommunalverfassungsbeschwerde am 31.07.2015 immer noch die Möglichkeit, eine gerichtliche Klärung herbeizuführen. Bis dahin werden die kommunalen Spitzenverbände alles daran setzen, vereinbarungsgetreu gemeinsam mit dem Land die Finanzierung der kommunalen Folgekosten für die Umsetzung der schulischen Inklusion sicherzustellen.

Nach der gemeindeschaffen Abrechnung erhält die Stadt Ochtrup für 2015 als Belastungsausgleich 44.162,32 €.

### **Vergnügungssteuer**

Das Aufkommen der Vergnügungssteuer ergibt sich durch die Aufstellung von Geldspiel- und Unterhaltungsgeräten und wird unverändert mit 61.000 € veranschlagt.

### **Hundesteuer**

Das Aufkommen der Hundesteuer ergibt sich aus der Anzahl der angemeldeten Hunde. Das Steueraufkommen wird mit 84.000 € unverändert zum Vorjahr veranschlagt.

### **Erstattung von Beiträgen an Unterhaltungsverbände**

Die Stadt Ochtrup legt die zu zahlenden Beiträge an die Unterhaltungsverbände auf die einzelnen Grundstückseigentümer nach den Bestimmungen des § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) um. Es wurde ein Ansatz in Höhe von 233.400 € (+ 2.700 € oder rd. 1,2 %) gebildet.

### **Konzessionsabgaben u.a.**

In Abstimmung mit der Geschäftsführung der Stadtwerke hinsichtlich der Konzessionsabgaben werden 900.000 € Konzessionsabgaben veranschlagt. Zuzüglich der Konzessionsabgaben der RWE in Höhe von 22.000 € werden insgesamt 922.000 € veranschlagt.

### **Nachzahlungszinsen/Mahngebühren u.a.**

Hierunter fallen Mahngebühren, Säumniszuschläge auf städt. Abgaben sowie Nachzahlungszinsen für Gewerbesteuerveranlagungen u.a. Es wurde ein Ansatz in Höhe von 86.000 € gebildet.

## **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

### **Beiträge Unterhaltungsverbände**

Die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung wird im Bereich der Stadt Ochtrup durch die rechtlich selbständigen Unterhaltungsverbände „Vechte und Gauxbach“, „Eileringsbeeke“, „Hornerbach“, „Goorbach“, „Oster-Brechte“ und „Vechte-Steinfurter-Aa“ wahrgenommen. Die Stadt Ochtrup hat entsprechend der Größe des jeweiligen im Stadtgebiet von Ochtrup liegenden Verbandsgebietes und den Beitragsfestsetzungen der Unterhaltungsverbände an diese Beträge zu entrichten. Für das Jahr 2015 ist ein Betrag in Höhe von 244.000 € (+ 3.000 € oder rd. 1,2 %) veranschlagt.

## **15 Transferaufwendungen**

### **Gewerbesteuerumlage**

Von der Summe des Gewerbesteuer-Istaufkommens, geteilt durch den jeweiligen Hebesatz, ist im Haushaltsjahr 2015 eine Umlage von 35 % an das Land abzuführen. Unter Berücksichtigung des veranschlagten Gewerbesteueraufkommens von 10.450.000 € ergibt sich ein Haushaltsansatz von 892.000 € (- 106.800 € oder rd. 10,7 %).

### **Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit**

Die Erhöhungszahl der Gewerbesteuerumlage für den Fonds Deutsche Einheit wird durch Rechtsverordnung des Bundesministeriums der Finanzen auf der Grundlage der Mai-Steuerschätzung 2011 festgelegt. Mit der Verordnung wurde der Vervielfältiger ab 2012 in Anpassung an die für 2011 geschätzte Entwicklung des Aufkommens an der Gewerbesteuer um 5 Prozentpunkte auf insgesamt 34 Prozentpunkte erhöht und stellt damit dauerhaft eine Verringerung der ursprünglichen Erhöhungszahl um 1 %-Punkt dar. Der Ansatz „Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit“ wird auf dieser Grundlage auf 867.000 € (- 103.200 € oder rd. 10,7 %) festgesetzt.

### **Kreisumlage**

#### **Allgemeine Kreisumlage**

Einen nicht unerheblichen Beitrag zur Finanzierung des Kreishaushaltes leisten die Gemeinden über die allgemeine Kreisumlage. Basis für die Berechnung des Betrages bilden sogenannte Umlagegrundlagen (Steueraufkommen und Schlüsselzuweisungen) der jeweiligen Kommune. Dieser Betrag ist mit dem festgesetzten Hebesatz der allgemeinen Kreisumlage zu multiplizieren.

Trotz der Proteste der Bürgermeister/innen im Kreis Steinfurt im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligung der kreisangehörigen Kommunen ging der Landrat des Kreises Steinfurt mit der Einbringung des Kreishaushalts am 03.11.2014 von erhöhten Hebesätzen aus.

Der Kreistag hat dann am 15.12.2014 mit der Verabschiedung des Kreishaushalts den Hebesatz nicht auf 34 v.H., sondern auf 33,35 v.H. festgesetzt.

Aufgrund der gestiegenen Umlagegrundlagen (GFG) und unter Berücksichtigung der Erhöhung des Hebesatz gegenüber dem Vorjahr um 0,45 %-Punkte (rd. 1,4 %) beträgt die Kreisumlage der Stadt Ochtrup 7.242.100 € (+ 288.100 € oder rd. 4,1 %).

#### **Kreisumlage Mehrbelastung (Jugendamtsumlage)**

Von den Städten und Gemeinden, die kein eigenes Jugendamt unterhalten, wird ein Zuschlag zur Kreisumlage (Mehrbelastung) für die laufenden Aufwendungen erhoben.

Nach den dargestellten Eckdaten erhöht sich der Zuschussbedarf im Bereich des Jugendamtes für das Jahr 2015 um 2,33 Mio. € auf 53,31 Mio. €. Nach der Berechnung auf Basis der aktuellen Umlagegrundlagen ergibt das einen Hebesatz von 21,06 %. Im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung um 2,24 %-Punkte bzw. rd. 12 %.

Auf der Grundlage der Umlagegrundlagen nach der 2. Modellrechnung GFG bedeutet diese Festsetzung eine Jugendamtsumlage von rd. 4,57 Mio. € (+ rd. 590.000 € oder rd. 14,9 %). Allerdings steht noch die Abrechnung für das Jahr 2013 aus. Nachdem bereits zahlungswirksam die Dezemberrate 2013 in Höhe von 364.561,25 € gestundet wurde, liegt nun die Abrechnung vor. Danach beträgt die Erstattung für die Stadt Ochtrup insgesamt 603.958,04 €. Dieser Betrag reduziert die Jugendamtsumlage für 2015 auf 3.969.300 €. Die über den bereits gestundeten Betrag hinausgehende Erstattung von 239.396,79 wird im Januar 2015 finanzwirksam erstattet.

### **Krankenhausinvestitionsumlage**

Nach der Neufassung des § 19 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes NRW werden die Kommunen seit dem Haushaltsjahr 2002 an den förderfähigen Kosten der Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 20 % beteiligt. Diese Quote wurde ab dem Haushaltsjahr 2007 auf 40 % erhöht. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Da bislang noch keine konkreten Berechnungen vorliegen, wird für das Jahr 2015 ein Betrag von 211.000 € (+ 1.000 €) veranschlagt.

### **19 Finanzerträge**

Zu den Finanzerträgen zählen die Zinserträge und die Zinsen aus dem Kontokorrentverkehr (Festgeldzinsen u.a.).

Weiterhin zählen die Gewinnanteile verbundener Unternehmen zu diesen Erträgen und die **Gewinnausschüttung der Stadtwerke Ochtrup** ist hier auf der Grundlage des Gewinnverwendungsbeschlusses des Rates vom 17.02.2011 und in Abstimmung mit der Geschäftsführung der Stadtwerke Ochtrup mit 273.000 € (+ 6.000 € oder rd. 2,3 %) veranschlagt. Hiervon sind noch die anteilige Kapitalertragssteuer und der Solidaritätszuschlag (intern) abzusetzen, so dass letztlich der Gewinnanteil 233.000 € beträgt.

### **20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**

Hierunter fallen die Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für Kreditmarktmittel und Liquiditätskredite.

## **II. Teilfinanzplan**

Zu den im Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit) erfassten Einzahlungen ist folgendes festzustellen:

Aufgrund der 2. Proberechnung zum GFG werden die Pauschalen wie folgt veranschlagt:

<b>Investitionspauschale</b>	1.059.000 €	(+ 43.000 €)
<b>Sportpauschale</b>	52.640 €	(- 160 €)
<b>Schulpauschale</b>	736.000 €	(+ 500 €)

Im Jahresabschluss 2013 wurden pauschale Zuwendungen in einer Größenordnung von rd. 725.000 € für laufende Zwecke verwendet und bilden einen Ertrag. Für das Jahr 2015 wird mit einem Betrag von 500.000 € gerechnet. Die tatsächliche und detaillierte Aufteilung erfolgt im Zuge des Jahresabschlusses.

# Stellenplan



## Stellenplan 2015

### Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2014		Vermerke, Erläuterungen zur Zahl der Stellen 2015
<b>Wahlbeamte</b>						
Bürgermeister/in	B 3	1,00	1,00	1,00		
Erste/r Beigordnete/r	A 15	1,00	1,00	1,00		
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>		
<b>Höherer Dienst</b>						
Oberverwaltungsrätin/-rat	A 14	0,00	0,00	0,00		
<b>Zwischensumme:</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>		
<b>Gehobener Dienst</b>						
Oberamtsrätin/-rat	A 13	1,00	1,00	1,00		
Amtsärztin/-rat	A 12	3,00	3,00	2,95		0,5 Freistellung PR-Tätigkeiten
Amtfrau/-mann	A 11	1,00	1,00	1,00		0,5 GSB
Oberinspektor/in	A 10	2,00	2,00	2,00		
Inspektor/in	A 9	0,00	0,00	0,00		
<b>Zwischensumme:</b>		<b>7,00</b>	<b>7,00</b>	<b>6,95</b>		
<b>Gesamt:</b>		<b>9,00</b>	<b>9,00</b>	<b>8,95</b>		

## Stellenplan 2015

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2014	Vermerke, Erläuterungen zur Zahl der Stellen 2015
15				
14	2,00	2,00	2,00	
13				
12				
11	6,00	6,00	4,41	2 Beschäftigte befr. Teilzeit, 1 Beschäftigte Sonderurlaub
10	4,50	4,50	4,00	
9	17,14	16,14	15,91	2 Beschäftigte Teilzeit
8	9,64	9,00	7,56	4 Beschäftigte befr. Teilzeit
7				
6	55,95	52,71	52,26	13 Beschäftigte Teilzeit, 1 Beschäftigte Sonderurlaub
5	12,66	10,56	10,56	10 Beschäftigte Teilzeit
4				
3	0,77	2,41	2,41	1 Beschäftigte Teilzeit
2	15,56	13,31	13,31	55 Beschäftigte Teilzeit
1				
<b>Gesamt:</b>	<b>124,22</b>	<b>116,63</b>	<b>112,42</b>	<b>effektiv 7,59 neue Stellen</b>

# Stellenübersicht 2015

Teil A: Aufteilung nach Produkten

- Beamte -

Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte				Höherer Dienst				Gehobener Dienst					davon			Gesamt- volumer	Vermerke Erläute- rungen
		B 3	A 16	A 15	A 14	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	VZK		TZK		
															Pers.	Pers.			
0101.02	Verwaltungsführung	1,00		1,00											2			2,00	
0102.01	Gleichstellung und Mitarbeitervertretung											0,50				1	0,50	0,50	Fiktivstelle 0,50 PR
0104.01	Zentrale Dienstleistungen										1,00		1,00		2			2,00	
0201.01	Allg. Sicherheit u. Ordnung									0,33								0,33	
0306.01	Sonstige schulische Aufgaben									0,33	1,00		1,00		1	1	0,50	2,33	A 12 = 0,5 Freistellungs- vermerk Personalrats- tätigkeit
0501.01	Soziale Leistungen									0,34		0,50			1		0,50	0,84	
1001.01	Bauen und Wohnen										1,00				1			1,00	
	<b>Gesamt:</b>	<b>1,00</b>		<b>1,00</b>						<b>1,00</b>	<b>3,00</b>	<b>1,00</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7</b>	<b>2</b>		<b>9,00</b>	

# Stellenübersicht 2015

Teil A: Aufteilung nach Produkten  
- Tariflich Beschäftigte -

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen															davon			Gesamt- volumen	Vermerke Erläuterungen			
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	VZK	TZK						
																	Pers.	Pers.	Volumen					
0104.01	Zentrale Dienstleistungen		0,50			1,00		1,50	4,64		1,00	2,00						3,28		6	15	5,18	13,92	EG 8 von 0,54 auf 0,64 EG 5 = 1 Stelle N.N. (IT)
0105.01	Baubetriebshof							3,00			18,00	1,00								22			22,00	
0106.01	Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung		0,50				1,00	2,00	2,00		3,97	1,00								8	5	2,74	10,47	
0108.01	Gebäudemanagement					2,00														1	1	0,64	2,00	
0201.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung					1,00		1,00			2,64							0,47		4	3	1,11	5,11	
0203.01	Personenstands- angelegenheiten							1,00												1			1,00	
0206.01	Rettungsdienst								1,00		15,00									16			16,00	EG 6 = 3 N.N.
	zu übertragen:		1,00			4,00	1,00	8,50	7,64		40,61	4,00		0,00	3,75				58	24	9,67	70,50		

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen														davon			Gesamt- volumen	Vermerke Erläuterungen			
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	VZK				TZK		
																	Pers.	Pers.				Volumen	
	Übertrag:		1,00	0,00		4,00	1,00	8,50	7,64		40,61	4,00		0,00	3,75			58	24	9,67	70,50		
0301.01	Grundschulen										1,00	3,16						2	4	2,16	4,16		
0302.01	Hauptschule										1,00	0,71						1	1	0,71	1,71		
0303.01	Realschule						0,50				1,00	1,00			0,53			2	3	1,03	3,03		
0304.01	Gymnasium										2,20	1,22			0,31			1	6	2,73	3,73		
0305.01	Förderschule										1,00	0,51						1	1	0,26	1,51		
0306.01	Sonstige schulische Aufgaben							0,49			5,14				0,77	10,80			51	16,97	17,20	OGS von 6,61 auf 8,86 Stellen Betreuungskräfte-Schulmaßnahmen von 4,8 auf 5,0 Stellen	
0401.03	Heimat- und sonstige Kulturpflege											1,06			0,17				8	1,23	1,23	EG 5 = von 0,96 auf 1,06 EG 2 = Aufsichtskräfte (0,17)	
0501.01	Soziale Leistungen							7,15	1,00									7	1	1,05	8,15	EG 9 = 1 Stelle N.N.	
0801.02	Förderung/Bereitstellg. von Bädern								1,00		1,00	1,00							3			3,00	
1001.01	Bauen und Wohnen		1,00			2,00	1,00	1,00			3,00								6	1	0,77	8,00	
1401.01	Umweltschutz						1,00												1			1,00	EG 10-Stelle ku
1501.01	Wirtschaftsförderung						1,00												1			1,00	
	<b>Gesamt:</b>		<b>2,00</b>			<b>6,00</b>	<b>4,50</b>	<b>17,14</b>	<b>9,64</b>		<b>55,95</b>	<b>12,66</b>		<b>0,77</b>	<b>15,56</b>			<b>83</b>	<b>100</b>	<b>36,58</b>	<b>124,22</b>		

## Stellenübersicht 2015

### Teil B: Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Beschäftigte am 01.10.2014	vorgesehen für 2015	vorgesehen für 2016	Vermerke, Erläuterungen
Inspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	0	0	0	
Verwaltungsfachangestellte/r bzw. Coesfelder Modell	Ausbildungsvergütung	3	1	1	
Fachinformatiker/in	Ausbildungsvergütung	1	0	0	
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe	Ausbildungsvergütung	0	0	0	
Straßenbauer/in	Ausbildungsvergütung	0	0	0	
<b>Gesamt:</b>		<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	

**Bilanz 2013**

**Bilanz Aktiva 2013**

Bezeichnung		Stand zum 31.12.2012	Stand zum 31.12.2013	Differenz
in EUR				
<b>1.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>141.786.422,94</b>	<b>140.347.140,89</b>	<b>-1.439.282,05</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	90.842,55	101.151,61	10.309,06
<b>1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>130.586.523,87</b>	<b>129.119.074,18</b>	<b>-1.467.449,69</b>
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	12.732.494,09	12.260.108,52	-472.385,57
1.2.1.1	Grünflächen	6.831.811,85	6.674.524,71	-157.287,14
1.2.1.2	Ackerland	1.120.482,70	1.120.482,70	0,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	767.682,96	806.319,28	38.636,32
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	4.012.516,58	3.658.781,83	-353.734,75
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	45.513.610,97	44.958.044,71	-555.566,26
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.452.445,59	1.415.331,74	-37.113,85
1.2.2.2	Schulen	30.348.834,43	29.662.824,68	-686.009,75
1.2.2.3	Wohnbauten	433.104,86	421.784,71	-11.320,15
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	13.279.226,09	13.458.103,58	178.877,49
1.2.3	Infrastrukturvermögen	64.043.694,64	63.082.361,33	-961.333,31
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.978.902,27	12.005.947,77	27.045,50
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	1.413.771,13	1.370.024,38	-43.746,75
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	50.538.383,98	49.597.712,87	-940.671,11
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	112.637,26	108.676,31	-3.960,95
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	41,00	41,00	0,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.915.716,05	1.878.777,38	-36.938,67
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.648.583,63	1.611.326,19	-37.257,44
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.732.383,49	5.328.415,05	596.031,56
<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>11.109.056,52</b>	<b>11.126.915,10</b>	<b>17.858,58</b>
1.3.2	Beteiligungen	34.262,91	34.262,91	0,00
1.3.3	Sondervermögen	10.890.082,76	10.890.082,76	0,00
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	127.690,85	145.549,43	17.858,58
1.3.5	Ausleihungen	57.020,00	57.020,00	0,00
1.3.5.3	an Sondervermögen	57.020,00	57.020,00	0,00
<b>2.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>6.526.352,25</b>	<b>6.405.523,95</b>	<b>-120.828,30</b>
<b>2.1</b>	<b>Vorräte</b>	<b>1.214.817,79</b>	<b>690.706,02</b>	<b>-524.111,77</b>
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	1.214.817,79	690.706,02	-524.111,77
<b>2.2</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>5.051.133,27</b>	<b>2.051.597,39</b>	<b>-2.999.535,88</b>
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.326.351,85	506.273,98	-2.820.077,87
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	1.273.978,54	1.394.911,99	120.933,45
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	450.802,88	150.411,42	-300.391,46
2.4	Liquide Mittel	260.401,19	3.663.220,54	3.402.819,35
<b>3</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>277.806,10</b>	<b>323.600,31</b>	<b>45.794,21</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>148.590.581,29</b>	<b>147.076.265,15</b>	<b>-1.514.316,14</b>

**Bilanz Passiva 2013**

Bezeichnung		Stand zum 31.12.2012	Stand zum 31.12.2013	Differenz
in EUR				
<b>1.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>46.748.564,21</b>	<b>44.557.437,73</b>	<b>-2.191.126,48</b>
1.1	Allgemeine Rücklage	41.864.039,30	41.932.183,45	68.144,15
1.3	Ausgleichsrücklage	2.411.676,14	4.884.524,91	2.472.848,77
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.472.848,77	-2.259.270,63	-4.732.119,40
<b>2.</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>75.861.570,90</b>	<b>74.554.246,90</b>	<b>-1.307.324,00</b>
2.1	für Zuwendungen	57.543.727,15	56.539.607,79	-1.004.119,36
2.2	für Beiträge	17.837.118,06	17.399.737,86	-437.380,20
2.3	für Gebührenaussgleich	125.601,69	151.711,97	26.110,28
2.4	Sonstige Sonderposten	355.124,00	463.189,28	108.065,28
<b>3.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>9.204.641,43</b>	<b>8.969.805,28</b>	<b>-234.836,15</b>
3.1	Pensionsrückstellungen	7.550.808,00	7.634.760,00	83.952,00
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	809.840,68	599.339,25	-210.501,43
3.4	Sonstige Rückstellungen	843.992,75	735.706,03	-108.286,72
<b>4.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>16.345.336,26</b>	<b>18.551.166,64</b>	<b>2.205.830,38</b>
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	6.243.008,47	5.812.668,28	-430.340,19
4.2.5	von Kreditinstituten	6.243.008,47	5.812.668,28	-430.340,19
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	338.744,82	0,00	-338.744,82
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	45.622,63	0,00	-45.622,63
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	530.868,57	423.542,74	-107.325,83
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	9.343,15	52.417,81	43.074,66
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	9.177.748,62	5.393.151,29	-3.784.597,33
4.8	Erhaltene Anzahlungen	0,00	6.869.386,52	6.869.386,52
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	430.468,49	443.608,60	13.140,11
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>148.590.581,29</b>	<b>147.076.265,15</b>	<b>-1.514.316,14</b>



**Übersicht über  
Verpflichtungsermächtigungen**



## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2015	voraussichtlich fällige Auszahlungen				Erläuterung
	2016	2017	2018	2019	
T €	T €	T €	T €	T €	
975	335	320	320		Anschaffung von Fahrzeugen - Freiw. Feuerwehr
45	45	0	0	0	BGA Physikraum Realschule
<b>Summe</b> 1.020	380	320	320	0	
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	



**Übersicht über  
Zuwendungen an Fraktionen**



# Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen

gem. § 56 Abs. 3 GO NW

## Teil A: Geldleistungen

Den im Rat der Stadt Ochtrup vertretenen Fraktionen wurde bis zum Haushaltsjahr 2009 eine Zuwendung von 6,65 € pro Monat und Ratsmitglied gewährt.

Gem. Beschluss des Rates der Stadt Ochtrup vom 26.02.2015 verzichten die Ratsmitglieder auf die o.a. Zuwendung für das Haushaltsjahr 2015 zugunsten des Budgets der Offenen Ganztagschule (Produkt 03.06.01)

## Teil B: Geldwerte Leistungen

*e n t f ä l l t*



**Übersicht über den voraussichtlichen  
Stand der Verbindlichkeiten**



## Übersicht

### über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Lfd.-Nr.	Art	Stand am 01.01.2014	voraussichtlicher Stand 01.01.2015	voraussichtlicher Stand 31.12.2015
		TEUR	TEUR	TEUR
1.	Anleihen	0	0	0
2.	<b>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>5.813</b>	<b>5.480</b>	<b>5.232</b>
2.1	von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2	von Beteiligungen	0	0	0
2.3	von Sondervermögen	0	0	0
2.4	vom öffentlichen Bereich	0	0	0
2.5	von Kreditinstituten	5.813	5.480	5.232
3.	<b>Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.	<b>Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
5.	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>424</b>	<b>455</b>	<b>455</b>
6.	<b>Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	<b>52</b>	<b>147</b>	<b>147</b>
7.	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>5.393</b>	<b>5.401</b>	<b>5.401</b>
8.	<b>Erhaltene Anzahlungen</b>	<b>6.869</b>	<b>10.708</b>	<b>10.708</b>
9.	<b>Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>18.551</b>	<b>22.191</b>	<b>21.943</b>



## **Übersicht zur Entwicklung**

- Ausgleichsrücklage**
- Allgemeine Rücklage**



### Entwicklung der Ausgleichsrücklage

Ausgleichsrücklage zum Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2009	8.148.567 €
Entnahme aus der Ausgleichsrücklage 2009	2.807.220 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2009	5.341.347 €
Entnahme aus der Ausgleichsrücklage 2010	2.410.346 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2010	2.931.001 €
Entnahme aus der Ausgleichsrücklage 2011	519.324 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2011	2.411.677 €
Zuführung zur Ausgleichsrücklage 2012	2.472.849 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2012	4.884.526 €
Entnahme aus der Ausgleichsrücklage 2013	2.259.271 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2013	2.625.255 €
Entnahme aus der Ausgleichsrücklage 2014	2.166.990 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2014	458.265 €
Entnahme aus der Ausgleichsrücklage 2015	458.265 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2015	0 €
Zuführung zur Ausgleichsrücklage 2018	712.595 €
Ausgleichsrücklage zum 31.12.2018	712.595 €

### Entwicklung der Allgemeinen Rücklage (voraussichtliche Zahlen)

Allgemeine Rücklage zum 01.01.2010	41.925.622 €	1/20 oder 5 %
Entnahme aus der Allg. Rücklage 2010	0 €	2.096.281 €
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2011	41.563.595 €	
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2012	41.670.739 €	
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2013	41.864.039 €	
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2014	41.932.183 €	
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2015	41.932.183 €	
Entnahme aus der Allg. Rücklage 2015	961.930 €	
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2016	40.970.253 €	
Entnahme aus der Allg. Rücklage 2016	905.805 €	
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2017	40.064.448 €	
Entnahme aus der Allg. Rücklage 2017	237.865 €	
Allgemeine Rücklage zum 01.01.2018	39.826.583 €	



**GuV und Bilanz 2013**

**Stadtwerke Ochtrup**



**Gewinn- und Verlustrechnung  
der Stadtwerke Ochtrup  
für das Wirtschaftsjahr 2013 (01.01. bis 31.12.)**

	2013		2012	
	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse (brutto)	26.442.442,68		26.580.651,72	
abzüglich Energiesteuer	- 2.024.331,94		- 2.241.447,09	
Umsatzerlöse (netto)	24.418.110,74		24.339.204,63	
2. Aktivierte Eigenleistungen	224.457,57		273.967,92	
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>400.382,05</u>	25.042.950,36	<u>449.486,91</u>	25.062.659,46
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 12.265.718,71		- 12.091.043,50	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- <u>3.075.761,45</u>	- 15.341.480,16	- <u>2.854.742,69</u>	- 14.945.786,19
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	- 2.126.560,15		- 2.037.059,48	
b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- <u>611.896,37</u>	- 2.738.456,52	- <u>1.038.255,06</u>	- 3.075.314,54
davon für Altersversorgung 173.149,53 Euro Vorjahr: 615.224,78 Euro				
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		- 2.098.177,11		- 2.038.852,37
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 2.149.244,52		- 2.336.567,20
8. Zinsen und ähnliche Erträge		38.908,32		54.102,95
davon Abzinsung 26.340,10 Euro Vorjahr: 38.896,42 Euro				
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		- <u>1.119.889,98</u>		- <u>1.096.105,70</u>
davon Aufzinsung 71.616,95 Euro Vorjahr: 88.500,71 Euro				
10. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.634.610,39		1.624.136,41
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- 526.633,74		- 359.381,26
12. Sonstige Steuern		- <u>111.754,50</u>		- <u>108.224,83</u>
13. Jahresgewinn		<u>996.222,15</u>		<u>1.156.530,32</u>
		<u>Vorschlag</u>		<u>Beschluss</u>
Gewinnverwendungsvorschlag				
Zur Einstellung in Rücklagen Versorgung/Wasser		292.318,56		383.437,85
Zur Abführung an den Haushalt der Stadt Ochtrup		359.998,74		472.214,79
Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag		67.680,19		88.776,94
<b>Zwischensumme</b>		<u>719.997,49</u>		<u>944.429,58</u>
Einstellung in/Entnahme aus Rücklage Abwasser		276.224,66		212.100,74
		<u>996.222,15</u>		<u>1.156.530,32</u>

## Aktivseite

## Bilanz der Stadtwerke Ochtrup

	31.12.2013		31.12.2012	
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutz- rechte und ähnliche Rechte und Werte		299.167,24		326.021,58
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	6.735.323,67		6.972.990,82	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.058.564,81		1.058.564,81	
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	3.207.938,38		3.418.622,03	
4. Verteilungsanlagen	31.450.357,63		31.039.018,18	
5. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 4 bis 5 gehören	1.277.352,57		912.106,93	
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	521.744,06		575.158,93	
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>840.821,40</u>	45.092.102,52	<u>696.986,90</u>	44.673.448,60
III. Finanzanlagen				
Sonstige Ausleihungen		1.500,00		0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		572.272,99		470.606,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.582.227,18		3.179.741,72	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 Euro	.			
2. Forderungen an die Stadt	4.892.874,42		2.415.074,43	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 Euro				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.868.833,54</u>	9.343.935,14	<u>2.707.676,38</u>	8.302.492,53
III. Kassenbestand		1.021,41		1.781,44
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
Sonstige Rechnungsabgrenzungs- posten		6.900,05		1.960,65
		<u>55.316.899,35</u>		<u>53.776.310,97</u>

zum 31. Dezember 2013

Passivseite

	31.12.2013		31.12.2012	
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Stammkapital		5.380.000,00		5.380.000,00
II. Rücklagen				
Allgemeine Rücklage		7.568.135,99		6.972.597,40
III. Gewinn				
Gewinn des Vorjahres				
Verwendung für				
a) Einstellung in die Allgemeine Rücklage			- 595.538,59	
b) Abführung an den Haushalt der Stadt Ochtrup			- 472.214,79	
c) Kapitalertragsteuer			- <u>88.776,94</u>	
Jahresgewinn		996.222,15		1.156.530,32
<b>B. Sonderposten für Bundeswehrezuschüsse</b>		346.676,87		346.676,87
<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>		4.932.995,14		4.783.997,92
<b>D. Sonstige Rückstellungen</b>		4.815.865,86		4.254.920,98
<b>E. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.079.251,06		23.941.552,75	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 915.235,62 Euro				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.304.063,69		4.215.674,42	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 3.304.063,69 Euro				
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	883.469,81		952.490,06	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 883.469,81 Euro				
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>2.010.218,78</u>	31.277.003,34	<u>1.771.870,25</u>	30.881.587,48
davon				
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 2.010.218,78 Euro				
b) aus Steuern: 415.195,21 Euro				
Vorjahr: 536.911,30 Euro				
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit: 12.812,91 Euro				
Vorjahr: 6.307,30 Euro				
		<u>55.316.899,35</u>		<u>53.776.310,97</u>

